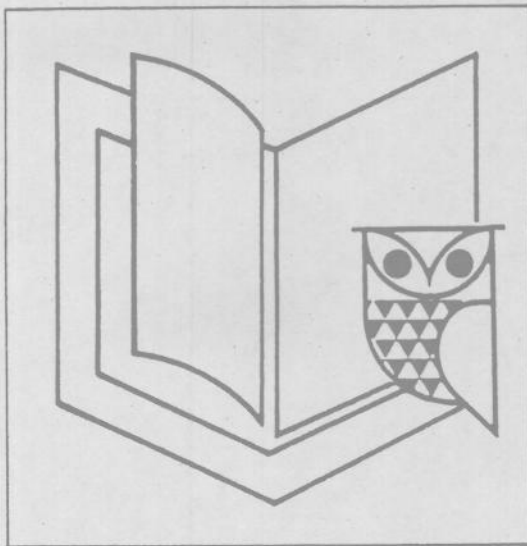


Statistisches Bundesamt

Bildung und Kultur



Fachserie **11**

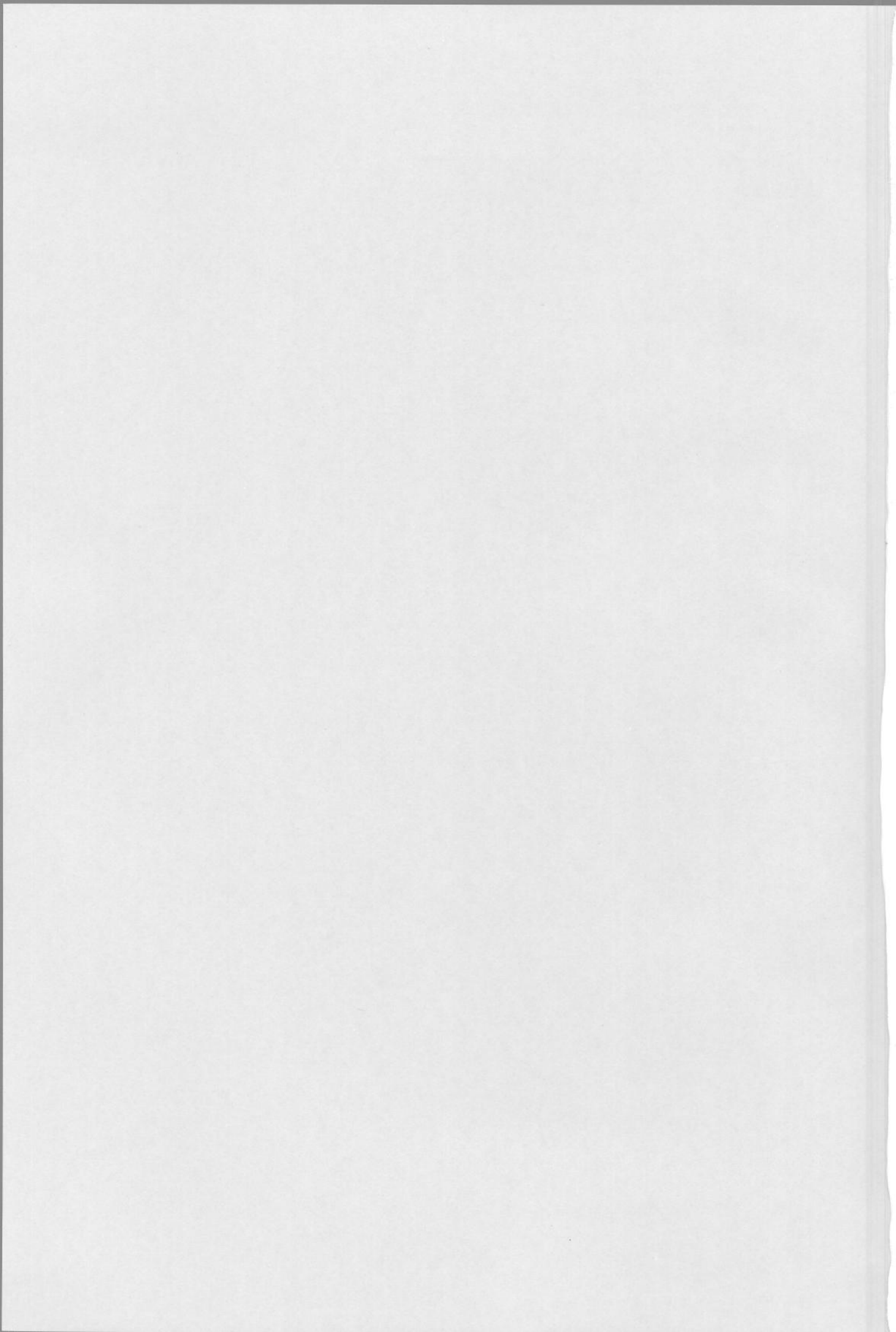
Reihe 4.1

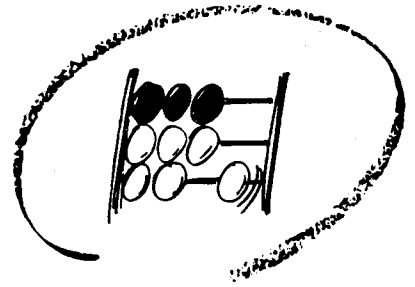
Studenten an Hochschulen

Wintersemester 1991/92

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

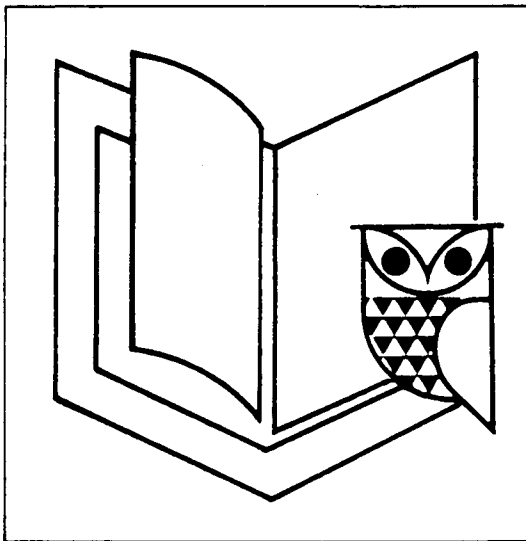
**METZLER
POESCHEL**





Statistisches Bundesamt

Bildung und Kultur



Fachserie **11**

Reihe 4.1

Studenten an Hochschulen

Wintersemester 1991/92

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11

Postanschrift:
Statistisches Bundesamt
65180 Wiesbaden

Verlag:
Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 07071/935350
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: halbjährlich

Erschienen im Juli 1993

Preis: DM 24,60

Bestellnummer: 2110410 - 92531

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1993

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	4
Begriffserläuterungen	5
Berichtskreis der Hochschulen	6
 T a b e l l e n t e i l	
Zusammenfassende Übersichten	
1 Deutsche und ausländische Studenten in den Wintersemestern 1972/73 bis 1991/92 nach Hochschularten	9
2 Deutsche und ausländische Studienanfänger in den Wintersemestern 1972/73 bis 1991/92 nach Hochschularten	11
3 Deutsche und ausländische Studenten ab Wintersemester 1989/90 bis Wintersemester 1991/92 nach Hochschularten und Ländern	13
4 Deutsche und ausländische Studienanfänger ab Wintersemester 1989/90 bis Wintersemester 1991/92 nach Hochschularten und Ländern	19
5 Deutsche Studenten im Wintersemester 1991/92 in den 20 am stärksten besetzten Studienfächern	25
 Tabellen in ausführlicher Gliederung	
1 Deutsche und ausländische Studenten und Studienanfänger nach Hochschularten und Hochschulen	26
2 Deutsche und ausländische Studenten und Studienanfänger nach Hochschularten, Fächergruppen, Studienbereichen und 1. Studienfach	43
3 Deutsche und ausländische Studenten und Studienanfänger, die ein Lehramt anstreben, nach Fächergruppen, Studienbereichen und 1. Studienfach	89
4 Studenten insgesamt nach Fächergruppen und Studienbereich des 1. Studienfachs, angestrebter Abschlußprüfung, Fachsemestern und Hochschulsemestern	98
5 Deutsche und ausländische Studenten und Studienanfänger nach ausgewählten Hochschularten und Geburtsjahr	152
6 Deutsche Studenten nach Hochschularten, Land des Studienortes und Land des ständigen Wohnsitzes	156
7 Deutsche Studienanfänger nach Hochschularten und beruflicher Stellung der Eltern	162
8 Ausländische Studenten und Studienanfänger nach Hochschularten und Herkunftsland	165
9 Ausländische Studenten nach Herkunftsland und Fächergruppe des 1. Studienfachs	176
10 Deutsche und ausländische Studenten im Erst- und im weiterführenden Studium nach angestrebter Abschlußprüfung sowie ausgewählten Fächergruppen und Studienbereichen	184
11 Ausländische Besucher der Studienkollegs	192
12 Studenten an Berufsakademien in Baden-Württemberg	194
 Anhang	
Übersicht 1: Prüfungsgruppen und Abschlußprüfungen	195
Übersicht 2: Schematische Darstellung der Fächergliederung	196
Übersicht 3: Fächergruppen, Studienbereiche und Studienfächer	197
Anschriftenverzeichnis der Statistischen Landesämter	199
Anschriftenverzeichnis der Kultus- bzw. Wissenschaftsministerien der Länder	200
 Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich die Angaben auf den Gebietsstand der Bundesrepublik Deutschland vor dem 03.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.	
Die Angaben für das "Frühere Bundesgebiet" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.	
Die Angaben für die "Neuen Länder und Berlin-Ost" beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.	
 <u>Zeichenerklärung und Abkürzungen</u>	
- = nichts vorhanden x = Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll I = insgesamt M = männlich W = weiblich Abt. = Abteilung FB = Fachbereich FH = Fachhochschule FH BUND = Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung	GH = Gesamthochschule H = Hochschule LA = 1. Staatsprüfung für das Lehramt PH = Pädagogische Hochschule TH = Technische Hochschule TU = Technische Universität U = Universität VerwFH = Verwaltungsfachhochschule Zusatzpr.LA = Ergänzungs- und Zusatzprüfungen für das Lehramt

Vorbemerkung

Dieses Heft enthält Ergebnisse der Studente-Individualerhebung im früheren Bundesgebiet für das Wintersemester 1991/92. Die Tabellen führen Nachweisungen fort, die zuletzt in der Fachserie 11, Reihe 4.1 "Studenten an Hochschulen, Sommersemester 1991", Bestell-Nr. 2110410-91532, veröffentlicht worden sind. Grundzahlen der Studentenstatistik mit vorläufigen Angaben für ganz Deutschland im Wintersemester 1991/92 sowie mit Übersichtstabellen aus den vorhergehenden Jahren wurden bereits im Mai 1992 als Vorbericht veröffentlicht (Fachserie 11, Reihe 4.1, Bestell-Nr. 2110410-92631).

Rechtsgrundlage der Erhebungen ist das Gesetz über eine Bundesstatistik für das Hochschulwesen (Hochschulstatistikgesetz - HStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. April 1980 (BGBl. I S. 453). Der vorliegende Bericht ist aufgrund von bereinigten, endgültigen und weitgehend vollständigen Daten zusammengestellt worden. Hinweise auf Veränderungen des Erhebungsbereichs sowie auf Besonderheiten der Statistischen Meldungen enthält der Abschnitt "Berichtskreis der Hochschulen" (S. 6).

Der Tabellenteil der Fachserie entspricht weitgehend der bisherigen Gliederung. Die Tabellen 3, 9, 10 und 12 werden jährlich nur einmal (mit den Ergebnissen des Wintersemesters) veröffentlicht. Die Fachserienveröffentlichung für das Sommersemester enthält dafür zusätzliche Jahresergebnisse über Studienanfänger.

In den Ländern Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie in Berlin-Ost gelten seit dem 3. Oktober 1990 auch für den Hochschulbereich und die Hochschulstatistik die Rechtsvorschriften von Bund und Ländern entsprechend den im Grundgesetz festgelegten Zuständigkeiten, soweit nicht durch den Einigungsvertrag Sonderregelungen oder Übergangsvorschriften geschaffen wurden. Die Erhebungen des Bundesprogramms der Hochschulstatistik konnten an den Hochschulen der neuen Länder und Berlin-Ost nicht kurzfristig eingeführt werden; daher wurde dort für 1990 und 1991 das Erhebungsprogramm der früheren DDR-Hochschulstatistik in vereinfachter Form weitergeführt. So wurden u.a. Eckzahlen über die Studenten und Studienanfänger bereitgestellt, auf deren Grundlage gesamtdeutsche Ergebnisse berechnet wurden, die in den Übersichten 1 bis 4 dieses Berichts enthalten sind. Die Übergangsregelungen gelten bis einschließlich Sommersemester 1992; danach wird das Programm der Studentenstatistik in der durch die Neufassung des Hochschulstatistikgesetzes bestimmten Form einheitlich in allen Ländern erhoben werden.

Angaben aus früher veröffentlichten Tabellen, die in diesem Bericht nicht mehr enthalten sind, können bei Bedarf schriftlich über den Auskunftsdienst des Statistischen Bundesamtes, Gruppe VII C, 65180 Wiesbaden, angefordert werden.

Begriffserläuterungen

Hochschulen

Als Hochschulen werden alle nach Landesrecht anerkannten Hochschulen, unabhängig von der Trägerschaft, ausgewiesen. Sie dienen der Pflege und der Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung, Lehre und Studium und bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Auswertung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zur künstlerischen Gestaltung erfordern.

Das Studium an Universitäten, pädagogischen und theologischen Hochschulen sowie in den wissenschaftlichen Studiengängen der Gesamthochschulen setzt die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife voraus.

Zu den Universitäten zählen die technischen Universitäten und andere gleichrangige wissenschaftliche Hochschulen (außer pädagogischen, theologischen und Gesamthochschulen).

Gesamthochschulen umfassen Ausbildungsrichtungen von wissenschaftlichen und von Fachhochschulen, z.T. auch von Kunsthochschulen.

Pädagogische Hochschulen sind überwiegend wissenschaftliche Hochschulen mit Promotionsrecht. Sie bestehen nur noch in einzelnen Bundesländern als selbständige Einrichtungen. In den übrigen Ländern sind sie in Universitäten oder Gesamthochschulen einbezogen und werden bei diesen nachgewiesen.

Theologische Hochschulen sind kirchliche sowie staatliche philosophisch-theologische und theologische Hochschulen ohne die theologischen Fakultäten/Fachbereiche der Universitäten.

Kunsthochschulen sind Hochschulen für bildende Künste, Gestaltung, Musik, Film und Fernsehen. Die Aufnahmebedingungen sind unterschiedlich; die Aufnahme kann aufgrund von Begabungsnachweisen oder Eignungsprüfungen erfolgen.

Fachhochschulen bieten eine stärker anwendungsbezogene Ausbildung in Studiengängen für Ingenieure und für andere Berufe, vor allem in den Bereichen Wirtschaft, Sozialwesen, Gestaltung und Informatik. Das Studium ist kürzer als an wissenschaftlichen Hochschulen.

Die Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen) und die Verwaltungsfachhochschulen werden als getrennte Hochschularten nachgewiesen. In der letzteren Gruppe sind diejenigen verwaltungsinternen Fachhochschulen zusammengefaßt, an denen Nachwuchskräfte für den gehobenen nichttechnischen Dienst ausgebildet werden. Daneben bestehen weiterhin behördeninterne Hochschulen, die anderen Hochschularten zugeordnet sind.

Studenten

Studenten sind in einem Fachstudium immatrikulierte/eingeschriebene Personen, ohne Beurlaubte, Studienkollegiaten, Gast- und Nebenhörer. Studenten, die an mehreren Hochschulen eingeschrieben sind, werden für die Bundestabellen nur einmal als "Haupt Hörer" erfaßt und für die Hochschule der zweiten Einschreibung wie Nebenhörer behandelt, auch wenn sie dort voll immatrikuliert sind. Diese Regelung soll Mehrfachzahlungen verhindern. Bei Studentenzahlen für einzelne Hochschulen können sich hieraus Abweichungen zwischen Bundes- und Länderstatistiken ergeben.

Studienanfänger sind Studenten im ersten Hochschulsemester (Erstimmatrikulierte) oder im ersten Semester eines bestimmten Studienganges. In den Tabellen dieser Veröffentlichung werden als Studienanfänger entweder Studenten nachgewiesen, die im 1. Fachsemester ihres Studienganges studieren oder diejenigen Studenten, die im 1. Hochschulsemester an einer Hochschule im Bundesgebiet eingeschrieben sind. In den Übersichten 2 und 4 sowie in der Tabelle 7 handelt es sich um Erstimmatrikulierte.

Die Besucher der Studienkollegs für Studienbewerber aus dem Ausland werden in einigen Bundesländern als Studenten mit besonderem Hörerstatus eingeschrieben, obwohl sie ein Fachstudium erst später beginnen können. In den übrigen Ländern gelten die Studienkollegiaten als Schüler.

Die nachrichtlich aufgenommene Tabelle der Studierenden an den Berufsakademien in Baden-Württemberg ist kein Teil der bundeseinheitlichen Studentenstatistik. Absolventen dieser Berufsakademien sind im Lande Baden-Württemberg rechtlich den Fachhochschulabsolventen gleichgestellt. In anderen Ländern sind die Berufsakademien dem Schulbereich zugeordnet.

Semester

Hochschulsemester sind Semester, die insgesamt im Hochschulbereich verbracht worden sind; sie müssen nicht in Beziehung zum Studienfach des Studenten im Erhebungssemester stehen.

Fachsemester sind Semester, die im Hinblick auf die im Erhebungssemester angestrebte Abschlußprüfung im Studienfach verbracht worden sind; dazu können auch einzelne Semester aus einem anderen Studienfach oder Studiengang gehören, wenn sie angerechnet werden.

Studienfach

Nach der Definition der Hochschulstatistik ist ein Studienfach die in Prüfungsordnungen fest-

gelegte, ggf. sinngemäß vereinheitlichte Bezeichnung für eine wissenschaftliche oder künstlerische Disziplin, in der ein wissenschaftlicher bzw. künstlerischer Abschluß möglich ist.

Für Zwecke der bundeseinheitlichen Studentenstatistik wird eine Fächersystematik benutzt, in der sehr spezielle hochschulinterne Studienfächer einer entsprechenden Schlüsselposition zugeordnet werden. Mehrere verwandte Fächer sind zu Studienbereichen und diese zu neun großen Fächergruppen zusammengefaßt (s. die Übersicht im Anhang).

Abschlußprüfung

Die angestrebten Abschlußprüfungen werden erfaßt, sofern sie ein Hochschulstudium beenden; d.h. ohne Vor- und Zwischenprüfungen, aber einschließlich der Abschlüsse von Aufbau-, Ergänzungs-, Zusatz- und Zweitstudiengängen. Entsprechend werden Prüfungen bei staatlichen und kirchlichen Prüfungsämtern als Studienabschluß erfragt, nicht dagegen z.B. die zweite Staatsprüfung am Ende der Referendarausbildung.

Der Signierschlüssel der Prüfungen und deren Zuordnung zu Prüfungsgruppen sind im Anhang des Berichts enthalten (S. 195), weitere Erläuterungen in den jährlichen Veröffentlichungen der Fachserie 11, Reihe 4.2 "Prüfungen an Hochschulen" des Statistischen Bundesamtes.

Berichtskreis der Hochschulen

Für das frühere Bundesgebiet wurden im Wintersemester 1991/92 in der Studentenstatistik insgesamt 248 Hochschulen berücksichtigt:

Universitäten	63
Gesamthochschulen	7
Pädagogische Hochschulen	8
Theologische Hochschulen	16
Kunsthochschulen	31
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)	99
Verwaltungsfachhochschulen	24

Die Universität der Bundeswehr (Hamburg) konnte nicht in den statistischen Nachweis einbezogen werden.

In einigen Bundesländern werden örtlich getrennte Abteilungen oder Fachbereiche von Hochschulen gesondert nachgewiesen, so daß

die Tabelle 1 eine höhere Zahl von Einzelpositionen enthält.

Im Berichtszeitraum zwischen 1988 und 1991 hat es eine Reihe von Veränderungen bei den Hochschulen gegeben, die auch die Meldungen der Studentenstatistik beeinflussen. Die Neugründung, Teilung, Verlegung oder Auflösung einer Hochschule ist für die Bundesstatistik in der Regel ohne große Bedeutung, da sie die Studentenzahl kurzfristig nur wenig beeinflusst. Zusammenschlüsse oder Umbenennungen bedingen dagegen in Fällen einer neuen Zuordnung der Hochschulart größere Änderungen. Hierdurch können im Zeitvergleich Schwierigkeiten entstehen.

Die ab Wintersemester 1988/89 eingetretenen Änderungen sind weiter unten zusammengestellt. Übersichten früherer Änderungen enthalten die älteren Berichtsbände der Fachserie 11, Reihe 4.1 "Studenten an Hochschulen".

Die folgende Liste nennt nicht das Datum einer rechtlichen Änderung (Gründungserlaß o.ä.), sondern das Berichtsemester, zu dem sie in der statistischen Erhebung berücksichtigt werden konnte. Zu beachten ist, daß die ausführlichen Tabellen der Studentenstatistik auf der Grundlage der Individualmeldungen erstellt werden. In den "Zusammenfassenden Übersichten" sind dagegen auch solche Hochschulen berücksichtigt, für die noch keine Unterlagen der Individualerhebung, jedoch Verwaltungsmeldungen über den Studentenbestand vorlagen. Hierdurch können bei Zeitvergleichen geringfügige Abweichungen zwischen den veröffentlichten Bundesergebnissen auftreten.

Land/Hochschule(n): Veränderung

Schleswig-Holstein

Priv. Nordische U, Flensburg: Ab WS 1989/90 aufgelöst.

Niedersachsen

Die Hochschulen Hildesheim und Lüneburg wurden im SS 1989 in "U Hildesheim" und "U Lüneburg" umbenannt.

Freie Kunst-Studienstätte Ottersberg (Priv.FH): In der Studenten-Individualerhebung bisher keine Meldungen.

Bremen

H für Gestaltende Kunst und Musik: Ab WS 1988/89 nicht mehr als Fachhochschule geführt, sondern umbenannt in "H für Künste" und den Kunsthochschulen zugeordnet.

Nordrhein-Westfalen

H für Medien, Köln: Lehrbetrieb zum WS 1990/91 aufgenommen.

Hessen

European Business School, Priv. wissenschaftliche H Oestrich-Winkel: Ab SS 1989 nicht mehr als Fachhochschule geführt, sondern den Universitäten zugeordnet.

FH des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Flugsicherung und Wetterdienst: Ab WS 1988/89 verlegt von Frankfurt a.M. nach Langen.

H für Bankwirtschaft, Frankfurt a.M.: Ab SS 1991 in der Studentenstatistik erfaßt.

FH der Dt. Bundespost, Dieburg: Ab SS 1991 umbenannt in "FH der Dt. Bundespost TELEKOM", Dieburg.

Rheinland-Pfalz

Wissenschaftliche H für Unternehmensführung Koblenz: Ab WS 1988/89 von Koblenz nach Valendar verlegt.

Erziehungswiss. Hochschule Rheinland-Pfalz: Ab WS 1990/91 umbenannt in "Universität Koblenz-Landau".

FH Rheinland-Pfalz, Abt. Ludwigshafen/Worms: Ab WS 1991/92 selbständige Abt. in Ludwigshafen und Worms.

Baden-Württemberg

FH Sigmaringen: Ab WS 1988/89 umbenannt in "FH Albstadt-Sigmaringen" mit Abt. in Albstadt und Sigmaringen.

Priv. FH Merz, Stuttgart: Ab SS 1991 umbenannt in "Merz-Akad., Priv. FH Stuttgart".

Priv. wissenschaftliche H Bierbronn: Ab WS 1990/91 in der Studentenstatistik erfaßt.

FH des Bundes für öffentl. Verwaltung, FB Finanzen, Sigmaringen: Ab WS 1991/92 aufgelöst.

Bayern

Kath. U Eichstätt: Ab WS 1989/90 zusätzliche Abt. in Ingolstadt.

H für Politik München: Ab SS 1990 in der Studentenstatistik erfaßt.

FH Weihenstephan Abt. Schönbrunn: Ab WS 1990/91 aufgelöst.

Saarland

H der bildenden Künste, Saarbrücken: Lehrbetrieb zum WS 1989/90 aufgenommen.

Priv. FH für Bergbau, Saarbrücken: Ab WS 1990/91 in der Studentenstatistik erfaßt.

Berlin-West

Priv. Europäische Wirtschaftshochschule Berlin (E.A.P.): Ab SS 1989 in der Hochschulstatistik erfaßt.

FH der Dt. Bundespost, Berlin: Ab WS 1989/90 umbenannt in "FH der Dt. Bundespost Telekom, Berlin".

Nachfolgende Hochschulen der neuen Bundesländer wurden im WS 1991/92 in der Studentenstatistik berücksichtigt:

Berlin-Ost

Humboldt-U Berlin
Kunsthochschule Berlin
H für Musik, Berlin
H für Schauspielkunst, Berlin
Technische FH Berlin, Abt. Karlshorst und
Abt. Lichtenberg

Brandenburg

TU Cottbus
U Potsdam
H für Film und Fernsehen, Potsdam-Babelsberg
FH Potsdam
FH Lausitz
FH Wildau
FH für öffentl. Verwaltung, Bernau

Mecklenburg-Vorpommern

U Greifswald
U Rostock
TH Wismar
Institut für Musik und Theater, Rostock
FH Neubrandenburg
FH Stralsund
Verwaltungs FH, Güstrow

Sachsen

TU Chemnitz
TU Dresden
Medizinische Akademie Dresden
H für Verkehrswesen, Dresden
Bergakademie Freiberg
U Leipzig
TH Leipzig
Handelshochschule Leipzig
IHS Mittweida
TH Zittau

TH Zwickau
PH Dresden
PH Leipzig
PH Zwickau
Kirchliche H (ev), Leipzig
H für bildende Künste, Dresden
H für Musik, Dresden
H für Grafik und Buchkunst, Leipzig
Theaterhochschule Leipzig
H für Musik, Leipzig
FH der Dt. Bundespost TELEKOM, Leipzig
Evang. FH, Dresden

Sachsen-Anhalt

H Bernburg
U Halle-Wittenberg
TH Köthen
TH Leuna-Merseburg
Medizinische Akademie Magdeburg
TU Magdeburg
PH Halle/Köthen
PH Magdeburg
Kirchliche H der Siebentage-Adventisten,
Friedensau
Kirchliche H (ev), Naumburg
H für Kunst und Design, Halle-Burg
Giebichenstein
FH Anhalt/Köthen
FH Magdeburg
FH Harz, Wernigerode

Thüringen

Medizinische Akademie Erfurt
U Jena
TH Ilmenau
H für Architektur und Bauwesen, Weimar
PH Erfurt/Mühlhausen
H für Musik, Weimar
FH Erfurt
FH Jena
FH Schmalkalden

Zusammenfassende Übersichten *)

1 Deutsche und ausländische Studenten in den Wintersemestern 1988/89 bis 1991/92 nach Hochschularten

Wintersemester	Insgesamt		Davon an ...									
			Universitäten 1)		Gesamt-hochschulen		Kunst-hochschulen		Fach-hochschulen 2)		Verwaltungsfach-hochschulen	
	insges.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Deutschland												
Studenten insgesamt												
1988/89.....	1 600 517	624 812	1 131 348	479 354	101 344	32 342	27 231	13 734	304 313	83 058	36 281	16 324
1989/90.....	1 639 003	639 558	1 147 311	487 212	108 347	34 707	27 468	14 008	317 470	86 238	38 407	17 393
1990/91.....	1 712 608	665 881	1 193 075	504 127	120 185	39 190	28 360	14 494	331 496	90 198	39 492	17 872
1991/92.....	1 775 661	695 441	1 220 902	520 048	129 371	43 222	28 904	14 775	352 287	97 570	44 197	19 826
Deutsche Studenten												
1988/89.....	1 508 779	593 754	1 063 557	454 268	95 876	30 992	24 657	12 369	288 410	79 803	36 279	16 322
1989/90.....	1 541 909	605 943	1 075 782	460 293	102 317	33 165	24 752	12 499	300 653	82 595	38 405	17 391
1990/91.....	1 607 993	628 761	1 116 459	474 692	113 198	37 319	25 338	12 787	313 507	86 092	39 491	17 871
1991/92.....	1 662 791	654 352	1 138 830	487 856	121 535	41 015	25 440	12 822	332 799	92 835	44 187	19 824
Ausländische Studenten												
1988/89.....	91 738	31 058	67 791	25 086	5 468	1 350	2 574	1 365	15 903	3 255	2	2
1989/90.....	97 094	33 615	71 529	26 919	6 030	1 542	2 716	1 509	16 817	3 643	2	2
1990/91.....	104 615	37 120	76 616	29 435	6 987	1 871	3 022	1 707	17 989	4 106	1	1
1991/92.....	112 870	41 089	82 072	32 192	7 836	2 207	3 464	1 953	19 488	4 735	10	2
Davon												
Früheres Bundesgebiet												
Studenten insgesamt												
1988/89.....	1 464 994	559 176	1 000 007	415 739	101 344	32 342	23 049	11 713	304 313	83 058	36 281	16 324
1989/90.....	1 504 563	575 169	1 017 003	424 818	108 347	34 707	23 336	12 013	317 470	86 238	38 407	17 393
1990/91.....	1 579 006	605 331	1 063 871	445 668	120 185	39 190	23 962	12 403	331 496	90 198	39 492	17 872
1991/92.....	1 639 937	635 375	1 097 943	464 802	129 371	43 222	24 083	12 488	345 017	95 288	43 523	19 575
Deutsche Studenten												
1988/89.....	1 378 323	529 480	937 184	391 992	95 876	30 992	20 574	10 371	288 410	79 803	36 279	16 322
1989/90.....	1 412 547	542 919	950 457	399 236	102 317	33 165	20 715	10 532	300 653	82 595	38 405	17 391
1990/91.....	1 479 239	569 545	992 003	417 532	113 198	37 319	21 040	10 731	313 507	86 092	39 491	17 871
1991/92.....	1 532 000	595 663	1 020 482	433 865	121 535	41 015	20 814	10 628	325 649	90 582	43 520	19 573
Ausländische Studenten												
1988/89.....	86 671	29 696	62 823	23 747	5 468	1 350	2 475	1 342	15 903	3 255	2	2
1989/90.....	92 016	32 250	66 546	25 582	6 030	1 542	2 621	1 481	16 817	3 643	2	2
1990/91.....	99 767	35 786	71 868	28 136	6 987	1 871	2 922	1 672	17 989	4 106	1	1
1991/92.....	107 937	39 712	77 461	30 937	7 836	2 207	3 269	1 860	19 368	4 706	3	2
Neue Bundesländer												
Studenten insgesamt												
1988/89.....	135 523	65 636	131 341	63 615	-	-	4 182	2 021	-	-	-	-
1989/90.....	134 440	64 389	130 308	62 394	-	-	4 132	1 995	-	-	-	-
1990/91.....	133 602	60 550	129 204	58 459	-	-	4 398	2 091	-	-	-	-
1991/92.....	135 724	60 066	122 959	55 246	-	-	4 821	2 287	7 270	2 282	674	251
Deutsche Studenten												
1988/89.....	130 456	64 274	126 373	62 276	-	-	4 083	1 998	-	-	-	-
1989/90.....	129 362	63 024	125 325	61 057	-	-	4 037	1 967	-	-	-	-
1990/91.....	128 754	59 216	124 456	57 160	-	-	4 298	2 056	-	-	-	-
1991/92.....	130 791	58 689	118 348	53 991	-	-	4 626	2 194	7 150	2 253	667	251
Ausländische Studenten												
1988/89.....	5 067	1 362	4 968	1 339	-	-	99	23	-	-	-	-
1989/90.....	5 078	1 365	4 983	1 337	-	-	95	28	-	-	-	-
1990/91.....	4 848	1 334	4 748	1 299	-	-	100	35	-	-	-	-
1991/92.....	4 933	1 377	4 611	1 255	-	-	195	93	120	29	7	-

Fußnoten siehe S. 9.

Zusammenfassende Übersichten *)

2 Deutsche und ausländische Studienanfänger in den Wintersemestern 1988/89 bis 1991/92 nach Hochschularten

Wintersemester	Insgesamt		Davon an ...									
			Universitäten 1)		Gesamt-hochschulen		Kunst-hochschulen		Fach-hochschulen 2)		Verwaltungsfach-hochschulen	
	insges.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Deutschland												
Studienanfänger insgesamt												
1988/89.....	238 116	98 059	157 860	71 783	17 454	5 900	3 354	1 729	49 434	13 843	10 014	4 804
1989/90.....	243 187	98 694	158 441	71 714	18 272	6 019	3 418	1 808	52 676	14 227	10 380	4 926
1990/91.....	271 587	107 013	179 410	76 535	22 838	7 942	3 778	1 870	54 267	15 250	11 294	5 416
1991/92.....	262 611	108 597	166 937	75 893	20 567	7 456	3 748	1 901	57 873	17 034	13 486	6 313
Deutsche Studienanfänger												
1988/89.....	222 269	91 409	145 910	66 360	16 360	5 547	2 834	1 427	47 151	13 271	10 014	4 804
1989/90.....	225 542	91 406	145 209	65 793	17 025	5 646	2 863	1 489	50 066	13 553	10 379	4 925
1990/91.....	251 927	98 615	164 937	69 881	21 271	7 415	3 142	1 506	51 284	14 398	11 293	5 415
1991/92.....	240 910	99 253	151 029	68 590	18 917	6 880	2 956	1 469	54 522	16 001	13 486	6 313
Ausländische Studienanfänger												
1988/89.....	15 847	6 650	11 950	5 423	1 094	353	520	302	2 283	572	-	-
1989/90.....	17 845	7 288	13 232	5 921	1 247	373	555	319	2 610	674	1	1
1990/91.....	19 650	8 398	14 473	6 654	1 567	527	636	364	2 983	852	1	1
1991/92.....	21 701	9 344	15 908	7 303	1 650	576	792	432	3 351	1 033	-	-
Davon												
Früheres Bundesgebiet												
Studienanfänger insgesamt												
1988/89.....	205 434	82 712	126 228	56 935	17 454	5 900	2 304	1 230	49 434	13 843	10 014	4 804
1989/90.....	210 836	83 564	127 092	57 089	18 272	6 019	2 416	1 303	52 676	14 227	10 380	4 926
1990/91.....	232 073	91 507	141 153	61 558	22 838	7 942	2 521	1 331	54 267	15 250	11 294	5 416
1991/92.....	225 879	92 672	135 811	61 872	20 567	7 456	2 343	1 205	54 180	16 067	12 978	6 072
Deutsche Studienanfänger												
1988/89.....	190 741	76 406	115 405	51 848	16 360	5 547	1 811	936	47 151	13 271	10 014	4 804
1989/90.....	194 349	76 579	114 997	51 459	17 025	5 646	1 882	996	50 066	13 553	10 379	4 925
1990/91.....	213 552	83 421	127 782	55 211	21 271	7 415	1 922	982	51 284	14 398	11 293	5 415
1991/92.....	205 264	83 649	120 880	54 832	18 917	6 880	1 639	821	50 850	15 044	12 978	6 072
Ausländische Studienanfänger												
1988/89.....	14 693	6 306	10 823	5 087	1 094	353	493	294	2 283	572	-	-
1989/90.....	16 487	6 985	12 095	5 630	1 247	373	534	307	2 610	674	1	1
1990/91.....	18 521	8 086	13 371	6 357	1 567	527	599	349	2 983	852	1	1
1991/92.....	20 615	9 023	14 931	7 040	1 650	576	704	384	3 330	1 023	-	-
Neue Bundesländer												
Studienanfänger insgesamt												
1988/89.....	32 682	15 347	31 632	14 848	-	-	1 050	499	-	-	-	-
1989/90.....	32 351	15 130	31 349	14 625	-	-	1 002	505	-	-	-	-
1990/91.....	39 514	15 506	38 257	14 967	-	-	1 257	539	-	-	-	-
1991/92.....	36 732	15 925	31 126	14 021	-	-	1 405	696	3 693	967	508	241
Deutsche Studienanfänger												
1988/89.....	31 528	15 003	30 505	14 512	-	-	1 023	491	-	-	-	-
1989/90.....	31 193	14 827	30 212	14 334	-	-	981	493	-	-	-	-
1990/91.....	38 375	15 194	37 155	14 670	-	-	1 220	524	-	-	-	-
1991/92.....	35 646	15 604	30 149	13 758	-	-	1 317	648	3 672	957	508	241
Ausländische Studienanfänger												
1988/89.....	1 154	344	1 127	336	-	-	27	8	-	-	-	-
1989/90.....	1 158	303	1 137	291	-	-	21	12	-	-	-	-
1990/91.....	1 139	312	1 102	297	-	-	37	15	-	-	-	-
1991/92.....	1 086	321	977	263	-	-	88	48	21	10	-	-

Fußnoten siehe S. 9.

Zusammenfassende Übersichten *)

3 Deutsche und ausländische Studenten ab Wintersemester 1989/90 bis Wintersemester 1991/92
nach Hochschularten und Ländern

Hochschulart Land	Wintersemester 1989/90		Sommersemester 1990		Wintersemester 1990/91		Sommersemester 1991		Wintersemester 1991/92	
	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.
Studenten insgesamt										
Universitäten	1 118 896	467 554	1 085 139	453 962	1 162 356	483 021	1 124 055	468 035	1 191 708	499 545
Baden-Württemberg	145 550	52 925	139 189	50 675	148 709	53 716	141 831	51 411	151 056	54 838
Bayern	179 031	76 589	172 841	74 112	189 289	80 931	180 983	77 660	194 326	83 512
Berlin	113 790	50 931	112 886	50 651	118 581	52 225	117 942	52 053	116 182	51 473
Brandenburg	3 161	1 118	3 161	1 118	2 742	942	2 742	942	7 698	4 393
Bremen	12 264	5 442	10 326	4 620	13 827	6 145	12 906	5 726	15 200	6 778
Hamburg	46 546	19 800	44 396	19 265	46 546	19 800	44 396	19 265	47 198	20 852
Hessen	79 741	33 769	81 888	34 645	88 919	37 674	86 346	36 560	91 893	39 244
Mecklenburg-Vorpommern ..	11 713	5 364	11 713	5 364	11 804	5 265	11 804	5 265	12 616	5 746
Niedersachsen	109 368	44 507	105 067	42 818	115 904	47 538	111 918	45 945	122 173	50 976
Nordrhein-Westfalen	254 715	107 008	244 136	102 151	259 540	108 970	249 967	104 878	263 248	111 449
Rheinland-Pfalz	46 870	20 767	45 397	20 055	50 196	22 290	48 515	21 520	53 280	23 746
Saarland	19 099	8 363	18 070	7 921	19 801	8 609	18 896	8 216	20 299	8 801
Sachsen	49 713	19 466	49 713	19 466	48 016	17 811	48 016	17 811	46 685	16 725
Sachsen-Anhalt	17 172	8 595	17 172	8 595	17 259	7 987	17 259	7 987	17 002	7 453
Schleswig-Holstein	19 323	8 466	18 344	8 062	20 186	8 814	19 497	8 492	21 240	9 249
Thüringen	10 840	4 444	10 840	4 444	11 037	4 304	11 037	4 304	11 612	4 370
nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet	1 002 333	415 396	968 576	401 804	1 046 059	433 730	1 007 758	418 744	1 077 755	451 039
dar. Berlin-West	89 826	37 760	88 322	37 480	93 142	39 243	92 503	39 071	97 842	41 594
Neue Länder und Berlin-Ost	116 563	52 158	116 563	52 158	116 297	49 291	116 297	49 291	113 953	48 506
dar. Berlin-Ost	23 964	13 171	23 964	13 171	25 439	12 982	25 439	12 982	18 340	9 879
Gesamthochschulen	108 347	34 707	98 336	31 675	120 185	39 190	109 608	36 031	129 371	43 222
Hessen	12 673	4 853	12 407	4 770	14 523	5 598	13 982	5 386	15 817	6 068
Nordrhein-Westfalen	95 674	29 854	85 929	26 905	105 662	33 592	95 626	30 645	113 554	37 154
Pädagogische Hochschulen ..	25 298	18 663	25 292	18 600	27 666	20 121	27 573	19 982	26 107	19 496
Baden-Württemberg	9 145	6 711	9 254	6 733	11 851	8 850	11 941	8 848	13 818	10 290
Brandenburg	2 553	1 794	2 553	1 794	2 522	1 621	2 522	1 621	-	-
Mecklenburg-Vorpommern ..	1 220	855	1 220	855	1 356	965	1 356	965	-	-
Sachsen	4 722	3 652	4 722	3 652	4 129	3 080	4 129	3 080	4 165	3 053
Sachsen-Anhalt	3 080	2 341	3 080	2 341	2 925	2 124	2 925	2 124	3 218	2 505
Schleswig-Holstein	2 408	1 716	2 293	1 631	2 908	2 103	2 725	1 966	3 482	2 532
Thüringen	2 170	1 594	2 170	1 594	1 975	1 378	1 975	1 378	1 424	1 116
nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet	11 553	8 427	11 547	8 364	14 759	10 953	14 666	10 814	17 300	12 822
Neue Länder und Berlin-Ost	13 745	10 236	13 745	10 236	12 907	9 168	12 907	9 168	8 807	6 674
Theologische Hochschulen ..	3 117	995	2 980	933	3 053	985	2 899	915	3 087	1 007
Baden-Württemberg	65	36	70	42	71	41	65	39	79	53
Bayern	717	294	703	272	743	298	738	289	719	282
Berlin-West	508	221	508	224	513	219	477	207	461	196
Hessen	414	70	379	58	403	59	366	54	386	59
Nordrhein-Westfalen	1 147	315	1 064	283	1 050	310	999	270	974	292
Rheinland-Pfalz	266	59	256	54	273	58	254	56	269	59
Sachsen	-	-	-	-	-	-	-	-	129	41
Sachsen-Anhalt	-	-	-	-	-	-	-	-	70	25
nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet	3 117	995	2 980	933	3 053	985	2 899	915	2 888	941
Neue Länder und Berlin-Ost	-	-	-	-	-	-	-	-	199	66
Kunsthochschulen	27 468	14 008	26 631	13 583	28 360	14 494	27 314	13 982	28 904	14 775
Baden-Württemberg	3 992	2 032	3 838	1 970	4 028	2 083	3 865	2 017	3 949	2 095
Bayern	2 375	1 274	2 261	1 199	2 404	1 284	2 254	1 181	2 375	1 257
Berlin	5 937	3 105	5 848	3 053	6 055	3 205	5 957	3 140	6 534	3 427
Brandenburg	115	34	115	34	151	42	151	42	304	93
Bremen	660	362	660	362	719	378	719	378	726	380
Hamburg	1 694	749	1 568	700	1 694	749	1 568	700	1 750	762
Hessen	1 301	641	1 259	611	1 342	648	1 291	638	1 327	651
Mecklenburg-Vorpommern ..	-	-	-	-	-	-	-	-	191	107
Niedersachsen	2 162	1 213	2 020	1 149	2 258	1 295	2 055	1 192	2 216	1 275
Nordrhein-Westfalen	5 645	2 799	5 504	2 725	5 763	2 866	5 545	2 776	5 689	2 831
Saarland	483	234	456	219	498	243	487	234	562	262
Sachsen	1 567	749	1 567	749	1 668	775	1 668	775	1 736	853
Sachsen-Anhalt	408	200	408	200	677	326	677	326	457	216
Schleswig-Holstein	375	216	373	212	404	227	378	210	419	228
Thüringen	754	400	754	400	699	373	699	373	669	338
nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet	23 336	12 013	22 499	11 588	23 962	12 403	22 916	11 891	24 083	12 488
dar. Berlin-West	4 649	2 493	4 560	2 441	4 852	2 630	4 754	2 565	5 070	2 747
Neue Länder und Berlin-Ost	4 132	1 995	4 132	1 995	4 398	2 091	4 398	2 091	4 821	2 287
dar. Berlin-Ost	1 288	612	1 288	612	1 203	575	1 203	575	1 464	680

Zusammenfassende Übersichten *)

3 Deutsche und ausländische Studenten ab Wintersemester 1989/90 bis Wintersemester 1991/92 nach Hochschularten und Ländern

Hochschulart Land	Wintersemester 1989/90		Sommersemester 1990		Wintersemester 1990/91		Sommersemester 1991		Wintersemester 1991/92	
	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.
Studenten insgesamt										
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)	317 470	86 238	304 721	82 716	331 496	90 198	320 311	87 379	352 287	97 570
Baden-Württemberg	42 238	10 682	42 179	10 424	43 813	11 133	43 864	10 941	45 129	11 522
Bayern	54 045	14 682	49 438	13 454	57 059	15 623	52 229	14 370	57 582	15 775
Berlin	10 239	2 836	10 311	2 899	11 091	3 162	11 237	3 325	16 304	4 850
Brandenburg	-	-	-	-	-	-	-	-	413	252
Bremen	6 174	1 543	6 174	1 543	6 752	1 715	6 752	1 715	7 457	1 939
Hamburg	12 717	3 222	13 116	3 411	12 717	3 222	13 116	3 411	14 987	4 169
Hessen	36 750	8 673	35 735	8 252	40 151	9 471	37 653	8 777	41 514	9 810
Mecklenburg-Vorpommern	-	-	-	-	-	-	-	-	453	188
Niedersachsen	24 762	6 853	24 076	6 718	25 746	7 263	25 097	7 052	26 694	7 541
Nordrhein-Westfalen	94 352	28 233	88 281	26 698	95 687	28 571	92 505	27 972	98 457	30 242
Rheinland-Pfalz	18 687	5 763	17 748	5 547	19 327	5 966	18 427	5 696	20 151	6 163
Saarland	3 559	751	3 093	696	3 581	755	3 463	721	3 778	806
Sachsen	-	-	-	-	-	-	-	-	263	56
Sachsen-Anhalt	-	-	-	-	-	-	-	-	690	215
Schleswig-Holstein	14 147	3 000	14 570	3 074	15 572	3 317	15 968	3 399	17 339	3 706
Thüringen	-	-	-	-	-	-	-	-	1 076	336
nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	317 470	86 238	304 721	82 716	331 496	90 198	320 311	87 379	345 017	95 288
dar. Berlin-West	10 239	2 836	10 311	2 899	11 091	3 162	11 237	3 325	11 929	3 615
Neue Länder und Berlin-Ost	-	-	-	-	-	-	-	-	7 270	2 282
dar. Berlin-Ost	-	-	-	-	-	-	-	-	4 375	1 235
Verwaltungsfachhochschulen	38 407	17 393	36 179	16 320	39 492	17 872	38 030	17 133	44 197	19 826
dar.: FH Bund	9 595	4 420	8 849	3 992	8 845	4 032	9 093	4 098	9 416	4 234
Baden-Württemberg	6 659	3 298	6 464	3 245	6 770	3 381	6 478	3 312	6 902	3 531
Bayern	5 698	2 474	4 554	2 034	6 357	2 734	4 955	2 089	7 005	2 932
Berlin-West	2 739	1 406	2 763	1 400	2 941	1 543	3 100	1 627	3 715	1 997
Brandenburg	-	-	-	-	-	-	-	-	277	109
Bremen	241	80	241	80	260	91	260	91	317	107
Hamburg	807	309	940	373	807	309	940	373	778	311
Hessen	5 561	2 521	5 498	2 474	5 286	2 408	5 269	2 368	5 472	2 457
Mecklenburg-Vorpommern	-	-	-	-	-	-	-	-	397	142
Niedersachsen	2 632	1 133	2 408	1 054	2 555	1 131	2 471	1 099	2 883	1 260
Nordrhein-Westfalen	10 553	4 868	9 723	4 383	10 695	4 884	10 567	4 728	12 084	5 387
Rheinland-Pfalz	2 523	798	2 580	802	2 749	888	2 873	943	3 151	1 044
Saarland	123	43	123	43	142	50	142	50	151	49
Schleswig-Holstein	971	463	895	425	930	453	975	453	1 065	500
nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	38 407	17 393	36 179	16 320	39 492	17 872	38 030	17 133	43 523	19 575
Neue Länder und Berlin-Ost	-	-	-	-	-	-	-	-	674	251
Hochschulen insgesamt	1 639 003	639 558	1 579 278	617 789	1 712 608	665 881	1 649 790	643 457	1 775 661	695 441
Baden-Württemberg	207 649	75 684	200 994	73 089	215 242	79 204	208 044	76 568	220 933	82 329
Bayern	241 766	95 313	229 797	91 071	255 852	100 870	241 159	95 589	262 007	103 758
Berlin	133 213	58 499	132 316	58 227	139 181	60 354	138 713	60 352	143 196	61 943
Brandenburg	5 829	2 946	5 829	2 946	5 415	2 605	5 415	2 605	8 692	4 787
Bremen	19 339	7 427	17 401	6 605	21 558	8 329	20 637	7 910	23 700	9 204
Hamburg	61 764	24 080	60 020	23 749	61 764	24 080	60 020	23 749	64 713	26 094
Hessen	136 440	50 527	137 156	50 810	150 624	55 858	144 907	53 783	156 409	58 289
Mecklenburg-Vorpommern	12 933	6 219	12 933	6 219	13 160	6 230	13 160	6 230	13 857	6 183
Niedersachsen	138 924	53 706	133 571	51 739	146 463	57 227	141 541	55 288	153 966	61 052
Nordrhein-Westfalen	462 086	173 077	434 637	163 145	478 337	179 193	455 209	171 269	494 006	187 355
Rheinland-Pfalz	68 346	27 387	65 981	26 465	72 545	29 202	70 069	28 215	76 851	31 012
Saarland	23 064	9 391	21 742	8 879	24 022	9 657	22 988	9 221	24 790	9 918
Sachsen	56 002	23 867	56 002	23 867	53 813	21 666	53 813	21 666	52 978	20 728
Sachsen-Anhalt	20 660	11 136	20 660	11 136	20 861	10 437	20 861	10 437	21 437	10 414
Schleswig-Holstein	37 224	13 861	36 475	13 404	40 000	14 914	39 543	14 520	43 545	16 215
Thüringen	13 764	6 438	13 764	6 438	13 711	6 055	13 711	6 055	14 781	6 160
nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	1 504 563	575 169	1 444 838	553 400	1 579 006	605 331	1 516 188	582 907	1 639 937	635 375
dar. Berlin-West	107 961	44 716	107 064	44 444	112 539	46 797	112 071	46 795	119 017	50 149
Neue Länder und Berlin-Ost	134 440	64 389	134 440	64 389	133 602	60 550	133 602	60 550	135 724	60 066
dar. Berlin-Ost	25 252	13 783	25 252	13 783	26 642	13 557	26 642	13 557	24 179	11 794

Fußnoten siehe S. 9.

Zusammenfassende Übersichten *)

3 Deutsche und ausländische Studenten ab Wintersemester 1989/90 bis Wintersemester 1991/92
nach Hochschularten und Ländern

Hochschulart Land	Wintersemester 1989/90		Sommersemester 1990		Wintersemester 1990/91		Sommersemester 1991		Wintersemester 1991/92	
	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.
Deutsche Studenten										
Universitäten	1 047 844	440 794	1 014 825	427 310	1 086 226	453 757	1 048 860	438 896	1 110 171	467 551
Baden-Württemberg	134 516	48 418	128 261	46 188	136 820	48 771	130 019	46 440	138 174	49 420
Bayern	170 037	72 743	163 884	70 260	179 435	76 660	171 352	73 450	183 748	78 854
Berlin	102 553	47 031	101 639	46 689	106 966	48 055	106 286	47 832	104 075	47 010
Brandenburg	3 125	1 117	3 125	1 117	2 705	942	2 705	942	7 669	4 333
Bremen	11 417	5 175	9 615	4 385	12 920	5 835	12 057	5 440	14 208	6 426
Hamburg	43 978	18 651	41 974	18 153	43 978	18 651	41 974	18 153	44 346	19 556
Hessen	73 618	31 410	75 478	32 175	81 892	34 943	79 334	33 829	84 327	36 244
Mecklenburg-Vorpommern ..	11 347	5 277	11 347	5 277	11 425	5 176	11 425	5 176	12 211	5 651
Niedersachsen	104 058	42 669	99 910	41 034	110 225	45 547	106 342	43 979	116 004	48 703
Nordrhein-Westfalen	239 087	101 378	228 891	96 627	242 782	102 850	233 408	98 715	245 138	104 652
Rheinland-Pfalz	43 669	19 375	42 227	18 686	46 480	20 670	44 948	19 989	49 424	22 097
Saarland	17 838	7 793	16 841	7 356	18 389	7 959	17 500	7 572	18 756	8 072
Sachsen	47 351	18 919	47 351	18 919	45 830	17 293	45 830	17 293	44 452	16 215
Sachsen-Anhalt	16 601	8 453	16 601	8 453	16 701	7 829	16 701	7 829	16 474	7 307
Schleswig-Holstein	18 369	8 068	17 401	7 674	19 134	8 375	18 435	8 056	20 045	8 747
Thüringen	10 280	4 317	10 280	4 317	10 544	4 201	10 544	4 201	11 120	4 264
nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet	936 155	389 954	903 136	376 470	974 605	405 751	937 239	390 890	1 000 787	420 291
dar. Berlin-West	79 568	34 274	78 654	33 932	82 550	35 490	81 870	35 267	86 617	37 520
Neue Länder und Berlin-Ost	111 689	50 840	111 689	50 840	111 621	48 006	111 621	48 006	109 384	47 260
dar. Berlin-Ost	22 985	12 757	22 985	12 757	24 416	12 565	24 416	12 565	17 458	9 490
Gesamthochschulen	102 317	33 165	92 682	30 205	113 198	37 319	109 058	34 247	121 535	41 015
Hessen	11 783	4 638	11 514	4 556	13 537	5 354	13 031	5 141	14 795	5 797
Nordrhein-Westfalen	90 534	28 527	81 168	25 649	99 661	31 965	90 027	29 106	106 740	35 218
Pädagogische Hochschulen ..	25 025	18 531	25 018	18 472	27 405	19 979	27 297	19 832	25 839	19 329
Baden-Württemberg	9 037	6 631	9 144	6 652	11 720	8 754	11 801	8 747	13 657	10 175
Brandenburg	2 553	1 794	2 553	1 794	2 522	1 621	2 522	1 621	-	-
Mecklenburg-Vorpommern ..	1 152	848	1 152	848	1 310	958	1 310	958	-	-
Sachsen	4 694	3 643	4 694	3 643	4 108	3 073	4 108	3 073	4 137	3 047
Sachsen-Anhalt	3 069	2 339	3 069	2 339	2 921	2 124	2 921	2 124	3 213	2 504
Schleswig-Holstein	2 352	1 683	2 238	1 603	2 850	2 071	2 661	1 931	3 408	2 487
Thüringen	2 168	1 593	2 168	1 593	1 974	1 378	1 974	1 378	1 424	1 116
nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet	11 389	8 314	11 382	8 255	14 570	10 825	14 462	10 678	17 065	12 662
Neue Länder und Berlin-Ost	13 636	10 217	13 636	10 217	12 835	9 154	12 835	9 154	8 774	6 667
Theologische Hochschulen ..	2 913	968	2 753	903	2 828	956	2 667	884	2 820	976
Baden-Württemberg	59	34	65	39	68	39	62	36	74	49
Bayern	671	289	653	266	691	294	682	283	659	278
Berlin-West	488	212	484	213	492	209	455	198	445	190
Hessen	359	67	326	55	340	56	303	50	321	56
Nordrhein-Westfalen	1 098	310	996	278	986	303	935	264	891	282
Rheinland-Pfalz	238	56	229	52	251	55	230	53	240	57
Sachsen	-	-	-	-	-	-	-	-	129	41
Sachsen-Anhalt	-	-	-	-	-	-	-	-	61	23
nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet	2 913	968	2 753	903	2 828	956	2 667	884	2 630	912
Neue Länder und Berlin-Ost	-	-	-	-	-	-	-	-	190	64
Kunsthochschulen	24 752	12 499	23 931	12 087	25 338	12 787	24 313	12 288	25 440	12 822
Baden-Württemberg	3 501	1 756	3 361	1 694	3 494	1 770	3 320	1 700	3 332	1 742
Bayern	2 092	1 109	1 991	1 043	2 085	1 096	1 945	997	2 041	1 060
Berlin	5 386	2 794	5 296	2 751	5 433	2 858	5 332	2 787	5 809	3 023
Brandenburg	109	33	109	33	143	41	143	41	284	89
Bremen	638	348	638	348	697	369	697	369	698	364
Hamburg	1 510	655	1 392	621	1 510	655	1 392	621	1 555	663
Hessen	1 188	583	1 146	555	1 204	571	1 149	556	1 188	557
Mecklenburg-Vorpommern ..	-	-	-	-	-	-	-	-	190	106
Niedersachsen	1 989	1 121	1 860	1 063	2 093	1 206	1 907	1 118	2 039	1 184
Nordrhein-Westfalen	4 902	2 370	4 729	2 269	4 905	2 360	4 689	2 284	4 717	2 271
Saarland	441	208	417	194	446	209	436	199	496	217
Sachsen	1 535	738	1 535	738	1 642	765	1 642	765	1 672	815
Sachsen-Anhalt	387	196	387	196	658	322	658	322	439	209
Schleswig-Holstein	334	193	330	187	348	196	323	180	351	192
Thüringen	740	395	740	395	680	369	680	369	649	330
nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet	20 715	10 532	19 894	10 120	21 040	10 731	20 015	10 232	20 814	10 628
dar. Berlin-West	4 120	2 189	4 030	2 146	4 258	2 299	4 157	2 228	4 417	2 378
Neue Länder und Berlin-Ost	4 037	1 967	4 037	1 967	4 298	2 056	4 298	2 056	4 626	2 194
dar. Berlin-Ost	1 266	605	1 266	605	1 175	559	1 175	559	1 392	645

Fußnoten siehe S. 9.

Zusammenfassende Übersichten *)

3 Deutsche und ausländische Studenten ab Wintersemester 1989/90 bis Wintersemester 1991/92
nach Hochschularten und Ländern

Hochschulart Land	Wintersemester 1989/90		Sommersemester 1990		Wintersemester 1990/91		Sommersemester 1991		Wintersemester 1991/92	
	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.
Deutsche Studenten										
Fachhochschulen (ohne Ver- waltungsfachhochschulen)	300 653	82 595	288 374	79 174	313 507	86 092	302 843	83 281	332 799	92 835
Baden-Württemberg	40 385	10 227	40 275	9 966	41 600	10 568	41 677	10 384	42 721	10 907
Bayern	52 371	14 263	47 886	13 063	55 185	15 146	50 420	13 888	55 503	15 215
Berlin	9 321	2 631	9 399	2 699	10 130	2 939	10 270	3 089	15 136	4 550
Brandenburg	-	-	-	-	-	-	-	-	410	250
Bremen	5 794	1 452	5 794	1 452	6 480	1 635	6 480	1 635	7 001	1 813
Hamburg	11 686	3 054	12 095	3 234	11 686	3 054	12 095	3 234	13 831	3 921
Hessen	34 048	8 170	33 012	7 754	37 068	8 829	34 888	8 231	38 484	9 193
Mecklenburg-Vorpommern ..	-	-	-	-	-	-	-	-	453	188
Niedersachsen	23 959	6 679	23 285	6 543	24 886	7 083	24 220	6 863	25 781	7 346
Nordrhein-Westfalen	88 443	26 955	82 730	25 489	89 684	27 221	86 602	26 566	92 109	28 678
Rheinland-Pfalz	17 982	5 535	17 070	5 320	18 548	5 706	17 660	5 433	19 243	5 853
Saarland	3 062	700	2 819	648	3 227	670	3 129	641	3 390	710
Sachsen	-	-	-	-	-	-	-	-	251	52
Sachsen-Anhalt	-	-	-	-	-	-	-	-	688	215
Schleswig-Holstein	13 622	2 929	14 029	3 006	15 013	3 241	15 402	3 317	16 726	3 608
Thüringen	-	-	-	-	-	-	-	-	1 073	336
nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet	300 653	82 595	288 374	79 174	313 507	86 092	302 843	83 281	325 649	90 582
dar. Berlin-West	9 321	2 631	9 399	2 699	10 130	2 939	10 270	3 089	10 860	3 338
Neue Länder und Berlin-Ost	-	-	-	-	-	-	-	-	7 150	2 253
dar. Berlin-Ost	-	-	-	-	-	-	-	-	4 275	1 212
Verwaltungsfachhochschulen dar.: FH Bund	38 405	17 391	36 178	16 319	39 491	17 871	38 029	17 132	44 187	19 824
Baden-Württemberg	9 594	4 419	8 848	3 931	8 845	4 032	9 093	4 098	9 416	4 234
Bayern	6 659	3 298	6 464	3 245	6 770	3 381	6 478	3 312	6 902	3 531
Berlin-West	5 598	2 474	4 554	2 034	6 357	2 734	4 955	2 089	7 005	2 932
Brandenburg	2 739	1 406	2 763	1 400	2 941	1 543	3 100	1 627	3 715	1 997
Bremen	-	-	-	-	-	-	-	-	277	109
Hamburg	241	80	241	80	260	91	260	91	317	107
Hessen	806	308	940	373	806	308	940	373	776	310
Mecklenburg-Vorpommern ..	5 561	2 521	5 488	2 474	5 286	2 408	5 269	2 368	5 472	2 457
Niedersachsen	-	-	-	-	-	-	-	-	390	142
Nordrhein-Westfalen	2 632	1 133	2 408	1 054	2 555	1 131	2 470	1 098	2 882	1 259
Rheinland-Pfalz	10 552	4 867	9 722	4 382	10 695	4 884	10 567	4 728	12 084	5 387
Saarland	2 523	798	2 580	809	2 749	888	2 873	943	3 151	1 044
Schleswig-Holstein	123	43	123	43	142	50	142	50	151	49
Thüringen	971	463	895	425	930	453	975	453	1 065	500
nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet	38 405	17 391	36 178	16 319	39 491	17 871	38 029	17 132	43 520	19 573
Neue Länder und Berlin-Ost	-	-	-	-	-	-	-	-	667	251
Hochschulen insgesamt	1 541 909	605 943	1 483 761	584 470	1 607 993	628 761	1 547 067	606 560	1 662 791	654 352
Baden-Württemberg	194 137	70 364	187 570	67 784	200 472	73 283	193 357	70 619	204 860	75 824
Bayern	230 769	90 878	218 968	86 666	243 753	95 930	229 354	90 707	248 956	98 339
Berlin	120 487	54 074	119 581	53 752	125 962	55 604	125 443	55 533	129 179	56 770
Brandenburg	5 787	2 944	5 787	2 944	5 370	2 604	5 370	2 604	8 640	4 781
Bremen	18 090	7 055	16 288	6 265	20 357	7 930	19 494	7 535	22 224	8 710
Hamburg	57 980	22 668	56 401	22 381	57 980	22 668	56 401	22 381	60 508	24 450
Hessen	126 557	47 389	126 964	47 569	139 327	52 161	133 974	50 175	144 567	54 304
Mecklenburg-Vorpommern ..	12 499	6 125	12 499	6 125	12 735	6 134	12 735	6 134	13 244	6 087
Niedersachsen	132 638	51 602	127 443	49 694	139 759	54 967	134 939	53 058	146 706	58 492
Nordrhein-Westfalen	434 616	164 407	408 236	154 694	448 713	169 583	426 228	161 643	461 679	176 488
Rheinland-Pfalz	64 412	25 764	62 106	24 867	68 028	27 319	65 711	26 418	72 058	29 051
Saarland	21 464	8 744	20 200	8 241	22 204	8 888	21 207	8 462	22 793	9 048
Sachsen	53 580	23 300	53 580	23 300	51 580	21 131	51 580	21 131	50 641	20 170
Sachsen-Anhalt	20 057	10 988	20 057	10 988	20 280	10 275	20 280	10 275	20 875	10 258
Schleswig-Holstein	35 648	13 336	34 893	12 895	38 275	14 336	37 796	13 937	41 595	15 534
Thüringen	13 188	6 305	13 188	6 305	13 198	5 948	13 198	5 948	14 266	6 046
nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet	1 412 547	542 919	1 354 399	521 446	1 479 239	569 545	1 418 313	547 344	1 532 000	595 663
dar. Berlin-West	96 236	40 712	95 330	40 390	100 371	42 480	99 852	42 409	106 054	45 423
Neue Länder und Berlin-Ost	129 362	63 024	129 362	63 024	128 754	59 216	128 754	59 216	130 791	58 689
dar. Berlin-Ost	24 251	13 362	24 251	13 362	25 591	13 124	25 591	13 124	23 125	11 347

Fußnoten siehe S. 9.

Zusammenfassende Übersichten *)

3 Deutsche und ausländische Studenten ab Wintersemester 1989/90 bis Wintersemester 1991/92 nach Hochschularten und Ländern

Hochschulart Land	Wintersemester 1989/90		Sommersemester 1990		Wintersemester 1990/91		Sommersemester 1991		Wintersemester 1991/92	
	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.
Ausländische Studenten										
Universitäten	71 052	26 760	70 314	26 652	76 130	29 264	75 195	29 139	81 537	31 994
Baden-Württemberg	11 034	4 507	10 928	4 487	11 889	4 945	11 812	4 971	12 882	5 418
Bayern	8 994	3 846	8 957	3 852	9 854	4 271	9 631	4 210	10 578	4 658
Berlin	11 237	3 900	11 247	3 962	11 615	4 170	11 656	4 221	12 107	4 463
Brandenburg	36	1	36	1	37	-	37	-	29	-
Bremen	847	267	711	235	907	310	849	286	992	352
Hamburg	2 568	1 149	2 422	1 112	2 568	1 149	2 422	1 112	2 852	1 296
Hessen	6 123	2 359	6 410	2 470	7 027	2 731	7 012	2 731	7 566	3 000
Mecklenburg-Vorpommern ..	366	87	366	87	379	89	379	89	405	95
Niedersachsen	5 310	1 838	5 157	1 784	5 679	1 991	5 576	1 966	6 169	2 273
Nordrhein-Westfalen	15 628	5 630	15 245	5 524	16 758	6 120	16 559	6 163	18 110	6 797
Rheinland-Pfalz	3 201	1 392	3 170	1 369	3 716	1 620	3 567	1 531	3 856	1 649
Saarland	1 261	570	1 229	565	1 412	650	1 396	644	1 543	729
Sachsen	2 362	547	2 362	547	2 186	518	2 186	518	2 233	510
Sachsen-Anhalt	571	142	571	142	558	158	558	158	528	146
Schleswig-Holstein	954	398	943	388	1 052	439	1 062	436	1 195	502
Thüringen	560	127	560	127	493	103	493	103	492	106
nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	66 178	25 442	65 440	25 334	71 454	27 979	70 519	27 854	76 968	30 748
dar. Berlin-West	10 258	3 486	10 268	3 548	10 592	3 753	10 633	3 804	11 225	4 074
Neue Länder und Berlin-Ost	4 874	1 318	4 874	1 318	4 676	1 285	4 676	1 285	4 569	1 246
dar. Berlin-Ost	979	414	979	414	1 023	417	1 023	417	882	389
Gesamthochschulen	6 030	1 542	5 854	1 470	6 987	1 871	6 550	1 784	7 836	2 207
Hessen	890	215	893	214	986	244	951	245	1 022	271
Nordrhein-Westfalen	5 140	1 327	4 961	1 256	6 001	1 627	5 599	1 539	6 814	1 936
Pädagogische Hochschulen ..	273	132	274	128	261	142	276	150	268	167
Baden-Württemberg	108	80	110	81	131	96	140	101	161	115
Mecklenburg-Vorpommern ..	68	7	68	7	46	7	46	7	-	-
Sachsen	28	9	28	9	21	7	21	7	28	6
Sachsen-Anhalt	11	2	11	2	4	-	4	-	5	1
Schleswig-Holstein	56	33	55	28	58	32	64	35	74	45
Thüringen	2	1	2	1	1	-	1	-	-	-
nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	164	113	165	109	189	128	204	136	235	160
Neue Länder und Berlin-Ost	109	19	109	19	72	14	72	14	33	7
Theologische Hochschulen ..	204	27	227	30	225	29	232	31	267	31
Baden-Württemberg	6	2	5	3	3	2	3	3	5	4
Bayern	46	5	50	6	52	4	56	6	60	4
Berlin-West	20	9	24	11	21	10	22	9	16	6
Hessen	55	3	53	3	63	3	63	4	65	3
Nordrhein-Westfalen	49	5	68	5	64	7	64	6	83	10
Rheinland-Pfalz	28	3	27	2	22	3	24	3	29	2
Sachsen-Anhalt	-	-	-	-	-	-	-	-	9	2
nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	204	27	227	30	225	29	232	31	258	29
Neue Länder und Berlin-Ost	-	-	-	-	-	-	-	-	9	2
Kunsthochschulen	2 716	1 509	2 700	1 496	3 022	1 707	3 001	1 694	3 464	1 953
Baden-Württemberg	491	276	477	276	534	313	545	317	617	353
Bayern	283	165	270	156	319	188	309	184	334	197
Berlin	551	311	552	302	622	347	625	353	725	404
Brandenburg	6	1	6	1	8	1	8	1	20	4
Bremen	22	14	22	14	22	9	22	9	28	16
Hamburg	184	94	176	79	184	94	176	79	195	99
Hessen	113	58	113	56	138	77	142	82	159	94
Mecklenburg-Vorpommern ..	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1
Niedersachsen	173	92	160	86	165	89	148	74	177	91
Nordrhein-Westfalen	743	429	775	456	858	506	856	512	972	560
Saarland	42	26	39	25	52	34	51	35	66	45
Sachsen	32	11	32	11	26	10	26	10	64	38
Sachsen-Anhalt	21	4	21	4	19	4	19	4	18	7
Schleswig-Holstein	41	23	43	25	56	31	55	30	68	36
Thüringen	14	5	14	5	19	4	19	4	20	8
nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	2 621	1 481	2 605	1 468	2 922	1 672	2 901	1 659	3 269	1 860
dar. Berlin-West	529	304	530	295	594	331	597	337	653	369
Neue Länder und Berlin-Ost	95	28	95	28	100	35	100	35	195	93
dar. Berlin-Ost	22	7	22	7	28	16	28	16	72	35

Zusammenfassende Übersichten *)

3 Deutsche und ausländische Studenten ab Wintersemester 1989/90 bis Wintersemester 1991/92 nach Hochschularten und Ländern

Hochschulart Land	Wintersemester 1989/90		Sommersemester 1990		Wintersemester 1990/91		Sommersemester 1991		Wintersemester 1991/92	
	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.
Ausländische Studenten										
Fachhochschulen (ohne Ver- waltungsfachhochschulen) .	16 817	3 643	16 347	3 542	17 989	4 106	17 468	4 098	19 488	4 735
Baden-Württemberg	1 873	455	1 904	458	2 213	565	2 187	557	2 408	615
Bayern	1 674	419	1 552	391	1 874	477	1 809	482	2 079	560
Berlin	918	205	912	200	961	223	967	236	1 169	300
Brandenburg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
Bremen	380	91	380	91	272	80	272	80	456	126
Hamburg	1 031	168	1 021	177	1 031	168	1 021	177	1 156	248
Hessen	2 702	503	2 723	498	3 083	642	2 765	546	3 030	617
Niedersachsen	803	174	811	175	860	180	877	189	913	195
Nordrhein-Westfalen	5 909	1 278	5 551	1 209	6 003	1 350	5 903	1 406	6 348	1 564
Rheinland-Pfalz	705	228	678	227	779	260	767	263	908	310
Saarland	297	51	274	48	354	85	334	80	388	96
Sachsen	-	-	-	-	-	-	-	-	12	4
Sachsen-Anhalt	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
Schleswig-Holstein	525	71	541	68	559	76	566	82	613	98
Thüringen	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-
nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet	16 817	3 643	16 347	3 542	17 989	4 106	17 468	4 098	19 368	4 706
dar. Berlin-West	918	205	912	200	961	223	967	236	1 069	277
Neue Länder und Berlin-Ost	-	-	-	-	-	-	-	-	120	29
dar. Berlin-Ost	-	-	-	-	-	-	-	-	100	23
Verwaltungsfachhochschulen dar.: FH Bund	2 1	2 1	1 1	1 1	1 -	1 -	1 -	1 -	10 -	2 -
Hamburg	1	1	-	-	1	1	-	-	2	1
Mecklenburg-Vorpommern ..	-	-	-	-	-	-	-	-	7	-
Niedersachsen	-	-	-	-	-	-	1	1	1	1
Nordrhein-Westfalen	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-
nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet	2	2	1	1	1	1	1	1	3	2
Neue Länder und Berlin-Ost	-	-	-	-	-	-	-	-	7	-
Hochschulen insgesamt	97 094	33 615	95 517	33 319	104 615	37 120	102 723	36 897	112 870	41 089
Baden-Württemberg	13 512	5 320	13 424	5 305	14 770	5 921	14 687	5 949	16 073	6 505
Bayern	10 997	4 435	10 829	4 405	12 099	4 940	11 805	4 882	13 051	5 419
Berlin	12 726	4 425	12 735	4 475	13 219	4 750	13 270	4 819	14 017	5 173
Brandenburg	42	2	42	2	45	1	45	1	52	6
Bremen	1 249	372	1 113	340	1 201	399	1 143	375	1 476	494
Hamburg	3 784	1 412	3 619	1 368	3 784	1 412	3 619	1 368	4 205	1 644
Hessen	9 883	3 138	10 192	3 241	11 297	3 697	10 933	3 608	11 842	3 985
Mecklenburg-Vorpommern ..	434	94	434	94	425	96	425	96	413	96
Niedersachsen	6 286	2 104	6 128	2 045	6 704	2 260	6 602	2 230	7 260	2 560
Nordrhein-Westfalen	27 470	8 670	26 401	8 451	29 684	9 610	28 981	9 626	32 327	10 867
Rheinland-Pfalz	3 934	1 623	3 875	1 598	4 517	1 883	4 358	1 797	4 793	1 961
Saarland	1 600	647	1 542	638	1 818	769	1 781	759	1 937	870
Sachsen	2 422	567	2 422	567	2 233	535	2 233	535	2 337	558
Sachsen-Anhalt	603	148	603	148	581	162	581	162	562	156
Schleswig-Holstein	1 576	525	1 582	509	1 725	578	1 747	583	1 950	681
Thüringen	576	133	576	133	513	107	513	107	515	114
nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet	92 018	32 250	90 439	31 954	99 767	35 786	97 875	35 563	107 937	39 712
dar. Berlin-West	11 725	4 004	11 734	4 054	12 168	4 317	12 219	4 386	12 963	4 726
Neue Länder und Berlin-Ost	5 078	1 365	5 078	1 365	4 848	1 334	4 848	1 334	4 933	1 377
dar. Berlin-Ost	1 001	421	1 001	421	1 051	433	1 051	433	1 054	447

Fußnoten siehe S. 9.

Zusammenfassende Übersichten *)

4 Deutsche und ausländische Studienanfänger ab Wintersemester 1989/90 bis Wintersemester 1991/92 nach Hochschularten und Ländern

Hochschulart Land	Wintersemester 1989/90		Sommersemester 1990		Wintersemester 1990/91		Sommersemester 1991		Wintersemester 1991/92	
	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.
Studienanfänger insgesamt										
Universitäten	152 393	67 218	28 671	12 299	171 618	71 081	26 668	11 997	162 021	72 285
Baden-Württemberg	19 314	7 373	3 572	1 466	20 998	7 636	3 761	1 666	20 517	7 916
Bayern	25 267	11 329	4 044	1 904	28 350	12 488	3 800	1 823	26 405	11 847
Berlin	13 580	6 743	4 153	1 742	16 708	6 986	2 957	1 327	13 616	6 813
Brandenburg	698	268	-	-	1 668	577	-	-	3 576	2 275
Bremen	1 775	810	11	6	2 108	937	9	8	2 190	1 051
Hamburg	4 544	1 824	2 292	977	4 544	1 824	2 292	977	4 504	1 936
Hessen	10 931	5 161	3 255	1 333	11 859	5 203	3 121	1 331	11 385	5 341
Mecklenburg-Vorpommern ..	2 801	1 227	-	-	3 209	1 305	-	-	3 552	1 675
Niedersachsen	14 961	6 614	2 996	1 348	16 600	7 042	2 769	1 249	16 118	7 386
Nordrhein-Westfalen	27 805	12 818	6 259	2 532	30 153	13 465	5 811	2 589	29 121	13 554
Rheinland-Pfalz	6 677	3 134	1 399	630	7 442	3 378	1 392	659	7 683	3 742
Saarland	2 546	1 226	233	110	3 055	1 391	231	130	2 796	1 291
Sachsen	12 176	4 484	-	-	13 297	4 264	-	-	10 527	3 416
Sachsen-Anhalt	4 198	2 054	-	-	5 232	2 061	-	-	3 885	1 530
Schleswig-Holstein	2 654	1 232	457	191	3 154	1 370	525	238	3 318	1 526
Thüringen	2 466	921	-	-	3 241	1 094	-	-	2 828	926
nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet	124 423	55 108	28 671	12 299	137 378	58 724	26 668	11 997	132 750	59 657
dar. Berlin-West	7 949	3 587	4 153	1 742	9 115	3 930	2 957	1 327	8 713	4 007
Neue Länder und Berlin-Ost	27 970	12 110	-	-	34 240	12 357	-	-	29 271	12 628
dar. Berlin-Ost	5 631	3 156	-	-	7 593	3 056	-	-	4 903	2 806
Gesamthochschulen	18 272	6 019	1 284	623	22 838	7 942	1 290	646	20 567	7 456
Hessen	2 164	918	244	105	2 601	1 037	225	99	2 345	923
Nordrhein-Westfalen	16 108	5 101	1 040	518	20 237	6 905	1 065	547	18 222	6 533
Pädagogische Hochschulen ..	5 578	4 338	718	497	7 300	5 279	873	606	4 414	3 441
Baden-Württemberg	1 774	1 472	690	481	2 688	2 196	849	591	1 874	1 500
Brandenburg	642	446	-	-	832	470	-	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern ..	350	247	-	-	487	329	-	-	-	-
Sachsen	1 126	863	-	-	1 230	827	-	-	884	663
Sachsen-Anhalt	738	579	-	-	912	834	-	-	582	451
Schleswig-Holstein	425	351	28	16	595	473	24	15	741	568
Thüringen	523	380	-	-	556	350	-	-	333	259
nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet	2 199	1 823	718	497	3 283	2 669	873	606	2 615	2 068
Neue Länder und Berlin-Ost	3 379	2 515	-	-	4 017	2 610	-	-	1 799	1 373
Theologische Hochschulen ..	470	158	118	31	492	175	89	20	502	167
Baden-Württemberg	7	3	3	3	3	2	-	-	9	7
Bayern	129	56	24	4	153	67	17	4	122	45
Berlin-West	35	12	14	9	32	13	7	2	31	10
Hessen	63	9	14	1	61	5	12	3	60	9
Nordrhein-Westfalen	204	70	53	12	198	79	47	11	181	68
Rheinland-Pfalz	32	8	10	2	45	9	6	-	43	8
Sachsen	-	-	-	-	-	-	-	-	18	6
Sachsen-Anhalt	-	-	-	-	-	-	-	-	38	14
nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet	470	158	118	31	492	175	89	20	446	147
Neue Länder und Berlin-Ost	-	-	-	-	-	-	-	-	56	20
Kunsthochschulen	3 418	1 808	615	266	3 778	1 870	564	280	3 748	1 901
Baden-Württemberg	474	263	158	79	432	237	132	69	383	212
Bayern	281	154	10	4	304	153	16	6	302	145
Berlin	642	323	133	57	707	358	131	63	746	376
Brandenburg	13	7	-	-	57	21	-	-	89	39
Bremen	113	63	-	-	84	45	-	-	93	50
Hamburg	168	71	12	3	168	71	12	3	144	62
Hessen	117	59	18	6	127	57	18	9	113	58
Mecklenburg-Vorpommern ..	-	-	-	-	-	-	-	-	54	21
Niedersachsen	303	192	24	15	334	198	32	24	265	149
Nordrhein-Westfalen	508	266	253	101	570	283	219	105	532	267
Saarland	69	35	2	-	74	38	2	1	85	37
Sachsen	397	201	-	-	494	215	-	-	552	297
Sachsen-Anhalt	98	46	-	-	195	75	-	-	140	69
Schleswig-Holstein	56	31	5	1	71	39	2	-	56	32
Thüringen	179	97	-	-	161	80	-	-	194	87
nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet	2 416	1 303	615	266	2 521	1 331	564	280	2 343	1 205
dar. Berlin-West	327	169	133	57	357	210	131	63	370	193
Neue Länder und Berlin-Ost	1 002	505	-	-	1 257	539	-	-	1 405	696
dar. Berlin-Ost	315	154	-	-	350	148	-	-	376	183

Fußnoten siehe S. 9.

Zusammenfassende Übersichten *)

4 Deutsche und ausländische Studienanfänger ab Wintersemester 1989/90 bis Wintersemester 1991/92
nach Hochschularten und Ländern

Hochschulart Land	Wintersemester 1989/90		Sommersemester 1990		Wintersemester 1990/91		Sommersemester 1991		Wintersemester 1991/92	
	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.
Studienanfänger insgesamt										
Fachhochschulen (ohne Ver- waltungsfachhochschulen)	52 676	14 227	13 208	3 799	54 267	15 250	14 387	4 221	57 873	17 034
Baden-Württemberg	5 929	1 654	4 015	782	6 236	1 799	4 256	855	6 367	1 835
Bayern	11 571	3 034	39	18	12 028	3 232	98	45	10 704	2 839
Berlin	1 403	407	813	302	1 553	469	832	320	3 025	703
Brandenburg	-	-	-	-	-	-	-	-	255	127
Bremen	1 582	433	-	-	1 567	442	-	-	1 568	439
Hamburg	1 066	183	1 345	456	1 066	183	1 345	456	2 446	731
Hessen	6 652	1 716	1 595	296	7 117	1 989	1 701	389	6 588	1 800
Mecklenburg-Vorpommern	-	-	-	-	-	-	-	-	393	154
Niedersachsen	3 891	1 147	1 853	611	4 073	1 255	1 969	517	3 941	1 167
Nordrhein-Westfalen	14 436	4 089	1 518	700	14 722	4 404	1 918	958	14 920	5 112
Rheinland-Pfalz	3 250	950	794	350	2 970	862	841	354	3 290	1 022
Saarland	693	167	1	-	742	163	78	15	772	182
Sachsen	-	-	-	-	-	-	-	-	215	50
Sachsen-Anhalt	-	-	-	-	-	-	-	-	265	91
Schleswig-Holstein	2 203	447	1 235	284	2 193	452	1 349	312	2 081	451
Thüringen	-	-	-	-	-	-	-	-	1 043	331
nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet	52 676	14 227	13 208	3 799	54 267	15 250	14 387	4 221	54 180	16 067
dar. Berlin-West	1 403	407	813	302	1 553	469	832	320	1 503	489
Neue Länder und Berlin-Ost	-	-	-	-	-	-	-	-	3 693	967
dar. Berlin-Ost	-	-	-	-	-	-	-	-	1 522	214
Verwaltungsfachhochschulen dar.: FH Bund	10 380	4 926	1 239	427	11 294	5 416	1 657	547	13 486	6 313
dar.: FH Bund	1 819	901	729	289	1 663	858	1 002	380	2 049	1 019
Baden-Württemberg	2 083	1 136	33	7	2 219	1 192	34	12	2 578	1 394
Bayern	1 576	859	-	-	1 748	683	39	-	1 982	813
Berlin-West	567	304	257	101	695	436	315	161	915	523
Brandenburg	-	-	-	-	-	-	-	-	277	109
Bremen	94	35	-	-	85	28	-	-	118	36
Hamburg	155	64	83	28	155	64	83	28	177	104
Hessen	1 058	508	531	216	981	461	532	201	1 164	542
Mecklenburg-Vorpommern	-	-	-	-	-	-	-	-	231	132
Niedersachsen	596	289	68	2	828	403	105	11	982	454
Nordrhein-Westfalen	3 320	1 568	73	22	3 556	1 702	256	62	3 839	1 724
Rheinland-Pfalz	661	225	194	51	679	259	248	72	883	316
Saarland	25	12	-	-	43	20	-	-	23	11
Schleswig-Holstein	245	126	-	-	305	168	45	-	317	155
nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet	10 380	4 926	1 239	427	11 294	5 416	1 657	547	12 978	6 072
Neue Länder und Berlin-Ost	-	-	-	-	-	-	-	-	508	241
Hochschulen insgesamt	243 187	98 694	45 853	17 942	271 587	107 013	45 528	18 317	262 611	108 597
Baden-Württemberg	29 581	11 901	8 471	2 818	32 576	13 122	9 032	3 193	31 728	12 864
Bayern	38 824	15 232	4 117	1 930	42 583	16 623	3 970	1 878	39 515	15 689
Berlin	16 227	7 789	5 370	2 211	19 695	8 262	4 242	1 873	18 333	8 425
Brandenburg	1 353	721	-	-	2 557	1 068	-	-	4 197	2 550
Bremen	3 564	1 341	11	6	3 844	1 452	9	8	3 969	1 576
Hamburg	5 933	2 142	3 732	1 464	5 933	2 142	3 732	1 464	7 271	2 893
Hessen	20 985	8 371	5 657	1 957	22 746	8 752	5 609	2 032	21 655	8 673
Mecklenburg-Vorpommern	3 151	1 474	-	-	3 696	1 634	-	-	4 230	1 982
Niedersachsen	19 751	8 242	4 941	1 976	21 835	8 898	4 875	1 801	21 306	9 156
Nordrhein-Westfalen	62 381	23 912	9 196	3 945	69 436	26 838	9 316	4 272	66 815	27 258
Rheinland-Pfalz	10 620	4 317	2 397	1 033	11 136	4 508	2 487	1 085	11 899	5 088
Saarland	3 333	1 440	236	110	3 914	1 612	311	146	3 676	1 521
Sachsen	13 699	5 548	-	-	15 021	5 306	-	-	12 196	4 432
Sachsen-Anhalt	5 034	2 679	-	-	6 339	2 770	-	-	4 910	2 155
Schleswig-Holstein	5 583	2 187	1 725	492	6 318	2 502	1 945	565	6 513	2 732
Thüringen	3 168	1 398	-	-	3 958	1 524	-	-	4 398	1 603
nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet	210 836	83 564	45 853	17 942	232 073	91 507	45 528	18 317	225 879	92 672
dar. Berlin-West	10 281	4 479	5 370	2 211	11 752	5 058	4 242	1 873	11 532	5 222
Neue Länder und Berlin-Ost	32 351	15 130	-	-	39 514	15 506	-	-	36 792	15 925
dar. Berlin-Ost	5 946	3 310	-	-	7 943	3 204	-	-	6 801	3 203

Fußnoten siehe S. 9.

Zusammenfassende Übersichten *)

4 Deutsche und ausländische Studienanfänger ab Wintersemester 1989/90 bis Wintersemester 1991/92 nach Hochschularten und Ländern

Hochschulart Land	Wintersemester 1989/90		Sommersemester 1990		Wintersemester 1990/91		Sommersemester 1991		Wintersemester 1991/92	
	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.
Deutsche Studienanfänger										
Universitäten	139 286	61 336	24 132	10 119	157 248	64 467	21 531	9 473	146 249	65 038
Baden-Württemberg	16 731	6 145	2 628	984	18 130	6 265	2 543	1 032	17 195	6 328
Bayern	23 227	10 325	3 352	1 521	26 037	11 317	3 003	1 389	23 931	10 618
Berlin	12 084	6 116	3 435	1 450	15 207	6 323	2 321	1 062	12 029	6 095
Brandenburg	684	268	-	-	1 657	577	-	-	3 567	2 275
Bremen	1 651	757	5	3	1 982	882	3	3	2 044	982
Hamburg	4 195	1 665	2 168	914	4 195	1 665	2 168	914	4 093	1 791
Hessen	9 825	4 608	2 795	1 122	10 587	4 610	2 607	1 103	10 051	4 717
Mecklenburg-Vorpommern ..	2 725	1 210	-	-	3 126	1 292	-	-	3 459	1 650
Niedersachsen	13 933	6 185	2 636	1 196	15 495	6 567	2 375	1 066	14 867	6 828
Nordrhein-Westfalen	25 460	11 797	5 537	2 240	27 655	12 333	4 910	2 155	26 152	12 227
Rheinland-Pfalz	5 948	2 783	1 057	476	6 608	2 981	1 059	506	6 892	3 379
Saarland	2 239	1 070	151	64	2 614	1 169	146	72	2 331	1 036
Sachsen	11 663	4 367	-	-	12 838	4 154	-	-	10 092	3 327
Sachsen-Anhalt	4 078	2 024	-	-	5 089	2 011	-	-	3 801	1 512
Schleswig-Holstein	2 442	1 124	368	149	2 903	1 248	396	171	3 013	1 366
Thüringen	2 341	892	-	-	3 125	1 073	-	-	2 732	907
nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet	112 421	49 512	24 132	10 119	124 103	52 407	21 531	9 473	117 944	52 669
dar. Berlin-West	6 710	3 053	3 435	1 450	7 897	3 370	2 321	1 062	7 375	3 397
Neue Länder und Berlin-Ost	26 865	11 824	-	-	33 145	12 060	-	-	28 305	12 369
dar. Berlin-Ost	5 374	3 063	-	-	7 310	2 953	-	-	4 654	2 698
Gesamthochschulen	17 025	5 646	1 044	525	21 271	7 415	1 039	534	18 917	6 880
Hessen	2 002	869	175	87	2 432	975	168	79	2 213	879
Nordrhein-Westfalen	15 023	4 777	869	438	18 839	6 440	871	455	16 704	6 001
Pädagogische Hochschulen ..	5 504	4 305	699	485	7 248	5 250	840	588	4 343	3 395
Baden-Württemberg	1 755	1 458	681	473	2 659	2 177	830	579	1 843	1 478
Brandenburg	642	446	-	-	832	470	-	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern ..	326	247	-	-	487	329	-	-	-	-
Sachsen	1 119	858	-	-	1 227	827	-	-	876	661
Sachsen-Anhalt	737	579	-	-	909	634	-	-	581	450
Schleswig-Holstein	402	337	18	12	579	463	10	9	710	547
Thüringen	523	380	-	-	555	350	-	-	333	259
nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet	2 157	1 795	699	485	3 238	2 640	840	588	2 553	2 025
Neue Länder und Berlin-Ost	3 347	2 510	-	-	4 010	2 610	-	-	1 790	1 370
Theologische Hochschulen ..	419	152	92	26	441	164	60	16	437	157
Baden-Württemberg	6	3	2	2	2	1	-	-	8	6
Bayern	118	54	21	3	140	65	14	4	113	45
Berlin-West	28	10	11	8	27	10	5	2	25	8
Hessen	45	8	10	-	45	5	5	1	45	8
Nordrhein-Westfalen	196	70	41	11	186	75	34	9	160	64
Rheinland-Pfalz	26	7	7	2	41	8	2	-	32	7
Sachsen	-	-	-	-	-	-	-	-	18	6
Sachsen-Anhalt	-	-	-	-	-	-	-	-	36	13
nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet	419	152	92	26	441	164	60	16	383	138
Neue Länder und Berlin-Ost	-	-	-	-	-	-	-	-	54	19
Kunsthochschulen	2 863	1 489	409	163	3 142	1 506	322	147	2 956	1 469
Baden-Württemberg	367	205	107	49	328	174	70	35	247	141
Bayern	207	112	6	3	220	102	7	3	206	94
Berlin	566	278	97	39	618	306	85	35	611	307
Brandenburg	13	7	-	-	55	21	-	-	83	37
Bremen	113	63	-	-	80	43	-	-	85	43
Hamburg	130	52	7	2	130	52	7	2	116	48
Hessen	95	51	13	5	91	35	6	3	80	38
Mecklenburg-Vorpommern ..	-	-	-	-	-	-	-	-	53	20
Niedersachsen	266	167	17	13	295	174	29	24	223	126
Nordrhein-Westfalen	358	174	158	52	387	179	117	45	315	146
Saarland	55	26	1	-	58	28	1	-	70	29
Sachsen	387	194	-	-	487	211	-	-	511	272
Sachsen-Anhalt	96	45	-	-	189	73	-	-	137	66
Schleswig-Holstein	36	21	3	-	50	29	-	-	35	21
Thüringen	174	94	-	-	154	79	-	-	184	81
nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet	1 882	996	409	163	1 922	982	322	147	1 639	821
dar. Berlin-West	255	125	97	39	283	166	85	35	262	135
Neue Länder und Berlin-Ost	981	493	-	-	1 220	524	-	-	1 317	648
dar. Berlin-Ost	311	153	-	-	335	140	-	-	349	172

Zusammenfassende Übersichten *)

4 Deutsche und ausländische Studienanfänger ab Wintersemester 1989/90 bis Wintersemester 1991/92 nach Hochschularten und Ländern

Hochschulart Land	Wintersemester 1989/90		Sommersemester 1990		Wintersemester 1990/91		Sommersemester 1991		Wintersemester 1991/92	
	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.
Deutsche Studienanfänger										
Fachhochschulen (ohne Ver- waltungsfachhochschulen) .	50 066	13 553	12 469	3 576	51 284	14 398	13 532	3 944	54 522	16 001
Baden-Württemberg	5 550	1 566	3 812	731	5 753	1 660	4 047	804	5 933	1 702
Bayern	11 188	2 928	20	12	11 586	3 100	5	-	10 164	2 652
Berlin	1 265	376	770	287	1 433	439	766	294	2 863	653
Brandenburg	-	-	-	-	-	-	-	-	252	125
Bremen	1 494	401	-	-	1 508	420	-	-	1 469	398
Hamburg	989	175	1 266	432	989	175	1 266	432	2 257	677
Hessen	6 269	1 642	1 481	271	6 646	1 851	1 590	366	6 189	1 721
Mecklenburg-Vorpommern ..	-	-	-	-	-	-	-	-	393	154
Niedersachsen	3 761	1 108	1 754	572	3 933	1 221	1 873	477	3 795	1 128
Nordrhein-Westfalen	13 650	3 856	1 423	664	13 862	4 160	1 828	921	13 949	4 792
Rheinland-Pfalz	3 141	913	761	333	2 845	819	795	339	3 111	960
Saarland	612	149	-	-	608	119	75	14	639	139
Sachsen	-	-	-	-	-	-	-	-	208	46
Sachsen-Anhalt	-	-	-	-	-	-	-	-	265	91
Schleswig-Holstein	2 147	439	1 182	274	2 121	434	1 287	297	1 995	432
Thüringen	-	-	-	-	-	-	-	-	1 040	331
nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet	50 066	13 553	12 469	3 576	51 284	14 398	13 532	3 944	50 850	15 044
dar. Berlin-West	1 265	376	770	287	1 433	439	766	294	1 349	443
Neue Länder und Berlin-Ost	-	-	-	-	-	-	-	-	3 672	957
dar. Berlin-Ost	-	-	-	-	-	-	-	-	1 514	210
Verwaltungsfachhochschulen dar.: FH Bund	10 379	4 925	1 239	427	11 293	5 415	1 657	547	13 486	6 313
Baden-Württemberg	1 819	901	729	289	1 663	858	1 002	380	2 049	1 019
Bayern	2 083	1 136	33	7	2 219	1 192	34	12	2 578	1 394
Berlin-West	1 576	659	-	-	1 748	683	39	-	1 982	813
Brandenburg	567	304	257	101	695	436	315	161	915	523
Bremen	94	35	-	-	85	28	-	-	277	109
Hamburg	154	63	83	28	154	63	83	28	177	104
Hessen	1 058	508	531	216	981	461	532	201	1 164	542
Mecklenburg-Vorpommern ..	-	-	-	-	-	-	-	-	231	132
Niedersachsen	536	289	68	2	828	403	105	11	982	454
Nordrhein-Westfalen	3 320	1 568	73	22	3 556	1 702	256	62	3 839	1 724
Rheinland-Pfalz	661	225	194	51	679	259	248	72	883	316
Saarland	25	12	-	-	43	20	-	-	23	11
Schleswig-Holstein	245	126	-	-	305	168	45	-	317	155
nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet	10 379	4 925	1 239	427	11 293	5 415	1 657	547	12 978	6 072
Neue Länder und Berlin-Ost	-	-	-	-	-	-	-	-	508	241
Hochschulen insgesamt	225 542	91 406	40 084	15 321	251 927	98 615	38 981	15 249	240 910	99 253
Baden-Württemberg	26 492	10 513	7 263	2 246	29 091	11 469	7 524	2 462	27 804	11 049
Bayern	36 316	14 078	3 399	1 539	39 731	15 267	3 068	1 396	36 396	14 222
Berlin	14 510	7 084	4 570	1 885	17 980	7 514	3 492	1 554	16 443	7 586
Brandenburg	1 339	721	-	-	2 544	1 068	-	-	4 179	2 546
Bremen	3 352	1 256	5	3	3 655	1 373	3	3	3 716	1 459
Hamburg	5 468	1 955	3 524	1 376	5 468	1 955	3 524	1 376	6 643	2 620
Hessen	19 294	7 686	5 005	1 701	20 782	7 937	4 908	1 753	19 742	7 905
Mecklenburg-Vorpommern ..	3 051	1 457	-	-	3 613	1 621	-	-	4 136	1 956
Niedersachsen	18 616	7 749	4 475	1 783	20 551	8 365	4 382	1 578	19 867	8 536
Nordrhein-Westfalen	58 007	22 242	8 101	3 427	64 485	24 889	8 016	3 647	61 119	24 954
Rheinland-Pfalz	9 776	3 928	2 019	862	10 173	4 067	2 104	917	10 918	4 662
Saarland	2 931	1 257	152	64	3 323	1 336	222	86	3 063	1 215
Sachsen	13 169	5 419	-	-	14 552	5 192	-	-	11 705	4 312
Sachsen-Anhalt	4 911	2 648	-	-	6 187	2 718	-	-	4 820	2 132
Schleswig-Holstein	5 272	2 047	1 571	435	5 958	2 342	1 738	477	6 070	2 521
Thüringen	3 038	1 366	-	-	3 834	1 502	-	-	4 289	1 578
nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet	194 349	76 579	40 084	15 321	213 552	83 421	38 981	15 249	205 264	83 649
dar. Berlin-West	8 825	3 868	4 570	1 885	10 335	4 421	3 492	1 554	9 926	4 506
Neue Länder und Berlin-Ost	31 193	14 827	-	-	38 375	15 194	-	-	35 646	15 604
dar. Berlin-Ost	5 685	3 216	-	-	7 645	3 093	-	-	6 517	3 080

Fußnoten siehe S. 9.

Zusammenfassende Übersichten *)

4 Deutsche und ausländische Studienanfänger ab Wintersemester 1989/90 bis Wintersemester 1991/92
nach Hochschularten und Ländern

Hochschulart Land	Wintersemester 1989/90		Sommersemester 1990		Wintersemester 1990/91		Sommersemester 1991		Wintersemester 1991/92	
	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.
Ausländische Studienanfänger										
Universitäten	13 107	5 882	4 539	2 180	14 370	6 614	5 137	2 524	15 772	7 247
Baden-Württemberg	2 583	1 228	944	482	2 868	1 431	1 218	634	3 322	1 588
Bayern	2 040	1 004	692	383	2 313	1 171	797	434	2 474	1 229
Berlin	1 496	627	718	292	1 501	663	636	265	1 587	718
Brandenburg	14	-	-	-	11	-	-	-	9	-
Bremen	124	53	6	3	126	55	6	5	146	69
Hamburg	349	159	124	63	349	159	124	63	411	205
Hessen	1 106	553	460	211	1 272	593	514	228	1 334	624
Mecklenburg-Vorpommern...	76	17	-	-	83	13	-	-	93	25
Niedersachsen	968	429	360	152	1 105	475	394	183	1 251	558
Nordrhein-Westfalen	2 345	1 021	722	352	2 498	1 132	901	434	2 969	1 327
Rheinland-Pfalz	729	351	342	154	834	397	333	153	791	363
Saarland	307	156	82	46	441	222	85	58	465	255
Sachsen	513	117	-	-	459	110	-	-	435	89
Sachsen-Anhalt	120	30	-	-	143	50	-	-	84	18
Schleswig-Holstein	212	108	89	42	251	122	129	67	305	160
Thüringen	125	29	-	-	116	21	-	-	96	19
nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	12 002	5 596	4 539	2 180	13 275	6 317	5 137	2 524	14 806	6 988
dar. Berlin-West	1 239	534	718	292	1 218	560	636	265	1 338	610
Neue Länder und Berlin-Ost	1 105	286	-	-	1 095	297	-	-	966	259
dar. Berlin-Ost	257	93	-	-	283	103	-	-	249	108
Gesamthochschulen	1 247	373	240	98	1 567	527	251	112	1 650	576
Hessen	162	49	69	18	169	62	57	20	132	44
Nordrhein-Westfalen	1 085	324	171	80	1 398	465	194	92	1 518	532
Pädagogische Hochschulen ..	74	33	19	12	52	29	33	18	71	46
Baden-Württemberg	19	14	9	8	29	19	19	12	31	22
Mecklenburg-Vorpommern ..	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sachsen	7	5	-	-	3	-	-	-	8	2
Sachsen-Anhalt	1	-	-	-	3	-	-	-	-	-
Schleswig-Holstein	23	14	10	4	16	10	14	6	31	21
Thüringen	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	42	28	19	12	45	29	33	18	62	43
Neue Länder und Berlin-Ost	32	5	-	-	7	-	-	-	9	3
Theologische Hochschulen ..	51	6	26	5	51	11	29	4	65	10
Baden-Württemberg	1	-	1	1	1	1	-	-	1	1
Bayern	11	2	3	1	13	2	3	-	9	-
Berlin-West	7	2	3	1	5	3	2	-	6	2
Hessen	18	1	4	1	16	-	7	2	15	1
Nordrhein-Westfalen	8	-	12	1	12	4	13	2	21	4
Rheinland-Pfalz	6	1	3	-	4	1	4	-	11	1
Sachsen-Anhalt	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1
nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	51	6	26	5	51	11	29	4	63	9
Neue Länder und Berlin-Ost	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1
Kunsthochschulen	555	319	206	103	636	364	242	133	792	432
Baden-Württemberg	107	58	51	30	104	63	62	34	136	71
Bayern	74	42	4	1	84	51	9	3	96	51
Berlin	76	45	36	18	89	52	46	28	135	69
Brandenburg	-	-	-	-	2	-	-	-	6	2
Bremen	-	-	-	-	4	2	-	-	8	7
Hamburg	38	19	5	1	38	19	5	1	28	14
Hessen	22	8	5	1	36	22	12	6	33	20
Mecklenburg-Vorpommern...	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niedersachsen	37	25	7	2	39	24	3	-	1	1
Nordrhein-Westfalen	150	92	95	49	183	104	102	60	217	121
Saarland	14	9	1	-	16	10	1	1	15	8
Sachsen	10	7	-	-	7	4	-	-	41	25
Sachsen-Anhalt	2	1	-	-	6	2	-	-	3	3
Schleswig-Holstein	20	10	2	1	21	10	2	-	21	11
Thüringen	5	3	-	-	7	1	-	-	10	6
nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	534	307	206	103	599	349	242	133	704	384
dar. Berlin-West	72	44	36	18	74	44	46	28	108	58
Neue Länder und Berlin-Ost	21	12	-	-	37	15	-	-	88	48
dar. Berlin-Ost	4	1	-	-	15	8	-	-	27	11

Fußnoten siehe S. 9.

Zusammenfassende Übersichten *)

4 Deutsche und ausländische Studienanfänger ab Wintersemester 1989/90 bis Wintersemester 1991/92 nach Hochschularten und Ländern

Hochschulart Land	Wintersemester 1989/90		Sommersemester 1990		Wintersemester 1990/91		Sommersemester 1991		Wintersemester 1991/92	
	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.
Ausländische Studienanfänger										
Fachhochschulen (ohne Ver- waltungsfachhochschulen)	2 610	674	739	223	2 983	852	855	277	3 351	1 033
Baden-Württemberg	379	88	203	51	483	139	209	51	434	133
Bayern	383	106	19	6	442	132	93	45	540	187
Berlin	138	31	43	15	120	30	66	26	162	50
Brandenburg	-	-	-	-	-	-	-	-	3	2
Bremen	88	32	-	-	59	22	-	-	99	41
Hamburg	77	8	79	24	77	8	79	24	189	54
Hessen	383	74	114	25	471	138	111	23	399	79
Niedersachsen	130	39	99	39	140	34	96	40	146	39
Nordrhein-Westfalen	786	233	95	36	860	244	90	37	971	320
Rheinland-Pfalz	109	37	33	17	125	43	46	15	179	62
Saarland	81	18	1	-	134	44	3	1	133	43
Sachsen	-	-	-	-	-	-	-	-	7	4
Schleswig-Holstein	56	8	53	10	72	18	62	15	86	19
Thüringen	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-
nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet	2 610	674	739	223	2 983	852	855	277	3 330	1 023
dar. Berlin-West	138	31	43	15	120	30	66	26	154	46
Neue Länder und Berlin-Ost	-	-	-	-	-	-	-	-	21	10
dar. Berlin-Ost	-	-	-	-	-	-	-	-	8	4
Verwaltungsfachhochschulen	1	1	-	-	1	1	-	-	-	-
Hamburg	1	1	-	-	1	1	-	-	-	-
Hochschulen insgesamt	17 645	7 288	5 769	2 621	19 660	8 398	6 547	3 068	21 701	9 344
Baden-Württemberg	3 089	1 388	1 208	572	3 485	1 653	1 508	731	3 924	1 815
Bayern	2 508	1 154	718	391	2 852	1 356	902	482	3 119	1 467
Berlin	1 717	705	800	326	1 715	748	750	319	1 890	839
Brandenburg	14	-	-	-	13	-	-	-	18	4
Bremen	212	85	6	3	189	79	6	5	253	117
Hamburg	465	187	208	88	465	187	208	88	628	273
Hessen	1 691	685	652	256	1 964	815	701	279	1 913	768
Mecklenburg-Vorpommern ..	100	17	-	-	83	13	-	-	94	26
Niedersachsen	1 135	493	466	193	1 284	533	493	223	1 439	620
Nordrhein-Westfalen	4 374	1 670	1 095	518	4 951	1 949	1 300	625	5 696	2 304
Rheinland-Pfalz	844	389	378	171	963	441	383	168	981	426
Saarland	402	183	84	46	591	276	89	60	613	306
Sachsen	530	129	-	-	469	114	-	-	491	120
Sachsen-Anhalt	123	31	-	-	152	52	-	-	90	23
Schleswig-Holstein	311	140	154	57	360	160	207	88	443	211
Thüringen	130	32	-	-	124	22	-	-	109	25
nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet	16 487	6 985	5 769	2 621	18 521	8 086	6 547	3 068	20 615	9 023
dar. Berlin-West	1 456	611	800	326	1 417	637	750	319	1 606	716
Neue Länder und Berlin-Ost	1 158	303	-	-	1 139	312	-	-	1 086	321
dar. Berlin-Ost	261	94	-	-	298	111	-	-	284	123

Fußnoten siehe S. 9.

Zusammenfassende Übersichten

5 Deutsche Studenten im Wintersemester 1991/92 in den 20 am stärksten besetzten Studienfächern

Studienfach ¹⁾	Insgesamt			Darunter Studienanfänger					
	Rang- folge	Anzahl	%	im 1. Hochschulsemester			im 1. Fachsemester		
				Rang- folge	Anzahl	%	Rang- folge	Anzahl	%
Früheres Bundesgebiet									
Männlich									
Betriebswirtschaftslehre	1	79 117	8,5	3	9 382	7,7	3	11 432	7,2
Maschinenbau/-wesen	2	76 480	8,2	1	12 145	10,0	1	13 365	8,4
Elektrotechnik/Elektronik	3	71 152	7,6	2	10 788	8,9	2	12 226	7,7
Rechtswissenschaft	4	49 371	5,3	4	6 981	5,7	4	8 586	5,4
Wirtschaftswissenschaften	5	43 711	4,7	6	5 914	4,9	5	8 449	5,3
Medizin (Allgemein-Medizin)	6	42 809	4,6	14	2 304	1,9	15	2 806	1,8
Informatik	7	39 120	4,2	7	5 596	4,6	6	7 407	4,7
Physik	8	33 212	3,5	8	3 975	3,3	8	4 892	3,1
Bauingenieurwesen/Ingenieurbau	9	28 888	3,1	5	6 019	4,9	7	7 016	4,4
Chemie	10	27 613	2,9	9	3 554	2,9	10	4 247	2,7
Architektur	11	23 774	2,5	12	2 353	1,9	12	3 241	2,0
Mathematik	12	20 926	2,2	10	3 113	2,6	9	4 507	2,8
Wirtschaftsingenieurwesen	13	18 437	2,0	15	2 065	1,7	11	3 704	2,3
Biologie	14	18 259	2,0	16	1 802	1,5	17	2 352	1,5
Germanistik/Deutsch	15	16 952	1,8	17	1 765	1,5	16	2 639	1,7
Volkswirtschaftslehre	16	15 059	1,6	13	2 352	1,9	14	2 964	1,9
Geschichte	17	12 037	1,3	22	1 093	0,9	20	1 845	1,2
Politikwissenschaft/Politologie	18	11 187	1,2	27	957	0,8	21	1 837	1,2
Philosophie	19	11 172	1,2	35	667	0,5	18	2 016	1,3
Geographie/Erdkunde	20	10 684	1,1	20	1 191	1,0	22	1 787	1,1
Zusammen ...	x	649 960	69,4	x	84 016	69,1	x	107 318	67,5
Männliche Studenten insgesamt ...	x	936 198	100	x	121 607	100	x	158 973	100
Weiblich									
Germanistik/Deutsch	1	41 409	7,0	2	5 848	7,0	1	7 794	7,0
Betriebswirtschaftslehre	2	37 442	6,3	3	4 381	5,2	3	5 321	4,8
Rechtswissenschaft	3	35 115	5,9	1	6 291	7,5	2	7 322	6,6
Medizin (Allgemein-Medizin)	4	34 698	5,8	9	2 317	2,8	9	2 769	2,5
Erziehungswissenschaft (Pädagogik)	5	22 432	3,8	6	2 868	3,4	4	4 874	4,4
Biologie	6	21 491	3,6	8	2 689	3,2	8	3 325	3,0
Wirtschaftswissenschaften	7	21 469	3,6	4	3 514	4,2	5	4 800	4,3
Anglistik/Englisch	8	18 285	3,1	5	3 090	3,7	6	4 031	3,6
Psychologie	9	15 409	2,6	17	1 354	1,6	14	2 121	1,9
Architektur	10	14 630	2,5	13	1 773	2,1	13	2 336	2,1
Mathematik	11	13 040	2,2	7	2 741	3,3	7	3 434	3,1
Sozialwesen	12	11 557	1,9	12	2 007	2,4	12	2 381	2,1
Chemie	13	10 787	1,8	14	1 761	2,1	15	2 060	1,9
Sozialpädagogik	14	10 608	1,8	10	2 170	2,6	10	2 562	2,3
Kunstgeschichte, Kunstwissenschaft	15	9 204	1,5	28	791	0,9	27	1 175	1,1
Geographie/Erdkunde	16	8 840	1,5	19	1 249	1,5	18	1 678	1,5
Geschichte	17	8 675	1,5	22	959	1,1	23	1 500	1,3
Sozialarbeit/-hilfe	18	8 191	1,4	15	1 566	1,9	16	1 847	1,7
Sport, Sportwissenschaft	19	8 139	1,4	24	933	1,1	25	1 215	1,1
Pharmazie	20	7 628	1,3	31	679	0,8	35	787	0,7
Zusammen ...	x	359 049	60,3	x	48 981	58,6	x	63 332	57,0
Weibliche Studenten insgesamt ...	x	595 331	100	x	83 626	100	x	111 150	100
Insgesamt									
Betriebswirtschaftslehre	1	116 559	7,6	1	13 763	6,7	1	16 753	6,2
Rechtswissenschaft	2	84 486	5,5	2	13 272	6,5	2	15 908	5,9
Maschinenbau/-wesen	3	79 482	5,2	3	12 649	6,2	3	13 954	5,2
Medizin (Allgemein-Medizin)	4	77 507	5,1	11	4 621	2,3	16	5 575	2,1
Elektrotechnik/Elektronik	5	73 635	4,8	4	11 211	5,5	5	12 724	4,7
Wirtschaftswissenschaften	6	65 180	4,3	5	9 428	4,6	4	13 249	4,9
Germanistik/Deutsch	7	58 361	3,8	6	7 613	3,7	6	10 433	3,9
Informatik	8	44 837	2,9	8	6 307	3,1	8	8 543	3,2
Biologie	9	39 750	2,6	14	4 491	2,2	13	5 677	2,1
Architektur	10	38 404	2,5	16	4 126	2,0	15	5 577	2,1
Chemie	11	38 400	2,5	10	5 315	2,6	11	6 307	2,3
Physik	12	36 962	2,4	12	4 535	2,2	14	5 627	2,1
Bauingenieurwesen/Ingenieurbau	13	34 598	2,3	7	7 518	3,7	7	8 769	3,2
Mathematik	14	33 966	2,2	9	5 854	2,9	9	7 941	2,9
Erziehungswissenschaft (Pädagogik)	15	33 045	2,2	17	3 793	1,8	10	6 768	2,5
Anglistik/Englisch	16	25 388	1,7	15	4 163	2,0	12	5 682	2,1
Psychologie	17	23 694	1,5	26	1 857	0,9	25	3 068	1,1
Volkswirtschaftslehre	18	21 787	1,4	18	3 693	1,8	18	4 566	1,7
Wirtschaftsingenieurwesen	19	20 822	1,4	22	2 378	1,2	19	4 235	1,6
Geschichte	20	20 712	1,4	25	2 052	1,0	24	3 345	1,2
Zusammen ...	x	967 575	63,2	x	128 639	62,7	x	164 701	61,0
Studenten insgesamt ...	x	1 531 529	100	x	205 233	100	x	270 123	100

1) 1. Studienfach.

WINTERSEMESTER 1991/92

1 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITÄTEN										
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
KIEL	M	11282	1719	2165	10625	1578	2011	657	141	154
	W	8594	1444	1714	8125	1288	1556	469	156	158
	I	19876	3163	3879	18750	2866	3567	1126	297	312
LUEBECK, MEDIZINISCHE U	M	709	73	85	673	69	81	36	4	4
	W	655	82	87	622	78	84	33	4	3
	I	1364	155	172	1295	147	165	69	8	7
HAMBURG										
HAMBURG, U	M	23386	1984	2898	22150	1834	2699	1236	150	199
	W	19627	1807	2646	18430	1616	2418	1197	191	228
	I	43013	3791	5544	40580	3450	5117	2433	341	427
HAMBURG - HARBURG, TU	M	1673	378	431	1479	335	367	194	43	64
	W	283	72	80	252	67	72	31	5	8
	I	1956	450	511	1731	402	439	225	48	72
HAMBURG, H FUER WIRT- SCHAFT UND POLITIK	M	1287	146	173	1161	133	155	126	13	18
	W	942	117	136	874	108	124	68	9	12
	I	2229	263	309	2035	241	279	194	22	30
NIEDERSACHSEN										
BRAUNSCHWEIG, TU	M	12000	1517	1888	11415	1425	1811	585	92	77
	W	5185	724	932	4944	682	889	241	42	43
	I	17185	2241	2820	16359	2107	2700	826	134	120
CLAUSTHAL, TU	M	3498	387	492	3145	340	436	353	47	56
	W	636	71	94	581	63	84	55	8	10
	I	4134	458	586	3726	403	520	408	55	66
GOETTINGEN	M	17807	1755	2212	16697	1564	2042	1110	191	170
	W	13310	1702	2003	12501	1485	1842	809	217	161
	I	31117	3457	4215	29198	3049	3884	1919	408	331
HANNOVER, U	M	19315	2540	3248	18286	2337	3010	1029	203	238
	W	11403	1615	2174	10863	1485	2032	540	130	142
	I	30718	4155	5422	29149	3822	5042	1569	333	380
HANNOVER, MEDIZINISCHE H	M	1880	178	220	1776	165	207	104	13	13
	W	1598	179	213	1503	166	199	95	13	14
	I	3478	357	433	3279	331	406	199	26	27
HANNOVER, TIERAERZT- LICHE H	M	645	63	98	590	50	84	55	13	14
	W	1251	179	241	1180	168	229	71	11	12
	I	1896	242	339	1770	218	313	126	24	26
HILDESHEIM	M	1158	169	252	1104	155	234	54	14	18
	W	2179	387	522	2086	346	473	93	41	49
	I	3337	556	774	3190	501	707	147	55	67
LUENEBURG	M	2335	347	422	2287	338	411	48	9	11
	W	3205	545	645	3139	517	617	66	28	28
	I	5540	892	1067	5426	855	1028	114	37	39
OLDENBURG	M	6215	798	979	5823	721	890	392	77	89
	W	5698	759	976	5514	715	921	184	44	55
	I	11913	1557	1955	11337	1436	1811	576	121	144
OSNABRUECK ABT. OSNABRUECK	M	5984	927	1272	5821	894	1230	163	33	42
	W	5603	909	1218	5489	887	1191	114	22	27
	I	11587	1836	2490	11310	1781	2421	277	55	69
OSNABRUECK ABT. VECHTA	M	360	51	98	357	50	97	3	1	1
	W	908	316	389	903	314	386	5	2	3
	I	1268	367	487	1260	364	483	8	3	4
BREMEN										
BREMEN	M	8422	1139	1626	7782	1062	1515	640	77	111
	W	6778	1051	1523	6426	982	1440	352	69	83
	I	15200	2190	3149	14208	2044	2955	992	146	194

WINTERSEMESTER 1991/92

1 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITÄTEN										
NORDRHEIN-WESTFALEN										
AACHEN, TH	M	27589	2689	3241	24567	2363	2819	3022	326	422
	W	9168	1042	1295	8352	909	1143	816	133	152
	I	36757	3731	4536	32919	3272	3962	3838	459	574
BIELEFELD	M	8130	1194	1532	7633	1108	1415	497	86	117
	W	7659	1211	1564	7176	1108	1425	483	103	139
	I	15789	2405	3096	14809	2216	2840	980	189	256
BOCHUM	M	22245	2438	3160	20498	2150	2822	1747	288	338
	W	13401	1710	2115	12461	1514	1908	940	196	207
	I	35646	4148	5275	32959	3664	4730	2687	484	545
BONN	M	19605	2022	2488	18469	1813	2245	1136	209	243
	W	16432	1854	2340	15465	1648	2097	967	206	243
	I	36037	3876	4828	33934	3461	4342	2103	415	486
DORTMUND	M	14103	1811	2289	13098	1635	2073	1005	176	216
	W	7901	1053	1403	7562	980	1321	339	73	82
	I	22004	2864	3692	20660	2615	3394	1344	249	298
DUESSELDORF	M	8596	901	1227	7891	781	1081	705	120	146
	W	8585	1018	1375	7849	859	1198	736	159	177
	I	17181	1919	2602	15740	1640	2279	1441	279	323
KOELN, U	M	25163	2130	2777	23240	1869	2423	1923	261	354
	W	25062	2866	3693	23333	2571	3324	1729	295	369
	I	50225	4996	6470	46573	4440	5747	3652	556	723
KOELN, DT. SPORHOCCH- SCHULE	M	3135	174	263	2884	165	239	251	9	24
	W	1948	155	190	1884	148	181	64	7	9
	I	5083	329	453	4768	313	420	315	16	33
MUENSTER	M	22933	2187	2631	21920	2023	2483	1013	164	148
	W	21109	2634	3103	20400	2481	2965	709	153	138
	I	44042	4821	5734	42320	4504	5448	1722	317	286
WITTEN-HERDECKE, PRIV. H	M	300	21	36	286	18	33	14	3	3
	W	184	11	18	170	9	16	14	2	2
	I	484	32	54	456	27	49	28	5	5
HESSEN										
DARMSTADT, TH	M	14121	2007	2338	12893	1781	2151	1228	226	187
	W	3763	649	783	3439	569	734	324	80	49
	I	17884	2656	3121	16332	2350	2885	1552	306	236
FRANKFURT A. M.	M	18917	1690	2289	16980	1441	1997	1937	249	292
	W	16914	1964	2648	15311	1703	2371	1603	261	277
	I	35831	3654	4937	32291	3144	4368	3540	510	569
GIESSEN	M	10116	1082	1329	9484	980	1277	632	102	52
	W	10640	1497	1830	10122	1384	1756	518	113	74
	I	20756	2579	3159	19606	2364	3033	1150	215	126
MARBURG	M	8948	1158	1458	8244	1030	1302	704	128	156
	W	7693	1188	1438	7166	1020	1244	527	168	194
	I	16641	2346	2896	15410	2050	2546	1231	296	350
PRIV. WISS. H OESTRICH-WINKEL	M	547	107	138	482	102	129	65	5	9
	W	234	43	52	206	41	50	28	2	2
	I	781	150	190	688	143	179	93	7	11
RHEINLAND-PFALZ										
KAISERSLAUTERN	M	8148	1378	1576	7546	1237	1420	602	141	156
	W	1718	327	372	1624	300	347	94	27	25
	I	9866	1705	1948	9170	1537	1767	696	168	181
KOBLENZ-LANDAU ABT. KOBLENZ	M	1248	198	278	1190	190	270	58	8	8
	W	1631	433	562	1596	426	552	35	7	10
	I	2879	631	840	2786	616	822	93	15	18
KOBLENZ-LANDAU ABT. LANDAU	M	725	78	133	701	76	131	24	2	2
	W	1795	420	499	1780	418	497	15	2	2
	I	2520	498	632	2481	494	628	39	4	4
MAINZ	M	13824	1435	1813	12896	1286	1654	988	149	159
	W	13437	1592	1917	12374	1426	1764	1063	166	153
	I	27261	3027	3730	25210	2712	3418	2051	315	312
SPEYER, H FUER VER- WALTUNGSWISSENSCHAFTEN	M	289	3	236	271	1	232	18	2	4
	W	203	5	186	196	2	183	7	3	3
	I	492	8	422	467	3	415	25	5	7
TRIER	M	5123	809	1029	4609	684	883	514	125	146
	W	4923	955	1154	4489	797	977	434	158	177
	I	10046	1764	2183	9098	1481	1860	948	283	323
PRIV. WISS. H FUER UNTERNEHMENSFUHRUNG KOBLENZ, VALLENDAR	M	177	40	48	174	39	47	3	1	1
	W	39	10	10	38	10	10	1	-	-
	I	216	50	58	212	49	57	4	1	1

WINTERSEMESTER 1991/92

1 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITÄTEN										
BADEN-WÜRTTEMBERG										
FREIBURG I. BR.	M	13013	1517	2516	12096	1292	2218	917	225	238
	W	9812	1435	2325	8813	1090	1889	999	345	436
	I	22825	2952	4841	20909	2382	4107	1916	570	734
HEIDELBERG	M	14492	1406	1856	13167	1134	1583	1325	272	273
	W	13010	1555	2002	11520	1186	1618	1490	369	384
	I	27502	2961	3858	24687	2320	3201	2815	641	657
HOHENHEIM	M	3346	458	602	3102	407	537	244	51	65
	W	2334	348	460	2216	321	425	118	27	35
	I	5680	806	1062	5318	728	962	362	78	100
KARLSRUHE, U (TH)	M	17357	2578	2855	16036	2309	2640	1321	269	215
	W	3761	627	760	3416	541	688	345	86	72
	I	21118	3205	3615	19452	2850	3328	1666	355	287
KONSTANZ	M	5648	946	1447	5234	821	1278	414	125	169
	W	3953	802	1182	3595	667	1013	358	135	169
	I	9601	1748	2629	8829	1488	2291	772	260	338
MANNHEIM	M	7981	917	1357	7394	799	1199	587	18	158
	W	4723	762	1107	4248	628	941	475	34	166
	I	12704	1679	2464	11642	1427	2140	1062	252	324
STUTTGART, U (TH)	M	16153	2451	3262	14536	2061	2742	1617	390	520
	W	4423	730	1196	3810	560	953	613	170	243
	I	20576	3181	4458	18346	2621	3695	2230	560	763
TUEBINGEN	M	14157	1684	2435	13262	1430	2118	895	254	317
	W	10971	1388	2162	10033	1082	1798	938	306	364
	I	25128	3072	4597	23295	2512	3916	1833	560	681
ULM	M	4067	642	737	3926	614	704	141	28	33
	W	1850	269	301	1768	253	282	82	16	19
	I	5917	911	1038	5694	867	986	223	44	52
BIERBRONNEN PRIV. WISS. H	M	4	2	2	1	-	-	3	2	2
	W	1	-	1	-	-	1	-	-	-
	I	5	2	3	2	-	1	3	2	2
BAYERN										
AUGSBURG	M	7213	1237	1668	6830	1149	1559	383	88	109
	W	6764	1231	1585	6438	1138	1475	326	93	110
	I	13977	2468	3253	13268	2287	3034	709	181	219
BAMBERG	M	3760	535	784	3623	504	742	137	31	42
	W	3722	680	946	3589	636	895	133	44	51
	I	7482	1215	1730	7212	1140	1637	270	75	93
BAYREUTH	M	5324	825	1030	5150	776	998	174	49	32
	W	3039	520	638	2902	465	605	137	55	33
	I	8363	1345	1668	8052	1241	1603	311	104	65
EICHSTAETT, KATH. U	M	1298	246	319	1181	206	277	117	40	42
	W	1840	384	463	1760	349	425	80	35	38
	I	3138	630	782	2941	555	702	197	75	80
ERLANGEN - NUERNBERG	M	17383	2236	3018	16457	2062	2815	926	174	203
	W	10655	1547	2087	10125	1411	1934	530	136	153
	I	28038	3783	5105	26582	3473	4749	1456	310	356
MUENCHEN, U	M	31079	2504	4701	29105	2170	4288	1974	334	413
	W	31883	3251	5508	29670	2632	4998	2213	419	510
	I	62962	5755	10209	58775	5002	9286	4187	753	923
MUENCHEN, TU	M	17370	2596	3342	16317	2369	3043	1053	227	299
	W	4781	706	907	4559	662	851	222	44	56
	I	22151	3302	4249	20876	3031	3894	1275	271	355
MUENCHEN, U DER BUNDES- WEHR	M	3080	863	892	3032	849	878	48	14	14
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3080	863	892	3032	849	878	48	14	14
MUENCHEN, H FUER POLITIK	M	445	62	147	385	51	129	60	11	18
	W	316	55	114	292	53	109	24	2	5
	I	761	117	261	677	104	238	84	13	23
PASSAU	M	4479	702	824	4228	624	755	251	78	69
	W	3961	728	807	3756	616	712	205	112	95
	I	8440	1430	1631	7984	1240	1467	456	190	164
REGENSBURG	M	8121	1338	1658	7814	1244	1585	307	94	73
	W	7203	1352	1601	6851	1198	1511	352	154	90
	I	15324	2690	3259	14665	2442	3096	659	248	163
WUERZBURG	M	11262	1414	1828	10772	1309	1713	490	105	115
	W	9348	1393	1801	8912	1258	1648	436	135	153
	I	20610	2807	3629	19684	2567	3361	926	240	268

WINTERSEMESTER 1991/92

1 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITÄTEN										
SAARLAND										
SAARBRUECKEN	M	11498	1505	1872	10684	1295	1737	814	210	135
	W	8801	1291	1508	8072	1036	1360	729	255	148
	I	20299	2796	3380	18756	2331	3097	1543	465	283
BERLIN - WEST										
BERLIN, FU	M	30285	1869	2869	27513	1584	2541	2772	285	328
	W	30718	2565	3616	28129	2183	3222	2589	382	394
	I	61003	4434	6485	55642	3767	5763	5361	667	722
BERLIN, TU	M	25901	2802	3727	21558	2392	3209	4343	410	518
	W	10833	1417	1937	9374	1211	1748	1459	206	249
	I	36734	4219	5724	30932	3603	4957	5802	616	767
EUROP. WIRTSCHAFTSHOCH- SCHULE BERLIN (E.A.P.)	M	62	35	-	26	2	-	36	33	-
	W	43	25	-	17	3	-	26	22	-
	I	105	60	-	43	5	-	62	55	-
INSGESAMT	M	626716	73093	96616	580496	65275	87694	46220	7818	8922
	W	451039	59657	79214	420291	52669	71721	30748	6988	7493
	I	1077755	132750	175830	1000787	117944	159415	76968	14806	16415
GESAMTHOCHSCHULEN										
NORDRHEIN-WESTFALEN										
DUISBURG, U (GH)	M	10131	1634	1940	9381	1464	1747	750	170	193
	W	4378	647	811	4093	585	736	285	62	75
	I	14509	2281	2751	13474	2049	2483	1035	232	268
ESSEN, U (GH)	M	11735	1722	2124	10908	1562	1954	827	160	170
	W	8800	1318	1615	8311	1186	1509	489	132	106
	I	20535	3040	3739	19219	2748	3463	1316	292	276
HAGEN, FERNUNIV. (GH)	M	22416	3046	7468	21207	2745	7029	1209	301	439
	W	10498	2133	4337	10048	1950	4123	450	183	214
	I	32914	5179	11805	31255	4695	11152	1659	484	653
PADERBORN, U (GH)	M	12213	2065	2300	11590	1948	2182	623	117	118
	W	4418	772	905	4230	730	867	188	42	38
	I	16631	2837	3205	15820	2678	3049	811	159	156
SIEGEN, U (GH)	M	8765	1592	1887	8196	1515	1797	569	77	90
	W	3664	757	920	3470	713	871	194	44	49
	I	12429	2349	2807	11666	2228	2668	763	121	139
WUPPERTAL, U (GH)	M	11140	1630	2009	10240	1469	1779	900	161	230
	W	5396	906	1105	5066	837	1021	330	69	84
	I	16536	2536	3114	15306	2306	2800	1230	230	314
HESSEN										
KASSEL	M	9749	1422	1873	8998	1334	1745	751	88	128
	W	6068	923	1309	5797	879	1257	271	44	52
	I	15817	2345	3182	14795	2213	3002	1022	132	180
INSGESAMT	M	86149	13111	19601	80520	12037	18233	5629	1074	1368
	W	43222	7456	11002	41015	6880	10384	2207	576	618
	I	129371	20567	30603	121535	18917	28617	7836	1650	1986

WINTERSEMESTER 1991/92

1 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
FLENSBURG	M	312	78	104	295	71	95	17	7	9
	W	804	239	272	780	227	280	24	12	12
	I	1116	317	376	1075	298	355	41	19	21
KIEL	M	638	95	163	626	92	160	12	3	3
	W	1728	329	431	1707	320	425	21	9	6
	I	2366	424	594	2333	412	585	33	12	9
BADEN-WUERTTEMBERG										
FREIBURG I. BR.	M	925	97	172	907	90	163	18	7	9
	W	2345	283	420	2314	279	416	31	4	4
	I	3270	380	592	3221	369	579	49	11	13
HEIDELBERG	M	642	80	120	641	80	120	1	-	-
	W	2224	251	370	2200	247	366	24	4	4
	I	2866	331	490	2841	327	486	25	4	4
KARLSRUHE	M	311	24	42	305	23	41	6	1	1
	W	1405	279	320	1389	273	313	16	6	7
	I	1716	303	362	1694	296	354	22	7	8
LUDWIGSBURG	M	842	85	153	830	84	152	12	1	1
	W	2404	316	420	2377	312	416	27	4	4
	I	3246	401	573	3207	396	568	39	5	5
SCHWAEBISCH GMUEND	M	331	36	58	325	36	58	6	-	-
	W	830	184	220	816	181	216	14	3	4
	I	1161	220	278	1141	217	274	20	3	4
WEINGARTEN	M	477	52	93	474	52	93	3	-	-
	W	1082	187	230	1079	186	229	3	1	1
	I	1559	239	323	1553	238	322	6	1	1
INSGESAMT	M	4478	547	905	4403	528	882	75	19	23
	W	12822	2068	2683	12662	2025	2641	160	43	42
	I	17300	2615	3588	17065	2553	3523	235	62	65
THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN										
NORDRHEIN-WESTFALEN										
BETHEL KIRCHLICHE H (EV)	M	218	48	50	208	45	48	10	3	2
	W	146	44	47	141	42	46	5	2	1
	I	364	92	97	349	87	94	15	5	3
HENNEF (SIEG) PHILOS.-THEOL. H (RK)	M	8	-	-	6	-	-	2	-	-
	W	6	-	1	6	-	1	-	-	-
	I	14	-	1	12	-	1	2	-	-
MUENSTER PHILOS.-THEOL. H (RK)	M	61	4	3	31	-	-	30	4	3
	W	9	1	1	7	1	1	2	-	-
	I	70	5	4	38	1	1	32	4	3
PADERBORN THEOL. FAKULT. (RK)	M	185	24	26	182	24	26	3	-	-
	W	12	3	3	12	3	3	-	-	-
	I	197	27	29	194	27	29	3	-	-
ST. AUGUSTIN PHILOS.-THEOL. H (RK)	M	45	13	15	21	3	5	24	10	10
	W	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	I	48	13	15	24	3	5	24	10	10
WUPPERTAL KIRCHLICHE H (EV)	M	165	24	26	161	24	25	4	-	1
	W	116	20	22	113	18	21	3	2	1
	I	281	44	48	274	42	46	7	2	2
HESSEN										
FRANKFURT A. M. PHILOS.-THEOL. H (RK)	M	234	33	39	193	23	30	41	10	9
	W	56	7	9	53	6	8	3	1	1
	I	290	40	48	246	29	38	44	11	10
FULDA THEOL. FAKULT. (RK)	M	54	7	10	39	5	8	15	2	2
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	54	7	10	39	5	8	15	2	2
OBERURSEL LUTH.-THEOL. H (EV)	M	39	11	14	33	9	11	6	2	3
	W	3	2	3	3	2	3	-	-	-
	I	42	13	17	36	11	14	6	2	3

WINTERSEMESTER 1991/92

1 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN										
RHEINLAND-PFALZ										
TRIER THEOL. FAKULT. (RK)	M	158	26	34	142	21	29	16	5	5
	W	36	5	5	34	4	4	2	1	1
	I	194	31	39	176	25	33	18	6	6
VALLENDAR THEOL. H (RK)	M	52	9	13	41	4	8	11	5	5
	W	23	3	6	23	3	6	-	-	-
	I	75	12	19	64	7	14	11	5	5
BADEN-WÜRTTEMBERG										
HEIDELBERG, H FUER JUEDISCHE STUDIEN	M	26	2	2	25	2	2	1	-	-
	W	53	7	9	49	6	7	4	1	2
	I	79	9	11	74	8	9	5	1	2
BAYERN										
BENEDIKTBEUERN PHILOS.-THEOL. H (RK)	M	94	19	20	77	15	19	17	4	1
	W	32	6	9	32	6	9	-	-	-
	I	126	25	29	109	21	28	17	4	1
MUENCHEN H FUER PHILOSOPHIE (RK)	M	194	26	46	159	21	43	35	5	3
	W	104	7	34	100	7	33	4	-	1
	I	298	33	80	259	28	76	39	5	4
NEUENDETTLSAU AUGUSTANA - H (EV)	M	149	32	38	145	32	38	4	-	-
	W	146	32	37	146	32	37	-	-	-
	I	295	64	75	291	64	75	4	-	-
BERLIN - WEST										
BERLIN KIRCHLICHE H (EV)	M	265	21	20	255	17	20	10	4	-
	W	196	10	9	190	8	9	6	2	-
	I	461	31	29	445	25	29	16	6	-
INSGESAMT	M	1947	299	356	1718	245	312	229	54	44
	W	941	147	195	912	138	188	29	9	7
	I	2888	446	551	2630	383	500	258	63	51
KUNSTHOCHSCHULEN										
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
LUEBECK, MUSIKHOCHSCHULE	M	191	24	21	159	14	20	32	10	1
	W	228	32	42	192	21	37	36	11	5
	I	419	56	63	351	35	57	68	21	6
HAMBURG										
HAMBURG, H FUER BILDENDE KUENSTE	M	676	51	71	614	46	67	62	5	4
	W	473	36	52	427	29	44	46	7	8
	I	1149	87	123	1041	75	111	108	12	12
HAMBURG, H FUER MUSIK UND DARSTELLEND KUNST	M	312	31	40	278	22	32	34	9	8
	W	289	26	35	296	19	25	53	7	10
	I	601	57	75	514	41	57	87	16	18
NIEDERSACHSEN										
BRAUNSCHWEIG, H FUER BILDENDE KUENSTE	M	488	33	59	445	28	53	43	5	6
	W	666	27	64	628	19	56	38	8	8
	I	1154	60	123	1073	47	109	81	13	14
HANNOVER, H FUER MUSIK UND THEATER	M	453	83	111	410	69	98	43	14	13
	W	609	122	151	556	107	134	53	15	17
	I	1062	205	262	966	176	232	96	29	30
BREMEN										
BREMEN, H FUER KUENSTE	M	346	43	65	334	42	63	12	1	2
	W	380	50	68	364	43	61	16	7	7
	I	726	93	133	698	85	124	28	8	9

WINTERSEMESTER 1991/92

1 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
KUNSTHOCHSCHULEN										
NORDRHEIN-WESTFALEN										
DETMOLD, H FUER MUSIK	M	549	37	43	478	14	20	71	23	23
	W	694	56	85	570	32	59	124	24	26
	I	1243	93	128	1048	46	79	195	47	49
DUESSELDORF, KUNST- AKADEMIE	M	345	35	40	250	16	29	95	19	11
	W	254	32	41	194	14	26	60	18	15
	I	599	67	81	444	30	55	155	37	26
DUESSELDORF, ROBERT-SCHUMANN-H	M	395	49	73	371	44	67	24	5	6
	W	276	23	45	227	11	31	49	12	14
	I	671	72	118	598	55	98	73	17	20
ESSEN, FOLKWANG-H	M	497	44	58	423	32	50	74	12	8
	W	503	60	76	383	35	51	120	25	25
	I	1000	104	134	806	67	101	194	37	33
KOELN, H FUER MUSIK	M	911	86	137	775	52	98	136	34	39
	W	903	79	109	702	37	62	201	42	47
	I	1814	165	246	1477	89	160	337	76	86
KOELN, KUNSTHOCHSCHULE FUER MEDIEN	M	29	2	18	26	1	17	3	1	1
	W	19	1	8	19	1	8	-	-	-
	I	48	3	26	45	2	25	3	1	1
MUENSTER, KUNST- AKADEMIE	M	132	12	22	123	10	20	9	2	2
	W	182	16	39	176	16	39	6	-	-
	I	314	28	61	299	26	59	15	2	2
HESSEN										
FRANKFURT A.M., H FUER BILDENDE KUENSTE	M	71	5	9	56	1	5	15	4	4
	W	50	3	5	34	-	2	16	3	3
	I	121	8	14	90	1	7	31	7	7
FRANKFURT A.M., H FUER MUSIK U. DARST. KUNST	M	355	31	51	319	23	44	36	8	7
	W	379	39	50	312	24	34	67	15	16
	I	734	70	101	631	47	78	103	23	23
OFFENBACH, H FUER GESTALTUNG	M	250	19	29	236	18	28	14	1	1
	W	222	16	32	211	14	28	11	2	4
	I	472	35	61	447	32	56	25	3	5
BADEN-WUERTTEMBERG										
FREIBURG, H FUER MUSIK	M	270	25	28	217	13	16	53	12	12
	W	313	33	49	225	15	29	88	18	20
	I	583	58	77	442	28	45	141	30	32
HEIDELBERG-MANNHEIM H FUER MUSIK	M	241	23	36	215	18	30	26	5	6
	W	290	30	43	239	17	28	51	13	15
	I	531	53	79	454	35	58	77	18	21
KARLSRUHE, AKADEMIE DER BILDENDEN KUENSTE	M	112	16	20	99	13	17	13	3	3
	W	120	15	23	113	15	22	7	-	1
	I	232	31	43	212	28	39	20	3	4
KARLSRUHE, H FUER MUSIK	M	265	29	56	212	14	39	53	15	17
	W	257	25	47	196	11	32	61	14	15
	I	522	54	103	408	25	71	114	29	32
STUTTGART, AKADEMIE DER BILDENDEN KUENSTE	M	365	32	57	330	26	45	35	6	12
	W	427	50	84	395	48	82	32	2	2
	I	792	82	141	725	74	127	67	8	14
STUTTGART, H FUER MUSIK U. DARST. KUNST	M	406	27	57	356	14	41	50	13	16
	W	459	36	75	381	23	54	78	13	21
	I	865	63	132	737	37	95	128	26	37
TROSSINGEN, H FUER MUSIK	M	195	19	33	161	8	20	34	11	13
	W	229	23	41	193	12	29	36	11	12
	I	424	42	74	354	20	49	70	22	25
BAYERN										
MUENCHEN, AKADEMIE DER BILDENDEN KUENSTE	M	306	26	49	263	16	39	43	10	10
	W	357	36	90	307	24	75	50	12	15
	I	663	62	139	570	40	114	93	22	25
MUENCHEN, H FUER FERNSEHEN UND FILM	M	124	10	21	103	5	15	21	5	6
	W	79	8	17	65	5	12	14	3	5
	I	203	18	38	168	10	27	35	8	11

WINTERSEMESTER 1991/92

1 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
KUNSTHOCHSCHULEN										
BAYERN										
MUENCHEN, H FUER MUSIK	M	334	64	73	284	42	55	50	22	18
	W	383	50	60	278	21	34	105	29	26
	I	717	114	133	562	63	89	155	51	44
NUERNBERG, AKADEMIE DER BILDENDEN KUENSTE	M	155	24	29	144	18	24	11	6	5
	W	186	19	29	174	17	26	12	2	3
	I	341	43	58	318	35	50	23	8	8
WUERZBURG, H FUER MUSIK	M	199	33	37	187	31	36	12	2	1
	W	252	32	31	236	27	30	16	5	1
	I	451	65	68	423	58	66	28	7	2
SAARLAND										
SAARBRUECKEN, H DER BILDENDEN KUENSTE	M	110	18	28	108	17	28	2	1	1
	W	117	18	24	109	17	23	8	1	1
	I	227	36	53	217	34	51	10	2	2
SAARBRUECKEN, MUSIK- HOCHSCHULE	M	190	30	45	171	24	37	19	6	8
	W	145	19	30	108	12	22	37	7	8
	I	335	49	75	279	36	59	56	13	16
BERLIN - WEST										
BERLIN, H DER KUENSTE	M	2323	177	295	2039	127	247	284	50	48
	W	2747	193	329	2378	135	274	369	58	55
	I	5070	370	624	4417	262	521	653	108	103
INSGESAMT	M	11595	1138	1712	10186	818	1400	1409	320	312
	W	12488	1205	1874	10628	821	1469	1860	384	405
	I	24083	2343	3586	20814	1639	2869	3269	704	717
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
FLENSBURG	M	2489	437	464	2388	421	447	101	16	17
	W	515	111	121	498	105	116	17	6	5
	I	3004	548	585	2886	526	563	118	22	22
KIEL	M	4118	407	470	3922	380	447	196	27	23
	W	1705	144	184	1657	135	173	48	9	11
	I	5823	551	654	5579	515	620	244	36	34
LUEBECK	M	2786	328	384	2675	320	371	111	8	13
	W	441	34	48	432	34	48	9	-	-
	I	3227	362	432	3107	354	419	120	8	13
PRIV. FH WEDEL	M	984	181	206	968	178	203	16	3	3
	W	168	31	31	163	30	30	5	1	1
	I	1152	212	237	1131	208	233	21	4	4
RENDSBURG, H FUER BERUFSTAETIGE (PRIV. FERN-FH)	M	3256	277	629	3165	264	610	91	13	19
	W	877	131	221	858	128	216	19	3	5
	I	4133	408	850	4023	392	826	110	16	24
HAMBURG										
HAMBURG	M	10773	1715	1905	9866	1580	1754	907	135	151
	W	4062	729	854	3815	675	790	247	54	64
	I	14835	2444	2759	13681	2255	2544	1154	189	215
EVANG. FH HAMBURG	M	45	-	-	44	-	-	1	-	-
	W	107	2	2	106	2	2	1	-	-
	I	152	2	2	150	2	2	2	-	-
NIEDERSACHSEN										
BRAUNSCHWEIG-WOLFEN- BUETTEL ABT. BRAUNSCHWEIG	M	224	30	38	221	30	38	3	-	-
	W	575	68	76	569	67	75	6	1	1
	I	799	98	114	790	97	113	9	1	1
BRAUNSCHWEIG-WOLFEN- BUETTEL ABT. WOLFENBUETTEL	M	2382	372	393	2258	347	365	124	25	28
	W	149	27	30	143	25	27	6	2	3
	I	2531	399	423	2401	372	392	130	27	31

WINTERSEMESTER 1991/92

1 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
NIEDERSACHSEN										
HANNOVER, ABT. HANNOVER GESTALTUNG	M	374	36	47	348	33	44	26	3	3
	W	537	44	61	515	41	59	22	3	2
	I	911	80	108	863	74	103	48	6	5
HANNOVER, ABT. HANNOVER MASCHINENBAU / ELEKTRO- TECHNIK	M	2518	339	373	2370	329	361	148	10	12
	W	351	71	92	334	67	87	17	4	5
	I	2869	410	465	2704	396	448	165	14	17
HANNOVER, ABT. HANNOVER MILCH- UND MOLKEREI- WIRTSCHAFT	M	75	15	20	70	15	19	5	-	1
	W	42	12	14	41	12	14	1	-	-
	I	117	27	34	111	27	33	6	-	1
HANNOVER, ABT. NIENBURG	M	437	69	77	422	67	75	15	2	2
	W	126	18	20	125	17	19	1	1	1
	I	563	87	97	547	84	94	16	3	3
HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT. GOETTINGEN	M	490	86	132	487	85	131	3	1	1
	W	51	11	22	51	11	22	-	-	-
	I	541	97	154	538	96	153	3	1	1
HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT. HILDESHEIM, ARCHIT./ BAUINGENIEURWESEN	M	810	94	109	757	84	97	53	10	12
	W	232	34	40	218	34	37	14	-	3
	I	1042	128	149	975	118	134	67	10	15
HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT. HILDESHEIM GESTALTUNG	M	194	19	40	188	19	40	6	-	-
	W	370	26	62	365	26	62	5	-	-
	I	564	45	102	553	45	102	11	-	-
HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT. HILDESHEIM SOZIALPAEDAGOGIK	M	247	33	43	240	33	42	7	-	1
	W	498	71	80	490	68	77	8	3	3
	I	745	104	123	730	101	119	15	3	4
HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT. HOLZMINDEN	M	513	59	86	486	56	73	27	3	13
	W	162	25	35	158	24	33	4	1	2
	I	675	84	121	644	80	106	31	4	15
NORDOSTNIEDERSACHSEN ABT. BUXTEHUDE	M	503	51	66	472	49	64	31	2	2
	W	192	17	19	189	17	19	3	-	-
	I	695	68	85	661	66	83	34	2	2
NORDOSTNIEDERSACHSEN ABT. LUENEBURG	M	875	78	83	825	70	77	50	8	6
	W	566	83	77	527	70	72	39	13	5
	I	1441	161	160	1352	140	149	89	21	11
NORDOSTNIEDERSACHSEN ABT. SUDERBURG	M	431	45	49	409	39	42	22	6	7
	W	95	9	9	93	9	9	2	-	-
	I	526	54	58	502	48	51	24	6	7
OLDENBURG, ABT. ELSFLETH	M	45	5	8	45	5	8	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	45	5	8	45	5	8	-	-	-
OLDENBURG, ABT. OLDENBURG	M	785	122	144	767	114	136	18	8	8
	W	250	36	40	242	35	39	8	1	1
	I	1035	158	184	1009	149	175	26	9	9
OSNABRUECK ABT. OSNABRUECK GARTEN-/ LANDBAU	M	892	125	131	884	125	131	8	-	-
	W	443	36	41	439	36	41	4	-	-
	I	1335	161	172	1323	161	172	12	-	-
OSNABRUECK ABT. OSNABRUECK, MASCH.- BAU / ELEKTROTECHNIK	M	2402	309	336	2355	302	332	47	7	4
	W	485	74	74	466	69	74	19	5	-
	I	2887	383	410	2821	371	406	66	12	4
OSTFRIESLAND, ABT. EMDEN	M	1992	430	520	1952	417	504	40	13	16
	W	702	212	228	692	209	225	10	3	3
	I	2694	642	748	2644	626	729	50	16	19
OSTFRIESLAND, ABT. LEER	M	56	11	12	56	11	12	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	57	11	12	57	11	12	-	-	-
WILHELMSHAVEN	M	2315	336	372	2247	329	364	68	7	8
	W	450	76	88	437	75	87	13	1	1
	I	2765	412	460	2684	404	451	81	8	9
EVANG. FH HANNOVER	M	281	46	60	265	44	58	16	2	2
	W	558	77	92	548	77	92	10	-	-
	I	839	123	152	813	121	150	26	2	2
KATH. FH NORDDEUTSCHLAND ABT. OSNABRUECK	M	117	47	58	117	47	58	-	-	-
	W	218	69	80	218	69	80	-	-	-
	I	335	116	138	335	116	138	-	-	-
KATH. FH NORDDEUTSCHLAND ABT. VECHTA	M	55	9	15	55	9	15	-	-	-
	W	154	48	55	153	47	54	1	1	1
	I	209	57	70	208	56	69	1	1	1

WINTERSEMESTER 1991/92

1 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HÖCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
BREMEN										
BREMEN, H	M	4186	829	905	3909	778	849	277	51	56
	W	1667	392	439	1568	353	399	99	39	40
	I	5853	1221	1344	5477	1131	1248	376	90	96
BREMERHAVEN, H	M	1332	300	328	1279	293	320	53	7	8
	W	272	47	56	245	45	54	27	2	2
	I	1604	347	384	1524	338	374	80	9	10
NORDRHEIN-WESTFALEN										
AACHEN, ABT. AACHEN	M	6018	804	921	5438	710	822	580	94	99
	W	1819	267	296	1694	232	272	125	35	24
	I	7837	1071	1217	7132	942	1094	705	129	123
AACHEN, ABT. JUELICH	M	2456	349	402	2313	331	376	143	18	26
	W	551	82	90	527	79	87	24	3	3
	I	3007	431	492	2840	410	463	167	21	29
BIELEFELD, ABT. BIELEFELD	M	4569	627	773	4352	601	744	217	26	29
	W	2039	337	373	1944	313	354	95	24	19
	I	6608	964	1146	6296	914	1098	312	50	48
BIELEFELD, ABT. MINDEN	M	634	164	186	607	154	176	27	10	10
	W	223	53	55	219	52	55	4	1	-
	I	857	217	241	826	206	231	31	11	10
BOCHUM, ABT. BOCHUM	M	4674	542	771	4365	512	709	309	30	62
	W	833	110	139	786	105	131	47	5	8
	I	5507	652	910	5151	617	840	356	35	70
BOCHUM ABT. GELSENKIRCHEN	M	2061	331	394	1983	317	377	78	14	17
	W	54	13	14	52	13	14	2	-	-
	I	2115	344	408	2035	330	391	80	14	17
DORTMUND	M	6471	948	1230	6009	883	1138	462	65	92
	W	2596	578	673	2446	546	641	150	32	32
	I	9067	1526	1903	8455	1429	1779	612	97	124
DUESSELDORF	M	6527	841	970	6020	781	903	507	60	67
	W	3658	723	826	3489	687	788	169	36	38
	I	10185	1564	1796	9509	1468	1691	676	96	105
KOELN, ABT. KOELN	M	11242	1650	1893	10040	1501	1732	1202	149	161
	W	5070	816	952	4610	708	865	460	108	87
	I	16312	2466	2845	14650	2209	2597	1662	257	248
KOELN, ABT. GUMMERSBACH	M	2036	284	311	1895	271	297	141	13	14
	W	147	22	23	126	19	20	21	3	3
	I	2183	306	334	2021	290	317	162	16	17
LIPPE, ABT. DETMOLD	M	1128	191	230	1104	181	220	24	10	10
	W	802	132	166	779	123	156	23	9	10
	I	1930	323	396	1883	304	376	47	19	20
LIPPE, ABT. LEMGO	M	2518	436	473	2439	431	470	79	3	3
	W	398	57	59	387	56	57	11	3	2
	I	2916	493	532	2826	487	527	90	6	5
MAERKISCHE FH ABT. HAGEN	M	867	168	187	825	158	176	42	10	11
	W	44	8	10	43	8	10	1	-	-
	I	911	176	197	868	166	186	43	10	11
MAERKISCHE FH ABT. ISERLOHN	M	1655	274	320	1602	264	308	53	10	12
	W	79	18	20	76	18	19	3	-	1
	I	1734	292	340	1678	282	327	56	10	13
MUENSTER, ABT. MUENSTER	M	3419	382	440	3253	358	425	166	24	15
	W	3292	421	485	3146	407	476	146	14	9
	I	6711	803	925	6399	765	901	312	38	24
MUENSTER, ABT. STEINFURT	M	2686	515	533	2589	492	521	97	23	12
	W	271	48	45	261	44	45	10	4	-
	I	2957	563	578	2850	536	566	107	27	12
NIEDERRHEIN, ABT. KREFELD	M	3554	611	707	3288	559	635	266	52	72
	W	996	163	184	945	153	173	51	10	11
	I	4550	774	891	4233	712	808	317	62	83
NIEDERRHEIN ABT. MOENCHENGLADBACH	M	2571	277	455	2327	282	415	244	15	40
	W	3271	438	560	3138	427	543	133	11	17
	I	5842	715	1015	5465	689	958	377	26	57
KOELN, FH F. BIBLIOTHEKS- UND DOKUMENTATIONSWESSEN	M	111	21	39	106	18	35	5	3	4
	W	398	97	129	387	94	125	11	3	4
	I	509	118	168	493	112	160	16	6	8
PRIV. FH FUER BERGBAU BOCHUM	M	1031	218	241	980	208	231	51	10	10
	W	29	6	8	25	4	6	4	2	2
	I	1060	224	249	1005	212	237	55	12	12

WINTERSEMESTER 1991/92

1 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
NORDRHEIN-WESTFALEN										
PRIV. FH FUER DAS DEFFENTL. BIBLIOTHEKS- WESEN, BONN	M W I	7 29 36	- - -	- - -	7 29 36	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
PRIV. RHEINISCHE FH KOELN	M W I	941 34 975	123 1 124	150 2 152	865 31 896	112 - 112	134 - 134	76 3 79	11 1 12	16 2 18
EVANG. FH RHEINL.-WESTF.- LIPPE, BOCHUM	M W I	526 1048 1574	54 141 195	100 223 323	518 1040 1558	53 139 192	99 220 319	8 8 16	1 2 3	1 3 4
KATH. FH NORDRHEIN- WESTFALEN, ABT. AACHEN	M W I	89 510 599	- 89 89	- 114 114	86 483 569	- 82 82	- 106 106	3 27 30	- 7 7	- 8 8
KATH. FH NORDRHEIN- WESTFALEN, ABT. KOELN	M W I	149 865 1014	- 184 184	- 187 187	146 840 986	- 181 181	- 184 184	3 25 28	- 3 3	- 3 3
KATH. FH NORDRHEIN- WESTFALEN, ABT. MUENSTER	M W I	134 553 687	- 126 126	- 141 141	134 546 680	- 122 122	- 137 137	7 7 7	4 4 4	4 4 4
KATH. FH NORDRHEIN- WESTFALEN, ABT. PADERBORN	M W I	141 633 774	- 180 180	- 181 181	140 629 769	- 180 180	- 181 181	1 4 5	- - -	- - -
HESSEN										
DARMSTADT	M W I	7407 2218 9625	1146 417 1563	1473 513 1986	6913 2082 8995	1084 394 1478	1389 482 1871	494 136 630	62 23 85	84 31 115
FRANKFURT A. M.	M W I	7016 2475 9491	958 409 1367	1200 488 1688	5999 2214 8213	823 377 1200	1034 443 1477	1017 261 1278	135 32 167	166 45 211
FULDA	M W I	1778 1413 3191	376 338 714	391 344 735	1724 1358 3082	364 332 696	378 338 716	54 55 109	12 6 18	13 6 19
GIESSEN - FRIEDBERG	M W I	8167 1064 9231	1147 146 1293	1317 174 1491	7731 1001 8732	1089 143 1232	1249 167 1416	436 63 499	58 3 61	68 7 75
WIESBADEN	M W I	6040 1902 7942	916 324 1240	1055 383 1438	5640 1805 7445	866 310 1176	992 368 1360	400 97 497	50 14 64	63 15 78
FH DER DEUTSCHEN BUNDESPOST TELEKOM DIEBURG	M W I	863 77 940	127 6 133	135 6 141	857 77 934	127 6 133	135 6 141	6 - 6	- - -	- - -
H FUER BANKWIRT- SCHAFT (PRIV. FH) FRANKFURT A.M.	M W I	63 30 93	38 18 56	38 18 56	62 29 91	37 17 54	37 17 54	1 1 2	1 1 2	1 1 2
PRIV. FH FRESENIUS WIESBADEN	M W I	164 176 340	41 47 88	47 51 98	162 176 338	39 47 86	45 51 96	2 - 2	2 - 2	2 - 2
EVANG. FH DARMSTADT	M W I	206 455 661	39 95 134	53 115 168	203 451 654	39 95 134	53 115 168	3 4 7	- - -	- - -
RHEINLAND-PFALZ										
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. BINGEN	M W I	1525 244 1769	734 68 862	320 77 397	1473 238 1711	278 67 345	302 76 378	52 6 58	16 1 17	18 1 19
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. KAISERSLAUTERN	M W I	2522 481 3003	435 74 509	467 87 554	2435 461 2896	418 69 487	448 82 530	87 20 107	17 5 22	19 5 24
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. KOBLENZ	M W I	2247 771 3018	308 135 443	338 146 484	2182 742 2924	299 124 423	331 133 464	65 29 94	9 11 20	7 13 20
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. LUOWIGSHAFEN	M W I	1427 646 2073	156 91 247	177 99 276	1363 613 1976	146 84 230	166 92 258	64 33 97	10 7 17	11 7 18
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. WORMS	M W I	1322 998 2320	126 141 267	147 155 302	1184 911 2095	116 130 246	134 141 275	138 87 225	10 11 21	13 14 27
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. MAINZ I	M W I	958 847 1805	104 78 182	118 99 217	911 811 1722	96 70 166	110 90 200	47 36 83	8 8 16	8 9 17
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. MAINZ II	M W I	1103 622 1725	161 101 262	213 111 324	1043 601 1644	147 98 245	195 107 302	60 21 81	14 3 17	18 4 22

WINTERSEMESTER 1991/92

1 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER

FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)

RHEINLAND-PFALZ

FH RHEINLAND-PFALZ ABT. TRIER	M	2627	638	698	2547	606	667	80	32	31
	W	935	167	189	872	154	174	63	13	15
	I	3562	805	887	3419	760	841	143	45	46
EVANG. FH FUER SOZIAL- WESEN, LUDWIGSHAFEN	M	138	23	26	134	22	25	4	1	1
	W	286	88	102	279	86	99	7	2	3
	I	424	111	128	413	108	124	11	3	4
KATH. FH MAINZ	M	119	23	28	118	23	28	1	-	-
	W	333	79	89	325	78	87	8	1	2
	I	452	102	117	443	101	115	9	1	2

BADEN-WUERTTEMBERG

AALEN	M	2043	290	314	1982	282	305	61	8	9
	W	286	41	40	275	37	36	11	4	4
	I	2329	331	354	2257	319	341	72	12	13
ALBSTADT-SIGMARINGEN	M	652	134	155	634	127	146	18	7	9
	W	720	122	130	706	120	126	14	2	4
	I	1372	256	285	1340	247	272	32	9	13
BIBERACH A. D. RISS	M	798	108	132	777	101	124	21	7	8
	W	220	37	37	214	35	35	6	2	2
	I	1018	145	169	991	136	159	27	9	10
ESSLINGEN, FH FUER SOZIALWESEN	M	139	18	28	130	16	23	9	2	5
	W	499	96	114	471	90	107	28	6	7
	I	638	114	142	601	106	130	37	8	12
ESSLINGEN, FH FUER TECHNIK	M	3411	513	592	3164	462	538	247	51	54
	W	129	19	22	120	18	20	9	1	2
	I	3540	532	614	3284	480	558	256	52	56
FURTWANGEN	M	1751	289	339	1676	274	322	75	15	17
	W	208	40	41	193	33	35	15	7	6
	I	1959	299	380	1869	307	357	90	22	23
HEILBRONN	M	2644	319	359	2524	301	338	120	18	21
	W	796	86	100	741	77	92	55	9	8
	I	3440	405	459	3265	378	430	175	27	29
KARLSRUHE	M	3642	425	505	3448	409	480	194	16	25
	W	663	91	114	627	86	107	36	5	7
	I	4305	516	619	4075	495	587	230	21	32
KONSTANZ	M	2165	308	319	1986	259	277	179	49	42
	W	246	42	42	219	33	36	27	9	6
	I	2411	350	361	2205	292	313	206	58	48
MANNHEIM, FH FUER SOZIALWESEN	M	122	18	28	117	18	28	5	-	-
	W	241	59	66	231	54	61	10	5	5
	I	363	77	94	348	72	89	15	5	5
MANNHEIM, FH FUER TECHNIK	M	2363	302	398	2199	278	368	164	24	30
	W	272	28	49	251	24	45	21	4	4
	I	2635	330	447	2450	302	413	185	28	34
NUERTINGEN	M	1513	164	205	1436	157	194	77	7	11
	W	770	92	113	726	88	107	44	4	6
	I	2283	256	318	2162	245	301	121	11	17
OFFENBURG	M	1570	216	235	1502	207	224	68	9	11
	W	170	38	41	158	34	39	12	4	2
	I	1740	254	276	1660	241	263	80	13	13
PFORZHEIM, FH FUER GESTALTUNG	M	172	16	34	160	13	31	12	3	3
	W	233	27	44	217	17	41	16	10	3
	I	405	43	78	377	30	72	28	13	6
PFORZHEIM, FH FUER WIRTSCHAFT	M	1626	203	270	1554	193	258	72	10	12
	W	1003	144	151	955	139	146	48	5	5
	I	2629	347	421	2509	332	404	120	15	17
RAVENSBURG - WEINGARTEN	M	1188	117	127	1149	114	124	39	3	3
	W	192	35	39	187	35	39	5	-	-
	I	1380	152	166	1336	149	163	44	3	3
REUTLINGEN	M	1872	261	303	1661	221	260	211	40	43
	W	1027	171	194	872	133	156	155	38	38
	I	2899	432	497	2533	354	416	366	78	81
SCHWAEBISCH GMUEND	M	163	22	27	158	22	27	5	-	-
	W	160	21	27	154	21	27	6	-	-
	I	323	43	54	312	43	54	11	-	-
STUTTGART, FH FUER BIBLIOTHEKSWESEN	M	115	17	34	113	16	33	2	1	1
	W	503	143	208	494	138	202	9	5	6
	I	618	160	242	607	154	235	11	6	7

WINTERSEMESTER 1991/92

1 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
BADEN-WÜRTTEMBERG										
STUTTGART, FH FUER DRUCK	M	750	90	105	701	88	103	49	2	2
	W	416	54	63	387	51	57	29	3	6
	I	1166	144	168	1088	139	160	78	5	8
STUTTGART, FH FUER TECHNIK	M	1554	210	247	1489	199	234	65	11	13
	W	605	69	81	587	69	78	18	-	2
	I	2159	279	328	2076	268	313	83	11	15
ULM	M	2119	281	317	2050	268	301	69	13	16
	W	126	17	21	121	15	19	5	2	2
	I	2245	298	338	2171	283	320	74	15	18
FH BERUFSFÖRDERUNGSWERK STIFTUNG REHABILITATION HEIDELBERG	M	228	14	20	222	14	20	6	-	-
	W	96	23	31	93	23	30	3	-	1
	I	324	37	51	315	37	50	9	-	1
PRIV. FH, ISNY	M	251	72	87	240	69	83	11	3	4
	W	240	76	83	236	75	82	4	1	1
	I	491	148	170	476	144	165	15	4	5
BODENSEE-KUNSTSCHULE KONSTANZ (PRIV. FH)	M	21	6	6	21	6	6	-	-	-
	W	47	10	12	45	9	11	2	1	1
	I	68	16	18	66	15	17	2	1	1
STAEDTISCHE FH FUER GESTALTUNG, MANNHEIM	M	77	11	14	74	11	14	3	-	-
	W	121	10	11	118	10	11	3	-	-
	I	198	21	25	192	21	25	6	-	-
PRIV. FH FUER KUNST- THERAPIE, NUERTINGEN	M	18	-	3	18	-	3	-	-	-
	W	143	24	39	138	21	36	5	3	3
	I	161	24	42	156	21	39	5	3	3
MERZ-AKADEMIE, PRIV. FH FUER GESTALTUNG STUTTGART	M	73	10	12	67	10	12	6	-	-
	W	97	9	10	88	8	9	9	1	1
	I	170	19	22	155	18	21	15	1	1
FH DER EVANG. LANDES- KIRCHE IN BADEN, FREIBURG	M	195	33	42	195	33	42	-	-	-
	W	416	62	68	415	62	68	1	-	-
	I	611	95	110	610	95	110	1	-	-
EVANG. FH REUTLINGEN	M	100	6	8	98	6	8	2	-	-
	W	255	32	37	251	31	36	4	1	1
	I	355	38	45	349	37	44	6	1	1
KATH. FH FREIBURG	M	272	59	63	269	57	61	3	2	2
	W	622	117	135	617	116	134	5	1	1
	I	894	176	198	886	173	195	8	3	3
BAYERN										
AUGSBURG	M	3288	681	739	3140	635	716	148	46	23
	W	749	119	126	631	96	118	58	23	8
	I	4037	800	865	3831	731	834	206	69	31
COBURG, ABT. COBURG	M	2026	487	561	1955	472	544	71	15	17
	W	736	133	157	720	128	151	16	5	6
	I	2762	620	718	2675	600	695	87	20	23
COBURG, ABT. MUENCHBERG	M	245	37	41	241	37	40	4	-	1
	W	231	34	40	227	32	38	4	2	2
	I	476	71	81	468	69	78	8	2	3
KEMPTEN	M	1716	371	376	1641	338	359	75	33	17
	W	537	113	95	491	81	88	46	32	7
	I	2253	484	471	2132	419	447	121	65	24
LANDSHUT	M	1437	363	401	1399	348	386	38	15	15
	W	510	143	159	503	140	156	7	3	3
	I	1947	506	560	1902	488	542	45	18	18
MUENCHEN	M	12355	1997	2721	11634	1876	2544	721	121	177
	W	4241	727	893	4032	685	840	209	42	53
	I	16596	2724	3614	15666	2561	3384	930	163	230
NUERNBERG	M	6608	1144	1378	6448	1109	1332	160	35	46
	W	2339	339	392	2289	325	377	50	14	15
	I	8947	1483	1770	8737	1434	1709	210	49	61
REGENSBURG	M	4728	1010	1140	4658	988	1113	70	22	27
	W	1405	278	324	1368	260	304	37	18	20
	I	6133	1288	1464	6026	1248	1417	107	40	47
ROSENHEIM	M	2807	489	560	2724	471	546	83	18	14
	W	904	165	178	858	149	167	46	16	11
	I	3711	654	738	3582	620	713	129	34	25
WEIHENSTEPHAN ABT. TRIESDORF	M	257	70	55	236	50	55	21	20	-
	W	85	25	18	76	17	18	9	8	-
	I	342	95	73	312	67	73	30	28	-
WEIHENSTEPHAN ABT. WEIHENSTEPHAN	M	1109	176	234	1080	174	231	29	2	3
	W	858	151	195	839	147	190	19	4	5
	I	1967	327	429	1919	321	421	48	6	8

WINTERSEMESTER 1991/92

1 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
BAYERN										
WUERZBURG - SCHWEINFURT ABT. SCHWEINFURT	M	2220	427	484	2179	418	474	41	9	10
	W	123	26	29	120	25	28	3	1	1
	I	2343	453	513	2299	443	502	44	10	11
WUERZBURG - SCHWEINFURT ABT. WUERZBURG	M	2531	545	629	2481	529	610	50	16	19
	W	1613	320	367	1588	311	358	25	9	9
	I	4144	865	996	4069	840	968	75	25	28
STIFTUNGS FH MUENCHEN ABT. BENEDIKTBEUERN	M	148	20	33	145	20	32	3	-	1
	W	264	54	59	257	53	58	7	1	1
	I	412	74	92	402	73	90	10	1	2
STIFTUNGS FH MUENCHEN ABT. MUENCHEN	M	207	29	39	204	28	38	3	1	1
	W	736	138	162	718	130	153	18	8	9
	I	943	167	201	922	158	191	21	9	10
STIFTUNGS FH NUERNBERG	M	125	19	24	123	19	24	2	-	-
	W	444	74	87	438	73	86	6	1	1
	I	569	93	111	561	92	110	8	1	1
SAARLAND										
SAARBRUECKEN, H FUER TECHNIK UND WIRTSCHAFT	M	2746	506	491	2456	416	462	290	90	29
	W	636	144	136	544	102	115	92	42	21
	I	3382	650	627	3000	518	577	382	132	50
PRIV. FH FUER BERGBAU SAARBRUECKEN	M	184	72	73	184	72	73	-	-	-
	W	2	1	1	2	1	1	-	-	-
	I	186	73	74	186	73	74	-	-	-
KATH. FH SAARBRUECKEN	M	42	12	13	40	12	13	2	-	-
	W	168	37	43	164	36	42	4	1	1
	I	210	49	56	204	48	55	6	1	1
BERLIN - WEST										
BERLIN, FH FUER SOZIAL- ARBEIT UND -PAEDAGOGIK	M	283	24	39	268	23	38	15	1	1
	W	723	87	125	691	82	118	32	5	7
	I	1006	111	164	959	105	156	47	6	8
BERLIN, TECHNISCHE FH	M	6190	784	1083	5536	704	949	654	80	114
	W	1447	178	264	1316	162	243	131	16	21
	I	7637	962	1327	6852	866	1192	785	96	135
BERLIN, FH FUER WIRTSCHAFT	M	1162	127	158	1048	100	127	114	27	31
	W	970	151	195	873	130	173	97	21	22
	I	2132	278	353	1921	230	300	211	48	53
FH DER DEUTSCHEN BUNDESPOST TELEKOM BERLIN	M	518	60	64	512	60	64	6	-	-
	W	71	14	15	69	13	14	2	1	1
	I	589	74	79	581	73	78	8	1	1
EVANG. FH BERLIN	M	161	19	29	158	19	27	3	-	2
	W	404	59	77	389	56	74	15	3	3
	I	565	78	106	547	75	101	18	3	5
INSGESAMT	M	249589	38105	45143	234928	35798	42532	14661	2307	2611
	W	94954	16044	18792	90250	15021	17804	4704	1023	988
	I	344543	54149	63935	325178	50819	60336	19365	3330	3599
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN										
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
ALTENHOLZ, VERWALTUNGS FH	M	565	162	191	565	162	191	-	-	-
	W	500	155	183	500	155	183	-	-	-
	I	1065	317	374	1065	317	374	-	-	-
HAMBURG										
HAMBURG, FH FUER OEFFENT- LICHE VERWALTUNG	M	467	73	94	466	73	94	1	-	-
	W	311	104	118	310	104	118	1	-	-
	I	778	177	212	776	177	212	2	-	-

WINTERSEMESTER 1991/92

1 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN										
NIEDERSACHSEN										
NDSA FH F. VERWALTUNG UND RECHTSPFLEGE, ABT. HILDESHEIM, ALLGEM. VERWALTUNG	M	922	315	348	922	315	348	-	-	-
	W	866	303	322	866	303	322	-	-	-
	I	1788	618	670	1788	618	670	-	-	-
NDSA FH F. VERWALTUNG UND RECHTSPFLEGE, ABT. HILDESHEIM, POLIZEI	M	422	86	91	422	86	91	-	-	-
	W	39	9	10	39	9	10	-	-	-
	I	461	95	101	461	95	101	-	-	-
NDSA FH F. VERWALTUNG UND RECHTSPFLEGE, ABT. HILDESHEIM, RECHTSPFLEGE	M	72	34	41	72	34	41	-	-	-
	W	184	83	96	184	83	96	-	-	-
	I	256	117	137	256	117	137	-	-	-
NDSA FH F. VERWALTUNG UND RECHTSPFLEGE, ABT. RINTELN STEUERVERWALTUNG	M	207	93	93	207	93	93	-	-	-
	W	171	59	60	170	59	60	1	-	-
	I	378	152	153	377	152	153	1	-	-
BREMEN										
BREMEN, H. FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG	M	210	82	87	210	82	87	-	-	-
	W	107	36	40	107	36	40	-	-	-
	I	317	118	127	317	118	127	-	-	-
NORDRHEIN-WESTFALEN										
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. BIELEFELD	M	391	131	141	391	131	141	-	-	-
	W	237	91	98	237	91	98	-	-	-
	I	628	222	239	628	222	239	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. DORTMUND	M	496	172	185	496	172	185	-	-	-
	W	170	58	60	170	58	60	-	-	-
	I	666	230	245	666	230	245	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. DUESSELDORF	M	457	149	176	457	149	176	-	-	-
	W	454	143	161	454	143	161	-	-	-
	I	911	292	337	911	292	337	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. DUISBURG	M	499	156	166	499	156	166	-	-	-
	W	233	82	88	233	82	88	-	-	-
	I	732	238	254	732	238	254	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. GELSENKIRCHEN	M	227	74	79	227	74	79	-	-	-
	W	277	81	92	277	81	92	-	-	-
	I	504	155	171	504	155	171	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. HAGEN	M	148	48	56	148	48	56	-	-	-
	W	162	58	70	162	58	70	-	-	-
	I	310	106	126	310	106	126	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. KOELN	M	996	326	378	996	326	378	-	-	-
	W	822	223	264	822	223	264	-	-	-
	I	1818	549	642	1818	549	642	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. MÜNSTER	M	294	86	99	294	86	99	-	-	-
	W	302	97	104	302	97	104	-	-	-
	I	596	183	203	596	183	203	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. SOEST	M	174	61	65	174	61	65	-	-	-
	W	127	40	41	127	40	41	-	-	-
	I	301	101	106	301	101	106	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. WUPPERTAL	M	332	123	133	332	123	133	-	-	-
	W	201	62	67	201	62	67	-	-	-
	I	533	185	200	533	185	200	-	-	-
BAD MÜNSTEREIFEL FH FUER RECHTSPFLEGE NW	M	234	88	112	234	88	112	-	-	-
	W	371	172	194	371	172	194	-	-	-
	I	605	260	306	605	260	306	-	-	-
NORDKIRCHEN FH FUER FINANZEN NW	M	1069	346	380	1069	346	380	-	-	-
	W	1179	366	383	1179	366	383	-	-	-
	I	2248	712	763	2248	712	763	-	-	-
FH BUND, FB ALLGEMEINE INNERE VERWALTUNG, KOELN	M	265	62	74	265	62	74	-	-	-
	W	260	63	76	260	63	76	-	-	-
	I	525	125	150	525	125	150	-	-	-
FH BUND, FB AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN, BONN	M	97	27	36	97	27	36	-	-	-
	W	157	40	55	157	40	55	-	-	-
	I	254	67	91	254	67	91	-	-	-
FH BUND, FB OEFFENTLICHE SICHERHEIT, KOELN	M	493	93	110	493	93	110	-	-	-
	W	133	34	41	133	34	41	-	-	-
	I	626	127	151	626	127	151	-	-	-
FH BUND, FB FINANZEN, MÜNSTER	M	525	173	242	525	173	242	-	-	-
	W	302	114	146	302	114	146	-	-	-
	I	827	287	388	827	287	388	-	-	-

WINTERSEMESTER 1991/92

1 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN										
HESSEN										
FRANKFURT A. M., FH FUER BIBLIOTHEKSWESEN	M	16	4	6	16	4	6	-	-	-
	W	94	26	34	94	26	34	-	-	-
	I	110	30	40	110	30	40	-	-	-
MARBURG, FH FUER ARCHIVWESEN	M	20	1	4	20	1	4	-	-	-
	W	43	8	10	43	8	10	-	-	-
	I	63	9	14	63	9	14	-	-	-
ROTENBURG, VERWALTUNGS FH	M	346	127	152	346	127	152	-	-	-
	W	367	130	149	367	130	149	-	-	-
	I	713	257	301	713	257	301	-	-	-
WIESBADEN, VERWALTUNGS FH	M	1240	323	360	1240	323	360	-	-	-
	W	786	204	229	786	204	229	-	-	-
	I	2026	527	589	2026	527	589	-	-	-
FH BUND, FB POST- UND FERNMELDEWESEN, DIEBURG	M	1175	167	191	1175	167	191	-	-	-
	W	1104	174	191	1104	174	191	-	-	-
	I	2279	341	382	2279	341	382	-	-	-
FH BUND, FB FLUGS., WET- TERDIENST/GEOPHYSIKAL. BERAT., LANGEN	M	218	-	-	218	-	-	-	-	-
	W	63	-	-	63	-	-	-	-	-
	I	281	-	-	281	-	-	-	-	-
RHEINLAND-PFALZ										
EDENKOBEN, FH FUER FINANZEN	M	212	81	93	212	81	93	-	-	-
	W	179	71	87	179	71	87	-	-	-
	I	391	152	180	391	152	180	-	-	-
MAYEN U. KOBLENZ FH FUER OEFFENT- LICHE VERWALTUNG	M	930	360	394	930	360	394	-	-	-
	W	419	160	178	419	160	178	-	-	-
	I	1349	520	572	1349	520	572	-	-	-
FH BUND, FB EISENBahn- WESEN, MAINZ	M	711	73	92	711	73	92	-	-	-
	W	259	49	53	259	49	53	-	-	-
	I	970	122	145	970	122	145	-	-	-
FH DER DT. BUNDESBANK HACHENBURG	M	254	53	57	254	53	57	-	-	-
	W	187	36	36	187	36	36	-	-	-
	I	441	89	93	441	89	93	-	-	-
BADEN-WÜRTTEMBERG										
KEHL, FH FUER VERWALTUNG	M	320	158	158	320	158	158	-	-	-
	W	547	273	273	547	273	273	-	-	-
	I	867	431	431	867	431	431	-	-	-
LUDWIGSBURG, FH FUER FINANZEN	M	530	202	229	530	202	229	-	-	-
	W	569	199	220	569	199	220	-	-	-
	I	1099	401	449	1099	401	449	-	-	-
ROTTENBURG A.N., STAATL. FH FUER FORSTWIRTSCHAFT	M	348	99	114	348	99	114	-	-	-
	W	41	17	20	41	17	20	-	-	-
	I	389	116	134	389	116	134	-	-	-
SCHWETZINGEN, FH FUER RECHTSPPFLEGE	M	153	48	58	153	48	58	-	-	-
	W	289	105	118	289	105	118	-	-	-
	I	442	153	176	442	153	176	-	-	-
STUTTGART, FH FUER VERWALTUNG	M	437	180	193	437	180	193	-	-	-
	W	906	385	401	906	385	401	-	-	-
	I	1343	565	594	1343	565	594	-	-	-
VILLINGEN-SCHWENNINGEN STAATL. FH FUER POLIZEI	M	599	204	218	599	204	218	-	-	-
	W	24	9	13	24	9	13	-	-	-
	I	623	213	231	623	213	231	-	-	-
FH BUND, FB ARBEITSVER- WALTUNG, MANNHEIM	M	731	246	292	731	246	292	-	-	-
	W	1012	373	426	1012	373	426	-	-	-
	I	1743	619	718	1743	619	718	-	-	-
FH BUND, FB BUNDESWEHR- VERWALTUNG, MANNHEIM	M	253	47	58	253	47	58	-	-	-
	W	143	33	39	143	33	39	-	-	-
	I	396	80	97	396	80	97	-	-	-

WINTERSEMESTER 1991/92

1 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN										
BAYERN										
BAYERISCHE BEAMTEN FH	M	1110	412	426	1110	412	426	-	-	-
ABT. FUERSTENFELDBRUCK	W	126	47	55	126	47	55	-	-	-
POLIZEI	I	1236	459	481	1236	459	481	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH	M	990	275	324	990	275	324	-	-	-
ABT. HERRSCHING	W	848	311	363	848	311	363	-	-	-
FINANZWESEN	I	1838	586	687	1838	586	687	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH	M	1446	343	420	1446	343	420	-	-	-
ABT. HOF, ALLGEMEINE	W	1175	252	285	1175	252	285	-	-	-
INNERE VERWALTUNG	I	2621	595	705	2621	595	705	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH	M	25	3	5	25	3	5	-	-	-
ABT. MUENCHEN, ARCHIV-	W	62	15	19	62	15	19	-	-	-
UND BIBLIOTHEKSWESEN	I	87	18	24	87	18	24	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH	M	186	50	57	186	50	57	-	-	-
ABT. STARNBERG	W	323	81	91	323	81	91	-	-	-
RECHTSPFLEGE	I	509	131	148	509	131	148	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH	M	316	86	112	316	86	112	-	-	-
ABT. WASSERBURG	W	398	107	119	398	107	119	-	-	-
SOZIALVERWALTUNG	I	714	193	231	714	193	231	-	-	-
SAARLAND										
SAARBRUECKEN, FH FUER	M	102	12	15	102	12	15	-	-	-
VERWALTUNG	W	49	11	12	49	11	12	-	-	-
	I	151	23	27	151	23	27	-	-	-
BERLIN - WEST										
BERLIN, FH FUER	M	1004	250	334	1004	250	334	-	-	-
VERWALTUNG UND	W	1196	384	531	1196	384	531	-	-	-
RECHTSPFLEGE	I	2200	634	865	2200	634	865	-	-	-
FH BUND, FB SOZIALVER-	M	714	142	181	714	142	181	-	-	-
SICHERUNG, BERLIN	W	801	139	222	801	139	222	-	-	-
	I	1515	281	403	1515	281	403	-	-	-
INSGESAMT	M	23948	6906	7920	23947	6906	7920	1	-	-
	W	19575	6072	6943	19573	6072	6943	2	-	-
	I	43523	12978	14863	43520	12978	14863	3	-	-
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
INSGESAMT	M	1004422	133199	172253	936198	121607	158973	68224	11592	13280
	W	635041	92649	120703	595331	83626	111150	39710	9023	9553
	I	1639463	225848	292956	1531529	205233	270123	107934	20615	22833

WINTERSEMESTER 1991/92

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITÄTEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN	M	246	46	80	238	43	76	8	3	4
	W	622	122	219	609	116	211	13	6	8
	I	868	168	299	847	159	287	21	9	12
ZUSAMMEN	M	246	46	80	238	43	76	8	3	4
	W	622	122	219	609	116	211	13	6	8
	I	868	168	299	847	159	287	21	9	12
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE										
EV. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	3	-	-	3	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	5679	294	412	5410	250	372	268	44	40
	W	4868	451	595	4777	435	578	91	16	17
	I	10546	745	1007	10187	685	950	359	60	57
ZUSAMMEN	M	5679	294	412	5411	250	372	268	44	40
	W	4870	451	595	4779	435	578	91	16	17
	I	10549	745	1007	10190	685	950	359	60	57
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE										
KATH. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	100	22	25	99	22	25	1	-	-
	W	187	37	40	185	37	40	2	-	-
	I	287	59	65	284	59	65	3	-	-
ZUSAMMEN	M	4334	381	542	4060	337	487	274	44	55
	W	3125	332	477	3075	321	467	50	11	10
	I	7459	713	1019	7135	658	954	324	55	65
ZUSAMMEN	M	4434	403	567	4159	359	512	275	44	55
	W	3312	369	517	3260	358	507	52	11	10
	I	7746	772	1084	7419	717	1019	327	55	65
PHILOSOPHIE										
PHILOSOPHIE	M	11592	717	1962	10531	589	1776	1061	128	186
	W	6943	646	1531	6453	553	1410	490	93	121
	I	18535	1363	3493	16984	1142	3186	1551	221	307
RELIGIONSWISSENSCHAFT	M	372	34	65	345	28	57	27	6	8
	W	467	52	83	435	45	76	32	7	7
	I	839	86	148	780	73	133	59	13	15
ZUSAMMEN	M	11964	751	2027	10876	617	1833	1088	134	194
	W	7410	698	1614	6888	598	1486	522	100	128
	I	19374	1449	3641	17764	1215	3319	1610	234	322
GESCHICHTE										
GESCHICHTE	M	11915	1172	1886	11322	1008	1712	593	164	174
	W	8667	1069	1611	8165	900	1419	502	169	192
	I	20582	2241	3497	19487	1908	3131	1095	333	366
ALTE GESCHICHTE	M	222	17	36	209	16	35	13	1	1
	W	207	20	43	196	17	38	11	3	5
	I	429	37	79	405	33	73	24	4	6
MITTLERE UND NEUERE GESCHICHTE	M	1940	140	251	1854	115	222	86	25	29
	W	1445	111	198	1377	97	181	68	14	17
	I	3385	251	449	3231	212	403	154	39	46
UR- UND FRUEHGESCHICHTE	M	833	57	101	800	53	97	33	4	4
	W	875	69	99	838	66	95	37	3	4
	I	1708	126	200	1638	119	192	70	7	8
ARCHAEOLOGIE	M	1011	76	174	911	68	163	100	8	11
	W	1454	196	277	1325	177	250	129	19	21
	I	2465	272	447	2236	245	413	229	27	32
BYZANTINISTIK	M	112	9	22	85	5	15	27	4	7
	W	172	32	54	138	24	44	34	8	10
	I	284	41	76	223	29	59	61	12	17
WIRTSCHAFTS-/SOZIALGESCHICHTE	M	222	15	35	211	12	31	11	3	4
	W	162	20	32	154	18	29	8	2	3
	I	384	35	67	365	30	60	19	5	7
ZUSAMMEN	M	16255	1486	2505	15392	1277	2275	863	209	230
	W	12982	1517	2308	12193	1299	2056	789	218	252
	I	29237	3003	4813	27585	2576	4331	1652	427	482

WINTERSEMESTER 1991/92

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITÄTEN										
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKUMENTATION, PUBLIZISTIK										
BIBLIOTHEKSWISSENSCHAFT /BIBLIOTHEKARWESEN	M	66	3	16	64	3	16	2	-	-
	W	204	20	41	192	17	38	12	3	3
	I	270	23	57	256	20	54	14	3	3
DOKUMENTATIONSWISSENSCHAFT	M	119	14	25	114	14	24	5	-	1
	W	118	12	23	109	12	22	9	-	1
	I	237	26	48	223	26	46	14	-	2
JOURNALISTIK	M	1152	87	152	1083	84	149	69	3	3
	W	1052	109	166	1005	102	158	47	7	8
	I	2204	196	318	2088	186	307	116	10	11
MEDIENKUNDE/KOMMUNIKATIONS- /INFORMATIONSWISSENSCHAFT	M	2100	115	179	1966	105	164	134	10	15
	W	2146	192	298	1959	165	268	187	27	30
	I	4246	307	477	3925	270	432	321	37	45
ZUSAMMEN	M	3437	219	372	3227	206	353	210	13	19
	W	3520	393	528	3265	296	486	255	37	42
	I	6957	552	900	6492	502	839	465	50	61
ALLGEMEINE U. VERGLEICHENDE LITERATUR-U. SPRACHWISSENSCHAFT										
ALLGEMEINE LITERATURWISSENSCHAFT	M	992	113	181	868	71	131	124	42	50
	W	2083	315	457	1833	234	362	250	81	95
	I	3075	428	638	2701	305	493	374	123	145
ALLGEMEINE SPRACHWISSENSCHAFT/INDO- GERMANISTIK	M	1222	118	244	982	77	189	240	41	55
	W	2176	285	447	1765	212	346	411	73	101
	I	3398	403	691	2747	289	535	651	114	156
ANGEWANDTE SPRACHWISSENSCHAFT	M	328	72	94	310	69	90	18	3	4
	W	633	85	118	603	78	109	30	7	9
	I	961	157	212	913	147	199	48	10	13
ZUSAMMEN	M	2542	303	519	2160	217	410	382	86	109
	W	4892	685	1022	4201	524	817	691	161	205
	I	7434	988	1541	6361	741	1227	1073	247	314
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH										
KLASSISCHE PHILOLOGIE	M	5	-	2	5	-	2	-	-	-
	W	10	1	-	9	1	-	-	-	-
	I	15	1	2	14	1	2	1	-	-
GRIECHISCH	M	345	28	57	290	19	46	55	9	11
	W	276	33	46	216	21	35	60	12	11
	I	621	61	103	506	40	81	115	21	22
LATEIN	M	1319	172	239	1293	163	229	26	9	10
	W	1416	211	274	1397	206	268	19	5	6
	I	2735	383	513	2690	369	497	45	14	16
ZUSAMMEN	M	1669	200	298	1588	182	277	81	18	21
	W	1702	245	320	1622	228	303	80	17	17
	I	3371	445	618	3210	410	580	161	35	38
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)										
GERMANISTIK/DEUTSCH	M	18139	2418	3122	15165	1526	2244	2974	892	878
	W	40532	6604	8134	35000	4624	6222	5532	1980	1912
	I	58671	9022	11256	50165	6150	8466	8506	2872	2790
DEUTSCH FUER AUSLAENDER (LEHRER-AUSBILDUNG)	M	298	57	82	169	10	31	129	47	51
	W	990	176	279	752	95	186	238	81	93
	I	1288	233	361	921	105	217	367	128	144
NIEDERLAENDISCH	M	111	12	21	105	10	19	6	2	2
	W	178	24	33	159	22	30	19	2	3
	I	289	36	54	264	32	49	25	4	5
VOLKSKUNDE	M	560	22	65	532	20	61	28	2	4
	W	1077	52	101	1038	48	95	39	4	6
	I	1637	74	166	1570	68	156	67	6	10
NORDISTIK/SKANDINAVISTIK (NORD. PHILOLOGIE, EINZELSPRACHEN A.N.G.)	M	297	34	64	277	31	59	20	3	5
	W	600	63	112	559	57	106	41	6	6
	I	897	97	176	836	88	165	61	9	11
DAENISCH	M	5	1	4	5	1	4	-	-	-
	W	7	2	3	6	1	2	1	1	1
	I	12	3	7	11	2	6	1	1	1
ZUSAMMEN	M	19410	2544	3358	16253	1598	2418	3157	946	940
	W	43384	6921	8662	37514	4847	6641	5870	2074	2021
	I	62794	9465	12020	53767	6445	9059	9027	3020	2961

WINTERSEMESTER 1991/92

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITÄTEN										
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK										
ANGLISTIK/ENGLISCH	M	6853	1045	1592	6368	951	1471	485	94	121
	W	17779	2976	3879	16521	2715	3578	1258	261	301
	I	24632	4021	5471	22889	3666	5049	1743	355	422
AMERIKANISTIK/ AMERIKAKUNDE	M	1059	114	190	992	103	177	67	11	13
	W	1927	224	335	1800	202	310	127	22	25
	I	2986	338	525	2792	305	487	194	33	38
ZUSAMMEN	M	7912	1159	1782	7360	1054	1648	552	105	134
	W	19706	3200	4214	18321	2917	3888	1385	283	326
	I	27618	4359	5996	25681	3971	5536	1937	388	460
ROMANISTIK										
ROMANISTIK (ROMAN. PHILOLOGIE, EINZEL- SPRACHEN A.N.G.)	M	2115	214	479	1858	172	417	257	42	62
	W	7287	1063	1605	6499	937	1436	788	126	169
	I	9402	1277	2084	8357	1109	1853	1045	168	231
FRANZOESISCH	M	1179	151	212	1115	140	199	64	11	13
	W	5323	841	1086	5026	787	1016	297	54	70
	I	6502	992	1298	6141	927	1215	361	65	83
ITALIENISCH	M	381	24	69	342	16	61	39	8	8
	W	1402	153	257	1261	125	231	141	28	26
	I	1783	177	326	1603	141	292	180	36	34
PORTUGIESISCH	M	40	4	7	33	2	6	7	2	1
	W	153	10	15	124	7	11	29	3	4
	I	193	14	22	157	9	17	36	5	5
SPANISCH	M	717	36	77	668	31	71	49	5	6
	W	1999	160	271	1830	137	244	169	23	27
	I	2716	196	348	2498	168	315	218	28	33
ZUSAMMEN	M	4432	429	844	4016	361	754	416	68	90
	W	16164	2227	3234	14740	1933	2938	1424	234	296
	I	20596	2656	4078	18756	2354	3692	1840	302	386
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK										
SLAWISTIK (SLAW. PHILOLOGIE)	M	825	73	131	715	51	106	110	22	25
	W	2210	167	295	1920	134	253	290	33	42
	I	3035	240	426	2635	185	359	400	55	67
RUSSISCH	M	325	24	38	308	22	36	17	2	2
	W	1120	97	154	1039	84	136	81	13	18
	I	1445	121	192	1347	106	172	98	15	20
SUEDSLAWISCH (BULGA- RISCH, SERBOKROATISCH, SLOWENISCH USW.)	M	36	5	6	22	2	3	14	3	3
	W	52	8	15	39	4	10	13	4	5
	I	88	13	21	61	6	13	27	7	8
WESTSLAWISCH (POLNISCH, TSCHECHISCH, SLOWA- KISCH USW.)	M	23	5	7	23	5	7	-	-	-
	W	62	8	12	50	6	9	12	2	3
	I	85	13	19	73	11	16	12	2	3
BALTISTIK	M	7	1	4	7	1	4	-	-	-
	W	5	-	-	4	-	-	1	-	-
	I	12	1	4	11	1	4	1	-	-
FINNO-UGRISTIK	M	68	2	14	65	2	14	3	-	-
	W	89	14	24	77	13	22	12	1	2
	I	157	16	38	142	15	36	15	1	2
ZUSAMMEN	M	1284	110	200	1140	83	170	144	27	30
	W	3538	294	500	3129	241	430	409	53	70
	I	4822	404	700	4269	324	600	553	80	100
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
AFRIKANISTIK	M	137	18	33	122	16	31	15	2	2
	W	216	27	50	205	26	49	11	1	1
	I	353	45	83	327	42	80	26	3	3
AEGYPTOLOGIE	M	370	44	95	331	37	85	39	7	10
	W	592	75	128	569	71	122	23	4	6
	I	962	119	223	900	108	207	62	11	16
ARABISCH/ARABISTIK	M	141	12	20	105	9	16	36	3	4
	W	214	20	40	194	19	38	20	1	2
	I	355	32	60	299	28	54	56	4	6
HEBRAEISCH/JUDAISTIK	M	68	5	12	60	5	12	8	-	-
	W	136	8	23	126	7	21	10	1	2
	I	204	13	35	186	12	33	18	1	2
INDOLOGIE	M	276	31	61	251	29	58	25	2	3
	W	333	53	88	312	52	86	21	1	2
	I	609	84	149	563	81	144	46	3	5
IRANISTIK	M	65	7	17	50	6	14	15	1	3
	W	78	7	11	69	7	11	9	-	-
	I	143	14	28	119	13	25	24	1	3

WINTERSEMESTER 1991/92

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITÄTEN										
ISLAMWISSENSCHAFT	M	479	50	90	356	36	67	123	14	23
	W	620	62	101	544	44	82	76	18	19
	I	1099	112	191	900	80	149	199	32	42
JAPANOLOGIE	M	605	70	149	567	67	138	38	3	11
	W	1051	127	190	962	116	174	89	11	16
	I	1656	197	339	1529	183	312	127	14	27
ORIENTALISTIK/ALTORIENTALISTIK	M	367	30	72	293	20	60	74	10	12
	W	489	64	113	435	49	96	54	15	17
	I	856	94	185	728	69	156	128	25	29
SINOLOGIE/KOREANISTIK	M	936	44	120	864	36	107	72	8	13
	W	1631	98	173	1516	83	151	115	15	22
	I	2567	142	293	2380	119	258	187	23	35
TURKOLOGIE	M	59	5	6	29	2	3	30	3	3
	W	96	7	14	70	3	8	26	4	6
	I	155	12	20	99	5	11	56	7	9
ZENTRALASIATISCHE SPRACHEN UND KULTUREN	M	79	24	34	74	23	32	5	1	2
	W	80	16	32	76	16	30	4	-	2
	I	159	40	66	150	39	62	9	1	4
AUSSEREUROP. SPRACHEN U. KULTUREN IN SO-ASIEN, OZEANIEN U. AMERIKA	M	179	23	39	167	23	36	12	-	3
	W	287	38	56	261	31	46	26	7	10
	I	466	61	95	428	54	82	38	7	13
VOELKERKUNDE (ETHNOLOGIE)	M	1426	93	201	1343	83	187	83	10	14
	W	2535	211	356	2391	189	326	144	22	30
	I	3961	304	557	3734	272	513	227	32	44
ZUSAMMEN	M	5187	456	949	4612	392	846	575	64	103
	W	8358	813	1375	7730	713	1240	628	100	135
	I	13545	1269	2324	12342	1105	2086	1203	164	238
PSYCHOLOGIE										
PSYCHOLOGIE	M	8614	511	974	8126	478	916	488	33	58
	W	16034	1415	2190	15101	1310	2061	933	105	129
	I	24648	1926	3164	23227	1788	2977	1421	138	187
ZUSAMMEN	M	8614	511	974	8126	478	916	488	33	58
	W	16034	1415	2190	15101	1310	2061	933	105	129
	I	24648	1926	3164	23227	1788	2977	1421	138	187
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT (PAEDAGOGIK)	M	9075	796	1532	8584	744	1433	491	52	99
	W	19571	2494	3963	18497	2325	3732	1074	169	231
	I	28646	3290	5495	27081	3069	5165	1565	221	330
SCHULPAEDAGOGIK	M	147	-	18	141	-	18	6	-	-
	W	208	6	42	190	5	39	18	1	3
	I	355	6	60	331	5	57	24	1	3
GRUNDSCHUL-/ PRIMARSTUFENPAEDAGOGIK	M	206	29	53	205	29	53	1	-	-
	W	1892	576	658	1877	574	655	15	2	3
	I	2098	605	711	2082	603	708	16	2	3
SACHUNTERRICHT	M	86	21	27	86	21	27	-	-	-
	W	643	171	201	636	169	198	7	2	3
	I	729	192	228	722	190	225	7	2	3
BERUFSPAEDAGOGIK	M	156	6	11	132	6	11	24	-	-
	W	81	11	23	73	8	19	8	3	4
	I	237	17	34	205	14	30	32	3	4
ERWACHSENENBILDUNG UND AUSSERSCHULISCHE JUGENDBILDUNG	M	590	53	110	572	52	109	18	1	1
	W	1316	124	249	1279	119	241	37	5	8
	I	1906	177	359	1851	171	350	55	6	9
SONDERPAEDAGOGIK	M	419	40	81	403	39	79	16	1	2
	W	1499	109	246	1436	101	235	63	8	11
	I	1918	149	327	1839	140	314	79	9	13
BLINDEN-/SEHBEHINDERTENPAEDAGOGIK	M	43	5	5	43	5	5	-	-	-
	W	152	29	38	151	29	38	-	-	-
	I	195	34	43	194	34	43	1	-	-
ERZIEHUNGSCHWIERIGENPAEDAGOGIK	M	121	4	31	119	4	31	2	-	-
	W	180	13	28	179	13	27	1	-	1
	I	301	17	59	298	17	58	3	-	1
GEHOERLOSEN-/SCHWERHOERIGENPAEDAGOGIK	M	116	7	19	114	7	19	2	-	-
	W	469	89	106	456	85	102	13	4	4
	I	585	96	125	570	92	121	15	4	4
GEISTIGBEHINDERTENPAEDAGOGIK/PRAKTISCH-BILDBAREN PAEDAGOGIK	M	684	88	127	677	88	127	7	-	-
	W	1336	156	200	1330	155	199	6	1	1
	I	2020	244	327	2007	243	326	13	1	1
KOERPERBEHINDERTENPAEDAGOGIK	M	325	39	53	323	39	53	2	-	-
	W	740	107	127	730	104	124	10	3	3
	I	1065	146	180	1053	143	177	12	3	3
LEARNBEHINDERTENPAEDAGOGIK	M	513	69	108	512	69	108	1	-	-
	W	1249	220	285	1236	217	280	13	3	5
	I	1762	289	393	1748	286	388	14	3	5

WINTERSEMESTER 1991/92

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITÄTEN										
SPRACHHEILPAEDAGOGIK/ LOGOPÄDIE	M	160	17	34	159	17	33	1	-	1
	W	1341	154	211	1331	152	208	10	2	3
	I	1501	171	245	1490	169	241	11	2	4
VERHALTENSGESTOERTEN- PAEDAGOGIK	M	107	11	23	106	11	23	1	-	-
	W	286	29	44	284	29	44	2	-	-
	I	393	40	67	390	40	67	3	-	-
ZUSAMMEN	M	12748	1185	2232	12176	1131	2129	572	54	103
	W	30963	4288	6421	29685	4085	6141	1278	203	280
	I	43711	5473	8653	41861	5216	8270	1850	257	383
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	105813	10096	17119	96734	8248	14989	9079	1848	2130
	W	177457	23578	33719	163037	19960	29783	14420	3618	3936
	I	283270	33674	50838	259771	28208	44772	23499	5466	6066
SPORT										
SPORT										
SPORT/SPORTWISSENSCHAFT	M	9767	833	1347	9128	778	1256	639	55	91
	W	7107	784	1034	6895	760	1007	212	24	27
	I	16874	1617	2381	16023	1538	2263	851	79	118
ZUSAMMEN	M	9767	833	1347	9128	778	1256	639	55	91
	W	7107	784	1034	6895	760	1007	212	24	27
	I	16874	1617	2381	16023	1538	2263	851	79	118
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	9767	833	1347	9128	778	1256	639	55	91
	W	7107	784	1034	6895	760	1007	212	24	27
	I	16874	1617	2381	16023	1538	2263	851	79	118
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN										
LERNBEREICH GESELL- SCHAFTSLEHRE	M	267	28	38	264	28	38	3	-	-
	W	1616	275	306	1603	273	304	13	2	2
	I	1883	303	344	1867	301	342	16	2	2
ZUSAMMEN	M	267	28	38	264	28	38	3	-	-
	W	1616	275	306	1603	273	304	13	2	2
	I	1883	303	344	1867	301	342	16	2	2
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN										
POLITIKWISSENSCHAFT/ POLITOLOGIE	M	12423	1159	2106	11038	942	1812	1385	217	294
	W	7595	846	1436	6875	653	1202	720	193	234
	I	20018	2005	3542	17913	1595	3014	2105	410	528
SOZIALKUNDE	M	707	73	121	698	72	119	9	1	2
	W	1260	144	199	1252	142	195	8	2	4
	I	1967	217	320	1950	214	314	17	3	6
SOZIALWISSENSCHAFT	M	4039	474	854	3826	434	795	213	40	59
	W	3308	493	839	3169	459	800	139	34	39
	I	7347	967	1693	6995	893	1595	352	74	98
SOZIOLOGIE	M	6000	566	1049	5394	498	945	606	68	104
	W	5950	824	1395	5440	742	1275	510	82	120
	I	11950	1390	2444	10834	1240	2220	1116	150	224
ZUSAMMEN	M	23169	2272	4130	20956	1946	3671	2213	326	459
	W	18113	2307	3869	16736	1996	3472	1377	311	397
	I	41282	4579	7999	37692	3942	7143	3590	637	856
SOZIALWESEN										
SOZIALWESEN	M	304	55	73	301	53	71	3	2	2
	W	807	164	199	795	163	197	12	1	2
	I	1111	219	272	1096	216	268	15	3	4
SOZIALARBEIT/-HILFE	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
SOZIALPAEDAGOGIK	M	718	80	122	682	79	118	36	1	4
	W	1623	218	294	1550	211	286	73	7	8
	I	2341	298	416	2232	290	404	109	8	12
ZUSAMMEN	M	1023	135	195	984	132	189	39	3	6
	W	2430	382	493	2345	374	483	85	8	10
	I	3453	517	688	3329	506	672	124	11	16
RECHTSWISSENSCHAFT										
RECHTSWISSENSCHAFT	M	51324	7528	9099	49209	6981	8509	2115	547	590
	W	36941	6907	7889	35074	6291	7298	1867	616	591
	I	88265	14435	16988	84283	13272	15807	3982	1163	1181
ZUSAMMEN	M	51324	7528	9099	49209	6981	8509	2115	547	590
	W	36941	6907	7889	35074	6291	7298	1867	616	591
	I	88265	14435	16988	84283	13272	15807	3982	1163	1181

WINTERSEMESTER 1991/92

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITÄTEN										
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT										
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT /-WESEN	M	1522	155	485	1454	137	458	68	18	27
	W	901	116	340	848	90	311	53	26	29
	I	2423	271	825	2302	227	769	121	44	56
ZUSAMMEN	M	1522	155	485	1454	137	458	68	18	27
	W	901	116	340	848	90	311	53	26	29
	I	2423	271	825	2302	227	769	121	44	56
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN	M	16008	2183	2669	14988	1980	2421	1020	203	248
	W	7690	1170	1396	7188	1042	1258	502	128	138
	I	23698	3953	4065	22176	3022	3679	1522	331	386
ARBEITSLHRE/WIRTSCHAFTSLHRE	M	250	26	47	246	25	46	4	1	1
	W	174	25	39	173	25	39	1	-	-
	I	424	51	86	419	50	85	5	1	1
BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	55631	6000	6979	52747	5482	6433	2884	518	546
	W	23829	2237	2693	22266	1871	2342	1563	366	351
	I	79460	8237	9672	75013	7353	8775	4447	884	897
TOURISTIK	M	17	-	10	15	-	8	2	-	2
	W	38	2	20	33	1	17	5	1	3
	I	55	2	30	48	1	25	7	1	5
VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	16246	2592	3176	14881	2300	2885	1365	292	291
	W	7257	1480	1704	6660	1318	1572	597	162	132
	I	23503	4072	4880	21541	3618	4457	1962	454	423
WIRTSCHAFTSPAEDAGOGIK	M	2077	239	348	2031	235	340	46	4	8
	W	2152	249	310	2116	246	306	36	3	4
	I	4229	488	658	4147	481	646	82	7	12
ZUSAMMEN	M	90229	11040	13229	84908	10022	12133	5321	1018	1096
	W	41140	5163	6162	38436	4503	5534	2704	660	629
	I	131369	16203	19331	123344	14525	17667	8025	1678	1724
WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN										
WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN	M	9066	955	1512	8349	882	1398	717	73	114
	W	922	94	158	835	69	138	87	25	20
	I	9988	1049	1670	9184	951	1536	804	98	134
ZUSAMMEN	M	9066	955	1512	8349	882	1398	717	73	114
	W	922	94	158	835	69	138	87	25	20
	I	9988	1049	1670	9184	951	1536	804	98	134
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	176600	22113	28688	166124	20128	26396	10476	1985	2292
	W	102063	15244	19217	95877	13596	17540	6186	1648	1677
	I	278663	37357	47905	262001	33724	43336	16662	3633	3969
MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN										
MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH NATURWISSENSCHAFTEN	M	188	18	24	185	18	24	3	-	-
	W	1362	236	255	1352	234	253	10	2	2
	I	1550	254	279	1537	252	277	13	2	2
GESCHICHTE DER MATHEMATIK UND NATURWISSENSCHAFTEN	M	30	-	3	28	-	3	2	-	-
	W	20	-	2	19	-	2	1	-	-
	I	50	-	5	47	-	5	3	-	-
ZUSAMMEN	M	218	18	27	213	18	27	5	-	-
	W	1382	236	257	1371	234	255	11	2	2
	I	1600	254	284	1584	252	282	16	2	2
MATHEMATIK										
MATHEMATIK	M	18393	2760	3892	17307	2503	3583	1086	257	309
	W	10238	2118	2676	9840	2013	2558	398	105	118
	I	28631	4878	6568	27147	4516	6141	1484	362	427
STATISTIK	M	566	55	96	539	51	90	27	4	6
	W	357	25	51	348	23	48	9	2	3
	I	923	80	147	887	74	138	36	6	9
WIRTSCHAFTSMATHEMATIK	M	1571	345	401	1474	325	379	97	20	22
	W	641	142	167	599	132	156	42	10	11
	I	2212	487	568	2073	457	535	139	30	33
ZUSAMMEN	M	20530	3160	4389	19320	2879	4052	1210	281	337
	W	11236	2285	2894	10787	2168	2762	449	117	132
	I	31766	5445	7283	30107	5047	6814	1659	398	469

WINTERSEMESTER 1991/92

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITÄTEN										
INFORMATIK										
INFORMATIK	M	25745	3628	4303	23756	3286	3907	1989	342	396
	W	3442	398	508	2912	297	393	530	101	115
	I	29187	4026	4811	26668	3583	4300	2519	443	511
WIRTSCHAFTSINFORMATIK	M	1345	342	393	1263	319	366	82	23	27
	W	205	55	62	187	49	56	18	6	6
	I	1550	397	455	1450	368	422	100	29	33
TECHNISCHE INFORMATIK	M	309	127	214	273	111	183	36	16	31
	W	42	15	27	29	8	15	13	7	12
	I	351	142	241	302	119	198	49	23	43
ZUSAMMEN	M	27399	4097	4910	25292	3716	4456	2107	381	454
	W	3689	468	597	3128	354	464	561	114	133
	I	31088	4565	5507	28420	4070	4920	2668	495	587
PHYSIK, ASTRONOMIE										
PHYSIK	M	32412	3940	4795	30789	3654	4478	1623	286	317
	W	3679	557	716	3384	487	642	295	70	74
	I	36091	4497	5511	34173	4141	5120	1918	356	391
ASTRONOMIE, ASTROPHYSIK	M	132	4	6	123	4	6	9	-	-
	W	19	1	1	17	1	1	2	-	-
	I	151	5	7	140	5	7	11	-	-
ZUSAMMEN	M	32544	3944	4801	30912	3658	4484	1632	286	317
	W	3698	558	717	3401	488	643	297	70	74
	I	36242	4502	5518	34313	4146	5127	1929	356	391
CHEMIE										
CHEMIE	M	24708	3109	3695	23118	2822	3397	1590	287	298
	W	9052	1434	1707	8215	1243	1498	837	191	209
	I	33760	4543	5402	31333	4065	4895	2427	478	507
BIOCHEMIE	M	903	102	122	852	96	115	51	6	7
	W	439	44	55	407	39	50	32	5	5
	I	1342	146	177	1259	135	165	83	11	12
LEBENSMITTELCHEMIE	M	858	56	71	600	54	68	58	2	3
	W	1006	114	133	929	107	123	77	7	10
	I	1664	170	204	1529	161	191	135	9	13
ZUSAMMEN	M	26269	3267	3888	24570	2972	3580	1699	295	308
	W	10497	1592	1895	9551	1389	1671	946	203	224
	I	36766	4859	5783	34121	4361	5251	2645	498	532
PHARMAZIE										
PHARMAZIE	M	3470	244	318	3019	222	288	451	22	30
	W	8033	709	825	7628	679	787	405	30	38
	I	11503	953	1143	10647	901	1075	856	52	68
ZUSAMMEN	M	3470	244	318	3019	222	288	451	22	30
	W	8033	709	825	7628	679	787	405	30	38
	I	11503	953	1143	10647	901	1075	856	52	68
BIOLOGIE										
BIOLOGIE	M	18669	1847	2393	17706	1723	2250	963	124	143
	W	21457	2663	3265	20516	2503	3092	941	160	173
	I	40126	4510	5658	38222	4226	5342	1904	284	316
ANTHROPOLOGIE (HUMAN- BIOLOGIE)	M	180	23	27	157	21	25	23	2	2
	W	241	27	37	219	26	32	22	1	5
	I	421	50	64	376	47	57	45	3	7
BIOTECHNOLOGIE	M	251	38	61	232	35	57	19	3	4
	W	143	22	29	126	21	26	17	1	3
	I	394	60	90	358	56	83	36	4	7
ZUSAMMEN	M	19100	1908	2481	18095	1779	2332	1005	129	149
	W	21841	2712	3331	20861	2550	3150	980	162	181
	I	40941	4620	5812	38956	4329	5482	1985	231	330
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)										
GEOLOGIE/PALAEONTOLOGIE	M	5503	582	822	5016	538	769	487	44	53
	W	2003	278	369	1907	262	352	96	16	17
	I	7506	860	1191	6923	800	1121	583	60	70
GEOPHYSIK	M	1131	136	171	1037	122	156	94	14	15
	W	239	43	52	226	39	48	13	4	4
	I	1370	179	223	1263	161	204	107	18	19
METEOROLOGIE	M	754	126	180	707	115	166	47	11	14
	W	340	70	88	322	67	83	18	3	5
	I	1094	196	268	1029	182	249	65	14	19
MINERALOGIE	M	1656	132	259	1396	118	245	260	14	14
	W	824	113	195	763	104	186	61	9	9
	I	2480	245	454	2159	222	431	321	23	23

WINTERSEMESTER 1991/92

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITÄTEN										
OZEANOGRAPHIE	M	203	34	46	193	34	45	10	-	1
	W	98	20	22	93	20	22	5	-	-
	I	301	54	68	286	54	67	15	-	1
ZUSAMMEN	M	9247	1010	1478	8349	927	1381	898	83	97
	W	3504	524	726	3311	492	691	193	32	35
	I	12751	1534	2204	11660	1419	2072	1091	115	132
GEOGRAPHIE	M	10711	1216	1801	10409	1152	1724	302	64	77
	W	8800	1269	1683	8591	1208	1615	209	61	68
	I	19511	2485	3484	19000	2360	3339	511	125	145
WIRTSCHAFTS-/SOZIAL- GEOGRAPHIE	M	294	45	83	282	42	77	12	3	6
	W	264	53	81	246	49	77	18	4	4
	I	558	98	164	528	91	154	30	7	10
GEOÖKOLOGIE	M	312	43	55	306	43	55	6	-	-
	W	180	33	38	172	30	36	8	3	2
	I	492	76	93	478	73	91	14	3	2
ZUSAMMEN	M	11317	1304	1939	10997	1237	1856	320	67	83
	W	9244	1355	1802	9009	1287	1728	235	68	74
	I	20561	2659	3741	20006	2524	3584	555	135	157
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN M	150094	18952	24231	140767	17408	22456	9327	1544	1775
	W	73124	10439	13044	69047	9641	12151	4077	798	893
	I	223218	29391	37275	209814	27049	34607	13404	2342	2668
HUMANMEDIZIN										
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)										
MEDIZIN (ALLGEMEIN- MEDIZIN)	M	44818	2466	2976	41713	2238	2736	3105	228	240
	W	35794	2430	2880	33703	2242	2686	2091	188	194
	I	80612	4896	5856	75416	4480	5422	5196	416	434
ZUSAMMEN	M	44818	2466	2976	41713	2238	2736	3105	228	240
	W	35794	2430	2880	33703	2242	2686	2091	188	194
	I	80612	4896	5856	75416	4480	5422	5196	416	434
ZAHNMEDIZIN										
ZAHNMEDIZIN	M	8365	485	607	7881	451	559	484	34	48
	W	4944	439	525	4604	413	497	340	26	28
	I	13309	924	1132	12485	864	1056	824	60	76
ZUSAMMEN	M	8365	485	607	7881	451	559	484	34	48
	W	4944	439	525	4604	413	497	340	26	28
	I	13309	924	1132	12485	864	1056	824	60	76
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN M	53183	2951	3583	49594	2689	3295	3589	262	288
	W	40738	2869	3405	38307	2655	3183	2431	214	222
	I	93921	5820	6988	87901	5344	6478	6020	476	510
VETERINAERMEDIZIN										
VETERINAERMEDIZIN										
TIERMEDIZIN/VETERINAER- MEDIZIN	M	2374	208	260	2171	180	234	203	28	26
	W	4713	614	751	4490	592	728	223	22	23
	I	7087	822	1011	6661	772	962	426	50	49
ZUSAMMEN	M	2374	208	260	2171	180	234	203	28	26
	W	4713	614	751	4490	592	728	223	22	23
	I	7087	822	1011	6661	772	962	426	50	49
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN M	2374	208	260	2171	180	234	203	28	26
	W	4713	614	751	4490	592	728	223	22	23
	I	7087	822	1011	6661	772	962	426	50	49
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFT/LAND- WIRTSCHAFT	M	5117	584	718	4501	481	621	616	103	97
	W	3182	438	539	3002	393	498	180	45	41
	I	8299	1022	1257	7503	874	1119	796	148	138
MILCH- UND MOLKEREI- WIRTSCHAFT	M	15	-	-	15	-	-	-	-	-
	W	9	-	-	9	-	-	-	-	-
	I	24	-	-	24	-	-	-	-	-
PFLANZENPRODUKTION	M	74	-	-	73	-	-	1	-	-
	W	23	-	-	22	-	-	1	-	-
	I	97	-	-	95	-	-	2	-	-
TIERPRODUKTION	M	25	-	-	25	-	-	-	-	-
	W	32	-	-	32	-	-	-	-	-
	I	57	-	-	57	-	-	-	-	-
WEINBAU UND KELLER- WIRTSCHAFT	M	40	-	9	39	-	9	1	-	-
	W	7	-	1	7	-	1	-	-	-
	I	47	-	10	46	-	10	1	-	-

WINTERSEMESTER 1991/92

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITÄTEN										
BRAUWESEN/GETRÄENKE- TECHNOLOGIE	M	703	197	274	652	180	252	51	17	22
	W	32	8	8	30	8	8	2	-	-
	I	735	205	282	682	188	260	53	17	22
LEBENSMITTELTECHNOLOGIE	M	886	144	182	772	125	159	114	19	23
	W	640	122	154	576	108	136	64	14	18
	I	1526	266	336	1348	233	295	178	33	41
ZUSAMMEN	M	6860	925	1183	6077	786	1041	783	139	142
	W	3925	568	702	3678	509	643	247	59	59
	I	10785	1493	1885	9755	1295	1684	1030	198	201
GARTENBAU, LANDESPFLEGE										
GARTENBAU	M	630	76	112	617	73	109	13	3	3
	W	853	152	193	840	149	190	13	3	3
	I	1483	228	305	1457	222	299	26	6	6
LANDESPFLEGE/LAND- SCHAFTSGESTALTUNG	M	1305	139	182	1223	130	171	82	9	11
	W	1208	138	193	1148	129	183	60	9	10
	I	2513	277	375	2371	259	354	142	18	21
ZUSAMMEN	M	1935	215	294	1840	203	280	95	12	14
	W	2081	290	386	1988	278	373	73	12	13
	I	3996	505	680	3828	481	653	168	24	27
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT										
FORSTWISSENSCHAFT/ -WIRTSCHAFT	M	1593	213	286	1500	193	262	93	20	24
	W	353	69	87	331	59	78	22	10	9
	I	1946	282	373	1831	252	340	115	30	33
HOLZWIRTSCHAFT	M	202	15	27	187	14	24	15	1	3
	W	52	6	8	45	6	6	7	-	2
	I	254	21	35	232	20	30	22	1	5
ZUSAMMEN	M	1795	228	313	1687	207	286	108	21	27
	W	405	75	95	376	65	84	29	10	11
	I	2200	303	408	2063	272	370	137	31	38
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN										
HAUSHALTS- UND ERNAEH- RUNGSWISSENSCHAFT	M	607	66	95	562	60	87	45	6	8
	W	3637	453	564	3527	443	554	110	10	10
	I	4244	519	659	4089	503	641	155	16	18
ERNAHRUNGSWISSENSCHAFT	M	29	3	4	26	3	4	3	-	-
	W	148	21	26	139	21	25	9	-	1
	I	177	24	30	165	24	29	12	-	1
HAUSHALTSWISSENSCHAFT	M	71	29	41	67	25	37	4	4	4
	W	258	65	87	249	62	81	9	3	6
	I	329	94	128	316	87	118	13	7	10
ZUSAMMEN	M	707	98	140	655	88	128	52	10	12
	W	4043	539	677	3915	526	660	128	13	17
	I	4750	637	817	4570	614	788	180	23	29
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	11297	1466	1930	10259	1284	1735	1038	182	195
	W	10434	1472	1860	9957	1378	1760	477	94	100
	I	21731	2938	3790	20216	2662	3495	1515	276	295
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH TECHNIK	M	6	-	-	6	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	8	-	-	8	-	-	-	-	-
WERKEN (TECHNISCH)/ TECHNOLOGIE	M	168	5	25	168	5	25	-	-	-
	W	120	2	26	119	2	26	1	-	-
	I	288	7	51	287	7	51	1	-	-
ZUSAMMEN	M	174	5	25	174	5	25	-	-	-
	W	122	2	26	121	2	26	1	-	-
	I	296	7	51	295	7	51	1	-	-
BERGBAU, HUETTENWESEN										
BERGBAU	M	1081	42	61	926	29	46	155	13	15
	W	32	7	8	23	6	7	9	1	1
	I	1113	49	69	949	35	53	164	14	16
HUETTEN- UND GIESSEREI- WESEN	M	1231	91	123	985	75	102	246	16	21
	W	212	27	34	180	24	31	32	3	3
	I	1443	118	157	1165	99	133	278	19	24
MARKSCHIEDWESEN	M	65	4	4	60	4	4	5	-	-
	W	1	-	1	1	-	1	-	-	-
	I	66	4	5	61	4	5	5	-	-
ZUSAMMEN	M	2377	137	188	1971	108	152	406	29	36
	W	245	34	43	204	30	39	41	4	4
	I	2622	171	231	2175	138	191	447	33	40

WINTERSEMESTER 1991/92

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITÄTEN										
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK										
MASCHINENBAU/-WESEN	M	33277	4845	5328	30239	4374	4814	3038	471	514
	W	1529	251	292	1308	202	238	221	49	54
	I	34806	5096	5620	31547	4576	5052	3259	520	568
FAHRZEUGTECHNIK	M	440	47	55	388	41	45	52	6	10
	W	28	4	5	25	4	5	3	-	-
	I	468	51	60	413	45	50	55	6	10
FEINWERKTECHNIK	M	9	-	-	9	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	11	-	-	11	-	-	-	-	-
LUFT- UND RAUMFAHRT- TECHNIK	M	3092	474	517	2781	433	465	311	41	52
	W	96	15	15	87	12	12	9	3	3
	I	3188	489	532	2868	445	477	320	44	55
VERFAHRENSTECHNIK	M	1033	148	177	968	141	167	65	7	10
	W	229	52	62	221	51	57	8	1	5
	I	1262	200	239	1189	192	224	73	8	15
CHEMIE-INGENIEURWESEN/ CHEMIETECHNIK	M	4031	681	771	3745	601	690	286	80	81
	W	801	158	181	733	134	161	68	24	20
	I	4832	839	952	4478	735	851	354	104	101
ENERGIETECHNIK (OHNE ELEKTROTECHNIK)	M	963	111	167	803	94	145	160	17	22
	W	206	32	47	185	28	41	21	4	6
	I	1169	143	214	988	122	186	181	21	28
FERTIGUNGS-/PRO- DUKTIONSTECHNIK	M	3033	506	574	2802	469	531	231	37	43
	W	153	39	44	130	33	39	23	6	5
	I	3186	545	618	2932	502	570	254	43	48
GESUNDHEITSTECHNIK	M	99	4	6	94	4	6	5	-	-
	W	433	39	47	427	38	46	6	1	1
	I	532	43	53	521	42	52	11	1	1
KERNTECHNIK/KERNVER- FAHRENSTECHNIK	M	5	-	2	4	-	2	1	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	6	-	2	5	-	2	1	-	-
PHYSIKALISCHE TECHNIK	M	220	14	20	176	10	16	44	4	4
	W	23	1	1	21	1	1	2	-	-
	I	243	15	21	197	11	17	46	4	4
UMWELTTECHNIK	M	770	89	147	711	76	132	59	13	15
	W	389	43	74	357	36	68	32	7	8
	I	1159	132	221	1068	112	198	91	20	23
WERKSTOFFWISSENSCHAFTEN	M	1640	181	264	1436	150	221	204	31	43
	W	442	57	78	400	46	66	42	11	12
	I	2082	238	342	1836	196	287	246	42	55
KUNSTSTOFFTECHNIK	M	17	16	16	14	13	13	3	3	3
	W	2	2	2	1	1	1	1	1	1
	I	19	18	18	15	14	14	4	4	4
METALLGEWERBE	M	384	64	113	381	62	111	3	2	2
	W	47	10	17	46	10	17	1	-	-
	I	431	74	130	427	72	128	4	2	2
TEXTIL- U. BEKLEIDUNGS- TECHNIK/-GEWERBE	M	6	1	1	6	1	1	-	-	-
	W	157	22	26	155	22	26	2	-	-
	I	163	23	27	161	23	27	2	-	-
ZUSAMMEN	M	49019	7181	8158	44557	6469	7359	4462	712	799
	W	4538	725	891	4099	618	776	439	107	115
	I	53557	7906	9049	48656	7087	8135	4901	819	914
ELEKTROTECHNIK										
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	M	29753	3961	4312	26255	3413	3749	3498	548	563
	W	1300	233	251	1015	163	184	285	70	67
	I	31053	4194	4563	27270	3576	3933	3783	618	630
NACHRICHTEN-/INFORMA- TIONSTECHNIK	M	191	38	48	174	34	48	17	4	10
	W	8	1	2	6	1	2	2	-	-
	I	199	39	50	180	35	40	19	4	10
ELEKTRISCHE ENERGIE- TECHNIK	M	14	-	2	14	-	2	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	16	-	2	16	-	2	-	-	-
ZUSAMMEN	M	29958	3999	4362	26443	3447	3789	3515	552	573
	W	1310	234	253	1023	164	186	287	70	67
	I	31268	4233	4615	27466	3611	3975	3802	622	640

WINTERSEMESTER 1991/92

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITÄTEN										
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK										
SCHIFFBAU/SCHIFFS- TECHNIK	M	277	1	1	195	-	-	82	1	1
	W	12	-	-	9	-	-	3	-	-
	I	289	1	1	204	-	-	85	1	1
ZUSAMMEN	M	277	1	1	195	-	-	82	1	1
	W	12	-	-	9	-	-	3	-	-
	I	289	1	1	204	-	-	85	1	1
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR										
ARCHITEKTUR	M	9854	877	1259	9026	792	1155	828	85	104
	W	5922	745	978	5495	684	912	427	61	66
	I	15776	1622	2237	14521	1476	2067	1255	146	170
ZUSAMMEN	M	9854	877	1259	9026	792	1155	828	85	104
	W	5922	745	978	5495	684	912	427	61	66
	I	15776	1622	2237	14521	1476	2067	1255	146	170
RAUMPLANUNG										
RAUMPLANUNG	M	1699	151	204	1477	120	173	222	31	31
	W	780	89	116	723	79	105	57	10	11
	I	2479	240	320	2200	199	278	279	41	42
UMWELTSCHUTZ	M	17	7	17	17	7	17	-	-	-
	W	11	6	11	11	6	11	-	-	-
	I	28	13	28	28	13	28	-	-	-
ZUSAMMEN	M	1716	158	221	1494	127	190	222	31	31
	W	791	95	127	734	85	116	57	10	11
	I	2507	253	348	2228	212	306	279	41	42
BAUINGENIEURWESEN										
BAUINGENIEURWESEN/ INGENIEURBAU	M	12576	3035	3551	10950	2680	3143	1626	355	408
	W	2878	827	976	2585	748	895	293	79	81
	I	15454	3862	4527	13535	3428	4038	1919	434	489
ZUSAMMEN	M	12576	3035	3551	10950	2680	3143	1626	355	408
	W	2878	827	976	2585	748	895	293	79	81
	I	15454	3862	4527	13535	3428	4038	1919	434	489
VERMESSUNGSWESEN										
VERMESSUNGSWESEN (GEOÄSIE)	M	1204	206	258	1098	184	231	106	22	27
	W	303	65	84	288	64	81	15	1	3
	I	1507	271	342	1386	248	312	121	23	30
ZUSAMMEN	M	1204	206	258	1098	184	231	106	22	27
	W	303	65	84	288	64	81	15	1	3
	I	1507	271	342	1386	248	312	121	23	30
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	107155	15599	18023	95908	13812	16044	11247	1787	1979
	W	16121	2727	3378	14558	2395	3031	1563	332	347
	I	123276	18926	21401	110466	16207	19075	12810	2119	2326
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN										
KUNSTERZIEHUNG	M	438	24	35	424	24	35	14	-	-
	W	1718	102	176	1664	98	168	54	4	8
	I	2156	126	211	2088	122	203	68	4	8
KUNSTGESCHICHTE, KUNST- WISSENSCHAFT	M	3543	219	391	3374	194	357	169	25	34
	W	9557	847	1216	9064	765	1130	493	82	86
	I	13100	1068	1607	12438	959	1487	662	107	120
ZUSAMMEN	M	3981	243	426	3798	218	392	183	25	34
	W	11275	949	1392	10728	863	1298	547	86	94
	I	15256	1192	1818	14526	1081	1690	730	111	128
BILDENDE KUNST										
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	273	26	45	261	26	45	12	-	-
	W	695	65	91	676	62	87	19	3	4
	I	968	91	136	937	88	132	31	3	4
ZUSAMMEN	M	273	26	45	261	26	45	12	-	-
	W	695	65	91	676	62	87	19	3	4
	I	968	91	136	937	88	132	31	3	4
GESTALTUNG										
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	89	19	22	89	19	22	-	-	-
	W	114	29	31	114	29	31	-	-	-
	I	203	48	53	203	48	53	-	-	-
INDUSTRIEDESIGN/ PRODUKTGESTALTUNG	M	16	1	1	16	1	1	-	-	-
	W	38	9	11	38	9	11	-	-	-
	I	54	10	12	54	10	12	-	-	-
TEXTILGESTALTUNG	M	5	-	1	5	-	1	-	-	-
	W	526	69	100	515	67	97	11	2	3
	I	531	69	101	520	67	98	11	2	3

WINTERSEMESTER 1991/92

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITÄTEN										
WERKERZIEHUNG	M	28	2	2	28	2	2	-	-	-
	W	37	5	6	37	5	6	-	-	-
	I	65	7	8	65	7	8	-	-	-
ZUSAMMEN	M	138	22	26	138	22	26	-	-	-
	W	715	112	148	704	110	145	11	2	3
	I	853	134	174	842	132	171	11	2	3
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATERWISSENSCHAFTEN										
THEATERWISSENSCHAFT	M	1471	125	181	1376	115	169	95	10	12
	W	1955	233	336	1832	207	307	123	26	29
	I	3426	358	517	3208	322	476	218	36	41
ZUSAMMEN	M	1471	125	181	1376	115	169	95	10	12
	W	1955	233	336	1832	207	307	123	26	29
	I	3426	358	517	3208	322	476	218	36	41
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT										
MUSIKERZIEHUNG	M	1260	84	167	1239	84	167	21	-	-
	W	1790	152	225	1757	148	220	33	4	5
	I	3050	236	392	2996	232	387	54	4	5
MUSIKWISSENSCHAFT/ -GESCHICHTE	M	3167	314	524	2953	282	487	214	32	37
	W	2705	338	529	2396	302	479	309	36	50
	I	5872	652	1053	5349	584	966	523	68	87
KIRCHENMUSIK	M	15	-	-	15	-	-	-	-	-
	W	4	1	1	3	-	-	1	1	1
	I	19	1	1	18	-	-	1	1	1
ZUSAMMEN	M	4442	398	691	4207	366	654	235	32	37
	W	4499	491	755	4156	450	699	343	41	56
	I	8941	889	1446	8363	816	1353	578	73	93
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	10305	814	1369	9780	747	1286	525	67	83
	W	19139	1850	2722	18096	1632	2536	1043	158	186
	I	29444	2664	4091	27876	2439	3822	1568	225	269
SONSTIGE FÄCHER/ OHNE ANGABE	M	128	61	66	31	1	3	97	60	63
	W	143	80	84	27	-	2	116	80	82
	I	271	141	150	58	1	5	213	140	145
INSGESAMT	M	626716	73093	96616	580496	65275	87694	46220	7818	8922
	W	451039	59657	79214	420291	52669	71721	30748	6988	7493
	I	1077755	132750	175830	1000787	117944	159415	76968	14806	16415

GESAMTHOCHSCHULEN

SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN

EV. THEOLOGIE,
-RELIGIONSLEHRE

EV. THEOLOGIE,
-RELIGIONSLEHRE

EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	112	10	17	112	10	17	-	-	-
	W	347	52	86	343	52	86	4	-	-
	I	459	62	103	455	62	103	4	-	-
ZUSAMMEN	M	112	10	17	112	10	17	-	-	-
	W	347	52	86	343	52	86	4	-	-
	I	459	62	103	455	62	103	4	-	-

KATH. THEOLOGIE,
-RELIGIONSLEHRE

KATH. THEOLOGIE,
-RELIGIONSLEHRE

KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	85	9	16	84	9	16	1	-	-
	W	241	26	43	239	26	43	2	-	-
	I	326	35	59	323	35	59	3	-	-
ZUSAMMEN	M	85	9	16	84	9	16	1	-	-
	W	241	26	43	239	26	43	2	-	-
	I	326	35	59	323	35	59	3	-	-

PHILOSOPHIE

PHILOSOPHIE

PHILOSOPHIE	M	518	67	213	482	57	197	36	10	16
	W	264	48	102	250	43	97	14	5	5
	I	782	115	315	732	100	294	50	15	21
ZUSAMMEN	M	518	67	213	482	57	197	36	10	16
	W	264	48	102	250	43	97	14	5	5
	I	782	115	315	732	100	294	50	15	21

WINTERSEMESTER 1991/92

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
GESCHICHTE										
GESCHICHTE	M	576	67	108	555	65	105	21	2	3
	W	387	43	64	372	38	56	15	5	8
	I	963	110	172	927	103	161	36	7	11
MITTLERE UND NEUERE GESCHICHTE	M	19	1	1	18	1	1	1	-	-
	W	23	3	4	22	3	3	1	-	1
	I	42	4	5	40	4	4	2	-	1
ZUSAMMEN	M	595	68	109	573	66	106	22	2	3
	W	410	46	68	394	41	59	16	5	9
	I	1005	114	177	967	107	165	38	7	12
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U. SPRACH- WISSENSCHAFT										
ALLGEMEINE LITERATUR- WISSENSCHAFT	M	142	22	45	125	15	41	17	7	4
	W	262	50	88	235	37	81	27	13	7
	I	404	72	133	360	52	122	44	20	11
ALLGEMEINE SPRACH- WISSENSCHAFT/INDO- GERMANISTIK	M	523	96	138	490	87	124	33	9	14
	W	682	191	226	654	184	215	28	7	11
	I	1205	287	364	1144	271	339	61	16	25
ANGEWANDTE SPRACH- WISSENSCHAFT	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	665	118	183	615	102	165	50	16	18
	W	945	241	314	890	221	296	55	20	18
	I	1610	359	497	1505	323	461	105	36	36
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)										
GERMANISTIK/DEUTSCH	M	1362	176	287	1199	130	239	163	46	48
	W	3292	692	880	2979	576	780	313	116	100
	I	4654	868	1167	4178	706	1019	476	162	148
ZUSAMMEN	M	1362	176	287	1199	130	239	163	46	48
	W	3292	692	880	2979	576	780	313	116	100
	I	4654	868	1167	4178	706	1019	476	162	148
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK										
ANGLISTIK/ENGLISH	M	600	86	137	556	80	122	44	6	15
	W	1270	256	310	1169	236	288	101	20	22
	I	1870	342	447	1725	316	410	145	26	37
ZUSAMMEN	M	600	86	137	556	80	122	44	6	15
	W	1270	256	310	1169	236	288	101	20	22
	I	1870	342	447	1725	316	410	145	26	37
ROMANISTIK										
ROMANISTIK (ROMAN. PHILOLOGIE, EINZEL- SPRACHEN A.N.G.)	M	99	11	20	87	8	16	12	3	4
	W	498	75	104	455	66	95	43	9	9
	I	597	86	124	542	74	111	55	12	13
FRANZOESISCH	M	37	8	12	35	8	12	2	-	-
	W	150	22	34	143	19	31	7	3	3
	I	187	30	46	178	27	43	9	3	3
ITALIENISCH	M	16	-	2	15	-	1	1	-	1
	W	23	1	3	23	1	3	-	-	-
	I	39	1	5	38	1	4	1	-	1
SPANISCH	M	15	1	4	14	1	4	1	-	-
	W	32	5	8	30	4	7	2	1	1
	I	47	6	12	44	5	11	3	1	1
ZUSAMMEN	M	167	20	38	151	17	39	16	3	5
	W	703	103	149	651	90	136	52	13	13
	I	870	123	187	802	107	169	68	16	18
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
JAPANOLOGIE	M	36	30	36	34	28	34	2	2	2
	W	30	21	30	27	18	27	3	3	3
	I	66	51	66	61	46	61	5	5	5
ZUSAMMEN	M	36	30	36	34	28	34	2	2	2
	W	30	21	30	27	18	27	3	3	3
	I	66	51	66	61	46	61	5	5	5

WINTERSEMESTER 1991/92

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
PSYCHOLOGIE										
PSYCHOLOGIE	M	168	25	33	158	25	31	10	-	2
	W	317	46	62	307	44	60	10	2	2
	I	485	71	95	465	69	91	20	2	4
ZUSAMMEN	M	168	25	33	158	25	31	10	-	2
	W	317	46	62	307	44	60	10	2	2
	I	485	71	95	465	69	91	20	2	4
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERZIEHUNGSWISSEN- SCHAFT (PAEDAGOGIK)	M	1874	183	426	1754	161	400	120	22	26
	W	3518	552	1056	3335	497	995	183	55	61
	I	5392	735	1482	5089	658	1395	303	77	87
SACHUNTERRICHT	M	50	5	23	50	5	23	-	-	-
	W	146	37	52	145	37	52	1	-	-
	I	196	42	75	195	42	75	1	-	-
BERUFSPAEDAGOGIK	M	1	-	1	1	-	1	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	1	1	-	1	-	-	-
ERWACHSENENBILDUNG UND AUSSERSCHULISCHE JUGENDBILDUNG	M	38	-	-	37	-	-	1	-	-
	W	36	-	-	36	-	-	-	-	-
	I	74	-	-	73	-	-	1	-	-
SONDERPAEDAGOGIK	M	83	-	-	83	-	-	-	-	-
	W	67	-	-	67	-	-	-	-	-
	I	150	-	-	150	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	2046	188	450	1925	166	424	121	22	26
	W	3767	589	1108	3583	534	1047	184	55	61
	I	5813	777	1558	5508	700	1471	305	77	87
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	6354	797	1519	5889	690	1384	465	107	135
	W	11586	2120	3152	10832	1881	2919	754	239	233
	I	17940	2917	4671	16721	2571	4303	1219	346	368
SPORT										
SPORT										
SPORT/SPORTWISSENSCHAFT	M	488	55	83	472	49	77	16	6	6
	W	547	76	96	541	75	94	6	1	2
	I	1035	131	179	1013	124	171	22	7	8
ZUSAMMEN	M	488	55	83	472	49	77	16	6	6
	W	547	76	96	541	75	94	6	1	2
	I	1035	131	179	1013	124	171	22	7	8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	488	55	83	472	49	77	16	6	6
	W	547	76	96	541	75	94	6	1	2
	I	1035	131	179	1013	124	171	22	7	8
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN										
LERNBEREICH GESELL- SCHAFTSLEHRE	M	86	5	7	86	5	7	-	-	-
	W	885	156	172	872	156	171	13	-	1
	I	971	161	179	958	161	178	13	-	1
ZUSAMMEN	M	86	5	7	86	5	7	-	-	-
	W	885	156	172	872	156	171	13	-	1
	I	971	161	179	958	161	178	13	-	1
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN										
POLITIKWISSENSCHAFT/ POLITOLOGIE	M	160	19	29	149	15	25	11	4	4
	W	81	4	12	78	3	11	3	1	1
	I	241	23	41	227	18	36	14	5	5
SOZIALKUNDE	M	23	2	2	23	2	2	-	-	-
	W	20	3	3	20	3	3	-	-	-
	I	43	5	5	43	5	5	-	-	-
SOZIALWISSENSCHAFT	M	2747	286	615	2635	267	586	112	19	29
	W	2360	327	576	2243	295	537	117	32	39
	I	5107	613	1191	4878	562	1123	229	51	68
SOZIOLOGIE	M	267	45	164	229	29	143	38	16	21
	W	355	91	243	332	77	228	23	14	15
	I	622	136	407	561	106	371	61	30	36
ZUSAMMEN	M	3197	352	810	3036	313	756	161	39	54
	W	2816	425	834	2673	378	779	143	47	55
	I	6013	777	1644	5709	691	1535	304	86	109

WINTERSEMESTER 1991/92

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
SOZIALWESSEN										
SOZIALWESSEN	M	717	83	175	704	83	173	13	-	2
	W	1311	166	295	1286	166	294	25	-	1
	I	2028	249	470	1990	249	467	38	-	3
SOZIALARBEIT/-HILFE	M	221	18	23	214	17	22	7	1	1
	W	366	33	42	352	31	39	14	2	3
	I	587	51	65	566	48	61	21	3	4
SOZIALPAEDAGOGIK	M	166	4	8	162	2	6	4	2	2
	W	440	38	44	426	35	41	14	3	3
	I	606	42	52	588	37	47	18	5	5
ZUSAMMEN	M	1104	105	206	1080	102	201	24	3	5
	W	2117	237	381	2064	232	374	53	5	7
	I	3221	342	587	3144	334	575	77	8	12
RECHTSWISSENSCHAFT										
RECHTSWISSENSCHAFT	M	164	-	77	162	-	77	2	-	-
	W	41	-	24	41	-	24	-	-	-
	I	205	-	101	203	-	101	2	-	-
ZUSAMMEN	M	164	-	77	162	-	77	2	-	-
	W	41	-	24	41	-	24	-	-	-
	I	205	-	101	203	-	101	2	-	-
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN										
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	22155	3487	5452	20981	3247	5138	1174	240	314
	W	10938	2154	3173	10399	2011	3021	539	143	152
	I	33093	5641	8625	31380	5258	8159	1713	383	466
ARBEITSLEHRE/WIRT- SCHAFTSLEHRE	M	16	2	3	16	2	3	-	-	-
	W	13	2	4	13	2	4	-	-	-
	I	29	4	7	29	4	7	-	-	-
BETRIEBSWIRTSCHAFTS- LEHRE	M	3309	503	994	3171	487	967	138	16	27
	W	1064	173	282	1020	164	270	44	9	12
	I	4373	676	1276	4191	651	1237	182	25	39
VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	193	55	83	178	52	79	15	3	4
	W	69	24	31	68	23	30	1	1	1
	I	262	79	114	246	75	109	16	4	5
WIRTSCHAFTSPAEDAGOGIK	M	171	34	49	164	30	44	7	4	5
	W	183	52	61	179	49	58	4	3	3
	I	354	86	110	343	79	102	11	7	8
ZUSAMMEN	M	25844	4081	6581	24510	3818	6231	1334	263	350
	W	12267	2405	3551	11679	2249	3383	588	156	168
	I	38111	6486	10132	36189	6067	9614	1922	419	518
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	30395	4543	7681	28874	4238	7272	1521	305	409
	W	18126	3223	4962	17329	3015	4731	797	208	231
	I	48521	7766	12643	46203	7253	12003	2318	513	640
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH NATUR- WISSENSCHAFTEN	M	81	4	11	80	4	11	1	-	-
	W	677	107	124	671	106	123	6	1	1
	I	758	111	135	751	110	134	7	1	1
ZUSAMMEN	M	81	4	11	80	4	11	1	-	-
	W	677	107	124	671	106	123	6	1	1
	I	758	111	135	751	110	134	7	1	1
MATHEMATIK										
MATHEMATIK	M	2420	382	610	2301	356	572	119	26	38
	W	1212	275	359	1176	263	346	36	12	13
	I	3632	657	969	3477	619	918	155	38	51
WIRTSCHAFTSMATHEMATIK	M	54	18	19	55	18	19	1	-	-
	W	32	11	12	30	11	12	2	-	-
	I	86	29	31	83	29	31	3	-	-
ZUSAMMEN	M	2474	400	629	2354	374	591	120	26	38
	W	1244	286	371	1206	274	358	38	12	13
	I	3718	686	1000	3560	648	949	158	38	51
INFORMATIK										
INFORMATIK	M	6137	837	1656	5709	743	1521	428	94	135
	W	1352	208	444	1280	189	419	72	19	25
	I	7489	1045	2100	6989	932	1940	500	113	160

WINTERSEMESTER 1991/92

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
WIRTSCHAFTSINFORMATIK	M	426	143	159	395	132	144	31	11	15
	W	74	16	19	63	13	15	11	3	4
	I	500	159	178	458	145	159	42	14	19
ZUSAMMEN	M	6563	980	1815	6104	875	1685	459	105	150
	W	1426	224	463	1343	202	434	83	22	29
	I	7989	1204	2278	7447	1077	2099	542	127	179
PHYSIK, ASTRONOMIE										
PHYSIK	M	1949	276	343	1841	258	317	108	18	26
	W	210	39	50	197	37	48	13	2	2
	I	2159	315	393	2038	295	365	121	20	28
ZUSAMMEN	M	1949	276	343	1841	258	317	108	18	26
	W	210	39	50	197	37	48	13	2	2
	I	2159	315	393	2038	295	365	121	20	28
CHEMIE										
CHEMIE	M	2393	383	444	2222	353	406	171	30	38
	W	1035	216	240	960	194	216	75	22	24
	I	3428	599	684	3182	547	622	246	52	62
LEBENSMITTEL-CHEMIE	M	45	9	12	42	8	11	3	1	1
	W	45	9	9	44	9	9	1	-	-
	I	90	18	21	86	17	20	4	1	1
ZUSAMMEN	M	2438	392	456	2264	361	417	174	31	39
	W	1080	225	249	1004	203	225	76	22	24
	I	3518	617	705	3268	564	642	250	53	63
BIOLOGIE										
BIOLOGIE	M	398	55	70	386	54	67	12	1	3
	W	543	94	122	528	89	116	15	5	6
	I	941	149	192	914	143	183	27	6	9
BIOTECHNOLOGIE	M	20	2	3	20	2	3	-	-	-
	W	84	13	18	84	13	18	-	-	-
	I	104	15	21	104	15	21	-	-	-
ZUSAMMEN	M	418	57	73	406	56	70	12	1	3
	W	627	107	140	612	102	134	15	5	6
	I	1045	164	213	1018	158	204	27	6	9
GEOGRAPHIE										
GEOGRAPHIE/ERDKUNDE	M	172	28	42	165	27	41	7	1	1
	W	166	31	50	155	30	47	11	1	3
	I	338	59	92	320	57	88	18	2	4
ZUSAMMEN	M	172	28	42	165	27	41	7	1	1
	W	166	31	50	155	30	47	11	1	3
	I	338	59	92	320	57	88	18	2	4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	14095	2137	3369	13214	1955	3112	881	182	257
	W	5430	1019	1447	5188	954	1369	242	65	78
	I	19525	3156	4816	18402	2909	4481	1123	247	335
HUMANMEDIZIN										
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHN- MEDIZIN)										
MEDIZIN (ALLGEMEIN- MEDIZIN)	M	1199	71	74	1096	66	70	103	5	4
	W	1057	79	88	995	75	83	62	4	5
	I	2256	150	162	2091	141	153	165	9	9
ZUSAMMEN	M	1199	71	74	1096	66	70	103	5	4
	W	1057	79	88	995	75	83	62	4	5
	I	2256	150	162	2091	141	153	165	9	9
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1199	71	74	1096	66	70	103	5	4
	W	1057	79	88	995	75	83	62	4	5
	I	2256	150	162	2091	141	153	165	9	9
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFT/LAND- WIRTSCHAFT	M	1062	176	200	956	158	180	106	18	20
	W	399	57	61	386	53	57	13	4	4
	I	1461	233	261	1342	211	237	119	22	24
ZUSAMMEN	M	1062	176	200	956	158	180	106	18	20
	W	399	57	61	386	53	57	13	4	4
	I	1461	233	261	1342	211	237	119	22	24

WINTERSEMESTER 1991/92

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
GARTENBAU, LANDESPFLEGE										
LANDESPFLEGE/LAND- SCHAFTSGESTALTUNG	M	528	76	88	516	75	87	12	1	1
	W	464	57	77	455	56	76	9	1	1
	I	992	133	165	971	131	163	21	2	2
ZUSAMMEN	M	528	76	88	516	75	87	12	1	1
	W	464	57	77	455	56	76	9	1	1
	I	992	133	165	971	131	163	21	2	2
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN										
HAUSHALTS- UND ERNAEH- RUNGSWISSENSCHAFT	M	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	W	25	2	3	25	2	3	-	-	-
	I	28	2	3	28	2	3	-	-	-
ZUSAMMEN	M	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	W	25	2	3	25	2	3	-	-	-
	I	28	2	3	28	2	3	-	-	-
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1593	252	288	1475	233	267	118	19	21
	W	888	116	141	866	111	136	22	5	5
	I	2481	368	429	2341	344	403	140	24	26
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
WERKEN (TECHNISCH)/ TECHNOLOGIE	M	122	2	10	121	2	10	1	-	-
	W	47	2	9	47	2	9	-	-	-
	I	169	4	19	168	4	19	1	-	-
ZUSAMMEN	M	122	2	10	121	2	10	1	-	-
	W	47	2	9	47	2	9	-	-	-
	I	169	4	19	168	4	19	1	-	-
BERGBAU, HUETTENWESEN										
HUETTEN- UND GIESSEREI- WESEN	M	356	58	68	329	53	63	27	5	5
	W	8	1	2	5	1	2	3	-	-
	I	364	59	70	334	54	65	30	5	5
ZUSAMMEN	M	356	58	68	329	53	63	27	5	5
	W	8	1	2	5	1	2	3	-	-
	I	364	59	70	334	54	65	30	5	5
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK										
MASCHINENBAU/-WESEN	M	11602	1959	2179	10836	1817	2021	766	142	158
	W	648	127	150	595	119	144	53	8	6
	I	12250	2086	2329	11431	1936	2165	819	150	164
CHEMIE-INGENIEURWESEN/ CHEMIETECHNIK	M	10	2	2	10	2	2	-	-	-
	W	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	I	13	2	2	13	2	2	-	-	-
DRUCK- UND REPRO- DUKTIONSTECHNIK	M	498	81	87	481	78	84	17	3	3
	W	148	22	23	144	22	22	4	-	1
	I	646	103	110	625	100	106	21	3	4
ENERGIETECHNIK (OHNE ELEKTROTECHNIK)	M	79	4	35	72	4	34	7	-	1
	W	15	2	13	15	2	13	-	-	-
	I	94	6	48	87	6	47	7	-	1
FERTIGUNGS-/PRO- DUKTIONSTECHNIK	M	148	25	26	144	25	26	4	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	149	25	26	145	25	26	4	-	-
GLASTECHNIK/KERAMIK	M	73	18	26	71	17	25	2	1	1
	W	13	1	1	13	1	1	-	-	-
	I	86	19	27	84	18	26	2	1	1
ZUSAMMEN	M	12410	2089	2355	11614	1943	2192	796	146	163
	W	828	152	187	771	144	180	57	8	7
	I	13238	2241	2542	12385	2087	2372	853	154	170
ELEKTROTECHNIK										
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	M	10058	1687	2331	9055	1497	2109	1003	190	222
	W	427	89	127	373	79	116	54	10	11
	I	10485	1776	2458	9428	1576	2225	1057	200	233
NACHRICHTEN-/INFORMA- TIONSTECHNIK	M	481	58	65	446	58	65	35	-	-
	W	23	2	1	20	1	1	3	1	-
	I	504	60	66	466	59	66	38	1	-
ELEKTRISCHE ENERGIE- TECHNIK	M	623	108	114	600	107	113	23	1	1
	W	17	3	3	15	3	3	2	-	-
	I	640	111	117	615	110	116	25	1	1

WINTERSEMESTER 1991/92

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
ZUSAMMEN	M	11162	1853	2510	10101	1662	2287	1061	191	223
	W	467	94	131	408	83	120	59	11	11
	I	11629	1947	2641	10509	1745	2407	1120	202	234
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK										
SCHIFFBAU/SCHIFFS- TECHNIK	M	80	17	20	64	16	19	16	1	1
	W	2	1	1	2	1	1	-	-	-
	I	82	18	21	66	17	20	16	1	1
ZUSAMMEN	M	80	17	20	64	16	19	16	1	1
	W	2	1	1	2	1	1	-	-	-
	I	82	18	21	66	17	20	16	1	1
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR										
ARCHITEKTUR	M	2083	170	281	1918	160	262	165	10	19
	W	1164	98	166	1100	94	158	64	4	8
	I	3247	268	447	3018	254	420	229	14	27
INNENARCHITEKTUR	M	111	18	26	104	17	24	7	1	2
	W	152	23	28	139	20	25	13	3	3
	I	263	41	54	243	37	49	20	4	5
ZUSAMMEN	M	2194	188	307	2022	177	286	172	11	21
	W	1316	121	194	1239	114	183	77	7	11
	I	3510	309	501	3261	291	469	249	18	32
RAUMPLANUNG										
RAUMPLANUNG	M	45	1	1	43	1	1	2	-	-
	W	33	3	3	30	3	3	3	-	-
	I	78	4	4	73	4	4	5	-	-
UMWELTSCHUTZ	M	243	63	67	240	63	67	3	-	-
	W	109	19	20	107	19	20	2	-	-
	I	352	82	87	347	82	87	5	-	-
ZUSAMMEN	M	288	64	68	283	64	68	5	-	-
	W	142	22	23	137	22	23	5	-	-
	I	430	86	91	420	86	91	10	-	-
BAUINGENIEURWESEN										
BAUINGENIEURWESEN/ INGENIEURBAU	M	3179	783	929	2809	701	826	370	82	103
	W	687	198	234	624	180	212	63	18	22
	I	3866	981	1163	3433	881	1038	433	100	125
ZUSAMMEN	M	3179	783	929	2809	701	826	370	82	103
	W	687	198	234	624	180	212	63	18	22
	I	3866	981	1163	3433	881	1038	433	100	125
VERMESSUNGSWESEN										
VERMESSUNGSWESEN (GEDÄÄSIE)	M	287	50	64	285	50	64	2	-	-
	W	65	18	21	64	17	21	1	1	-
	I	352	68	85	349	67	85	3	1	-
ZUSAMMEN	M	287	50	64	285	50	64	2	-	-
	W	65	18	21	64	17	21	1	1	-
	I	352	68	85	349	67	85	3	1	-
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	30078	5104	6331	27628	4668	5815	2450	436	516
	W	3562	609	802	3297	564	751	265	45	51
	I	33640	5713	7133	30925	5232	6566	2715	481	567
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN										
KUNSTERZIEHUNG	M	248	18	33	242	16	31	6	2	2
	W	562	52	73	558	52	73	4	-	-
	I	810	70	106	800	68	104	10	2	2
KUNSTGESCHICHTE, KUNST- WISSENSCHAFT	M	75	7	18	66	6	15	9	1	3
	W	136	28	40	131	26	38	5	2	2
	I	211	35	58	197	32	53	14	3	5
ZUSAMMEN	M	323	25	51	308	22	46	15	3	5
	W	698	80	113	689	78	111	9	2	2
	I	1021	105	164	937	100	157	24	5	7
BILDENDE KUNST										
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	83	7	15	76	5	12	7	2	3
	W	86	4	8	77	3	6	9	1	2
	I	169	11	23	153	8	18	16	3	5

WINTERSEMESTER 1991/92

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
NEUE MEDIEN	M	45	13	22	43	13	21	2	-	1
	W	31	11	17	28	9	14	3	2	3
	I	76	24	39	71	22	35	5	2	4
ZUSAMMEN	M	128	20	37	119	18	33	9	2	4
	W	117	15	25	105	12	20	12	3	5
	I	245	35	62	224	30	53	21	5	9
GESTALTUNG										
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	569	39	67	545	35	62	24	4	5
	W	404	34	56	384	32	52	20	2	4
	I	973	73	123	929	67	114	44	6	9
INDUSTRIEDESIGN/ PRODUKTGESTALTUNG	M	599	57	79	577	52	74	22	5	5
	W	353	41	65	344	40	64	9	1	1
	I	952	98	144	921	92	138	31	6	6
TEXTILGESTALTUNG	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	77	10	12	77	10	12	-	-	-
	I	78	10	12	78	10	12	-	-	-
ZUSAMMEN	M	1169	96	146	1123	87	136	46	9	10
	W	834	85	133	805	82	128	29	3	5
	I	2003	181	279	1928	169	264	75	12	15
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT										
MUSIKERZIEHUNG	M	288	8	16	284	8	15	4	-	1
	W	349	28	34	345	27	33	4	1	1
	I	637	36	50	629	35	48	8	1	2
MUSIKWISSENSCHAFT/ -GESCHICHTE	M	39	3	6	38	3	6	1	-	-
	W	28	6	9	23	6	9	5	-	-
	I	67	9	15	61	9	15	6	-	-
ZUSAMMEN	M	327	11	22	322	11	21	5	-	1
	W	377	34	43	368	33	42	9	1	1
	I	704	45	65	690	44	63	14	1	2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1947	152	256	1872	138	236	75	14	20
	W	2026	214	314	1967	205	301	59	9	13
	I	3973	366	570	3839	343	537	134	23	33
INSGESAMT	M	86149	13111	19601	80520	12037	18233	5629	1074	1368
	W	43222	7456	11002	41015	6880	10384	2207	576	618
	I	129371	20567	30603	121535	18917	28617	7836	1650	1986

PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN

SPRACH- UND KULTURWISSEN-
SCHAFTEN

SPRACH- UND KULTUR-
WISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN

LERNBEREICH SPRACH- UND
KULTURWISSENSCHAFTEN

ZUSAMMEN

EV. THEOLOGIE,
-RELIGIONSLEHRE

EV. THEOLOGIE,
-RELIGIONSLEHRE

ZUSAMMEN

KATH. THEOLOGIE,
-RELIGIONSLEHRE

KATH. THEOLOGIE,
-RELIGIONSLEHRE

ZUSAMMEN

	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	I	6	-	-	6	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	I	6	-	-	6	-	-	-	-	-
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	78	12	18	78	12	18	-	-	-
	W	324	68	79	322	67	78	2	1	1
	I	402	80	97	400	79	96	2	1	1
ZUSAMMEN	M	78	12	18	78	12	18	-	-	-
	W	324	68	79	322	67	78	2	1	1
	I	402	80	97	400	79	96	2	1	1
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	66	5	9	66	5	9	-	-	-
	W	212	60	67	211	60	67	1	-	-
	I	278	65	76	277	65	76	1	-	-
ZUSAMMEN	M	66	5	9	66	5	9	-	-	-
	W	212	60	67	211	60	67	1	-	-
	I	278	65	76	277	65	76	1	-	-

WINTERSEMESTER 1991/92

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
GESCHICHTE										
GESCHICHTE	M	160	20	28	160	20	28	-	-	-
	W	143	22	26	138	21	25	5	1	1
	I	303	42	54	298	41	53	5	1	1
ZUSAMMEN	M	160	20	28	160	20	28	-	-	-
	W	143	22	26	138	21	25	5	1	1
	I	303	42	54	298	41	53	5	1	1
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U. SPRACH- WISSENSCHAFT										
ALLGEMEINE SPRACH- WISSENSCHAFT/INDO- GERMANISTIK	M	6	-	6	6	-	6	-	-	-
	W	18	-	18	18	-	18	-	-	-
	I	24	-	24	24	-	24	-	-	-
ZUSAMMEN	M	6	-	6	6	-	6	-	-	-
	W	18	-	18	18	-	18	-	-	-
	I	24	-	24	24	-	24	-	-	-
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)										
GERMANISTIK/DEUTSCH	M	598	111	159	588	109	156	10	2	3
	W	3488	664	807	3430	648	792	38	16	15
	I	4086	775	966	4018	757	948	48	18	18
DEUTSCH FUER AUSLAENDER (LEHRERAUSBILDUNG)	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	I	4	-	-	4	-	-	-	-	-
DAENISCH	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	11	3	3	8	1	1	3	2	2
	I	12	3	3	9	1	1	3	2	2
ZUSAMMEN	M	600	111	159	590	109	156	10	2	3
	W	3482	667	810	3441	649	793	41	18	17
	I	4082	778	969	4031	758	949	51	0	20
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK										
ANGLISTIK/ENGLISCH	M	185	43	60	179	42	58	6	1	2
	W	604	141	168	595	139	165	9	2	3
	I	789	184	228	774	181	223	15	3	5
ZUSAMMEN	M	185	43	60	179	42	58	6	1	2
	W	604	141	168	595	139	165	9	2	3
	I	789	184	228	774	181	223	15	3	5
ROMANISTIK										
FRANZOESISCH	M	18	3	8	17	2	7	1	1	1
	W	198	28	44	190	27	43	8	1	1
	I	216	31	52	207	29	50	9	2	2
ZUSAMMEN	M	18	3	8	17	2	7	1	1	1
	W	198	28	44	190	27	43	8	1	1
	I	216	31	52	207	29	50	9	2	2
PSYCHOLOGIE										
PSYCHOLOGIE	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERZIEHUNGSWISSEN- SCHAFT (PAEDAGOGIK)	M	283	21	61	275	20	61	8	1	-
	W	612	49	149	600	46	147	12	3	2
	I	895	70	210	875	66	208	20	4	2
SCHULPAEDAGOGIK	M	149	-	-	142	-	-	7	-	-
	W	242	-	4	237	-	4	5	-	-
	I	391	-	4	379	-	4	12	-	-
GRUNDSCHUL-/ PRIMAR- STUFENPAEDAGOGIK	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
SACHUNTERRICHT	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-
BERUFSPAEDAGOGIK	M	15	5	8	7	-	3	8	5	5
	W	4	2	2	1	-	-	3	2	2
	I	19	7	10	8	-	3	11	7	7

WINTERSEMESTER 1991/92

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
ERWACHSENENBILDUNG UND AUSSERSCHULISCHE JUGENDBILDUNG	M	141	9	15	137	8	13	4	1	2
	W	276	23	33	260	20	30	16	3	3
	I	417	32	48	397	28	43	20	4	5
SONDERPAEDAGOGIK	M	57	-	1	55	-	1	2	-	-
	W	113	-	-	111	-	-	2	-	-
	I	170	-	1	166	-	1	4	-	-
BLINDEN-/SEHBEHINDER- TENPAEDAGOGIK	M	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	W	16	-	7	16	-	7	-	-	-
	I	23	-	7	23	-	7	-	-	-
GEHOERLOSEN-/SCHWER- HOERIGENPAEDAGOGIK	M	7	-	1	7	-	1	-	-	-
	W	15	1	3	15	1	3	-	-	-
	I	22	1	4	22	1	4	-	-	-
GEISTIGBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK/PRAKTISCH -BILDBAREN PAEDAGOGIK	M	19	-	5	19	-	5	-	-	-
	W	73	-	15	73	-	15	-	-	-
	I	92	-	20	92	-	20	-	-	-
KOERPERBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	13	-	4	13	-	4	-	-	-
	W	22	-	4	22	-	4	-	-	-
	I	35	-	8	35	-	8	-	-	-
LERNBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	35	-	7	35	-	7	-	-	-
	W	103	-	19	103	-	19	-	-	-
	I	138	-	26	138	-	26	-	-	-
SPRACHHEILPAEDAGOGIK/ LOGOPÄDIE	M	22	-	2	22	-	2	-	-	-
	W	93	-	14	93	-	14	-	-	-
	I	115	-	16	115	-	16	-	-	-
VERHALTENS GESTOERTEN- PAEDAGOGIK	M	9	-	1	9	-	1	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	11	-	1	11	-	1	-	-	-
ZUSAMMEN	M	760	35	105	731	28	98	29	7	7
	W	1571	75	250	1533	67	243	38	8	7
	I	2331	110	355	2264	95	341	67	15	14
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1876	229	393	1830	218	380	46	11	13
	W	6557	1061	1462	6453	1030	1432	104	31	30
	I	8433	1290	1855	8283	1248	1812	150	42	43
SPORT										
SPORT										
SPORT/SPORTWISSENSCHAFT	M	516	57	82	512	55	80	4	2	2
	W	707	100	116	703	98	114	4	2	2
	I	1223	157	198	1215	153	194	8	4	4
ZUSAMMEN	M	516	57	82	512	55	80	4	2	2
	W	707	100	116	703	98	114	4	2	2
	I	1223	157	198	1215	153	194	8	4	4
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	516	57	82	512	55	80	4	2	2
	W	707	100	116	703	98	114	4	2	2
	I	1223	157	198	1215	153	194	8	4	4
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN										
LERNBEREICH GESELL- SCHAFTSLEHRE	M	66	11	17	66	11	17	-	-	-
	W	33	2	3	31	2	3	2	-	-
	I	99	13	20	97	13	20	2	-	-
ZUSAMMEN	M	66	11	17	66	11	17	-	-	-
	W	33	2	3	31	2	3	2	-	-
	I	99	13	20	97	13	20	2	-	-
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN										
SOZIALKUNDE	M	12	2	3	11	1	2	1	1	1
	W	8	2	2	7	1	1	1	1	1
	I	20	4	5	18	2	3	2	2	2
SOZIOLOGIE	M	70	9	10	69	9	10	1	-	-
	W	329	46	55	326	45	54	3	1	1
	I	399	55	65	395	54	64	4	1	1
ZUSAMMEN	M	82	11	13	80	10	12	2	1	1
	W	337	48	57	333	46	55	4	2	2
	I	419	59	70	413	56	67	6	3	3
SOZIALWESEN										
SOZIALPAEDAGOGIK	M	52	-	1	50	-	1	2	-	-
	W	70	-	1	66	-	-	4	-	-
	I	122	-	2	116	-	2	6	-	-

WINTERSEMESTER 1991/92

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
ZUSAMMEN	M	52	-	1	50	-	1	2	-	-
	W	70	-	1	66	-	1	4	-	-
	I	122	-	2	116	-	2	6	-	-
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	200	22	31	196	21	30	4	1
		W	440	50	61	430	48	59	10	2
		I	640	72	92	626	69	89	14	3
MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN										
MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH NATURWISSENSCHAFTEN	M	93	12	14	92	12	14	1	-	-
	W	703	116	134	699	115	133	4	1	1
	I	796	128	148	791	127	147	5	1	1
ZUSAMMEN	M	93	12	14	92	12	14	1	-	-
	W	703	116	134	699	115	133	4	1	1
	I	796	128	148	791	127	147	5	1	1
MATHEMATIK										
MATHEMATIK	M	540	114	171	532	111	168	8	3	3
	W	1644	386	439	1632	382	435	12	4	4
	I	2184	500	610	2164	493	603	20	7	7
ZUSAMMEN	M	540	114	171	532	111	168	8	3	3
	W	1644	386	439	1632	382	435	12	4	4
	I	2184	500	610	2164	493	603	20	7	7
INFORMATIK										
INFORMATIK	M	187	-	36	185	-	36	2	-	-
	W	117	-	37	117	-	37	-	-	-
	I	304	-	73	302	-	73	2	-	-
ZUSAMMEN	M	187	-	36	185	-	36	2	-	-
	W	117	-	37	117	-	37	-	-	-
	I	304	-	73	302	-	73	2	-	-
PHYSIK, ASTRONOMIE										
PHYSIK	M	76	9	19	74	8	13	2	1	1
	W	13	1	1	13	1	1	-	-	-
	I	89	10	20	87	9	19	2	1	1
ZUSAMMEN	M	76	9	19	74	8	18	2	1	1
	W	13	1	1	13	1	1	-	-	-
	I	89	10	20	87	9	19	2	1	1
CHEMIE										
CHEMIE	M	51	4	10	51	4	10	-	-	-
	W	73	12	15	72	11	14	1	1	1
	I	124	16	25	123	15	24	1	1	1
ZUSAMMEN	M	51	4	10	51	4	10	-	-	-
	W	73	12	15	72	11	14	1	1	1
	I	124	16	25	123	15	24	1	1	1
BIOLOGIE										
BIOLOGIE	M	167	25	35	167	25	35	-	-	-
	W	450	98	118	447	97	117	3	1	1
	I	617	123	153	614	122	152	3	1	1
ZUSAMMEN	M	167	25	35	167	25	35	-	-	-
	W	450	98	118	447	97	117	3	1	1
	I	617	123	153	614	122	152	3	1	1
GEOGRAPHIE										
GEOGRAPHIE/ERDKUNDE	M	110	12	22	110	12	22	-	-	-
	W	94	11	16	94	11	16	-	-	-
	I	204	23	38	204	23	38	-	-	-
ZUSAMMEN	M	110	12	22	110	12	22	-	-	-
	W	94	11	16	94	11	16	-	-	-
	I	204	23	38	204	23	38	-	-	-
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	1224	176	307	1211	172	303	13	4
		W	3094	624	760	3074	617	753	20	7
		I	4318	800	1067	4285	789	1056	33	11

WINTERSEMESTER 1991/92

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERNAHRUNGS- UND HAUSHALTSWISSENSCHAFTEN										
HAUSHALTS- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFT	M	5	2	3	5	2	3	-	-	-
	W	411	80	92	409	80	92	2	-	-
	I	416	82	95	414	82	95	2	-	-
ZUSAMMEN	M	5	2	3	5	2	3	-	-	-
	W	411	80	92	409	80	92	2	-	-
	I	416	82	95	414	82	95	2	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	5	2	3	5	2	3	-	-	-
	W	411	80	92	409	80	92	2	-	-
	I	416	82	95	414	82	95	2	-	-
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
MASCHINENBAU/VERFAHRENS-TECHNIK										
GESUNDHEITSTECHNIK	M	9	-	1	9	-	1	-	-	-
	W	25	-	5	25	-	5	-	-	-
	I	34	-	6	34	-	6	-	-	-
ZUSAMMEN	M	9	-	1	9	-	1	-	-	-
	W	25	-	5	25	-	5	-	-	-
	I	34	-	6	34	-	6	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	9	-	1	9	-	1	-	-	-
	W	25	-	5	25	-	5	-	-	-
	I	34	-	6	34	-	6	-	-	-
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN										
KUNSTERZIEHUNG	M	142	12	14	141	12	14	1	-	-
	W	832	79	92	820	78	91	12	1	1
	I	974	91	106	961	90	105	13	1	1
ZUSAMMEN	M	142	12	14	141	12	14	1	-	-
	W	832	79	92	820	78	91	12	1	1
	I	974	91	106	961	90	105	13	1	1
GESTALTUNG										
TEXTILGESTALTUNG	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	6	2	3	6	2	3	-	-	-
	I	6	2	3	6	2	3	-	-	-
WERKERZIEHUNG	M	208	27	38	203	26	36	5	1	2
	W	46	4	6	45	4	6	1	-	-
	I	254	31	44	248	30	42	6	1	2
ZUSAMMEN	M	208	27	38	203	26	36	5	1	2
	W	52	6	9	51	6	9	1	-	-
	I	260	33	47	254	32	45	6	1	2
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT										
MUSIKERZIEHUNG	M	298	22	36	296	22	35	2	-	1
	W	704	68	86	697	68	86	7	-	-
	I	1002	90	122	993	90	121	9	-	1
ZUSAMMEN	M	298	22	36	296	22	35	2	-	1
	W	704	68	86	697	68	86	7	-	-
	I	1002	90	122	993	90	121	9	-	1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	648	61	88	640	60	85	8	1	3
	W	1588	153	187	1568	152	186	20	1	1
	I	2236	214	275	2208	212	271	28	2	4
INSGESAMT	M	4478	547	905	4403	528	882	75	19	23
	W	12822	2068	2683	12662	2025	2641	160	43	42
	I	17300	2615	3588	17065	2553	3523	235	62	65

WINTERSEMESTER 1991/92

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH-		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH-		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH-
THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN										
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE										
EV. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	27	8	9	27	8	9	-	-	-
	W	81	17	20	81	17	20	-	-	-
	I	108	25	29	108	25	29	-	-	-
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	809	128	139	775	119	133	34	9	6
	W	526	91	98	512	85	96	14	6	2
	I	1335	219	237	1287	204	229	48	15	8
ZUSAMMEN	M	836	136	148	802	127	142	34	9	6
	W	607	108	118	593	102	116	14	6	2
	I	1443	244	266	1395	229	258	48	15	8
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE										
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	891	135	160	732	95	125	159	40	35
	W	177	25	34	170	23	32	7	2	2
	I	1068	160	194	902	118	157	166	42	37
ZUSAMMEN	M	891	135	160	732	95	125	159	40	35
	W	177	25	34	170	23	32	7	2	2
	I	1068	160	194	902	118	157	166	42	37
PHILOSOPHIE										
PHILOSOPHIE	M	194	26	46	159	21	43	35	5	3
	W	104	7	34	100	7	33	4	-	1
	I	298	33	80	259	28	76	39	5	4
ZUSAMMEN	M	194	26	46	159	21	43	35	5	3
	W	104	7	34	100	7	33	4	-	1
	I	298	33	80	259	28	76	39	5	4
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSENSCHAFTEN										
HEBRAEISCH/JUDAISTIK	M	26	2	2	25	2	2	1	-	-
	W	53	7	9	49	6	7	4	1	2
	I	79	9	11	74	8	9	5	1	2
ZUSAMMEN	M	26	2	2	25	2	2	1	-	-
	W	53	7	9	49	6	7	4	1	2
	I	79	9	11	74	8	9	5	1	2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1947	299	356	1718	245	312	229	54	44
	W	941	147	195	912	138	188	29	9	7
	I	2888	446	551	2630	383	500	258	63	51
INSGESAMT	M	1947	299	356	1718	245	312	229	54	44
	W	941	147	195	912	138	188	29	9	7
	I	2888	446	551	2630	383	500	258	63	51

KUNSTHOCHSCHULEN

SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN

BIBLIOTHEKSWESSEN, DOKUMENTATION, PUBLIZISTIK

JOURNALISTIK	M	22	-	9	22	-	9	-	-	-
	W	30	-	8	29	-	8	1	-	-
	I	52	-	17	51	-	17	1	-	-

MEDIENKUNDE/KOMMUNIKATIONS-/INFORMATIONSWISSENSCHAFT	M	506	32	46	468	27	42	38	5	4
	W	501	39	59	458	36	55	43	3	4
	I	1007	71	105	926	63	97	81	8	8

ZUSAMMEN	M	528	32	55	490	27	51	38	5	4
	W	531	39	67	487	36	63	44	3	4
	I	1059	71	122	977	63	114	82	8	8

ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN

SONDERPAEDAGOGIK	M	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	5	-	-	5	-	-	-	-	-

ZUSAMMEN	M	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	5	-	-	5	-	-	-	-	-

FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	531	32	55	493	27	51	38	5	4
	W	533	39	67	489	36	63	44	3	4
	I	1064	71	122	982	63	114	82	8	8

WINTERSEMESTER 1991/92

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
KUNSTHOCHSCHULEN										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK										
DRUCK- UND REPRO- DUKTIONSTECHNIK	M	265	40	61	244	35	53	21	5	8
	W	132	24	30	126	23	29	6	1	1
	I	397	64	91	370	58	82	27	6	9
ZUSAMMEN	M	265	40	61	244	35	53	21	5	8
	W	132	24	30	126	23	29	6	1	1
	I	397	64	91	370	58	82	27	6	9
ELEKTROTECHNIK										
NACHRICHTEN-/INFORMA- TIONSTECHNIK	M	26	13	25	25	13	24	1	-	1
	W	8	2	6	6	2	6	-	-	-
	I	32	15	31	31	15	30	1	-	1
ZUSAMMEN	M	26	13	25	25	13	24	1	-	1
	W	6	2	6	6	2	6	-	-	-
	I	32	15	31	31	15	30	1	-	1
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR										
ARCHITEKTUR	M	635	47	80	587	39	70	48	8	10
	W	390	39	57	353	28	46	37	11	11
	I	1025	86	137	940	67	116	85	19	21
INNENARCHITEKTUR	M	101	12	15	99	11	14	2	1	1
	W	112	9	18	106	9	17	6	-	1
	I	213	21	33	205	20	31	8	1	2
ZUSAMMEN	M	736	59	95	686	50	84	50	9	11
	W	502	48	75	459	37	63	43	11	12
	I	1238	107	170	1145	87	147	93	20	23
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1027	112	181	955	98	161	72	14	20
	W	640	74	111	591	62	98	49	12	13
	I	1667	186	292	1546	160	259	121	26	33
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN										
KUNSTERZIEHUNG	M	535	30	81	510	25	71	25	5	10
	W	1245	78	183	1188	67	169	57	11	14
	I	1780	108	264	1698	92	240	82	16	24
KUNSTGESCHICHTE, KUNST- WISSENSCHAFT	M	3	-	1	3	-	1	-	-	-
	W	15	1	9	9	-	7	6	1	2
	I	18	1	10	12	-	8	6	1	2
ZUSAMMEN	M	538	30	82	513	25	72	25	5	10
	W	1260	79	192	1197	67	176	63	12	16
	I	1798	109	274	1710	92	248	88	17	26
BILDENDE KUNST										
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	1176	115	158	979	74	128	197	41	30
	W	1133	120	189	971	79	148	162	41	41
	I	2309	235	347	1950	153	276	359	82	71
BILDHAUEREI/PLASTIK	M	121	12	19	109	12	18	12	-	1
	W	122	8	10	98	5	8	24	3	2
	I	243	20	29	207	17	26	36	3	3
MALEREI	M	345	35	57	278	18	38	67	17	19
	W	352	36	62	300	28	52	52	8	10
	I	697	71	119	578	46	90	119	25	29
NEUE MEDIEN	M	36	4	21	33	3	20	3	1	1
	W	23	2	10	23	2	10	-	-	-
	I	59	6	31	56	5	30	3	1	1
ZUSAMMEN	M	1678	166	255	1399	107	204	279	59	51
	W	1630	166	271	1392	114	218	238	52	53
	I	3308	332	526	2791	221	422	517	111	104
GESTALTUNG										
ANGEWANDTE KUNST	M	85	3	17	71	2	13	14	1	4
	W	122	11	30	115	11	30	7	-	-
	I	207	14	47	186	13	43	21	1	4
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	552	56	83	495	53	79	57	3	4
	W	609	46	65	544	38	58	65	8	7
	I	1161	102	148	1039	91	137	122	11	11

WINTERSEMESTER 1991/92

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
KUNSTHOCHSCHULEN										
INDUSTRIEDESIGN/ PRODUKTGESTALTUNG	M	588	50	63	520	41	59	48	9	4
	W	380	29	58	345	22	50	35	7	8
	I	948	79	121	865	63	109	83	16	12
TEXTILGESTALTUNG	M	21	2	2	20	2	2	1	-	-
	W	119	15	17	104	14	16	15	1	1
	I	140	17	19	124	16	18	16	1	1
WERKERZIEHUNG	M	16	-	-	15	-	-	1	-	-
	W	74	1	4	74	1	4	-	-	-
	I	90	1	4	89	1	4	1	-	-
ZUSAMMEN	M	1242	111	165	1121	98	153	121	13	12
	W	1304	102	174	1182	86	158	122	16	16
	I	2546	213	339	2303	184	311	243	29	28
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATERWISSENSCHAFTEN										
DARSTELLEND KUNST/ BUHNEKUNST/REGIE	M	450	64	91	371	39	68	79	25	23
	W	846	115	158	660	64	108	186	51	50
	I	1296	179	249	1031	103	176	265	76	73
FILM UND FERNSEHEN	M	134	11	23	111	6	17	23	5	6
	W	89	8	17	72	5	12	17	3	5
	I	223	19	40	183	11	29	40	8	11
THEATERWISSENSCHAFT	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	8	-	-	8	-	-	-	-	-
	I	10	-	-	10	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	586	75	114	484	45	85	102	30	29
	W	943	123	175	740	69	120	203	54	55
	I	1529	198	289	1224	114	205	305	84	84
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT										
MUSIKERZIEHUNG	M	1904	180	271	1846	170	257	58	10	14
	W	2665	224	336	2528	201	301	137	23	35
	I	4569	404	607	4374	371	558	195	33	49
MUSIKWISSENSCHAFT/ -GESCHICHTE	M	13	-	1	13	-	1	-	-	-
	W	11	-	-	11	-	-	-	-	-
	I	24	-	1	24	-	1	-	-	-
DIRIGIEREN	M	125	8	20	101	3	16	24	5	4
	W	18	2	3	11	-	1	7	2	2
	I	143	10	23	112	3	17	31	7	6
GESANG	M	200	15	30	163	10	22	37	5	8
	W	367	33	55	301	22	43	66	11	12
	I	567	48	85	464	32	65	103	16	20
INSTRUMENTALMUSIK	M	3127	362	473	2537	200	326	590	162	147
	W	2920	346	466	2027	152	273	893	194	193
	I	6047	708	939	4564	352	599	1483	356	340
KIRCHENMUSIK	M	346	27	37	341	27	37	5	-	-
	W	139	12	17	132	11	15	7	1	2
	I	485	39	54	473	38	52	12	1	2
KOMPOSITION	M	188	19	25	138	8	12	50	11	13
	W	44	5	7	14	1	3	30	4	4
	I	232	24	32	152	9	15	80	15	17
TONMEISTER	M	90	1	3	82	-	3	8	1	-
	W	14	-	-	13	-	-	1	-	-
	I	104	1	3	95	-	3	9	1	-
ZUSAMMEN	M	5993	612	860	5221	418	674	772	194	186
	W	6178	622	884	5037	387	636	1141	235	248
	I	12171	1234	1744	10258	805	1310	1913	429	434
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	10037	994	1476	8738	693	1188	1299	301	288
	W	11315	1092	1696	9548	723	1308	1767	369	388
	I	21352	2086	3172	18286	1416	2496	3066	670	676
INSGESAMT	M	11595	1138	1712	10186	818	1400	1409	320	312
	W	12488	1205	1874	10628	821	1469	1860	384	405
	I	24083	2343	3586	20814	1639	2869	3269	704	717

WINTERSEMESTER 1991/92

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN										
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE										
EV. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	176	28	44	176	28	44	-	-	-
	W	321	48	84	321	48	84	-	-	-
	I	497	76	128	497	76	128	-	-	-
ZUSAMMEN	M	176	28	44	176	28	44	-	-	-
	W	321	48	84	321	48	84	-	-	-
	I	497	76	128	497	76	128	-	-	-
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE										
KATH. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	129	18	21	126	16	19	3	2	2
	W	352	91	96	349	91	96	3	-	-
	I	481	109	117	475	107	115	6	2	2
ZUSAMMEN	M	129	18	21	126	16	19	3	2	2
	W	352	91	96	349	91	96	3	-	-
	I	481	109	117	475	107	115	6	2	2
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKUMENTATION, PUBLIZISTIK										
BIBLIOTHEKSWISSENSCHAFT /BIBLIOTHEKARWESEN	M	391	59	110	381	54	104	10	5	6
	W	1353	305	424	1326	294	410	27	11	14
	I	1744	364	534	1707	348	514	37	16	20
DOKUMENTATIONSWISSENSCHAFT	M	81	12	21	81	12	21	-	-	-
	W	193	43	55	186	42	53	7	1	2
	I	274	55	76	267	54	74	7	1	2
MEDIENKUNDE/KOMMUNIKATIONS-/INFORMATIONSWISSENSCHAFT	M	87	26	36	84	25	35	3	1	1
	W	122	31	49	114	30	46	8	1	3
	I	209	57	85	198	55	81	11	2	4
ZUSAMMEN	M	559	97	167	546	91	160	13	6	7
	W	1668	379	528	1626	366	509	42	13	19
	I	2227	476	695	2172	457	669	55	19	26
ALLGEMEINE U. VERGLEICHENDE LITERATUR-U. SPRACHWISSENSCHAFT										
ALLGEMEINE SPRACHWISSENSCHAFT/INDO-GERMANISTIK	M	173	22	24	134	17	19	39	5	5
	W	1209	172	209	1088	141	179	121	31	30
	I	1382	194	233	1222	158	198	160	36	35
ANGEWANDTE SPRACHWISSENSCHAFT	M	49	10	4	40	2	4	9	8	-
	W	238	41	26	211	19	26	27	22	-
	I	287	51	30	251	21	30	36	30	-
ZUSAMMEN	M	222	32	28	174	19	23	48	13	5
	W	1447	213	235	1299	160	205	148	53	30
	I	1669	245	263	1473	179	228	196	66	35
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1086	175	260	1022	154	246	64	21	14
	W	3788	731	943	3595	665	894	193	66	49
	I	4874	906	1203	4617	819	1140	257	87	63
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN										
SOZIALWESEN										
SOZIALWESEN	M	3984	701	907	3891	692	892	93	9	15
	W	9674	1727	1941	9476	1678	1890	198	49	51
	I	13658	2428	2848	13367	2370	2782	291	58	66
SOZIALARBEIT/-HILFE	M	3822	592	769	3690	576	746	132	16	23
	W	8104	1583	1864	7839	1535	1808	265	48	56
	I	11926	2175	2633	11529	2111	2554	397	64	79
SOZIALPAEDAGOGIK	M	3030	583	749	2951	567	731	79	16	18
	W	8858	2006	2325	8566	1924	2234	292	82	91
	I	11888	2589	3074	11517	2491	2965	371	98	109
ZUSAMMEN	M	10836	1876	2425	10532	1835	2369	304	41	56
	W	26636	5316	6130	25881	5137	5932	755	179	198
	I	37472	7192	8555	36413	6972	8301	1059	220	254
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN	M	8167	740	932	7742	687	890	425	53	42
	W	4196	538	574	3882	461	521	314	77	53
	I	12363	1278	1506	11624	1148	1411	739	130	95
BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	24545	3678	4301	23199	3413	4032	1346	265	269
	W	15222	2622	2927	14156	2346	2709	1066	276	218
	I	39767	6300	7228	37355	5759	6741	2412	541	487
TOURISTIK	M	324	53	64	274	42	52	50	11	12
	W	991	198	224	938	189	212	53	9	12
	I	1315	251	288	1212	231	264	103	20	24

WINTERSEMESTER 1991/92

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
ZUSAMMEN	M	33036	4471	5297	31215	4142	4974	1821	329	323
	W	20409	3358	3725	18976	2996	3442	1433	362	283
	I	53445	7829	9022	50191	7138	8416	3254	691	606
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN										
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	10667	1235	2440	10088	1183	2306	579	52	134
	W	1675	263	422	1550	244	393	125	19	29
	I	12342	1498	2862	11638	1427	2699	704	71	163
ZUSAMMEN	M	10667	1235	2440	10088	1183	2306	579	52	134
	W	1675	263	422	1550	244	393	125	19	29
	I	12342	1498	2862	11638	1427	2699	704	71	163
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	54539	7582	10162	51835	7160	9649	2704	422	513
	W	48720	8937	10277	46407	8377	9767	2313	560	510
	I	103259	16519	20439	98242	15537	19416	5017	982	1023
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
MATHEMATIK										
MATHEMATIK	M	828	150	195	786	143	184	42	7	11
	W	415	89	101	392	83	95	23	6	6
	I	1243	239	296	1178	226	279	65	13	17
ZUSAMMEN	M	828	150	195	786	143	184	42	7	11
	W	415	89	101	392	83	95	23	6	6
	I	1243	239	296	1178	226	279	65	13	17
INFORMATIK										
INFORMATIK	M	10277	1701	2105	9470	1567	1943	807	134	162
	W	1634	265	325	1408	225	278	226	40	47
	I	11911	1966	2430	10878	1792	2221	1033	174	209
MEDIZINISCHE INFORMATIK	M	250	20	26	225	18	23	25	2	3
	W	131	9	11	124	8	10	7	1	1
	I	381	29	37	349	26	33	32	3	4
WIRTSCHAFTSINFORMATIK	M	2715	329	427	2597	310	408	118	19	19
	W	664	97	113	606	84	98	58	13	15
	I	3379	426	540	3203	394	506	176	32	34
TECHNISCHE INFORMATIK	M	2134	386	434	1934	351	386	200	35	48
	W	77	15	21	60	13	18	17	2	3
	I	2211	401	455	1994	364	404	217	37	51
ZUSAMMEN	M	15376	2436	2992	14226	2246	2760	1150	190	232
	W	2506	386	470	2198	330	404	308	56	66
	I	17882	2822	3462	16424	2576	3164	1458	246	298
PHYSIK, ASTRONOMIE										
PHYSIK	M	543	58	82	508	55	79	35	3	3
	W	163	37	46	156	35	44	7	2	2
	I	706	95	128	664	90	123	42	5	5
ZUSAMMEN	M	543	58	82	508	55	79	35	3	3
	W	163	37	46	156	35	44	7	2	2
	I	706	95	128	664	90	123	42	5	5
CHEMIE										
CHEMIE	M	2370	408	475	2222	375	434	148	33	41
	W	1620	335	353	1540	313	332	80	22	21
	I	3990	743	828	3762	688	766	228	55	62
ZUSAMMEN	M	2370	408	475	2222	375	434	148	33	41
	W	1620	335	353	1540	313	332	80	22	21
	I	3990	743	828	3762	688	766	228	55	62
BIOLOGIE										
BIOTECHNOLOGIE	M	355	52	63	343	51	62	12	1	1
	W	371	70	81	359	68	80	12	2	1
	I	726	122	144	702	119	142	24	3	2
ZUSAMMEN	M	355	52	63	343	51	62	12	1	1
	W	371	70	81	359	68	80	12	2	1
	I	726	122	144	702	119	142	24	3	2
GEOGRAPHIE										
GEOOEKOLOGIE	M	39	-	11	39	-	11	-	-	-
	W	15	1	9	13	-	8	2	1	1
	I	54	1	20	52	-	19	2	1	1
ZUSAMMEN	M	39	-	11	39	-	11	-	-	-
	W	15	1	9	13	-	8	2	1	1
	I	54	1	20	52	-	19	2	1	1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	19511	3104	3818	18124	2870	3530	1387	234	288
	W	5090	918	1060	4658	829	963	432	89	97
	I	24601	4022	4878	22782	3699	4493	1819	323	385

WINTERSEMESTER 1991/92

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL-	FACH-		HOCHSCHUL-	FACH-		HOCHSCHUL-	FACH-
		SEMESTER			SEMESTER			SEMESTER		

FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)

AGRAR-, FORST- UND ERNÄHRUNGSWISSENSCHAFTEN

AGRARWISSENSCHAFTEN

AGRARWISSENSCHAFT/LAND- WIRTSCHAFT	M	1496	273	289	1451	250	284	45	23	5
	W	405	72	75	390	63	74	15	9	1
	I	1901	345	364	1841	313	358	60	32	6
MILCH- UND MOLKEREI- WIRTSCHAFT	M	75	15	20	70	15	19	5	-	1
	W	42	12	14	41	12	14	1	-	-
	I	117	27	34	111	27	33	6	-	1
WEINBAU UND KELLER- WIRTSCHAFT	M	343	79	86	333	73	80	10	6	6
	W	82	28	33	79	26	31	3	2	2
	I	425	107	119	412	99	111	13	8	8
LEBENSMITTELTECHNOLOGIE	M	904	146	153	823	142	149	81	4	4
	W	624	75	80	571	72	77	53	3	3
	I	1528	221	233	1394	214	226	134	7	7
ZUSAMMEN	M	2818	513	548	2677	480	532	141	33	16
	W	1153	187	202	1081	173	196	72	14	6
	I	3971	700	750	3758	653	728	213	47	22

GARTENBAU, LANDESPFLEGE

GARTENBAU	M	598	96	117	586	96	116	12	-	1
	W	601	84	108	591	83	106	10	1	2
	I	1199	180	225	1177	179	222	22	1	3
LANDESPFLEGE/LAND- SCHAFTSGESTALTUNG	M	1167	157	195	1144	156	193	23	1	2
	W	1034	133	171	1015	131	168	19	2	3
	I	2201	290	366	2159	287	361	42	3	5
ZUSAMMEN	M	1765	253	312	1730	252	309	35	1	3
	W	1635	217	279	1606	214	274	29	3	5
	I	3400	470	591	3336	466	583	64	4	8

FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ-
WIRTSCHAFT

FORSTWISSENSCHAFT/ -WIRTSCHAFT	M	772	139	201	762	137	199	10	2	2
	W	90	21	32	89	21	32	1	-	-
	I	862	160	233	851	158	231	11	2	2
ZUSAMMEN	M	772	139	201	762	137	199	10	2	2
	W	90	21	32	89	21	32	1	-	-
	I	862	160	233	851	158	231	11	2	2

ERNÄHRUNGS- UND HAUS-
HALTSWISSENSCHAFTEN

HAUSHALTS- UND ERNÄH- RUNGSWISSENSCHAFT	M	584	131	138	547	125	132	37	6	6
	W	2590	430	470	2532	423	457	58	7	13
	I	3174	561	608	3079	548	589	95	13	19
ZUSAMMEN	M	584	131	138	547	125	132	37	6	6
	W	2590	430	470	2532	423	457	58	7	13
	I	3174	561	608	3079	548	589	95	13	19
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	5939	1036	1199	5716	994	1172	223	42	27
	W	5468	855	983	5308	831	959	160	24	24
	I	11407	1891	2182	11024	1825	2131	383	66	51

INGENIEURWISSENSCHAFTEN

INGENIEURWISSENSCHAFTEN
ALLGEMEIN

WERKEN (TECHNISCH)/ TECHNOLOGIE	M	85	47	59	84	47	59	1	-	-
	W	14	12	13	13	11	12	1	1	1
	I	99	59	72	97	58	71	2	1	1
ZUSAMMEN	M	85	47	59	84	47	59	1	-	-
	W	14	12	13	13	11	12	1	1	1
	I	99	59	72	97	58	71	2	1	1

BERGBAU, HÜTTENWESEN

BERGBAU	M	293	53	57	277	51	55	16	2	2
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	293	53	57	277	51	55	16	2	2
HÜTTEN- UND GIESSEREI- WESEN	M	215	13	19	203	12	18	12	1	1
	W	24	1	1	24	1	1	-	-	-
	I	239	14	20	227	13	19	12	1	1
ZUSAMMEN	M	508	66	76	480	63	73	28	3	3
	W	24	1	1	24	1	1	-	-	-
	I	532	67	77	504	64	74	28	3	3

WINTERSEMESTER 1991/92

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK										
MASCHINENBAU/-WESEN	M	37394	6311	6892	35405	5954	6530	1989	357	362
	W	1170	198	223	1099	183	207	71	15	16
	I	38564	6509	7115	36504	6137	6737	2060	372	378
FAHRZEUGTECHNIK	M	3356	548	613	3154	512	575	202	36	38
	W	78	26	32	76	24	30	2	2	2
	I	3434	574	645	3230	536	605	204	38	40
FEINWERKTECHNIK	M	4842	666	795	4650	630	747	192	36	48
	W	496	71	79	479	67	74	17	4	5
	I	5338	737	874	5129	697	821	209	40	53
LUFT- UND RAUMFAHRT- TECHNIK	M	1513	208	233	1342	186	209	171	22	24
	W	42	6	7	37	6	7	5	-	-
	I	1555	214	240	1379	192	216	176	22	24
VERFAHRENSTECHNIK	M	6078	993	1127	5756	945	1076	322	48	51
	W	840	121	137	796	116	132	44	5	5
	I	6918	1114	1264	6552	1061	1208	366	53	56
CHEMIE-INGENIEURWESEN/ CHEMIETECHNIK	M	2060	379	448	1934	358	422	126	21	26
	W	1273	245	270	1203	227	251	70	18	19
	I	3333	624	718	3137	585	673	196	39	45
DRUCK- UND REPRO- DUKTIONSTECHNIK	M	527	65	81	496	62	77	31	3	4
	W	153	24	29	142	23	27	11	1	2
	I	680	89	110	638	85	104	42	4	6
ENERGIETECHNIK (OHNE ELEKTROTECHNIK)	M	1022	127	154	970	122	148	52	5	6
	W	58	10	12	57	9	11	1	1	1
	I	1080	137	166	1027	131	159	53	6	7
FERTIGUNGS-/PRO- DUKTIONSTECHNIK	M	6559	1023	1131	6185	963	1065	374	60	66
	W	185	37	40	174	34	37	11	3	3
	I	6744	1060	1171	6359	997	1102	385	63	69
GESUNDHEITSTECHNIK	M	952	111	150	872	108	141	80	3	9
	W	412	59	75	391	59	75	21	-	-
	I	1364	170	225	1263	167	216	101	3	9
KERNTECHNIK/KERNVER- FAHRENSTECHNIK	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
PHYSIKALISCHE TECHNIK	M	3737	608	725	3561	586	692	176	22	33
	W	654	97	111	631	94	108	23	3	3
	I	4391	705	836	4192	680	800	199	25	36
UMWELTTECHNIK	M	130	65	85	129	64	84	1	1	1
	W	12	7	7	11	6	6	1	1	1
	I	142	72	92	140	70	90	2	2	2
VERSORGUNGSTECHNIK	M	4074	663	713	3945	637	690	129	26	23
	W	343	56	57	335	53	56	8	3	1
	I	4417	719	770	4280	690	746	137	29	24
WERKSTOFFWISSENSCHAFTEN	M	1119	127	170	1089	123	164	30	4	6
	W	149	26	28	145	24	26	4	2	2
	I	1268	153	198	1234	147	190	34	6	8
GLASTECHNIK/KERAMIK	M	232	28	35	219	28	35	13	-	-
	W	83	17	17	80	17	17	3	-	-
	I	315	45	52	299	45	52	16	-	-
KUNSTSTOFFTECHNIK	M	908	148	166	887	144	161	21	4	5
	W	70	10	12	69	10	12	1	-	-
	I	978	158	178	956	154	173	22	4	5
TEXTIL- U. BEKLEIDUNGS- TECHNIK/-GEWERBE	M	1093	144	168	982	137	158	111	7	10
	W	2421	349	398	2321	338	385	100	11	13
	I	3514	493	566	3303	475	543	211	18	23
ZUSAMMEN	M	75597	12214	13686	71577	11559	12974	4020	655	712
	W	8439	1359	1534	8046	1290	1467	393	89	73
	I	84036	13573	15220	79623	12849	14447	4413	724	785
ELEKTROTECHNIK										
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	M	38456	6274	6794	35842	5878	6368	2614	396	426
	W	1195	210	224	1095	181	198	100	29	26
	I	39651	6484	7018	36937	6059	6566	2714	425	452
NACHRICHTEN-/INFORMA- TIONSTECHNIK	M	9682	1294	1485	8772	1190	1347	910	104	138
	W	430	70	81	336	54	62	94	16	19
	I	10112	1364	1566	9108	1244	1409	1004	120	157
MIKROSYSTEMTECHNIK	M	93	44	56	88	41	52	5	3	4
	W	7	4	4	7	4	4	-	-	-
	I	100	48	60	95	45	56	5	3	4
ELEKTRISCHE ENERGIE- TECHNIK	M	3849	557	632	3487	498	558	362	59	74
	W	90	11	15	80	11	13	10	-	2
	I	3939	568	647	3567	509	571	372	59	76

WINTERSEMESTER 1991/92

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
ZUSAMMEN	M	52080	8169	8967	48189	7607	8325	3891	562	642
	W	1722	295	324	1518	250	277	204	45	47
	I	53802	8464	9291	49707	7857	8602	4095	607	689
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK										
NAUTIK/SEEFAHRT	M	249	41	53	241	41	52	8	-	1
	W	6	2	2	6	2	2	-	-	-
	I	255	43	55	247	43	54	8	-	1
SCHIFFBAU/SCHIFFS- TECHNIK	M	1104	192	211	1037	179	197	67	13	14
	W	39	14	14	37	13	13	2	1	1
	I	1143	206	225	1074	192	210	69	14	15
ZUSAMMEN	M	1353	233	264	1278	220	249	75	13	15
	W	45	16	16	43	15	15	2	1	1
	I	1398	249	280	1321	235	264	77	14	16
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR										
ARCHITEKTUR	M	13058	1457	1866	12243	1362	1754	815	95	112
	W	8099	1038	1306	7682	967	1220	417	71	86
	I	21157	2495	3172	19925	2329	2974	1232	166	198
INNENARCHITEKTUR	M	1682	162	223	1612	154	214	70	8	9
	W	2699	326	404	2584	313	368	115	13	16
	I	4381	488	627	4196	467	602	185	21	25
ZUSAMMEN	M	14740	1619	2089	13955	1516	1968	885	103	121
	W	10798	1364	1710	10266	1280	1608	532	84	102
	I	25538	2983	3799	24121	2796	3576	1417	187	223
RAUMPLANUNG										
RAUMPLANUNG	M	215	14	16	170	14	16	45	-	-
	W	144	11	17	134	11	17	10	-	-
	I	359	25	33	304	25	33	55	-	-
UMWELTSCHUTZ	M	143	21	24	140	21	24	3	-	-
	W	94	23	27	92	23	27	2	-	-
	I	237	44	51	232	44	51	5	-	-
ZUSAMMEN	M	358	35	40	310	35	40	48	-	-
	W	238	34	44	226	34	44	12	-	-
	I	596	69	84	536	69	84	60	-	-
BAUINGENIEURWESEN										
BAUINGENIEURWESEN/ INGENIEURBAU	M	16131	2846	3276	15129	2638	3047	1002	208	229
	W	2636	601	679	2501	571	646	135	30	33
	I	18767	3447	3955	17630	3209	3693	1137	238	262
STAHLBAU	M	250	38	44	236	38	43	14	-	1
	W	13	3	4	12	2	3	1	1	1
	I	263	41	48	248	40	46	15	1	2
ZUSAMMEN	M	16381	2884	3320	15365	2676	3090	1016	208	230
	W	2649	604	683	2513	573	649	136	31	34
	I	19030	3488	4003	17878	3249	3739	1152	239	264
VERMESSUNGSWESEN										
VERMESSUNGSWESEN (GEODÄSIE)	M	1708	350	407	1647	336	389	61	14	18
	W	495	121	129	485	116	123	10	5	6
	I	2203	471	536	2132	452	512	71	19	24
KARTOGRAPHIE	M	223	33	43	220	33	43	3	-	-
	W	202	42	51	196	40	48	6	2	3
	I	425	75	94	416	73	91	9	2	3
ZUSAMMEN	M	1931	383	450	1867	369	432	64	14	18
	W	697	163	180	681	156	171	16	7	9
	I	2628	546	630	2548	525	603	80	21	27
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN										
	M	163033	25650	28951	153005	24092	27210	10028	1558	1741
	W	24626	3848	4505	23330	3610	4238	1296	238	267
	I	187659	29498	33456	176335	27707	31448	11324	1796	2008
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
BILDENDE KUNST										
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	297	19	22	259	11	16	38	8	6
	W	261	6	8	233	4	7	28	2	1
	I	558	25	30	492	15	23	66	10	7
ZUSAMMEN	M	297	19	22	259	11	16	38	8	6
	W	261	6	8	233	4	7	28	2	1
	I	558	25	30	492	15	23	66	10	7

WINTERSEMESTER 1991/92

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
GESTALTUNG										
ANGEWANDTE KUNST	M	18	4	9	18	4	9	-	-	-
	W	53	7	14	53	7	14	-	-	-
	I	71	11	23	71	11	23	-	-	-
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	3784	376	494	3629	359	480	155	17	14
	W	4655	508	674	4489	481	651	166	27	23
	I	8439	884	1168	8118	840	1131	321	44	37
INDUSTRIEDESIGN/ PRODUKTGESTALTUNG	M	1263	150	212	1208	145	204	55	5	8
	W	1353	139	192	1296	130	183	57	9	9
	I	2616	289	404	2504	275	387	112	14	17
TEXTILGESTALTUNG	M	119	9	16	112	9	16	7	-	-
	W	940	95	136	881	87	128	59	8	8
	I	1059	104	152	993	96	144	66	8	8
ZUSAMMEN	M	5184	539	731	4967	517	709	217	22	22
	W	7001	749	1016	6719	705	976	282	44	40
	I	12185	1288	1747	11686	1222	1685	499	66	62
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	5481	558	753	5226	528	725	255	30	28
	W	7262	755	1024	6952	709	983	310	46	41
	I	12743	1313	1777	12178	1237	1708	565	76	69
INSGESAMT	M	249589	38105	45143	234928	35798	42532	14661	2307	2611
	W	94954	16044	18792	90250	15021	17804	4704	1023	988
	I	344543	54149	63935	325178	50819	60336	19365	3330	3599

VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN

SPRACH- UND KULTURWISSEN-
SCHAFTEN

BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU-
MENTATION, PUBLIZISTIK

BIBLIOTHEKSWISSENSCHAFT
/BIBLIOTHEKARWESEN

M	31	7	11	31	7	11	-	-	-
W	163	41	53	163	41	53	-	-	-
I	194	48	64	194	48	64	-	-	-

ARCHIVWESEN

M	31	1	4	31	1	4	-	-	-
W	45	8	10	45	8	10	-	-	-
I	76	9	14	76	9	14	-	-	-

ZUSAMMEN

M	62	8	15	62	8	15	-	-	-
W	208	49	63	208	49	63	-	-	-
I	270	57	78	270	57	78	-	-	-

FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN

M	62	8	15	62	8	15	-	-	-
W	208	49	63	208	49	63	-	-	-
I	270	57	78	270	57	78	-	-	-

RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND
SOZIALWISSENSCHAFTEN

RECHTSWISSENSCHAFT

RECHTSPFLEGE

M	734	236	291	734	236	291	-	-	-
W	1513	560	642	1513	560	642	-	-	-
I	2247	796	933	2247	796	933	-	-	-

ZUSAMMEN

M	734	236	291	734	236	291	-	-	-
W	1513	560	642	1513	560	642	-	-	-
I	2247	796	933	2247	796	933	-	-	-

VERWALTUNGSWISSENSCHAFT

VERWALTUNGSWISSENSCHAFT
/-WESEN

M	6677	2232	2533	6677	2232	2533	-	-	-
W	5992	2042	2247	5992	2042	2247	-	-	-
I	12669	4274	4780	12669	4274	4780	-	-	-

ARBEITS- UND BERUFS-
BERATUNG

M	52	6	15	52	6	15	-	-	-
W	79	16	23	79	16	23	-	-	-
I	131	22	38	131	22	38	-	-	-

ARBEITSVERWALTUNG

M	679	240	277	679	240	277	-	-	-
W	933	357	403	933	357	403	-	-	-
I	1612	597	680	1612	597	680	-	-	-

AUSWAERTIGE ANGE-
LEGENHEITEN

M	97	27	36	97	27	36	-	-	-
W	157	40	55	157	40	55	-	-	-
I	254	67	91	254	67	91	-	-	-

BUNDESWEHRVERWALTUNG

M	253	47	58	253	47	58	-	-	-
W	143	33	39	143	33	39	-	-	-
I	396	80	97	396	80	97	-	-	-

WINTERSEMESTER 1991/92

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN										
INNERE VERWALTUNG	M	3750	1102	1300	3749	1102	1300	1	-	-
	W	3350	989	1158	3349	989	1158	1	-	-
	I	7100	2091	2458	7098	2091	2458	2	-	-
POLIZEI/VERFASSUNGS- SCHUTZ	M	4090	1084	1158	4090	1084	1158	-	-	-
	W	569	125	150	569	125	150	-	-	-
	I	4659	1209	1308	4659	1209	1308	-	-	-
SOZIALVERSICHERUNG	M	1030	228	293	1030	228	293	-	-	-
	W	1199	246	341	1199	246	341	-	-	-
	I	2229	474	634	2229	474	634	-	-	-
FINANZVERWALTUNG	M	1133	421	485	1133	421	485	-	-	-
	W	1175	442	505	1175	442	505	-	-	-
	I	2308	863	990	2308	863	990	-	-	-
ZOLL- UND STEUERVER- WALTUNG	M	2685	883	1005	2685	883	1005	-	-	-
	W	2603	897	1017	2602	897	1017	1	-	-
	I	5288	1780	2022	5287	1780	2022	1	-	-
ZUSAMMEN	M	20446	6270	7160	20445	6270	7160	1	-	-
	W	16200	5187	5938	16198	5187	5938	2	-	-
	I	36646	11457	13098	36643	11457	13098	3	-	-
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN										
BANKWESEN	M	254	53	57	254	53	57	-	-	-
	W	187	36	36	187	36	36	-	-	-
	I	441	89	93	441	89	93	-	-	-
POST- UND FERNMELDE- WESEN	M	1175	167	191	1175	167	191	-	-	-
	W	1104	174	191	1104	174	191	-	-	-
	I	2279	341	382	2279	341	382	-	-	-
VERKEHRSWESEN	M	889	73	92	889	73	92	-	-	-
	W	306	49	53	306	49	53	-	-	-
	I	1195	122	145	1195	122	145	-	-	-
ZUSAMMEN	M	2318	293	340	2318	293	340	-	-	-
	W	1597	259	280	1597	259	280	-	-	-
	I	3915	552	620	3915	552	620	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	23498	6799	7791	23497	6799	7791	1	-	-
	W	19310	6006	6860	19308	6006	6860	2	-	-
	I	42808	12805	14651	42805	12805	14651	3	-	-
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)										
METEOROLOGIE	M	40	-	-	40	-	-	-	-	-
	W	16	-	-	16	-	-	-	-	-
	I	56	-	-	56	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	40	-	-	40	-	-	-	-	-
	W	16	-	-	16	-	-	-	-	-
	I	56	-	-	56	-	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	40	-	-	40	-	-	-	-	-
	W	16	-	-	16	-	-	-	-	-
	I	56	-	-	56	-	-	-	-	-
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWISSENSCHAFTEN										
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT										
FORSTWISSENSCHAFT/ -WIRTSCHAFT	M	348	99	114	348	99	114	-	-	-
	W	41	17	20	41	17	20	-	-	-
	I	389	116	134	389	116	134	-	-	-
ZUSAMMEN	M	348	99	114	348	99	114	-	-	-
	W	41	17	20	41	17	20	-	-	-
	I	389	116	134	389	116	134	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	348	99	114	348	99	114	-	-	-
	W	41	17	20	41	17	20	-	-	-
	I	389	116	134	389	116	134	-	-	-
INSGESAMT	M	23948	6906	7920	23947	6906	7920	1	-	-
	W	19575	6072	6943	19573	6072	6943	2	-	-
	I	43523	12978	14863	43520	12978	14863	3	-	-

WINTERSEMESTER 1991/92

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN	M	248	46	80	240	43	76	8	3	4
	W	626	122	219	613	116	211	13	6	8
	I	874	168	299	853	159	287	21	9	12
ZUSAMMEN	M	248	46	80	240	43	76	8	3	4
	W	626	122	219	613	116	211	13	6	8
	I	874	168	299	853	159	287	21	9	12
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE										
EV. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	204	36	53	204	36	53	-	-	-
	W	404	65	104	404	65	104	-	-	-
	I	608	101	157	608	101	157	-	-	-
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	6677	444	586	6375	391	540	302	53	46
	W	6065	662	858	5954	639	838	111	23	20
	I	12742	1106	1444	12329	1030	1378	413	76	66
ZUSAMMEN	M	6881	480	639	6579	427	593	302	53	46
	W	6469	727	962	6358	704	942	111	23	20
	I	13350	1207	1601	12937	1131	1535	413	76	66
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE										
KATH. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	229	40	46	225	38	44	4	2	2
	W	539	128	136	534	128	136	5	-	-
	I	768	168	182	759	166	180	9	2	2
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	5376	530	727	4942	446	637	434	84	90
	W	3755	443	621	3695	430	609	60	13	12
	I	9131	973	1348	8637	876	1246	494	97	102
ZUSAMMEN	M	5605	570	773	5167	484	681	438	86	92
	W	4234	571	757	4229	558	745	65	13	12
	I	9899	1141	1530	9396	1042	1426	503	99	104
PHILOSOPHIE										
PHILOSOPHIE	M	12304	810	2221	11172	667	2016	1132	143	205
	W	7311	701	1687	6803	603	1540	508	98	127
	I	19615	1511	3888	17975	1270	3556	1640	241	332
RELIGIONSWISSENSCHAFT	M	372	34	65	345	28	57	27	6	8
	W	467	52	83	435	45	76	32	7	7
	I	839	86	148	780	73	133	59	13	15
ZUSAMMEN	M	12676	844	2286	11517	695	2073	1159	149	213
	W	7778	753	1750	7238	648	1616	540	105	134
	I	20454	1597	4036	18755	1343	3689	1699	254	347
GESCHICHTE										
GESCHICHTE	M	12651	1259	2022	12037	1093	1845	614	166	177
	W	9197	1134	1701	8675	959	1500	522	175	201
	I	21848	2393	3723	20712	2052	3345	1136	341	378
ALTE GESCHICHTE	M	222	17	36	209	16	35	13	1	1
	W	207	20	43	196	17	38	11	3	5
	I	429	37	79	405	33	73	24	4	6
MITTLERE UND NEUERE GESCHICHTE	M	1959	141	252	1872	116	223	87	25	29
	W	1468	114	202	1399	100	184	69	14	18
	I	3427	255	454	3271	216	407	156	39	47
UR- UND FRUEHGESCHICHTE	M	833	57	101	800	53	97	33	4	4
	W	875	69	99	838	66	95	37	3	4
	I	1708	126	200	1638	119	192	70	7	8
ARCHAEOLOGIE	M	1011	76	174	911	68	163	100	8	11
	W	1454	19	271	1325	177	250	129	19	21
	I	2465	27	445	2236	245	413	229	27	32
BYZANTINISTIK	M	112	9	22	85	5	15	27	4	7
	W	172	32	54	138	24	44	34	8	10
	I	284	41	76	223	29	59	61	12	17
WIRTSCHAFTS-/SOZIALGESCHICHTE	M	222	15	35	211	12	31	11	3	4
	W	162	20	32	154	18	29	8	2	3
	I	384	35	67	365	30	60	19	5	7
ZUSAMMEN	M	17010	1574	2642	16125	1363	2409	885	211	233
	W	13535	1585	2402	12725	1361	2140	810	224	262
	I	30545	3159	5044	28850	2724	4549	1695	435	495

WINTERSEMESTER 1991/92

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
BIBLIOTHEKSWESSEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK										
BIBLIOTHEKSWISSENSCHAFT /BIBLIOTHEKARWESSEN	M	488	69	137	476	64	131	12	5	6
	W	1720	366	518	1681	352	501	39	14	17
	I	2208	435	655	2157	416	632	51	19	23
ARCHIVWESSEN	M	31	1	4	31	1	4	-	-	-
	W	45	8	10	45	8	10	-	-	-
	I	76	9	14	76	9	14	-	-	-
DOKUMENTATIONSWISSEN- SCHAFT	M	200	26	46	195	26	45	5	-	1
	W	311	55	78	295	54	75	16	1	3
	I	511	81	124	490	80	120	21	1	4
JOURNALISTIK	M	1174	87	161	1105	84	158	69	3	3
	W	1082	109	174	1034	102	166	48	7	8
	I	2256	196	335	2139	186	324	117	10	11
MEDIENKUNDE/KOMMUNIKA- TIONS-/INFORMATIONSWISSENSCHAFT	M	2693	173	261	2518	157	241	175	16	20
	W	2769	262	406	2531	231	369	238	31	37
	I	5462	435	667	5049	388	610	413	47	57
ZUSAMMEN	M	4586	356	609	4325	332	579	261	24	30
	W	5927	800	1186	5586	747	1121	341	53	65
	I	10513	1156	1795	9911	1079	1700	602	77	95
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U. SPRACH- WISSENSCHAFT										
ALLGEMEINE LITERATUR- WISSENSCHAFT	M	1134	135	226	993	86	172	141	49	54
	W	2345	365	545	2068	271	443	277	94	102
	I	3479	500	771	3061	357	615	418	143	156
ALLGEMEINE SPRACH- WISSENSCHAFT/INDO- GERMANISTIK	M	1924	236	412	1612	181	338	312	55	74
	W	4085	648	900	3525	537	758	560	111	142
	I	6009	884	1312	5137	718	1096	872	166	216
ANGEWANDTE SPRACH- WISSENSCHAFT	M	377	82	98	350	71	94	27	11	4
	W	872	126	144	815	97	135	57	29	9
	I	1249	208	242	1165	168	229	84	40	13
ZUSAMMEN	M	3435	453	736	2955	338	604	480	115	132
	W	7302	1139	1589	6408	905	1336	894	234	253
	I	10737	1592	2325	9363	1243	1940	1374	349	385
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH										
KLASSISCHE PHILOLOGIE	M	5	-	2	5	-	2	-	-	-
	W	10	1	-	9	1	-	1	-	-
	I	15	1	2	14	1	2	1	-	-
GRIECHISCH	M	345	28	57	290	19	46	55	9	11
	W	276	33	46	216	21	35	60	12	11
	I	621	61	103	506	40	81	115	21	22
LATEIN	M	1319	172	239	1293	163	229	26	9	10
	W	1416	211	274	1397	206	268	19	5	6
	I	2735	383	513	2690	369	497	45	14	16
ZUSAMMEN	M	1669	200	298	1588	182	277	81	18	21
	W	1702	245	320	1622	228	303	80	17	17
	I	3371	445	618	3210	410	580	161	35	38
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)										
GERMANISTIK/DEUTSCH	M	20099	2705	3568	16952	1765	2639	3147	940	929
	W	47292	7960	9821	41409	5848	7794	5883	2112	2027
	I	67391	10665	13389	58361	7613	10433	9030	3052	2956
DEUTSCH FUER AUSLAENDER (LEHRERANBILDUNG)	M	299	57	82	170	10	31	129	47	51
	W	993	176	279	755	95	186	238	81	93
	I	1292	233	361	925	105	217	367	128	144
NIEDERLAENDISCH	M	111	12	21	105	10	19	6	2	2
	W	178	24	33	159	22	30	19	2	3
	I	289	36	54	264	32	49	25	4	5
VOLKSKUNDE	M	560	22	65	532	20	61	28	2	4
	W	1077	52	101	1038	48	95	39	4	6
	I	1637	74	166	1570	68	156	67	6	10
NORDISTIK/SKANDINAVI- STIK (NORD. PHILOLOGIE, EINZELSPRACHEN A.N.G.)	M	297	34	64	277	31	59	20	3	5
	W	600	63	112	559	57	106	41	6	6
	I	897	97	176	836	88	165	61	9	11
DAENISCH	M	6	1	4	6	1	4	-	-	-
	W	18	5	6	14	2	3	4	3	3
	I	24	6	10	20	3	7	4	3	3
ZUSAMMEN	M	21372	2831	3804	18042	1837	2813	3330	994	991
	W	50158	8280	10352	43934	6072	8214	6224	2208	2138
	I	71530	11111	14156	61976	7909	11027	9554	3202	3129

WINTERSEMESTER 1991/92

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN,
STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK										
ANGLISTIK/ENGLISCH	M	7638	1174	1789	7103	1073	1651	535	101	138
	W	19653	3373	4357	18285	3090	4031	1368	283	326
	I	27291	4547	6146	25388	4163	5682	1903	384	464
AMERIKANISTIK/ AMERIKAKUNDE	M	1059	114	190	992	103	177	67	11	13
	W	1927	224	335	1800	202	310	127	22	25
	I	2986	338	525	2792	305	487	194	33	38
ZUSAMMEN	M	8697	1288	1979	8095	1176	1828	602	112	151
	W	21580	3597	4632	20085	3292	4341	1495	305	351
	I	30277	4885	6671	28180	4468	6169	2097	417	502
ROMANISTIK										
ROMANISTIK (ROMAN. PHILOLOGIE, EINZEL- SPRACHEN A.N.G.)	M	2214	225	499	1945	180	433	269	45	66
	W	7785	1138	1709	6954	1003	1531	831	135	178
	I	9999	1363	2208	8899	1183	1964	1100	180	244
FRANZOESISCH	M	1234	162	232	1167	150	218	67	12	14
	W	5671	891	1164	5359	833	1090	312	58	74
	I	6905	1053	1396	6526	983	1308	379	70	88
ITALIENISCH	M	397	24	71	357	16	62	40	8	9
	W	1425	154	260	1284	126	234	141	28	26
	I	1822	178	331	1641	142	296	181	36	35
PORTUGIESISCH	M	40	4	7	33	2	6	7	2	1
	W	153	10	15	124	7	11	29	3	4
	I	193	14	22	157	9	17	36	5	5
SPANISCH	M	732	37	81	682	32	75	50	5	6
	W	2031	165	279	1860	141	251	171	24	28
	I	2763	202	360	2542	173	326	221	29	34
ZUSAMMEN	M	4617	452	890	4184	380	794	433	72	96
	W	17065	2358	3427	15581	2110	3117	1484	248	310
	I	21682	2810	4317	19765	2490	3911	1917	320	406
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK										
SLAWISTIK (SLAW. PHILOLOGIE)	M	825	73	131	715	51	106	110	22	25
	W	2210	167	295	1920	134	253	290	33	42
	I	3035	240	426	2635	185	359	400	55	67
RUSSISCH	M	325	24	38	308	22	36	17	2	2
	W	1120	97	154	1039	84	136	81	13	18
	I	1445	121	192	1347	106	172	98	15	20
SUEDSLAWISCH (BULGA- RISCH, SERBOKROATISCH, SLOWENISCH USW.)	M	36	5	6	22	2	3	14	3	3
	W	52	8	15	39	4	10	13	4	5
	I	88	13	21	61	6	13	27	7	8
WESTSLAWISCH (POLNISCH, TSCHECHISCH, SLOWA- KISCH USW.)	M	23	5	7	23	5	7	-	-	-
	W	62	8	12	50	6	9	12	2	3
	I	85	13	19	73	11	16	12	2	3
BALTISTIK	M	7	1	4	7	1	4	-	-	-
	W	5	-	-	4	-	-	1	-	-
	I	12	1	4	11	1	4	1	-	-
FINNO-UGRISTIK	M	68	2	14	65	2	14	3	-	-
	W	89	14	24	77	13	22	12	1	2
	I	157	16	38	142	15	36	15	1	2
ZUSAMMEN	M	1284	110	200	1140	83	170	144	27	30
	W	3538	294	500	3129	241	430	409	53	70
	I	4822	404	700	4269	324	600	553	80	100
AUSSEUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
AFRIKANISTIK	M	137	18	33	122	16	31	15	2	2
	W	216	27	50	205	26	49	11	1	1
	I	353	45	83	327	42	80	26	3	3
AEGYPTOLOGIE	M	370	44	95	331	37	85	39	7	10
	W	592	75	128	569	71	122	23	4	6
	I	962	113	223	900	108	207	62	11	16
ARABISCH/ARABISTIK	M	141	12	20	105	9	16	36	3	4
	W	214	20	40	194	19	38	20	1	2
	I	355	32	60	299	28	54	56	4	6
HEBRAEISCH/JUDAISTIK	M	94	7	14	85	7	14	9	-	-
	W	189	15	32	175	13	28	14	2	4
	I	283	22	46	260	20	42	23	2	4
INDOLOGIE	M	276	31	61	251	29	58	25	2	3
	W	333	53	88	312	52	86	21	1	2
	I	609	84	149	563	81	144	46	3	5
IRANISTIK	M	65	7	17	50	6	14	15	1	3
	W	78	7	11	69	7	11	9	-	-
	I	143	14	28	119	13	25	24	1	3

WINTERSEMESTER 1991/92

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
ISLAMWISSENSCHAFT	M	479	50	90	356	36	67	123	14	23
	W	620	62	101	544	44	82	76	18	19
	I	1099	112	191	900	80	149	199	32	42
JAPANOLOGIE	M	641	100	185	601	95	172	40	5	13
	W	1081	148	220	989	134	201	92	14	19
	I	1722	248	405	1590	229	373	132	19	32
ORIENTALISTIK/ALTORIENTALISTIK	M	367	30	72	293	20	60	74	10	12
	W	489	64	113	435	49	96	54	15	17
	I	856	94	185	728	69	156	128	25	29
SINOLOGIE/KOREANISTIK	M	936	44	120	864	36	107	72	8	13
	W	1631	98	173	1515	83	151	115	15	22
	I	2567	142	293	2380	119	258	187	23	35
TURKOLOGIE	M	59	5	6	29	2	3	30	3	3
	W	96	7	14	70	3	8	26	4	6
	I	155	12	20	99	5	11	56	7	9
ZENTRALASIATISCHE SPRACHEN UND KULTUREN	M	79	24	34	74	23	32	5	1	2
	W	80	16	32	76	16	30	4	-	2
	I	159	40	66	150	39	62	9	1	4
AUSSEREUROPE. SPRACHEN U. KULTUREN IN SO-ASIEN, OZEANIEN U. AMERIKA	M	179	23	39	167	23	36	12	-	3
	W	287	38	56	261	31	46	26	7	10
	I	466	61	95	428	54	82	38	7	13
VOELKERKUNDE (ETHNOLOGIE)	M	1426	93	201	1343	83	187	83	10	14
	W	2535	211	356	2391	189	326	144	22	30
	I	3961	304	557	3734	272	513	227	32	44
ZUSAMMEN	M	5249	488	987	4671	422	882	578	66	105
	W	8441	841	1414	7806	737	1274	635	104	140
	I	13690	1329	2401	12477	1159	2156	1213	170	245
PSYCHOLOGIE										
PSYCHOLOGIE	M	8783	536	1007	8285	503	947	498	33	60
	W	16352	1461	2252	15409	1354	2121	943	107	131
	I	25135	1997	3259	23694	1857	3068	1441	140	191
ZUSAMMEN	M	8783	536	1007	8285	503	947	498	33	60
	W	16352	1461	2252	15409	1354	2121	943	107	131
	I	25135	1997	3259	23694	1857	3068	1441	140	191
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERZIEHUNGSWISSEN- SCHAFT (PAEDAGOGIK)	M	11232	1000	2019	10613	925	1894	619	75	125
	W	23701	3095	5188	22432	2868	4874	1269	227	294
	I	34933	4095	7187	33045	3793	6768	1888	302	419
SCHULPAEDAGOGIK	M	296	-	18	283	-	18	13	-	-
	W	450	6	46	427	5	43	23	1	3
	I	746	6	64	710	5	61	36	1	3
GRUNDSCHUL-/ PRIMAR- STUFENPAEDAGOGIK	M	207	29	53	206	29	53	1	-	-
	W	1892	576	658	1877	574	655	15	2	3
	I	2099	605	711	2083	603	708	16	2	3
SACHUNTERRICHT	M	138	26	50	138	26	50	-	-	-
	W	789	208	253	781	206	250	8	2	3
	I	927	234	303	919	232	300	8	2	3
BERUFSPAEDAGOGIK	M	172	11	20	140	6	15	32	5	5
	W	85	13	25	74	8	19	11	5	6
	I	257	24	45	214	14	34	43	10	11
ERWACHSENENBILDUNG UND AUSSERSCHULISCHE JUGENDBILDUNG	M	769	62	125	746	60	122	23	2	3
	W	1628	147	282	1575	139	271	53	8	11
	I	2397	209	407	2321	199	393	76	10	14
SONDERPAEDAGOGIK	M	562	40	82	544	39	80	18	1	2
	W	1681	109	246	1616	101	235	65	8	11
	I	2243	149	328	2160	140	315	83	9	13
BLINDEN-/SEHBEHINDER- TENPAEDAGOGIK	M	50	5	5	50	5	5	-	-	-
	W	188	29	45	167	29	45	1	-	-
	I	218	34	50	217	34	50	1	-	-
ERZIEHUNGSCHWIERIGEN- PAEDAGOGIK	M	121	4	31	119	4	31	2	-	-
	W	180	13	28	179	13	27	1	-	1
	I	301	17	59	298	17	58	3	-	1
GEHOERLOSEN-/SCHWER- HOERIGENPAEDAGOGIK	M	123	7	20	121	7	20	2	-	-
	W	484	90	109	471	86	105	13	4	4
	I	607	97	129	592	93	125	15	4	4
GEISTIGBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK/PRAKTISCH- BILDBAREN PAEDAGOGIK	M	703	88	132	696	88	132	7	-	-
	W	1409	156	215	1403	155	214	6	1	1
	I	2112	244	347	2099	243	346	13	1	1
KOERPERBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	338	39	57	336	39	57	2	-	-
	W	762	107	131	752	104	128	10	3	3
	I	1100	146	188	1088	143	185	12	3	3
LEARNBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	548	69	115	547	69	115	1	-	-
	W	1352	220	304	1339	217	299	13	3	5
	I	1900	289	419	1886	286	414	14	3	5

WINTERSEMESTER 1991/92

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
SPRACHHEILPAEDAGOGIK/ LOGOPÄDIE	M	182	17	36	181	17	35	1	-	1
	W	1434	154	225	1424	152	222	10	2	3
	I	1616	171	261	1605	169	257	11	2	4
VERHALTENS GESTOERTEN- PAEDAGOGIK	M	116	11	24	115	11	24	1	-	-
	W	288	29	44	286	29	44	2	-	-
	I	404	40	68	401	40	68	3	-	-
ZUSAMMEN	M	15557	1408	2787	14835	1325	2651	722	83	136
	W	36303	4952	7779	34803	4686	7431	1500	266	348
	I	51860	6360	10566	49638	6011	10082	2222	349	484
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	117669	11636	19717	107748	9590	17377	9921	2046	2340
	W	201070	27725	39601	185526	23759	35342	15544	3966	4259
	I	318739	39361	59318	293274	33349	52719	25465	6012	6599
SPORT										
SPORT										
SPORT/SPORTWISSENSCHAFT	M	10771	945	1512	10112	882	1413	659	63	99
	W	8361	960	1246	8139	933	1215	222	27	31
	I	19132	1905	2758	18251	1815	2628	881	90	130
ZUSAMMEN	M	10771	945	1512	10112	882	1413	659	63	99
	W	8361	960	1246	8139	933	1215	222	27	31
	I	19132	1905	2758	18251	1815	2628	881	90	130
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	10771	945	1512	10112	882	1413	659	63	99
	W	8361	960	1246	8139	933	1215	222	27	31
	I	19132	1905	2758	18251	1815	2628	881	90	130
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN										
LERNBEREICH GESELL- SCHAFTSLEHRE	M	419	44	62	416	44	62	3	-	-
	W	2534	433	481	2506	431	478	28	2	3
	I	2953	477	543	2922	475	540	31	2	3
ZUSAMMEN	M	419	44	62	416	44	62	3	-	-
	W	2534	433	481	2506	431	478	28	2	3
	I	2953	477	543	2922	475	540	31	2	3
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN										
POLITIKWISSENSCHAFT/ POLITOLOGIE	M	12583	1178	2135	11187	957	1837	1396	221	298
	W	7676	850	1448	6953	656	1213	723	194	235
	I	20259	2028	3583	18140	1613	3050	2119	415	533
SOZIALKUNDE	M	742	77	126	732	75	123	10	2	3
	W	1288	149	204	1279	146	199	9	3	5
	I	2030	226	330	2011	221	322	19	5	8
SOZIALWISSENSCHAFT	M	6786	760	1469	6461	701	1381	325	59	88
	W	5668	820	1415	5412	754	1337	256	66	78
	I	12454	1580	2884	11873	1455	2718	581	125	166
SOZIOLOGIE	M	6337	620	1223	5692	536	1098	645	84	125
	W	6634	961	1693	6098	864	1557	536	97	136
	I	12971	1581	2916	11790	1400	2655	1181	181	261
ZUSAMMEN	M	26448	2635	4953	24072	2269	4439	2376	366	514
	W	21266	2780	4760	19742	2420	4306	1524	360	454
	I	47714	5415	9713	43814	4689	8745	3900	726	968
SOZIALWESEN										
SOZIALWESEN	M	5005	839	1155	4896	828	1136	109	11	19
	W	11792	2057	2435	11557	2007	2381	235	50	54
	I	16797	2896	3590	16453	2835	3517	344	61	73
SOZIALARBEIT/-HILFE	M	4044	610	792	3905	593	768	139	17	24
	W	8470	1616	1906	8191	1566	1847	279	50	59
	I	12514	2226	2698	12096	2159	2615	418	67	83
SOZIALPAEDAGOGIK	M	3966	667	880	3945	648	856	121	19	24
	W	10991	2262	2664	10608	2170	2562	383	92	102
	I	14957	2929	3544	14453	2818	3418	504	111	126
ZUSAMMEN	M	13015	2116	2827	12646	2069	2760	369	47	67
	W	31253	5935	7005	30956	5743	6790	897	192	215
	I	44268	8051	9832	43002	7812	9550	1266	239	282
RECHTSWISSENSCHAFT										
RECHTSWISSENSCHAFT	M	51488	7528	9176	49371	6981	8586	2117	547	590
	W	36982	6907	7913	35115	6291	7322	1867	616	591
	I	88470	14435	17089	84486	13272	15908	3984	1163	1181
RECHTSPFLEGE	M	734	236	291	734	236	291	-	-	-
	W	1513	560	642	1513	560	642	-	-	-
	I	2247	796	933	2247	796	933	-	-	-

WINTERSEMESTER 1991/92

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
ZUSAMMEN	M	52222	7764	9467	50105	7217	8877	2117	547	590
	W	38495	7467	8555	36628	6851	7964	1867	616	591
	I	90717	15231	18022	86733	14068	16841	3984	1163	1181
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT										
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT /-WESEN	M	8199	2387	3018	8131	2369	2991	68	18	27
	W	6893	2158	2587	6840	2132	2558	53	26	29
	I	15092	4545	5605	14971	4501	5549	121	44	56
ARBEITS- UND BERUFS- BERATUNG	M	52	6	15	52	6	15	-	-	-
	W	79	16	23	79	16	23	-	-	-
	I	131	22	38	131	22	38	-	-	-
ARBEITSVERWALTUNG	M	679	240	277	679	240	277	-	-	-
	W	933	357	403	933	357	403	-	-	-
	I	1612	597	680	1612	597	680	-	-	-
AUSWAERTIGE ANGE- LEGENHEITEN	M	97	27	36	97	27	36	-	-	-
	W	157	40	55	157	40	55	-	-	-
	I	254	67	91	254	67	91	-	-	-
BUNDESWEHRVERWALTUNG	M	253	47	58	253	47	58	-	-	-
	W	143	33	39	143	33	39	-	-	-
	I	396	80	97	396	80	97	-	-	-
INNERE VERWALTUNG	M	3750	1102	1300	3749	1102	1300	1	-	-
	W	3350	989	1158	3349	989	1158	1	-	-
	I	7100	2091	2458	7098	2091	2458	2	-	-
POLIZEI/VERFASSUNGS- SCHUTZ	M	4090	1084	1158	4090	1084	1158	-	-	-
	W	569	125	150	569	125	150	-	-	-
	I	4659	1209	1308	4659	1209	1308	-	-	-
SOZIALVERSICHERUNG	M	1030	228	293	1030	228	293	-	-	-
	W	1199	246	341	1199	246	341	-	-	-
	I	2229	474	634	2229	474	634	-	-	-
FINANZVERWALTUNG	M	1133	421	485	1133	421	485	-	-	-
	W	1175	442	505	1175	442	505	-	-	-
	I	2308	863	990	2308	863	990	-	-	-
ZOLL- UND STEUERVER- WALTUNG	M	2685	883	1005	2685	883	1005	-	-	-
	W	2603	897	1017	2602	897	1017	1	-	-
	I	5288	1780	2022	5287	1780	2022	1	-	-
ZUSAMMEN	M	21968	6425	7645	21899	6407	7618	69	18	27
	W	17101	5303	6278	17046	5277	6249	55	26	29
	I	39069	11728	13923	38945	11684	13867	124	44	56
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN										
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	46330	6410	9053	43711	5914	8449	2619	496	604
	W	22824	3862	5143	21469	3514	4800	1355	348	343
	I	69154	10272	14196	65180	9428	13249	3974	844	947
ARBEITSLEHRE/WIRT- SCHAFTSLEHRE	M	266	28	50	262	27	49	4	1	1
	W	187	27	43	186	27	43	1	-	-
	I	453	55	93	448	54	92	5	1	1
BANKWESEN	M	254	53	67	254	53	67	-	-	-
	W	187	36	36	187	36	36	-	-	-
	I	441	89	93	441	89	93	-	-	-
BETRIEBSWIRTSCHAFTS- LEHRE	M	83485	10181	12274	79117	9382	11432	4368	799	842
	W	40115	5032	5902	37442	4381	5321	2673	651	581
	I	123600	15213	18176	116559	13763	16753	7041	1450	1423
POST- UND FERNMELDE- WESEN	M	1175	167	191	1175	167	191	-	-	-
	W	1104	174	191	1104	174	191	-	-	-
	I	2279	341	382	2279	341	382	-	-	-
TOURISTIK	M	341	53	74	289	42	60	52	11	14
	W	1029	200	244	971	190	229	58	10	15
	I	1370	253	318	1260	232	289	110	21	29
VERKEHRWESEN	M	889	73	92	889	73	92	-	-	-
	W	306	49	53	306	49	53	-	-	-
	I	1195	122	145	1195	122	145	-	-	-
VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	16439	2647	3259	15059	2352	2964	1380	295	295
	W	7326	1504	1735	6728	1341	1602	598	163	133
	I	23765	4151	4994	21787	3693	4566	1978	458	428
WIRTSCHAFTSPAEDAGOGIK	M	2248	273	397	2195	265	384	53	8	13
	W	2335	301	371	2295	295	364	40	6	7
	I	4583	574	768	4490	560	748	93	14	20
ZUSAMMEN	M	151427	19885	25447	142951	18275	23678	8476	1610	1769
	W	75413	11185	13718	70688	10007	12639	4725	1178	1079
	I	226840	31070	39165	213639	28282	36317	13201	2788	2848

WINTERSEMESTER 1991/92

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN										
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	19733	2190	3952	18437	2065	3704	1296	125	248
	W	2597	357	580	2385	313	531	212	44	49
	I	22330	2547	4532	20822	2378	4235	1508	169	297
ZUSAMMEN	M	19733	2190	3952	18437	2065	3704	1296	125	248
	W	2597	357	580	2385	313	531	212	44	49
	I	22330	2547	4532	20822	2378	4235	1508	169	297
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	285232	41059	54353	270526	38346	51138	14706	2713	3215
	W	188659	33460	41377	179351	31042	38957	9308	2418	2420
	I	473891	74519	95730	449877	69388	90095	24014	5131	5635
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH NATUR- WISSENSCHAFTEN	M	362	34	49	357	34	49	5	-	-
	W	2742	459	513	2722	455	509	20	4	4
	I	3104	493	562	3079	489	558	25	4	4
GESCHICHTE DER MATHE- MATIK UND NATURWISSEN- SCHAFTEN	M	30	-	3	28	-	3	2	-	-
	W	20	-	2	19	-	2	1	-	-
	I	50	-	5	47	-	5	3	-	-
ZUSAMMEN	M	392	34	52	385	34	52	7	-	-
	W	2762	459	515	2741	455	511	21	4	4
	I	3154	493	567	3126	489	563	28	4	4
MATHEMATIK										
MATHEMATIK	M	22181	3406	4868	20926	3113	4507	1255	293	361
	W	13509	2868	3575	13040	2741	3434	469	127	141
	I	35690	6274	8443	33966	5854	7941	1724	420	502
STATISTIK	M	566	55	96	539	51	90	27	4	6
	W	357	25	51	348	23	48	9	2	3
	I	923	80	147	887	74	138	36	6	9
WIRTSCHAFTSMATHEMATIK	M	1625	363	420	1527	343	398	98	20	22
	W	673	153	179	629	143	168	44	10	11
	I	2298	516	599	2156	486	566	142	30	33
ZUSAMMEN	M	24372	3824	5384	22992	3507	4995	1380	317	389
	W	14539	3046	3805	14017	2907	3650	522	139	155
	I	38911	6870	9189	37009	6414	8645	1902	456	544
INFORMATIK										
INFORMATIK	M	42346	6166	8100	39120	5596	7407	3226	570	693
	W	6545	871	1314	5717	711	1127	828	160	187
	I	48891	7037	9414	44837	6307	8534	4054	730	880
MEDIZINISCHE INFORMATIK	M	250	20	26	225	18	23	25	2	3
	W	131	9	11	124	8	10	7	1	1
	I	381	29	37	349	26	33	32	3	4
WIRTSCHAFTSINFORMATIK	M	4486	814	979	4255	761	918	231	53	61
	W	943	168	194	856	146	169	87	22	25
	I	5429	982	1173	5111	907	1087	318	75	86
TECHNISCHE INFORMATIK	M	2443	513	648	2207	462	569	236	51	79
	W	119	30	48	89	21	33	30	9	15
	I	2562	543	696	2296	483	602	266	60	94
ZUSAMMEN	M	49525	7513	9753	45807	6837	8917	3718	676	836
	W	7738	1078	1567	6786	886	1339	952	192	228
	I	57263	8591	11320	52593	7723	10256	4670	868	1064
PHYSIK, ASTRONOMIE										
PHYSIK	M	34980	4283	5239	33212	3975	4892	1768	308	347
	W	4065	634	813	3750	560	735	315	74	78
	I	39045	4917	6052	36982	4535	5627	2083	382	425
ASTRONOMIE, ASTROPHYSIK	M	132	4	6	123	4	6	9	-	-
	W	19	1	1	17	1	1	2	-	-
	I	151	5	7	140	5	7	11	-	-
ZUSAMMEN	M	35112	4287	5245	33395	3979	4898	1777	308	347
	W	4084	635	814	3767	561	736	317	74	78
	I	39196	4922	6059	37102	4540	5634	2094	382	425
CHEMIE										
CHEMIE	M	29522	3904	4624	27613	3554	4247	1909	350	377
	W	11780	1997	2315	10787	1761	2060	993	236	255
	I	41302	5901	6939	38400	5315	6307	2902	586	632
BIOCHEMIE	M	903	102	122	852	96	115	51	6	7
	W	439	44	55	407	39	50	32	5	5
	I	1342	146	177	1259	135	165	83	11	12

WINTERSEMESTER 1991/92

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
LEBENSMITTELCHEMIE	M	703	65	83	642	62	79	61	3	4
	W	1051	123	142	973	116	132	78	7	10
	I	1754	188	225	1615	178	211	139	10	14
ZUSAMMEN	M	31128	4071	4829	29107	3712	4441	2021	359	388
	W	13270	2164	2512	12167	1916	2242	1103	248	270
	I	44398	6235	7341	41274	5628	6683	3124	607	658
PHARMAZIE										
PHARMAZIE	M	3470	244	318	3019	222	288	451	22	30
	W	8033	709	825	7628	679	787	405	30	38
	I	11503	953	1143	10647	901	1075	856	52	68
ZUSAMMEN	M	3470	244	318	3019	222	288	451	22	30
	W	8033	709	825	7628	679	787	405	30	38
	I	11503	953	1143	10647	901	1075	856	52	68
BIOLOGIE										
BIOLOGIE	M	19234	1927	2498	18259	1802	2352	975	125	146
	W	22450	2855	3505	21491	2689	3325	959	166	180
	I	41684	4782	6003	39750	4491	5677	1934	291	326
ANTHROPOLOGIE (HUMAN- BIOLOGIE)	M	180	23	27	157	21	25	23	2	2
	W	241	27	37	219	26	32	22	1	5
	I	421	50	64	376	47	57	45	3	7
BIOTECHNOLOGIE	M	626	92	127	595	88	122	31	4	5
	W	598	105	128	589	102	124	29	3	4
	I	1224	197	255	1164	190	246	60	7	9
ZUSAMMEN	M	20040	2042	2652	19011	1911	2499	1029	131	153
	W	23289	2987	3670	22279	2817	3481	1010	170	189
	I	43329	5029	6322	41290	4728	5980	2039	301	342
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)										
GEOLOGIE/PALAEONTOLOGIE	M	5503	582	822	5016	538	769	487	44	53
	W	2003	278	369	1907	262	352	96	16	17
	I	7506	860	1191	6923	800	1121	583	60	70
GEOPHYSIK	M	1131	136	171	1037	122	156	94	14	15
	W	239	43	52	226	39	48	13	4	4
	I	1370	179	223	1263	161	204	107	18	19
METEOROLOGIE	M	794	126	180	747	115	166	47	11	14
	W	356	70	88	338	67	83	18	3	5
	I	1150	196	268	1085	182	249	65	14	19
MINERALOGIE	M	1656	132	259	1396	118	245	260	14	14
	W	824	113	195	763	104	186	61	9	9
	I	2480	245	454	2159	222	431	321	23	23
OZEANOGRAPHIE	M	203	34	46	193	34	45	10	-	1
	W	98	20	22	93	20	22	5	-	-
	I	301	54	68	286	54	67	15	-	1
ZUSAMMEN	M	9287	1010	1478	8389	927	1381	898	83	97
	W	3520	524	726	3327	492	691	193	32	35
	I	12807	1534	2204	11716	1419	2072	1091	115	132
GEOGRAPHIE										
GEOGRAPHIE/ERDKUNDE	M	10993	1256	1865	10684	1191	1787	309	65	78
	W	9060	1311	1749	8840	1249	1678	220	62	71
	I	20053	2567	3614	19524	2440	3465	529	127	149
WIRTSCHAFTS-/SOZIAL- GEOGRAPHIE	M	294	45	83	282	42	77	12	3	6
	W	264	53	81	246	49	77	18	4	4
	I	558	98	164	528	91	154	30	7	10
GEOÖKOLOGIE	M	351	43	66	345	43	66	6	-	-
	W	195	34	47	185	30	44	10	4	3
	I	546	77	113	530	73	110	16	4	3
ZUSAMMEN	M	11638	1344	2014	11311	1276	193	327	68	84
	W	9519	1398	1877	9271	1328	175	248	70	78
	I	21157	2742	3891	20582	2604	3729	575	138	162
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	184964	24369	31725	173356	22405	29401	11608	1964	2324
	W	86754	13000	16311	81983	12041	15236	4771	959	1075
	I	271718	37369	48036	255339	34446	44637	16379	2923	3339

WINTERSEMESTER 1991/92

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
HUMANMEDIZIN										
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)										
MEDIZIN (ALLGEMEIN-MEDIZIN)	M	46017	2537	3050	42809	2304	2806	3208	233	244
	W	36851	2509	2968	34698	2317	2769	2153	192	199
	I	82868	5046	6018	77507	4621	5575	5361	425	443
ZUSAMMEN	M	46017	2537	3050	42809	2304	2806	3208	233	244
	W	36851	2509	2968	34698	2317	2769	2153	192	199
	I	82868	5046	6018	77507	4621	5575	5361	425	443
ZAHNMEDIZIN										
ZAHNMEDIZIN	M	8365	485	607	7881	451	559	484	34	48
	W	4944	439	525	4604	413	497	340	26	28
	I	13309	924	1132	12485	864	1056	824	60	76
ZUSAMMEN	M	8365	485	607	7881	451	559	484	34	48
	W	4944	439	525	4604	413	497	340	26	28
	I	13309	924	1132	12485	864	1056	824	60	76
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	54382	3022	3657	50690	2755	3365	3692	267	292
	W	41795	2948	3493	39302	2730	3266	2493	218	227
	I	96177	5970	7150	89992	5485	6631	6185	485	519
VETERINAERMEDIZIN										
VETERINAERMEDIZIN										
TIERMEDIZIN/VETERINAER-MEDIZIN	M	2374	208	260	2171	180	234	203	28	26
	W	4713	614	751	4490	592	728	223	22	23
	I	7087	822	1011	6661	772	962	426	50	49
ZUSAMMEN	M	2374	208	260	2171	180	234	203	28	26
	W	4713	614	751	4490	592	728	223	22	23
	I	7087	822	1011	6661	772	962	426	50	49
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2374	208	260	2171	180	234	203	28	26
	W	4713	614	751	4490	592	728	223	22	23
	I	7087	822	1011	6661	772	962	426	50	49
AGRAR-, FORST- UND ERNAERUNGSWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFT/LAND-WIRTSCHAFT	M	7675	1033	1207	6908	889	1085	767	144	122
	W	3986	567	675	3778	509	629	208	58	46
	I	11661	1600	1882	10686	1398	1714	975	202	168
MILCH- UND MOLKEREI-WIRTSCHAFT	M	90	15	20	85	15	19	5	-	1
	W	51	12	14	50	12	14	1	-	-
	I	141	27	34	135	27	33	6	-	1
PFLANZENPRODUKTION	M	74	-	-	73	-	-	1	-	-
	W	23	-	-	22	-	-	1	-	-
	I	97	-	-	95	-	-	2	-	-
TIERPRODUKTION	M	25	-	-	25	-	-	-	-	-
	W	32	-	-	32	-	-	-	-	-
	I	57	-	-	57	-	-	-	-	-
WEINBAU UND KELLER-WIRTSCHAFT	M	383	79	95	372	73	89	11	6	6
	W	89	28	34	86	26	32	3	2	2
	I	472	107	129	458	99	121	14	8	8
BRAUWESEN/GETRAENKE-TECHNOLOGIE	M	703	197	274	652	180	252	51	17	22
	W	32	8	8	30	8	8	2	-	-
	I	735	205	282	682	188	260	53	17	22
LEBENSMITTELTECHNOLOGIE	M	1790	290	335	1595	267	308	195	23	27
	W	1264	197	234	1147	180	213	117	17	21
	I	3054	487	569	2742	447	521	312	40	48
ZUSAMMEN	M	10740	1614	1931	9710	1424	1753	1030	190	178
	W	5477	812	965	5145	735	896	332	77	69
	I	16217	2426	2896	14855	2159	2649	1362	267	247
GARTENBAU, LANDESPFLEGE										
GARTENBAU	M	1228	172	229	1203	169	225	25	3	4
	W	1454	236	301	1431	232	296	23	4	5
	I	2682	408	530	2634	401	521	48	7	9
LANDESPFLEGE/LAND-SCHAFTSGESTALTUNG	M	3000	372	465	2883	361	451	117	11	14
	W	2706	328	441	2618	316	427	88	12	14
	I	5706	700	906	5501	677	878	205	23	28
ZUSAMMEN	M	4228	544	694	4086	530	676	142	14	18
	W	4160	564	742	4049	548	723	111	16	19
	I	8388	1108	1436	8135	1078	1399	253	30	37

WINTERSEMESTER 1991/92

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT										
FORSTWISSENSCHAFT/ -WIRTSCHAFT	M	2713	451	601	2610	429	575	103	22	26
	W	484	107	139	461	97	130	23	10	9
	I	3197	558	740	3071	526	705	126	32	35
HOLZWIRTSCHAFT	M	202	15	27	187	14	24	15	1	3
	W	52	6	8	45	6	6	7	-	2
	I	254	21	35	232	20	30	22	1	5
ZUSAMMEN	M	2915	466	628	2797	443	599	118	23	29
	W	536	113	147	506	103	136	30	10	11
	I	3451	579	775	3303	546	735	148	33	40
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSSWISSENSCHAFTEN										
HAUSHALTS- UND ERNAEH- RUNGSWISSENSCHAFT	M	1199	199	236	1117	187	222	82	12	14
	W	6663	965	1129	6493	948	1106	170	17	23
	I	7862	1164	1365	7610	1135	1328	252	29	37
ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFT	M	29	3	4	26	3	4	3	-	-
	W	148	21	26	139	21	25	9	-	1
	I	177	24	30	165	24	29	12	-	1
HAUSHALTSSWISSENSCHAFT	M	71	29	41	67	25	37	4	4	4
	W	258	65	87	249	62	81	9	3	6
	I	329	94	128	316	87	118	13	7	10
ZUSAMMEN	M	1299	231	281	1210	215	263	89	16	18
	W	7069	1051	1242	6881	1031	1212	188	20	30
	I	8368	1282	1523	8091	1246	1475	277	36	48
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	19182	2855	3534	17803	2612	3291	1379	243	243
	W	17242	2540	3096	16581	2417	2967	661	123	129
	I	36424	5395	6630	34384	5029	6258	2040	366	372
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH TECHNIK	M	6	-	-	6	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	8	-	-	8	-	-	-	-	-
WERKEN (TECHNISCH)/ TECHNOLOGIE	M	375	54	94	373	54	94	2	-	-
	W	181	16	48	179	15	47	2	1	1
	I	556	70	142	552	69	141	4	1	1
ZUSAMMEN	M	381	54	94	379	54	94	2	-	-
	W	183	16	48	181	15	47	2	1	1
	I	564	70	142	560	69	141	4	1	1
BERGBAU, HUETTENWESEN										
BERGBAU	M	1374	95	118	1203	80	101	171	15	17
	W	32	7	8	23	6	7	9	1	1
	I	1406	102	126	1226	86	108	180	16	18
HUETTEN- UND GIESSEREI- WESEN	M	1802	162	210	1517	140	183	285	22	27
	W	244	29	37	209	26	34	35	3	3
	I	2046	191	247	1726	166	217	320	25	30
MARKSCHEIDWESEN	M	65	4	4	60	4	4	5	-	-
	W	1	-	1	1	-	1	-	-	-
	I	66	4	5	61	4	5	5	-	-
ZUSAMMEN	M	3241	261	332	2780	224	288	461	37	44
	W	277	36	46	233	32	42	44	4	4
	I	3518	297	378	3013	256	330	505	41	48
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK										
MASCHINENBAU/-WESEN	M	82273	13115	14399	76480	12145	13365	5793	970	1034
	W	3347	576	665	3002	504	589	345	72	76
	I	85620	13691	15064	79482	12649	13954	6138	1042	1110
FAHRZEUGTECHNIK	M	3796	595	668	3542	553	620	254	42	48
	W	106	30	37	101	28	35	5	2	2
	I	3902	625	705	3643	581	655	259	44	50
FEINWERKTECHNIK	M	4851	666	795	4659	630	747	192	36	48
	W	498	71	79	481	67	74	17	4	5
	I	5349	737	874	5140	697	821	209	40	53
LUFT- UND RAUMFAHRT- TECHNIK	M	4605	682	750	4123	619	674	482	63	76
	W	138	21	22	124	18	19	14	3	3
	I	4743	703	772	4247	637	693	496	66	79
VERFAHRENSTECHNIK	M	7111	1141	1304	6724	1086	1243	387	55	61
	W	1069	173	199	1017	167	189	52	6	10
	I	8180	1314	1503	7741	1253	1432	439	61	71
CHEMIE-INGENIEURWESEN/ CHEMIETECHNIK	M	6101	1062	1221	5689	961	1114	412	101	107
	W	2077	403	451	1939	361	412	138	42	39
	I	8178	1465	1672	7628	1322	1526	550	143	146

WINTERSEMESTER 1991/92

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
DRUCK- UND REPRO- DUKTIONSTECHNIK	M	1290	186	229	1221	175	214	69	11	15
	W	433	70	82	412	68	78	21	2	4
	I	1723	256	311	1633	243	292	90	13	19
ENERGIETECHNIK (OHNE ELEKTROTECHNIK)	M	2064	242	356	1845	220	327	219	22	29
	W	279	44	72	257	39	65	22	5	7
	I	2343	286	428	2102	259	392	241	27	36
FERTIGUNGS-/PRO- DUKTIONSTECHNIK	M	9740	1554	1731	9131	1457	1622	609	97	109
	W	339	76	84	305	67	76	34	9	8
	I	10079	1630	1815	9436	1524	1698	643	106	117
GESUNDHEITSTECHNIK	M	1060	115	157	975	112	148	85	3	9
	W	870	98	127	843	97	126	27	1	1
	I	1930	213	284	1818	209	274	112	4	10
KERNTECHNIK/KERNVER- FAHRENSTECHNIK	M	6	-	2	5	-	2	1	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	7	-	2	6	-	2	1	-	-
PHYSIKALISCHE TECHNIK	M	3957	622	745	3737	596	703	220	26	37
	W	677	98	112	652	95	109	25	3	3
	I	4634	720	857	4389	691	817	245	29	40
UMWELTTECHNIK	M	900	154	232	840	140	216	60	14	16
	W	401	50	81	368	42	72	33	8	9
	I	1301	204	313	1208	182	288	93	22	25
VERSORGUNGSTECHNIK	M	4074	663	713	3945	637	690	129	26	23
	W	343	56	57	335	53	56	8	3	1
	I	4417	719	770	4280	690	746	137	29	24
WERKSTOFFWISSENSCHAFTEN	M	2759	308	434	2525	273	385	234	35	49
	W	591	83	106	545	70	92	46	13	14
	I	3350	391	540	3070	343	477	280	48	63
GLASTECHNIK/KERAMIK	M	305	46	61	290	45	60	15	1	1
	W	96	18	18	93	18	18	3	-	-
	I	401	64	79	383	63	78	18	1	1
KUNSTSTOFFTECHNIK	M	925	164	182	901	157	174	24	7	8
	W	72	12	14	70	11	13	2	1	1
	I	997	176	196	971	168	187	26	8	9
METALLGEWERBE	M	384	64	113	381	62	111	3	2	2
	W	47	10	17	46	10	17	1	-	-
	I	431	74	130	427	72	128	4	2	2
TEXTIL- U. BEKLEIDUNGS- TECHNIK/-GEWERBE	M	1099	145	189	988	138	159	111	7	10
	W	2578	371	424	2476	360	411	102	11	13
	I	3677	516	593	3464	498	570	213	18	23
ZUSAMMEN	M	137300	21524	24261	128001	20006	22579	9299	1518	1682
	W	13962	2260	2647	13067	2075	2451	895	185	196
	I	151262	23784	26908	141068	22081	25030	10194	1703	1878
ELEKTROTECHNIK										
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	M	78267	11922	13437	71152	10788	12226	7115	1134	1211
	W	2922	532	602	2483	423	498	439	109	104
	I	81189	12454	14039	73635	11211	12724	7554	1243	1315
NACHRICHTEN-/INFORMA- TIONSTECHNIK	M	10380	1403	1623	9417	1295	1474	963	108	149
	W	467	75	90	368	58	71	99	17	19
	I	10847	1478	1713	9785	1353	1545	1062	125	168
MIKROSYSTEMTECHNIK	M	93	44	56	88	41	52	5	3	4
	W	7	4	4	7	4	4	-	-	-
	I	100	48	60	95	45	56	5	3	4
ELEKTRISCHE ENERGIE- TECHNIK	M	4486	665	748	4101	605	673	385	60	75
	W	109	14	18	97	14	16	12	-	2
	I	4595	679	766	4198	619	689	397	60	77
ZUSAMMEN	M	93226	14034	15864	84758	12729	14425	8468	1305	1439
	W	3505	625	714	2955	499	589	550	126	125
	I	96731	14659	16578	77113	13228	15014	9018	1431	1564
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK										
NAUTIK/SEEFAHRT	M	249	41	53	241	41	52	8	-	1
	W	6	2	2	6	2	2	-	-	-
	I	255	43	55	247	43	54	8	-	1
SCHIFFBAU/SCHIFFS- TECHNIK	M	1461	210	232	1296	195	216	165	15	16
	W	53	15	15	48	14	14	5	1	1
	I	1514	225	247	1344	209	230	170	16	17
ZUSAMMEN	M	1710	251	285	1537	236	268	173	15	17
	W	59	17	17	54	16	16	5	1	1
	I	1769	268	302	1591	252	284	178	16	18

WINTERSEMESTER 1991/92

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
ARCHITEKTUR, INNEN-ARCHITEKTUR										
ARCHITEKTUR	M	25630	2551	3486	23774	2353	3241	1856	198	245
	W	15575	1920	2507	14630	1773	2396	945	147	171
	I	41205	4471	5993	38404	4126	5577	2801	345	416
INNENARCHITEKTUR	M	1894	192	264	1815	182	252	79	10	12
	W	2963	358	450	2829	342	430	134	16	20
	I	4857	550	714	4644	524	682	213	26	32
ZUSAMMEN	M	27524	2743	3750	25589	2535	3493	1935	208	257
	W	18538	2278	2957	17459	2115	2766	1079	163	191
	I	46062	5021	6707	43048	4650	6259	3014	371	448
RAUMPLANUNG										
RAUMPLANUNG	M	1959	166	221	1690	135	190	269	31	31
	W	957	103	136	887	93	125	70	10	11
	I	2916	269	357	2577	228	315	339	41	42
UMWELTSCHUTZ	M	403	91	108	397	91	108	6	-	-
	W	214	48	58	210	48	58	4	-	-
	I	617	139	166	607	139	166	10	-	-
ZUSAMMEN	M	2362	257	329	2087	226	298	275	31	31
	W	1171	151	194	1097	141	183	74	10	11
	I	3533	408	523	3184	367	481	349	41	42
BAUINGENIEURWESEN										
BAUINGENIEURWESEN/ INGENIEURBAU	M	31886	6664	7756	28888	6019	7016	2998	645	740
	W	6201	1626	1889	5710	1499	1753	491	127	136
	I	38087	8290	9645	34598	7518	8769	3489	772	876
STAHLBAU	M	250	38	44	236	38	43	14	-	1
	W	13	3	4	12	2	3	1	1	1
	I	263	41	48	248	40	46	15	1	2
ZUSAMMEN	M	32136	6702	7800	29124	6057	7059	3012	645	741
	W	6214	1629	1893	5722	1501	1756	492	128	137
	I	38350	8331	9693	34846	7558	8815	3504	773	878
VERMESSUNGSWESEN										
VERMESSUNGSWESEN (GEODÄSIE)	M	3199	606	729	3030	570	684	169	36	45
	W	863	204	234	837	197	225	26	7	9
	I	4062	810	963	3867	767	909	195	43	54
KARTOGRAPHIE	M	223	33	43	220	33	43	3	-	-
	W	202	42	51	196	40	48	6	2	3
	I	425	75	94	416	73	91	9	2	3
ZUSAMMEN	M	3422	639	772	3250	603	727	172	36	45
	W	1065	246	285	1033	237	273	32	9	12
	I	4487	885	1057	4283	840	1000	204	45	57
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	301302	46465	53487	277505	42670	49231	23797	3795	4256
	W	44974	7258	8801	41801	6631	8123	3173	627	678
	I	346276	53723	62288	319306	49301	57354	26970	4422	4934
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN										
KUNSTERZIEHUNG	M	1363	84	163	1317	77	151	46	7	12
	W	4357	311	524	4230	295	501	127	16	23
	I	5720	395	687	5547	372	652	173	23	35
KUNSTGESCHICHTE, KUNST- WISSENSCHAFT	M	3621	226	410	3443	200	373	178	26	37
	W	9708	876	1265	9204	791	1175	504	85	90
	I	13329	1102	1675	12647	991	1548	682	111	127
ZUSAMMEN	M	4984	310	573	4760	277	524	224	33	49
	W	14065	1187	1789	13434	1086	1676	631	101	113
	I	19049	1497	2362	18194	1363	2200	855	134	162
BILDENDE KUNST										
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	1829	167	240	1575	116	201	254	51	39
	W	2175	195	296	1957	148	248	218	47	48
	I	4004	362	536	3532	264	449	472	98	87
BILDHAUEREI/PLASTIK	M	121	12	19	109	12	18	12	-	1
	W	122	8	10	98	5	8	24	3	2
	I	243	20	29	207	17	26	36	3	3
MALEREI	M	345	35	57	278	18	38	67	17	19
	W	352	36	62	300	28	52	52	8	10
	I	697	71	119	578	46	90	119	25	29
NEUE MEDIEN	M	81	17	43	76	16	41	5	1	2
	W	54	13	27	51	11	24	3	2	3
	I	135	30	70	127	27	65	8	3	5
ZUSAMMEN	M	2376	231	359	2038	162	298	338	69	61
	W	2703	252	395	2406	192	332	297	60	63
	I	5079	483	754	4444	354	630	635	129	124

WINTERSEMESTER 1991/92

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
GESTALTUNG										
ANGEWANDTE KUNST	M	103	7	26	89	6	22	14	1	4
	W	175	18	44	168	18	44	7	-	-
	I	278	25	70	257	24	66	21	1	4
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	4994	490	666	4758	466	643	236	24	23
	W	5782	617	826	5531	580	792	251	37	34
	I	10776	1107	1492	10289	1046	1435	487	61	57
INDUSTRIEDESIGN/ PRODUKTGESTALTUNG	M	2446	258	355	2321	239	338	125	19	17
	W	2124	218	326	2023	201	308	101	17	18
	I	4570	476	681	4344	440	646	226	36	35
TEXTILGESTALTUNG	M	146	11	19	138	11	19	8	-	-
	W	1668	191	268	1583	180	256	85	11	12
	I	1814	202	287	1721	191	275	93	11	12
WERKERZIEHUNG	M	252	29	40	246	28	38	6	1	2
	W	157	10	16	156	10	16	1	-	-
	I	409	39	56	402	38	54	7	1	2
ZUSAMMEN	M	7941	795	1106	7552	750	1060	389	45	46
	W	9906	1054	1480	9461	989	1416	445	65	64
	I	17847	1849	2586	17013	1739	2476	834	110	110
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN										
DARSTELLEND KUNST/ BUHNEKUNST/REGIE	M	450	64	91	371	39	68	79	25	23
	W	846	115	158	660	64	108	186	51	50
	I	1296	179	249	1031	103	176	265	76	73
FILM UND FERNSEHEN	M	134	11	23	111	6	17	23	5	6
	W	89	8	17	72	5	12	17	3	5
	I	223	19	40	183	11	29	40	8	11
THEATERWISSENSCHAFT	M	1473	125	181	1378	115	169	95	10	12
	W	1963	233	336	1840	207	307	123	26	29
	I	3436	358	517	3218	322	476	218	36	41
ZUSAMMEN	M	2057	200	295	1860	160	254	197	40	41
	W	2898	356	511	2572	276	427	326	80	84
	I	4955	556	806	4432	436	681	523	120	125
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT										
MUSIKERZIEHUNG	M	3750	294	490	3665	284	474	85	10	16
	W	5508	472	681	5327	444	640	181	28	41
	I	9258	766	1171	8992	728	1114	266	38	57
MUSIKWISSENSCHAFT/ -GESCHICHTE	M	3219	317	531	3004	285	494	215	32	37
	W	2744	344	538	2430	308	488	314	36	50
	I	5963	661	1069	5434	593	982	529	68	87
DIRIGIEREN	M	125	8	20	101	3	16	24	5	4
	W	18	2	3	11	-	7	7	2	2
	I	143	10	23	112	3	17	31	7	6
GESANG	M	200	15	30	163	10	22	37	5	8
	W	367	33	55	301	22	43	66	11	12
	I	567	48	85	464	32	65	103	16	20
INSTRUMENTALMUSIK	M	3127	362	473	2537	200	326	530	162	147
	W	2920	346	466	2027	152	273	893	194	193
	I	6047	708	939	4564	352	599	1483	356	340
KIRCHENMUSIK	M	361	27	37	356	27	37	5	-	-
	W	143	13	18	135	11	15	8	2	3
	I	504	40	55	491	38	52	13	2	3
KOMPOSITION	M	188	19	25	138	8	12	50	11	13
	W	44	5	7	14	1	3	30	4	4
	I	232	24	32	152	9	15	80	15	17
TONMEISTER	M	90	1	3	82	-	3	8	1	-
	W	14	-	-	13	-	-	1	-	-
	I	104	1	3	95	-	3	9	1	-
ZUSAMMEN	M	11060	1049	1609	10046	817	1384	1014	226	225
	W	11758	1215	1768	10258	938	1463	1500	277	305
	I	22818	2258	3377	20304	1755	2847	2514	503	530
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	28418	2579	3942	26256	2166	3520	2162	413	422
	W	41330	4064	5943	38131	3481	5314	3199	583	629
	I	69748	6643	9885	64387	5647	8834	5361	996	1051
SONSTIGE FAECHER/ OHNE ANGABE	M	128	61	66	31	1	3	97	60	63
	W	143	80	84	27	-	2	116	80	82
	I	271	141	150	58	1	5	213	140	145
INSGESAMT	M	1004422	133199	172253	936198	121607	158973	68224	11532	13280
	W	635041	92649	120703	595351	83626	111150	39710	9023	9553
	I	1639463	225848	292956	1531529	205233	270123	107934	20615	22833

WINTERSEMESTER 1991/92

3 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER, DIE EIN LEHRAMT ANSTREBEN,
NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN	M	40	3	6	40	3	6	-	-	-
	W	138	5	31	136	4	30	2	1	1
	I	178	8	37	176	7	36	2	1	1
ZUSAMMEN	M	40	3	6	40	3	6	-	-	-
	W	138	5	31	136	4	30	2	1	1
	I	178	8	37	176	7	36	2	1	1
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE										
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	716	66	115	715	66	115	1	-	-
	W	2296	363	479	2285	361	477	11	2	2
	I	3012	429	594	3000	427	592	12	2	2
ZUSAMMEN	M	716	66	115	715	66	115	1	-	-
	W	2296	363	479	2285	361	477	11	2	2
	I	3012	429	594	3000	427	592	12	2	2
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE										
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	946	102	160	942	102	160	4	-	-
	W	2389	329	440	2380	329	440	9	-	-
	I	3335	431	600	3322	431	600	13	-	-
ZUSAMMEN	M	946	102	160	942	102	160	4	-	-
	W	2389	329	440	2380	329	440	9	-	-
	I	3335	431	600	3322	431	600	13	-	-
PHILOSOPHIE										
PHILOSOPHIE	M	460	35	70	453	33	68	7	2	2
	W	265	27	56	262	27	56	3	-	-
	I	725	62	126	715	60	124	10	2	2
RELIGIONSWISSENSCHAFT	M	19	3	4	19	3	4	-	-	-
	W	40	5	10	40	5	10	-	-	-
	I	59	8	14	59	8	14	-	-	-
ZUSAMMEN	M	479	38	74	472	36	72	7	2	2
	W	305	32	66	302	32	66	3	-	-
	I	784	70	140	774	68	138	10	2	2
GESCHICHTE										
GESCHICHTE	M	3590	402	592	3546	394	582	44	8	10
	W	2771	396	547	2734	388	535	37	8	12
	I	6361	798	1139	6280	782	1117	81	16	22
ALTE GESCHICHTE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ARCHAEOLOGIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	-	1	3	-	1	-	-	-
	I	3	-	1	3	-	1	-	-	-
ZUSAMMEN	M	3590	402	592	3546	394	582	44	8	10
	W	2775	396	548	2738	388	536	37	8	12
	I	6365	798	1140	6284	782	1118	81	16	22
ALLGEMEINE U. VERGLEICHENDE LITERATUR-U. SPRACHWISSENSCHAFT										
ALLGEMEINE LITERATURWISSENSCHAFT	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ALLGEMEINE SPRACHWISSENSCHAFT/INDO-GERMANISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	1	1	-	1	-	-	-
	I	1	-	1	1	-	1	-	-	-
ZUSAMMEN	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	1	-	1	1	-	1	-	-	-
	I	2	-	1	2	-	1	-	-	-
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH										
GRIECHISCH	M	173	14	22	171	13	20	2	1	2
	W	125	13	20	123	13	20	2	-	-
	I	298	27	42	294	26	40	4	1	2
LATEIN	M	1064	139	185	1055	137	183	9	2	2
	W	1144	182	221	1142	182	221	2	-	-
	I	2208	321	406	2197	319	404	11	2	2
ZUSAMMEN	M	1237	153	207	1226	150	203	11	3	4
	W	1269	195	241	1265	195	241	4	-	-
	I	2506	348	448	2491	345	444	15	3	4

WINTERSEMESTER 1991/92

3 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER, DIE EIN LEHRAMT ANSTREBEN,
NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)										
GERMANISTIK/DEUTSCH	M	7705	1059	1489	7560	1031	1453	145	28	36
	W	23350	4030	5075	22953	3935	4954	397	95	121
	I	31055	5089	6564	30513	4966	6407	542	123	157
DEUTSCH FUER AUSLAENDER (LEHRERAUSBILDUNG)	M	82	6	23	73	4	19	9	2	4
	W	390	64	132	371	60	128	19	4	4
	I	472	70	155	444	64	147	28	6	8
NIEDERLAENDISCH	M	33	2	5	33	2	5	-	-	-
	W	45	7	9	44	7	9	1	-	-
	I	78	9	14	77	9	14	1	-	-
VOLKSKUNDE	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-
NORDISTIK/SKANDINAVI- STIK (NORD. PHILOLOGIE, EINZELSPRACHEN A.N.G.)	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	1	1	-	1	-	-	-
	I	1	-	1	1	-	1	-	-	-
DAENISCH	M	6	1	4	6	1	4	-	-	-
	W	18	5	6	14	2	3	4	3	3
	I	24	6	10	20	3	7	4	3	3
ZUSAMMEN	M	7827	1068	1521	7673	1038	1481	154	30	40
	W	23805	4106	5223	23384	4004	5095	421	102	128
	I	31632	5174	6744	31057	5042	6576	575	132	168
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK										
ANGLISTIK/ENGLISCH	M	4152	756	1072	4055	738	1043	97	18	29
	W	9652	1981	2442	9439	1928	2384	213	53	58
	I	13804	2737	3514	13494	2666	3427	310	71	87
ZUSAMMEN	M	4152	756	1072	4055	738	1043	97	18	29
	W	9652	1981	2442	9439	1928	2384	213	53	58
	I	13804	2737	3514	13494	2666	3427	310	71	87
ROMANISTIK										
ROMANISTIK (ROMAN. PHILOLOGIE, EINZEL- SPRACHEN A.N.G.)	M	57	5	10	54	5	9	3	-	1
	W	310	54	78	286	49	72	24	5	6
	I	367	59	88	340	54	81	27	5	7
FRANZOESISCH	M	793	118	157	713	112	149	20	6	8
	W	3367	596	760	3255	574	731	112	22	29
	I	4100	714	917	3968	686	880	132	28	37
ITALIENISCH	M	110	-	18	107	-	17	3	-	1
	W	327	39	80	306	35	76	21	4	4
	I	437	39	98	413	35	93	24	4	5
PORTUGIESISCH	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	-	1	2	-	1	-	-	-
	I	2	-	1	2	-	1	-	-	-
SPANISCH	M	238	9	28	226	9	28	12	-	-
	W	658	65	116	626	58	108	32	7	8
	I	896	74	144	852	67	136	44	7	8
ZUSAMMEN	M	1138	132	213	1100	126	203	38	6	10
	W	4664	754	1035	4475	716	988	189	38	47
	I	5802	886	1248	5575	842	1191	227	44	57
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK										
SLAWISTIK (SLAW. PHILOLOGIE)	M	17	-	-	16	-	-	1	-	-
	W	54	6	8	51	6	8	3	-	-
	I	71	6	8	67	6	8	4	-	-
RUSSISCH	M	100	10	11	100	10	11	-	-	-
	W	311	27	39	300	26	37	11	1	2
	I	411	37	50	400	36	48	11	1	2
ZUSAMMEN	M	117	10	11	116	10	11	1	-	-
	W	365	33	47	351	32	45	14	1	2
	I	482	43	58	467	42	56	15	1	2
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
HEBRAEISCH/JUDAISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	-	2	2	-	2	-	-	-
	I	2	-	2	2	-	2	-	-	-
VOELKERKUNDE (ETHNOLOGIE)	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	-	2	3	-	2	-	-	-
	I	3	-	2	3	-	2	-	-	-

WINTERSEMESTER 1991/92

3 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER, DIE EIN LEHRAMT ANSTREBEN,
NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
PSYCHOLOGIE										
PSYCHOLOGIE	M	96	14	32	94	14	32	2	-	-
	W	358	37	75	353	36	74	5	1	1
	I	454	51	107	447	50	106	7	1	1
ZUSAMMEN	M	96	14	32	94	14	32	2	-	-
	W	358	37	75	353	36	74	5	1	1
	I	454	51	107	447	50	106	7	1	1
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERZIEHUNGSWISSEN- SCHAFT (PAEDAGOGIK)	M	2169	189	341	2146	187	336	23	2	5
	W	3622	370	622	3561	367	616	61	3	6
	I	5791	559	963	5707	554	952	84	5	11
SCHULPAEDAGOGIK	M	51	-	14	51	-	14	-	-	-
	W	55	-	21	55	-	21	-	-	-
	I	106	-	35	106	-	35	-	-	-
GRUNDSCHUL-/ PRIMAR- STUFENPAEDAGOGIK	M	200	29	53	200	29	53	-	-	-
	W	1863	570	649	1850	568	647	13	2	2
	I	2063	599	702	2050	597	700	13	2	2
SACHUNTERRICHT	M	136	26	50	136	26	50	-	-	-
	W	789	208	253	781	206	250	8	2	3
	I	925	234	303	917	232	300	8	2	3
ERWACHSENENBILDUNG UND AUSSERSCHULISCHE JUGENDBILDUNG	M	13	1	2	13	1	2	-	-	-
	W	12	2	3	11	2	3	1	-	-
	I	25	3	5	24	3	5	1	-	-
SONDERPAEDAGOGIK	M	311	17	38	311	17	38	-	-	-
	W	750	25	92	741	25	91	9	-	1
	I	1061	42	130	1052	42	129	9	-	1
BLINDEN-/ SEHBEHINDER- TENPAEDAGOGIK	M	50	5	5	50	5	5	-	-	-
	W	168	29	45	167	29	45	1	-	-
	I	218	34	50	217	34	50	1	-	-
ERZIEHUNGSSCHWIERIGEN- PAEDAGOGIK	M	119	4	30	117	4	30	2	-	-
	W	178	13	28	177	13	27	1	-	1
	I	297	17	58	294	17	57	3	-	1
GEHOERLOSEN-/ SCHWER- HOERIGENPAEDAGOGIK	M	122	7	20	120	7	20	2	-	-
	W	484	90	109	471	86	105	13	4	4
	I	606	97	129	591	93	125	15	4	4
GEISTIGBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK/PRAKTISCH- -BILDBAREN PAEDAGOGIK	M	703	88	132	696	88	132	7	-	-
	W	1405	156	215	1399	155	214	6	1	1
	I	2108	244	347	2095	243	346	13	1	1
KOERPERBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	337	39	56	335	39	56	2	-	-
	W	760	107	130	750	104	127	10	3	3
	I	1097	146	186	1085	143	183	12	3	3
LERNBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	547	69	115	546	69	115	1	-	-
	W	1348	220	303	1335	217	298	13	3	5
	I	1895	289	418	1881	286	413	14	3	5
SPRACHHEILPAEDAGOGIK/ LOGOPAEDIE	M	181	17	36	180	17	35	1	-	1
	W	1430	154	224	1420	152	221	10	2	3
	I	1611	171	260	1600	169	256	11	2	4
VERHALTENSGESTOERTEN- PAEDAGOGIK	M	116	11	24	115	11	24	1	-	-
	W	288	29	44	286	29	44	2	-	-
	I	404	40	68	401	40	68	3	-	-
ZUSAMMEN	M	5055	502	916	5016	500	910	39	2	6
	W	13152	1973	2738	13004	1953	2709	148	20	29
	I	18207	2475	3654	18020	2453	3619	187	22	35
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	25394	3246	4919	24996	3177	4818	398	69	101
	W	61172	10204	13368	60116	9978	13088	1056	226	280
	I	86566	13450	18287	85112	13155	17906	1454	295	381
SPORT										
SPORT										
SPORT/SPORTWISSENSCHAFT	M	5045	543	779	4916	520	751	129	23	28
	W	4889	632	783	4830	623	771	59	9	12
	I	9934	1175	1562	9746	1143	1522	188	32	40
ZUSAMMEN	M	5045	543	779	4916	520	751	129	23	28
	W	4889	632	783	4830	623	771	59	9	12
	I	9934	1175	1562	9746	1143	1522	188	32	40
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	5045	543	779	4916	520	751	129	23	28
	W	4889	632	783	4830	623	771	59	9	12
	I	9934	1175	1562	9746	1143	1522	188	32	40

WINTERSEMESTER 1991/92

3 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER, DIE EIN LEHRAMT ANSTREBEN,
NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN										
LERNBEREICH GESELL- SCHAFTSLEHRE	M	419	44	62	416	44	62	3	-	-
	W	2534	433	481	2506	431	478	28	2	3
	I	2953	477	543	2922	475	540	31	2	3
ZUSAMMEN	M	419	44	62	416	44	62	3	-	-
	W	2534	433	481	2506	431	478	28	2	3
	I	2953	477	543	2922	475	540	31	2	3
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN										
POLITIKWISSENSCHAFT/ POLITOLOGIE	M	181	29	56	176	29	56	5	-	-
	W	125	17	31	125	17	31	-	-	-
	I	306	46	87	301	46	87	5	-	-
SOZIALKUNDE	M	724	75	122	715	74	120	9	1	2
	W	1274	146	201	1266	144	197	8	2	4
	I	1998	221	323	1981	218	317	17	3	6
SOZIALWISSENSCHAFT	M	516	38	54	510	38	53	6	-	1
	W	333	32	55	329	32	53	4	-	2
	I	849	70	109	839	70	106	10	-	3
SOZIOLOGIE	M	72	9	10	71	9	10	1	-	-
	W	331	46	55	328	45	54	3	1	1
	I	403	55	65	399	54	64	4	1	1
ZUSAMMEN	M	1493	151	242	1472	150	239	21	1	3
	W	2063	241	342	2048	238	335	15	3	7
	I	3556	392	584	3520	388	574	36	4	10
SOZIALWESEN										
SOZIALARBEIT/-HILFE	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
SOZIALPAEDAGOGIK	M	78	15	25	77	15	25	1	-	-
	W	116	21	35	115	21	34	1	-	1
	I	194	36	60	192	36	59	2	-	1
ZUSAMMEN	M	79	15	25	78	15	25	1	-	-
	W	116	21	35	115	21	34	1	-	1
	I	195	36	60	193	36	59	2	-	1
RECHTSWISSENSCHAFT										
RECHTSWISSENSCHAFT	M	22	5	6	19	4	4	3	1	2
	W	22	5	7	22	5	7	-	-	-
	I	44	10	13	41	9	11	3	1	2
ZUSAMMEN	M	22	5	6	19	4	4	3	1	2
	W	22	5	7	22	5	7	-	-	-
	I	44	10	13	41	9	11	3	1	2
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN										
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	1340	211	294	1328	208	289	12	3	5
	W	1310	284	350	1288	279	343	22	5	7
	I	2650	495	644	2616	487	632	34	8	12
ARBEITSLEHRE/WIRT- SCHAFTSLEHRE	M	172	25	38	172	25	38	-	-	-
	W	166	27	38	165	27	38	1	-	-
	I	338	52	76	337	52	76	1	-	-
BETRIEBSWIRTSCHAFTS- LEHRE	M	28	-	2	28	-	2	-	-	-
	W	25	2	4	25	2	4	-	-	-
	I	53	2	6	53	2	6	-	-	-
VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	-	-	1	-	-
WIRTSCHAFTSPAEDAGOGIK	M	168	34	49	161	30	44	7	4	5
	W	183	52	61	179	49	58	4	3	3
	I	351	86	110	340	79	102	11	7	8
ZUSAMMEN	M	1709	270	383	1689	263	373	20	7	10
	W	1684	365	453	1657	357	443	27	8	10
	I	3393	635	836	3346	620	816	47	15	20
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3722	485	718	3674	476	703	48	9	15
	W	6419	1065	1318	6348	1052	1297	71	13	21
	I	10141	1550	2036	10022	1528	2000	119	22	36

WINTERSEMESTER 1991/92

3 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER, DIE EIN LEHRAMT ANSTREBEN,
NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE. SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN										
MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH NATURWISSENSCHAFTEN	M	362	34	49	357	34	49	5	-	-
	W	2742	459	513	2722	455	509	20	4	4
	I	3104	493	562	3079	489	558	25	4	4
ZUSAMMEN	M	362	34	49	357	34	49	5	-	-
	W	2742	459	513	2722	455	509	20	4	4
	I	3104	493	562	3079	489	558	25	4	4
MATHEMATIK										
MATHEMATIK	M	5068	1025	1449	5016	1005	1424	52	20	25
	W	7265	1785	2122	7204	1765	2100	61	20	22
	I	12333	2810	3571	12220	2770	3524	113	40	47
ZUSAMMEN	M	5068	1025	1449	5016	1005	1424	52	20	25
	W	7265	1785	2122	7204	1765	2100	61	20	22
	I	12333	2810	3571	12220	2770	3524	113	40	47
INFORMATIK										
INFORMATIK	M	364	11	73	349	9	70	15	2	3
	W	199	3	50	194	3	50	5	-	-
	I	563	14	123	543	12	120	20	2	3
ZUSAMMEN	M	364	11	73	349	9	70	15	2	3
	W	199	3	50	194	3	50	5	-	-
	I	563	14	123	543	12	120	20	2	3
PHYSIK, ASTRONOMIE										
PHYSIK	M	1310	220	333	1297	216	328	13	4	5
	W	360	64	97	355	63	96	5	1	1
	I	1670	284	430	1652	279	424	18	5	6
ZUSAMMEN	M	1310	220	333	1297	216	328	13	4	5
	W	360	64	97	355	63	96	5	1	1
	I	1670	284	430	1652	279	424	18	5	6
CHEMIE										
CHEMIE	M	1189	193	288	1178	189	284	11	4	4
	W	1270	259	335	1253	256	329	17	3	6
	I	2459	452	623	2431	445	613	28	7	10
BIOCHEMIE	M	1	1	1	1	1	1	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	1	1	1	1	1	-	-	-
LEBENSMITTELCHEMIE	M	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	W	26	4	4	26	4	4	-	-	-
	I	33	4	4	33	4	4	-	-	-
ZUSAMMEN	M	1197	194	289	1186	190	285	11	4	4
	W	1296	263	339	1279	260	333	17	3	6
	I	2493	457	628	2465	450	618	28	7	10
BIOLOGIE										
BIOLOGIE	M	2932	360	502	2885	350	490	47	10	12
	W	5145	878	1107	5083	861	1088	62	17	19
	I	8077	1238	1609	7968	1211	1578	109	27	31
ANTHROPOLOGIE (HUMANBIOLOGIE)	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	1	1	-	1	-	-	-
	I	1	-	1	1	-	1	-	-	-
BIOTECHNOLOGIE	M	20	2	3	20	2	3	-	-	-
	W	84	13	18	84	13	18	-	-	-
	I	104	15	21	104	15	21	-	-	-
ZUSAMMEN	M	2952	362	505	2905	352	493	47	10	12
	W	5230	891	1126	5168	874	1107	62	17	19
	I	8182	1253	1631	8073	1226	1600	109	27	31
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)										
GEOLOGIE/PALAEONTOLOGIE	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-

WINTERSEMESTER 1991/92

3 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER, DIE EIN LEHRAMT ANSTREBEN,
NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GEOGRAPHIE										
GEOGRAPHIE/ERDKUNDE	M	1952	269	392	1938	266	387	14	3	5
	W	2384	419	549	2364	412	542	20	7	7
	I	4336	688	941	4302	678	929	34	10	12
WIRTSCHAFTS-/SOZIAL- GEOGRAPHIE	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	1953	269	392	1939	266	387	14	3	5
	W	2384	419	549	2364	412	542	20	7	7
	I	4337	688	941	4303	678	929	34	10	12
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	13208	2115	3090	13051	2072	3036	157	43	54
	W	18476	3884	4796	18286	3832	4737	190	52	59
	I	32684	5999	7886	32337	5904	7773	347	95	113
HUMANMEDIZIN										
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)										
MEDIZIN (ALLGEMEIN- MEDIZIN)	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-
	W	2	-	-	1	-	-	1	-	-
	I	3	-	-	1	-	-	2	-	-
ZUSAMMEN	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-
	W	2	-	-	1	-	-	1	-	-
	I	3	-	-	1	-	-	2	-	-
ZAHNMEDIZIN										
ZAHNMEDIZIN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	-
	I	1	-	-	-	-	-	1	-	-
ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	-
	I	1	-	-	-	-	-	1	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-
	W	3	-	-	1	-	-	2	-	-
	I	4	-	-	1	-	-	3	-	-
VETERINAERMEDIZIN										
VETERINAERMEDIZIN										
TIERMEDIZIN/VETERINAER- MEDIZIN	M	10	-	-	9	-	-	1	-	-
	W	24	-	-	24	-	-	-	-	-
	I	34	-	-	33	-	-	1	-	-
ZUSAMMEN	M	10	-	-	9	-	-	1	-	-
	W	24	-	-	24	-	-	-	-	-
	I	34	-	-	33	-	-	1	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	10	-	-	9	-	-	1	-	-
	W	24	-	-	24	-	-	-	-	-
	I	34	-	-	33	-	-	1	-	-
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFT/LAND- WIRTSCHAFT	M	127	-	27	119	-	27	8	-	-
	W	65	4	17	64	4	17	1	-	-
	I	192	4	44	183	4	44	9	-	-
WEINBAU UND KELLER- WIRTSCHAFT	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
LEBENSMITTELTECHNOLOGIE	M	23	3	7	23	3	7	-	-	-
	W	30	6	11	28	5	10	2	1	1
	I	53	9	18	51	8	17	2	1	1
ZUSAMMEN	M	151	3	34	143	3	34	8	-	-
	W	95	10	28	92	9	27	3	1	1
	I	246	13	62	235	12	61	11	1	1
GARTENBAU, LANDESPFLEGE										
GARTENBAU	M	19	1	3	19	1	3	-	-	-
	W	32	2	2	32	2	2	-	-	-
	I	51	3	5	51	3	5	-	-	-
LANDESPFLEGE/LAND- SCHAFTSGESTALTUNG	M	17	3	4	17	3	4	-	-	-
	W	11	3	4	11	3	4	-	-	-
	I	28	6	8	28	6	8	-	-	-
ZUSAMMEN	M	36	4	7	36	4	7	-	-	-
	W	43	5	6	43	5	6	-	-	-
	I	79	9	13	79	9	13	-	-	-

WINTERSEMESTER 1991/92

3 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER, DIE EIN LEHRAMT ANSTREBEN,
NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
ERNAHRUNGS- UND HAUSHALTSWISSENSCHAFTEN										
HAUSHALTS- UND ERNÄHRUNGSWISSENSCHAFT	M	164	14	23	162	13	22	2	1	1
	W	1213	188	253	1204	187	252	9	1	1
	I	1377	202	276	1366	200	274	11	2	2
ZUSAMMEN	M	164	14	23	162	13	22	2	1	1
	W	1213	188	253	1204	187	252	9	1	1
	I	1377	202	276	1366	200	274	11	2	2
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	351	21	64	341	20	63	10	1	1
	W	1351	203	287	1339	201	285	12	2	2
	I	1702	224	351	1680	221	348	22	3	3
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH TECHNIK	M	6	-	-	6	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	8	-	-	8	-	-	-	-	-
WERKEN (TECHNISCH)/ TECHNOLOGIE	M	287	7	35	286	7	35	1	-	-
	W	167	4	35	166	4	35	1	-	-
	I	454	11	70	452	11	70	2	-	-
ZUSAMMEN	M	293	7	35	292	7	35	1	-	-
	W	169	4	35	168	4	35	1	-	-
	I	462	11	70	460	11	70	2	-	-
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK										
MASCHINENBAU/-WESEN	M	424	53	74	421	51	72	3	2	2
	W	55	6	12	55	6	12	-	-	-
	I	479	59	86	476	57	84	3	2	2
FAHRZEUGTECHNIK	M	18	2	2	18	2	2	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	19	2	2	19	2	2	-	-	-
FEINWERKTECHNIK	M	9	-	-	9	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	11	-	-	11	-	-	-	-	-
VERFAHRENSTECHNIK	M	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	W	58	8	12	57	8	11	1	-	1
	I	65	8	12	64	8	11	1	-	1
CHEMIE-INGENIEURWESEN/ CHEMIETECHNIK	M	23	4	5	23	4	5	-	-	-
	W	72	5	7	72	5	7	-	-	-
	I	95	9	12	95	9	12	-	-	-
FERTIGUNGS-/PRO- DUKTIONSTECHNIK	M	27	2	7	27	2	7	-	-	-
	W	8	3	4	8	3	4	-	-	-
	I	35	5	11	35	5	11	-	-	-
GESUNDHEITSTECHNIK	M	42	4	7	41	4	7	1	-	-
	W	240	39	51	239	38	50	1	1	1
	I	282	43	58	280	42	57	2	1	1
METALLGEWERBE	M	356	63	85	353	61	83	3	2	2
	W	46	10	16	45	10	16	1	-	-
	I	402	73	101	398	71	99	4	2	2
TEXTIL- U. BEKLEIDUNGS- TECHNIK/-GEWERBE	M	6	1	1	6	1	1	-	-	-
	W	156	22	26	154	22	26	2	-	-
	I	162	23	27	160	23	27	2	-	-
ZUSAMMEN	M	912	129	181	905	125	177	7	4	4
	W	638	93	128	633	92	126	5	1	2
	I	1550	222	309	1538	217	303	12	5	6
ELEKTROTECHNIK										
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	M	448	60	93	442	59	92	6	1	1
	W	45	11	16	43	11	16	2	-	-
	I	493	71	109	485	70	108	8	1	1
NACHRICHTEN-/INFORMA- TIONSTECHNIK	M	32	2	4	32	2	4	-	-	-
	W	2	-	1	2	-	1	-	-	-
	I	34	2	5	34	2	5	-	-	-
ELEKTRISCHE ENERGIE- TECHNIK	M	14	-	2	14	-	2	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	16	-	2	16	-	2	-	-	-
ZUSAMMEN	M	494	62	99	488	61	98	6	1	1
	W	49	11	17	47	11	17	2	-	-
	I	543	73	116	535	72	115	8	1	1

WINTERSEMESTER 1991/92

3 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER, DIE EIN LEHRAMT ANSTREBEN,
NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK										
NAUTIK/SEEFAHRT	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR										
ARCHITEKTUR	M	165	15	28	164	15	28	1	-	-
	W	73	12	16	72	12	16	1	-	-
	I	238	27	44	236	27	44	2	-	-
ZUSAMMEN	M	165	15	28	164	15	28	1	-	-
	W	73	12	16	72	12	16	1	-	-
	I	238	27	44	236	27	44	2	-	-
BAUINGENIEURWESEN										
BAUINGENIEURWESEN/ INGENIEURBAU	M	386	70	100	383	68	97	3	2	3
	W	152	40	50	150	39	49	2	1	1
	I	538	110	150	533	107	146	5	3	4
ZUSAMMEN	M	386	70	100	383	68	97	3	2	3
	W	152	40	50	150	39	49	2	1	1
	I	538	110	150	533	107	146	5	3	4
VERMESSUNGSWESEN										
VERMESSUNGSWESEN (GEDÄÄSIE)	M	5	-	-	5	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	5	-	-	5	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	5	-	-	5	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	5	-	-	5	-	-	-	-	-
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2256	283	443	2238	276	435	18	7	8
	W	1081	160	246	1070	158	243	11	2	3
	I	3337	443	689	3308	434	678	29	9	11
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN										
KUNSTERZIEHUNG	M	1162	71	133	1135	65	125	27	6	8
	W	3795	278	445	3717	271	436	78	7	9
	I	4957	349	578	4852	336	561	105	13	17
KUNSTGESCHICHTE, KUNST- WISSENSCHAFT	M	28	1	2	28	1	2	-	-	-
	W	126	7	10	126	7	10	-	-	-
	I	154	8	12	154	8	12	-	-	-
ZUSAMMEN	M	1190	72	135	1163	66	127	27	6	8
	W	3921	285	455	3843	278	446	78	7	9
	I	5111	357	590	5006	344	573	105	13	17
BILDENDE KUNST										
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	133	11	21	129	11	21	4	-	-
	W	370	40	61	367	40	60	3	-	1
	I	503	51	82	496	51	81	7	-	1
ZUSAMMEN	M	133	11	21	129	11	21	4	-	-
	W	370	40	61	367	40	60	3	-	1
	I	503	51	82	496	51	81	7	-	1
GESTALTUNG										
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	88	19	22	88	19	22	-	-	-
	W	114	29	31	114	29	31	-	-	-
	I	202	48	53	202	48	53	-	-	-
INDUSTRIEDESIGN/ PRODUKTGESTALTUNG	M	125	21	30	125	21	30	-	-	-
	W	208	39	55	206	39	55	2	-	-
	I	333	60	85	331	60	85	2	-	-
TEXTILGESTALTUNG	M	6	-	1	6	-	1	-	-	-
	W	601	79	108	591	78	106	10	1	2
	I	607	79	109	597	78	107	10	1	2
WERKERZIEHUNG	M	249	29	40	244	28	38	5	1	2
	W	150	9	15	149	9	15	1	-	-
	I	399	38	55	393	37	53	6	1	2
ZUSAMMEN	M	468	69	93	463	68	91	5	1	2
	W	1073	156	209	1060	155	207	13	1	2
	I	1541	225	302	1523	223	298	18	2	4

WINTERSEMESTER 1991/92

3 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER, DIE EIN LEHRAMT ANSTREBEN,
NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATERWISSENSCHAFTEN										
DARSTELLEND KUNST/ BUEHNENKUNST/REGIE	M	25	2	7	23	1	6	2	1	1
	W	72	7	20	62	5	18	10	2	2
	I	97	9	27	85	6	24	12	3	3
THEATERWISSENSCHAFT	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	25	2	7	23	1	6	2	1	1
	W	74	7	20	64	5	18	10	2	2
	I	99	9	27	87	6	24	12	3	3
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT										
MUSIKERZIEHUNG	M	2370	170	289	2347	170	287	23	-	2
	W	3572	320	428	3545	317	425	27	3	3
	I	5942	490	717	5892	487	712	50	3	5
MUSIKWISSENSCHAFT/ -GESCHICHTE	M	61	1	2	60	1	2	1	-	-
	W	116	11	13	113	11	13	3	-	-
	I	177	12	15	173	12	15	4	-	-
INSTRUMENTALMUSIK	M	2	1	1	1	-	-	1	1	1
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	4	1	1	3	-	-	1	1	1
ZUSAMMEN	M	2433	172	292	2408	171	289	25	1	3
	W	3690	331	441	3660	328	438	30	3	3
	I	6123	503	733	6068	499	727	55	4	6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	4249	326	548	4186	317	534	63	9	14
	W	9128	819	1186	8994	806	1169	134	13	17
	I	13377	1145	1734	13180	1123	1703	197	22	31
SONSTIGE FAECHER/ OHNE ANGABE	M	6	-	-	6	-	-	-	-	-
	W	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	I	10	-	-	10	-	-	-	-	-
INSGESAMT	M	54242	7019	10561	53417	6858	10340	825	161	221
	W	103547	16967	21984	102012	16850	21590	1535	317	394
	I	157789	23986	32545	155429	23508	31930	2360	478	615

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS,
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE SCHL	INS GESAMT	DAVON IM SEMESTER								15 UND HOHEREN
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14		
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN											
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	F	M	205	74	34	34	12	23	28	-	-
		W	485	188	94	62	55	51	34	1	-
		I	690	262	128	96	67	74	62	1	-
H	M	205	45	28	21	20	15	25	14	37	
	W	485	123	71	53	57	49	45	20	67	
	I	690	168	99	74	77	64	70	34	104	
PROMOTIONEN	F	M	3	-	1	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	-	1	1	-	-	-	-	-
H	M	3	-	-	-	-	-	1	-	2	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	3	-	-	-	-	-	1	-	2	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	19	4	4	3	4	1	1	-	2
	W	44	6	10	14	10	-	-	-	4	
	I	63	10	14	17	14	1	1	-	6	
H	M	19	1	-	1	4	3	3	3	4	
	W	44	4	6	11	8	6	3	1	5	
	I	63	5	6	12	12	9	6	4	9	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	19	4	4	3	4	1	1	-	2
	W	44	6	10	14	10	-	-	-	4	
	I	63	10	14	17	14	1	1	-	6	
H	M	19	1	-	1	4	3	3	3	4	
	W	44	4	6	11	8	6	3	1	5	
	I	63	5	6	12	12	9	6	4	9	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	21	7	6	7	1	-	-	-	-
	W	94	44	30	13	3	1	1	1	1	
	I	115	51	36	20	4	1	1	1	1	
H	M	21	2	-	-	-	1	2	1	15	
	W	94	2	-	-	-	6	7	21	58	
	I	115	4	-	-	-	7	9	22	73	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	2	1	-	-	-	-	-	-	
	I	3	2	1	-	-	-	-	-	-	
H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	3	-	-	-	-	1	-	1	1	
	I	3	-	-	-	-	1	-	1	1	
ZUSAMMEN	F	M	248	85	45	45	17	24	29	-	3
	W	626	240	135	89	68	52	35	2	5	
	I	874	325	180	134	85	76	64	2	8	
H	M	248	48	28	22	24	19	31	18	58	
	W	626	129	77	64	65	62	55	43	131	
	I	874	177	105	86	89	81	86	61	189	
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	F	M	593	121	72	69	60	53	47	44	127
	W	434	93	48	45	49	36	32	38	93	
	I	1027	214	120	114	109	89	79	82	220	
H	M	593	67	52	37	64	65	49	43	216	
	W	434	57	39	28	38	29	42	44	157	
	I	1027	124	91	65	102	94	91	87	373	
PROMOTIONEN	F	M	394	29	31	27	20	13	26	33	215
	W	144	19	14	9	9	2	5	5	81	
	I	538	48	45	36	29	15	31	38	296	
H	M	394	5	15	13	8	8	20	39	286	
	W	144	3	3	2	1	3	7	3	122	
	I	538	8	18	15	9	11	27	42	408	
KIRCHLICHE PRÜFUNGEN	F	M	4920	464	543	530	546	609	586	514	1128
	W	3163	372	343	345	368	363	396	379	597	
	I	8083	836	886	875	914	972	982	893	1725	
H	M	4920	376	472	507	511	560	564	506	1424	
	W	3163	285	305	318	342	335	391	385	802	
	I	8083	661	777	825	853	895	955	891	2226	
STAATSPRUE- FUNG (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	1	-	-	-	1	-	-	-	
	I	3	2	-	-	-	1	-	-	-	
H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	W	2	-	-	-	1	-	1	-	-	
	I	3	1	-	-	1	-	1	-	-	

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS,
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULESEMESTERN

FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULESEMESTER	GE SCHL	INS GESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOHEREN	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F M	183	52	55	32	26	5	7	-	6	
	W	1367	363	405	253	200	109	17	4	16	
	I	1550	415	460	285	226	114	24	4	22	
H	M	183	40	44	31	23	11	8	4	22	
	W	1367	310	343	252	210	146	27	28	51	
	I	1550	350	387	283	233	157	35	32	73	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F M	108	31	19	8	10	9	3	6	22	
	W	207	50	42	38	27	18	9	6	17	
	I	315	81	61	46	37	27	12	12	39	
H	M	108	19	12	7	8	8	6	5	43	
	W	207	32	37	31	25	20	16	8	38	
	I	315	51	49	38	33	28	22	13	81	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F M	291	69	58	31	33	25	16	14	45	
	W	410	80	73	53	47	41	32	27	57	
	I	701	149	131	84	80	66	48	41	102	
H	M	291	43	48	26	37	22	27	12	76	
	W	410	61	64	53	42	42	32	35	81	
	I	701	104	112	79	79	64	59	47	157	
LA SONDER- SCHULEN	F M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
	W	11	-	1	1	7	2	-	-	-	
	I	12	-	1	2	7	2	-	-	-	
H	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
	W	11	-	1	1	5	2	2	-	-	
	I	12	-	1	2	5	2	2	-	-	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F M	1	-	-	-	1	-	-	-	-	
	W	1	-	-	-	1	-	-	-	-	
	I	2	-	-	-	2	-	-	-	-	
H	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-	
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	I	2	-	-	-	1	-	-	-	1	
SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	F M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	
	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M	584	152	132	72	70	39	26	20	73	
	W	1997	494	521	345	282	170	58	37	90	
	I	2581	646	653	417	352	209	84	57	163	
H	M	584	102	104	65	69	41	41	21	141	
	W	1997	403	445	337	282	211	77	71	171	
	I	2581	505	549	402	351	252	118	92	312	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M	132	40	22	13	12	9	7	10	19	
	W	299	128	62	38	22	8	10	7	24	
	I	431	168	84	51	34	17	17	17	43	
H	M	132	-	-	-	-	5	8	11	108	
	W	299	1	1	4	11	35	46	50	151	
	I	431	1	1	4	11	40	54	61	259	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F M	203	58	41	46	35	19	3	-	1	
	W	401	117	85	91	82	20	5	-	1	
	I	604	175	126	137	117	39	8	-	2	
H	M	203	37	27	31	30	28	18	15	17	
	W	401	68	72	81	90	40	30	7	13	
	I	604	105	99	112	120	68	48	22	30	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M	10	1	-	-	-	-	1	1	7	
	W	14	1	1	-	-	-	-	1	11	
	I	24	2	1	-	-	-	1	2	18	
H	M	10	1	-	-	-	-	-	1	8	
	W	14	1	-	-	-	1	-	1	11	
	I	24	2	-	-	-	1	-	2	19	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F M	41	25	5	2	2	2	2	2	1	
	W	13	7	4	-	2	1	1	-	-	
	I	54	32	9	2	2	3	3	2	1	
H	M	41	28	6	4	2	-	-	-	1	
	W	13	9	2	2	-	-	-	-	-	
	I	54	37	8	6	2	-	-	-	1	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F M	3	3	-	-	-	-	-	-	-	
	W	2	1	-	-	-	-	-	-	1	
	I	5	4	-	-	-	-	-	-	1	
H	M	3	3	-	-	-	-	-	-	-	
	W	2	1	-	-	-	-	-	-	1	
	I	5	4	-	-	-	-	-	-	1	

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS,
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL	INS- GESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HÖHEREN	
ZUSAMMEN	F	M	6881	894	846	759	745	744	698	624	1571
		W	6469	1233	1078	873	812	601	507	467	898
		I	13350	2127	1924	1632	1557	1345	1205	1091	2469
	H	M	6881	620	676	657	684	707	700	636	2201
		W	6469	828	867	772	765	654	534	561	1428
		I	13350	1448	1543	1429	1449	1361	1294	1197	3629
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	F	M	3137	594	503	418	430	412	332	164	284
		W	1118	220	166	157	121	116	131	69	138
		I	4255	814	669	575	551	528	463	233	422
	H	M	3137	425	412	361	389	382	330	226	612
		W	1118	117	112	114	111	124	138	112	290
		I	4255	542	524	475	500	506	468	338	902
PROMOTIONEN	F	M	622	44	34	21	25	19	64	93	322
		W	219	18	8	5	6	9	13	16	144
		I	841	62	42	26	31	28	77	109	466
	H	M	622	23	17	11	15	17	61	77	401
		W	219	4	2	-	-	-	3	12	198
		I	841	27	19	11	15	17	64	89	599
KIRCHLICHE PRÜFUNGEN	F	M	629	115	125	102	92	100	55	20	20
		W	11	5	1	-	-	-	2	-	3
		I	640	120	126	102	92	100	57	20	23
	H	M	629	93	115	72	100	118	50	26	55
		W	11	3	-	-	-	1	2	-	5
		I	640	96	115	72	100	119	52	26	60
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	245	57	72	53	39	15	5	3	1
		W	1534	362	408	317	256	143	24	11	13
		I	1779	419	480	370	295	158	29	14	14
	H	M	245	33	52	39	46	20	19	13	23
		W	1534	295	373	293	267	164	67	27	48
		I	1779	328	425	332	313	184	86	40	71
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	142	37	30	21	15	12	7	2	18
		W	151	24	34	27	16	21	3	4	22
		I	293	61	64	48	31	33	10	6	40
	H	M	142	20	23	19	15	13	10	7	35
		W	151	19	21	19	19	21	12	3	37
		I	293	39	44	38	34	34	22	10	72
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	463	105	78	57	41	37	24	23	98
		W	446	74	70	55	55	45	30	24	93
		I	909	179	148	112	96	82	54	47	191
	H	M	463	75	69	57	37	30	32	28	135
		W	446	50	57	58	54	48	28	33	118
		I	909	125	126	115	91	78	60	61	253
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	4	2	-	-	-	1	-	-	1
		W	6	2	2	-	-	-	1	1	-
		I	10	4	2	-	-	1	1	1	1
	H	M	4	-	1	-	-	-	1	1	1
		W	6	1	2	-	-	-	1	-	2
		I	10	1	3	-	-	-	2	1	3
SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	1	1	-	-	-	-	-	-
		I	3	2	1	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	2	-	-	1	1	-	-	-	-
		I	3	-	-	1	1	-	-	-	1
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	855	202	180	131	95	65	36	28	118
		W	2139	463	515	398	327	209	58	40	128
		I	2994	665	695	530	422	274	94	68	246
	H	M	855	128	145	115	98	63	62	49	195
		W	2139	365	453	371	341	233	108	63	205
		I	2994	493	598	486	439	296	170	112	400
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	91	18	28	7	3	3	9	3	20
		W	250	77	68	27	18	15	11	6	28
		I	341	95	96	34	21	18	20	9	48
	H	M	91	-	-	-	-	5	7	5	74
		W	250	-	-	-	9	39	38	41	123
		I	341	-	-	-	9	44	45	46	197

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS,
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE	SCHL	INS. GESAMT	DAVON IM SEMESTER							
				1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOHEREN
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	229	46	66	53	54	8	1	1	-
		W	539	136	143	118	117	25	-	-	-
		I	768	182	209	171	171	33	1	1	-
	H	M	229	41	57	52	46	16	6	4	7
		W	539	130	135	110	121	28	7	3	5
		I	768	171	192	162	167	44	13	7	12
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	21	7	-	-	-	4	1	3	6
		W	8	1	1	-	1	-	2	2	1
		I	29	8	1	-	1	4	3	5	7
	H	M	21	4	-	-	1	2	1	1	12
		W	8	-	1	-	-	-	-	5	2
		I	29	4	1	-	1	2	1	6	14
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	14	10	3	1	-	-	-	-	-
		W	7	6	1	-	-	-	-	-	-
		I	21	16	4	1	-	-	-	-	-
	H	M	14	9	4	1	-	-	-	-	-
		W	7	6	-	-	-	-	-	-	1
		I	21	15	4	1	-	-	-	-	1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	7	2	2	-	-	-	1	-	2
		W	3	1	1	1	-	-	-	-	-
		I	10	3	3	1	-	-	1	-	2
	H	M	7	2	1	-	-	1	1	-	2
		W	3	-	1	1	-	-	-	1	-
		I	10	2	2	1	-	1	1	1	2
ZUSAMMEN	F	M	5605	1038	941	733	699	611	499	312	772
		W	4294	927	904	707	590	374	217	133	442
		I	9899	1965	1845	1440	1289	985	716	445	1214
	H	M	5605	725	751	612	649	604	518	388	1358
		W	4294	625	704	596	582	425	296	237	829
		I	9899	1350	1455	1208	1231	1029	814	625	2187
PHILOSOPHIE											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	10866	3220	1986	1414	1024	780	625	451	1366
		W	6919	2410	1321	936	608	472	357	244	571
		I	17785	5630	3307	2350	1632	1252	982	695	1937
	H	M	10866	1030	850	692	670	651	705	941	5327
		W	6919	880	505	436	434	402	521	607	3134
		I	17785	1910	1355	1128	1104	1053	1226	1548	8461
PROMOTIONEN	F	M	1227	98	78	47	58	74	91	91	690
		W	467	34	41	30	27	16	38	31	250
		I	1694	132	119	77	85	90	129	122	940
	H	M	1227	32	48	28	41	30	54	64	930
		W	467	7	14	12	8	13	13	23	377
		I	1694	39	62	40	49	43	67	87	1307
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	-	1	-	-
		I	1	-	-	-	-	-	1	-	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	2	1	1	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	-	1	-	-
		I	3	1	1	-	-	-	1	-	-
	H	M	2	1	1	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	-	1	-	-
		I	3	1	1	-	-	-	1	-	-
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	4	2	-	2	-	-	-	-	-
		W	17	6	3	2	3	2	1	-	-
		I	21	8	3	4	3	2	1	-	-
	H	M	4	2	-	1	1	-	-	-	-
		W	17	4	2	2	2	1	2	-	4
		I	21	6	2	3	3	1	2	-	4
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	336	85	57	43	25	15	14	7	90
		W	168	52	30	17	12	11	9	6	31
		I	504	137	87	60	37	26	23	13	121
	H	M	336	52	47	43	19	18	17	11	129
		W	168	33	29	15	8	11	14	4	54
		I	504	85	76	58	27	29	31	15	183
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	1	-	1	-	-	-	-	-
		I	2	1	-	1	-	-	-	-	-

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS,
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE SCHL	INS GESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HÖHEREN	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	342	88	58	45	25	15	14	7	90
		W	188	60	33	19	15	13	11	6	31
		I	530	148	91	64	40	28	25	13	121
	H	M	342	55	48	44	20	18	17	11	129
		W	188	38	31	18	10	12	17	4	58
		I	530	93	79	62	30	30	34	15	187
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	137	25	13	16	17	12	2	9	43
		W	117	32	19	20	8	6	4	3	25
		I	254	57	32	36	25	18	6	12	68
	H	M	137	-	-	-	1	-	2	8	126
		W	117	-	-	-	-	-	6	8	103
		I	254	-	-	-	1	-	8	16	229
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	23	19	3	1	-	-	-	-	-
		W	38	25	13	-	-	-	-	-	-
		I	61	44	16	1	-	-	-	-	-
	H	M	23	-	-	-	1	4	7	5	6
		W	38	-	-	-	-	8	12	4	14
		I	61	-	-	-	1	12	19	9	20
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	73	53	11	5	-	1	-	2	1
		W	41	30	6	4	-	-	-	-	1
		I	114	83	17	9	-	1	-	2	2
	H	M	73	53	13	4	1	1	-	-	1
		W	41	30	4	6	1	-	-	-	-
		I	114	83	17	10	2	1	-	-	1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	8	6	1	-	1	-	-	-	-
		W	7	5	1	-	1	-	-	-	-
		I	15	11	2	-	2	-	-	-	-
	H	M	8	5	2	1	-	-	-	-	-
		W	7	6	1	-	-	-	-	-	-
		I	15	11	3	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	F	M	12676	3509	2150	1528	1125	882	732	560	2190
		W	7778	2597	1434	1009	659	507	410	284	878
		I	20454	6106	3584	2537	1784	1389	1142	844	3088
	H	M	12676	1175	961	769	734	704	785	1029	6519
		W	7778	961	555	472	453	435	570	646	3686
		I	20454	2136	1516	1241	1187	1139	1355	1675	10205
GESCHICHTE											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	11168	2802	1759	1448	1160	1081	854	685	1379
		W	9004	2374	1388	1110	911	859	739	561	1062
		I	20172	5176	3147	2558	2071	1940	1593	1246	2441
	H	M	11168	1474	1244	1034	933	1083	1007	996	3397
		W	9004	1359	962	828	848	859	813	845	2490
		I	20172	2833	2206	1862	1781	1942	1820	1841	5887
PROMOTIONEN	F	M	2120	169	145	123	96	110	128	187	1162
		W	1620	133	95	67	76	79	90	118	962
		I	3740	302	240	190	172	189	218	305	2124
	H	M	2120	30	36	42	33	47	82	148	1702
		W	1620	28	30	31	31	35	46	96	1323
		I	3740	58	66	73	64	82	128	244	3025
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	2	-	-	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	1	-	1	1	-	-	-	-
	H	M	2	-	-	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	1	-	1	1	-	-	-	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	281	73	78	55	32	19	8	2	14
		W	559	136	151	104	78	45	19	9	17
		I	840	209	229	159	110	64	27	11	31
	H	M	281	42	55	48	40	22	20	10	44
		W	559	92	118	104	87	57	35	22	44
		I	840	134	173	152	127	79	55	32	88
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	434	124	110	56	39	24	25	10	46
		W	359	128	73	48	22	31	14	13	30
		I	793	252	183	104	61	55	39	23	76
	H	M	434	83	87	62	42	34	27	18	81
		W	359	95	61	48	22	38	19	21	55
		I	793	178	148	110	64	72	46	39	136
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	2702	620	554	339	259	205	140	114	471
		W	1687	398	278	240	187	155	108	72	249
		I	4389	1018	832	579	446	360	248	186	720
	H	M	2702	429	514	326	282	225	173	138	615
		W	1687	279	254	219	177	165	156	94	343
		I	4389	708	768	545	459	390	329	232	958

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE SCHL	INS GESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOHEREN	
LA SONDER- SCHULEN	F	M	2	1	-	-	1	-	-	-	-
	W	7	1	-	-	2	-	-	-	-	
	I	9	2	1	2	3	-	-	-	1	
H	M	2	-	1	-	1	-	-	-	-	
	W	7	1	2	1	2	-	-	-	1	
	I	9	1	3	1	3	-	-	-	1	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	3	-	1	-	1	-	1	-	-	
	I	3	-	1	-	1	-	1	-	-	
H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	3	-	-	-	-	1	1	-	1	
	I	3	-	-	-	-	1	1	-	1	
SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	12	10	2	-	-	-	-	-	
	W	4	4	-	-	-	-	-	-	-	
	I	16	14	2	-	-	-	-	-	-	
H	M	12	5	3	2	1	-	-	-	1	
	W	4	4	-	-	-	-	-	-	-	
	I	16	9	3	2	1	-	-	-	1	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	3431	828	744	450	331	248	173	126	531
	W	2619	667	504	394	230	231	142	94	297	
	I	6050	1495	1248	844	621	479	315	220	828	
H	M	3431	559	660	438	366	281	220	166	741	
	W	2619	471	435	372	288	261	211	137	444	
	I	6050	1030	1095	810	654	542	431	303	1185	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	159	33	24	17	9	7	10	13	46
	W	156	44	20	14	17	12	8	4	37	
	I	315	77	44	31	26	19	18	17	83	
H	M	159	-	-	1	-	4	4	13	137	
	W	156	-	-	1	2	2	5	15	131	
	I	315	-	-	2	2	6	9	28	268	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	3	2	-	-	-	-	-	1	-
	W	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	5	2	1	-	-	1	-	1	-	
H	M	3	-	-	-	-	-	-	-	-	3
	W	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2
	I	5	-	-	-	-	-	-	-	-	5
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	86	64	8	3	4	3	2	2	-
	W	108	83	13	7	3	1	1	-	-	
	I	194	147	21	10	7	4	3	2	-	
H	M	86	72	9	-	-	3	1	1	-	
	W	108	89	11	4	1	1	2	-	-	
	I	194	161	20	4	1	4	3	1	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	41	27	3	3	3	1	1	1	2
	W	25	18	4	-	1	1	-	-	1	
	I	66	45	7	3	4	2	1	1	3	
H	M	41	27	4	3	-	1	-	1	5	
	W	25	17	4	-	1	1	-	1	1	
	I	66	44	8	3	1	2	-	2	6	
ZUSAMMEN	F	M	17010	3925	2683	2045	1604	1450	1168	1015	3120
	W	13535	3320	2025	1592	1298	1184	980	777	2359	
	I	30545	7245	4708	3637	2902	2634	2148	1792	5479	
H	M	17010	2162	1953	1519	1333	1419	1314	1325	5985	
	W	13535	1965	1442	1236	1171	1159	1077	1094	4391	
	I	30545	4127	3395	2755	2504	2578	2391	2419	10376	
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	3119	460	447	438	388	334	312	221	519
	W	3098	574	451	517	441	358	277	180	300	
	I	6217	1034	898	955	829	692	589	401	819	
H	M	3119	290	374	358	328	331	327	273	838	
	W	3098	400	404	437	406	329	342	228	552	
	I	6217	690	778	795	734	660	669	501	1390	
PROMOTIONEN	F	M	247	8	6	6	11	9	9	14	184
	W	219	7	8	7	3	17	21	30	126	
	I	466	15	14	13	14	26	30	44	310	
H	M	247	2	1	4	7	5	11	11	206	
	W	219	2	3	4	3	8	12	23	164	
	I	466	4	4	8	10	13	23	34	370	

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS.
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE SCHL	INS GESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HÖHEREN	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	672	205	190	137	92	17	14	8	9
		W	2029	645	550	524	237	35	17	10	11
		I	2701	850	740	661	329	52	31	18	20
	H	M	672	118	149	124	83	47	30	24	97
		W	2029	465	471	491	257	111	66	44	124
		I	2701	583	620	615	340	158	96	68	221
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M	486	84	83	72	75	70	40	21	41
		W	475	92	99	78	72	62	35	12	25
		I	961	176	182	150	147	132	75	33	66
	H	M	486	52	69	62	66	67	54	33	83
		W	475	58	84	78	64	75	40	23	53
		I	961	110	153	140	130	142	94	56	136
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	57	25	15	10	3	2	2	-	-
		W	100	47	34	9	5	3	1	1	-
		I	157	72	49	19	8	5	3	1	-
	H	M	57	-	-	-	-	1	1	7	48
		W	100	-	-	-	1	2	3	10	84
		I	157	-	-	-	1	3	4	17	132
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	2	1	1	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	2	1	-	-	-	-	-	-
	H	M	2	1	1	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	2	1	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	3	-	-	-	1	1	1	-	-
		W	5	2	-	-	-	1	2	-	-
		I	8	2	-	-	1	2	3	-	-
	H	M	3	-	-	-	-	-	-	2	1
		W	5	2	-	-	-	-	-	1	2
		I	8	2	-	-	-	-	-	3	3
ZUSAMMEN	F	M	4586	783	742	663	570	433	378	264	753
		W	5927	1368	1142	1135	758	476	353	233	462
		I	10513	2151	1884	1798	1328	909	731	497	1215
	H	M	4586	463	594	548	484	451	423	350	1273
		W	5927	928	962	1010	731	525	463	329	979
		I	10513	1391	1556	1558	1215	976	886	679	2252
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U. SPRACH- WISSENSCHAFT											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	2898	894	652	349	269	193	132	111	298
		W	5360	1599	1252	652	451	377	341	261	427
		I	8258	2493	1904	1001	720	570	473	372	725
	H	M	2898	528	477	303	267	235	180	185	723
		W	5360	1038	1011	608	498	467	424	354	960
		I	8258	1566	1488	911	765	702	604	539	1683
PROMOTIONEN	F	M	238	39	21	18	17	19	11	25	88
		W	355	53	40	30	21	20	28	37	126
		I	593	92	61	48	38	39	39	62	214
	H	M	238	10	9	3	3	9	9	20	175
		W	355	9	12	11	4	8	16	19	276
		I	593	19	21	14	7	17	25	39	451
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	-	-	1	-
		I	1	-	-	-	-	-	-	1	-

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL	INS- GESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOHEREN	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	222	37	34	31	37	22	20	12	29
	W		1447	266	251	218	233	185	93	89	112
	I		1669	303	285	249	270	207	113	101	141
	H	M	222	39	24	25	37	22	21	16	38
	W		1447	228	218	195	223	176	120	105	182
	I		1669	267	242	220	260	198	141	121	220
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	26	15	6	2	3	-	-	-	-
	W		37	20	8	2	4	2	1	-	-
	I		63	35	14	4	7	2	1	-	-
	H	M	26	1	1	-	-	-	-	3	21
	W		37	-	-	-	-	1	1	3	32
	I		63	1	1	-	-	1	1	6	53
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBEITETS	F	M	41	36	3	-	1	-	1	-	-
	W		91	74	5	6	4	1	-	1	-
	I		132	110	8	6	5	1	1	1	-
	H	M	41	33	5	1	1	-	1	-	-
	W		91	71	12	5	2	-	-	1	-
	I		132	104	17	6	3	-	1	1	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	9	6	2	-	-	1	-	-	-
	W		11	9	1	-	-	-	1	-	-
	I		20	15	3	-	-	1	1	-	-
	H	M	9	8	-	-	-	1	-	-	-
	W		11	8	2	1	-	-	-	-	-
	I		20	16	2	1	-	1	-	-	-
ZUSAMMEN	F	M	3435	1027	719	400	327	235	164	148	415
	W		7302	2022	1557	908	713	585	464	388	665
	I		10737	3049	2276	1308	1040	820	628	536	1080
	H	M	3435	619	516	332	308	267	211	224	958
	W		7302	1354	1255	820	727	652	561	483	1450
	I		10737	1973	1771	1152	1035	919	772	707	2408
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	290	106	60	34	17	20	8	7	38
	W		294	99	63	27	27	26	19	10	23
	I		584	205	123	61	44	46	27	17	61
	H	M	290	47	33	20	24	21	17	15	113
	W		294	58	32	23	25	29	24	24	79
	I		584	105	65	43	49	50	41	39	192
PROMOTIONEN	F	M	133	14	3	7	4	5	5	10	85
	W		123	12	8	5	5	6	7	10	70
	I		256	26	11	12	9	11	12	20	155
	H	M	133	6	1	3	5	-	1	4	113
	W		123	1	3	6	1	3	2	7	100
	I		256	7	4	9	6	3	3	11	213
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-
	W		1	-	-	-	1	-	-	-	-
	I		2	-	-	-	1	1	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-
	W		1	-	-	-	1	-	-	-	-
	I		2	-	-	-	1	1	-	-	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	2	-	-	-	-	-	-	1	1
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	-	-	-	-	-	-	1	1
	H	M	2	-	-	-	-	-	-	1	1
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	-	-	-	-	-	-	1	1
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	2	1	-	1	-	-	-	-	-
	W		5	2	-	1	1	1	-	-	-
	I		7	3	-	2	1	1	-	-	-
	H	M	2	1	-	-	-	-	-	1	-
	W		5	2	-	1	1	-	-	-	-
	I		7	3	-	1	1	-	-	1	1
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1145	257	202	123	112	95	85	77	194
	W		1194	263	179	153	148	99	98	79	175
	I		2939	520	381	276	260	194	183	156	369
	H	M	1145	180	195	122	112	101	78	88	269
	W		1194	205	168	137	143	103	109	93	236
	I		2339	385	363	259	255	204	187	181	505

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL	INS GESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HÖHEREN		
SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	2	1	-	-	-	-	-	-	
		I	3	2	1	-	-	-	-	-	-	
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	-	1	-	-	-	2	-	-	-
		I	3	-	1	-	-	-	2	-	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1149	258	202	124	112	95	85	78	195	
		W	1202	267	180	154	149	100	98	79	175	
		I	2351	525	382	278	261	195	183	157	370	
	H	M	1149	181	195	122	112	101	78	90	270	
		W	1202	207	169	138	144	105	109	93	237	
		I	2351	388	364	260	256	206	187	183	507	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	88	10	25	5	12	2	6	6	22	
		W	67	14	20	8	-	3	8	2	12	
		I	155	24	45	13	12	5	14	8	34	
	H	M	88	-	-	1	1	-	-	3	83	
		W	67	-	-	-	-	2	-	4	61	
		I	155	-	-	1	1	2	-	7	144	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	7	7	-	-	-	-	-	-	-	
		W	9	5	2	1	1	-	-	-	-	
		I	16	12	2	1	1	-	-	-	-	
	H	M	7	6	1	-	-	-	-	-	-	
		W	9	6	2	1	-	-	-	-	-	
		I	16	12	3	1	-	-	-	-	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
		W	6	5	-	-	-	-	-	1	-	
		I	7	6	-	-	-	-	-	1	-	
	H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
		W	6	6	-	-	-	-	-	-	-	
		I	7	7	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSAMMEN	F	M	1669	396	290	170	145	123	104	101	340	
		W	1702	402	273	195	183	135	132	102	280	
		I	3371	798	563	365	328	258	236	203	620	
	H	M	1669	241	230	146	142	123	96	112	579	
		W	1702	278	206	168	171	139	135	128	477	
		I	3371	519	436	314	313	262	231	240	1056	
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	10845	2460	1674	1324	1094	966	779	718	1830	
		W	22264	5124	3261	2868	2403	2192	1997	1526	2893	
		I	33109	7584	4935	4192	3497	3158	2776	2244	4723	
	H	M	10845	1612	1377	1135	1029	940	862	860	3030	
		W	22264	3678	2740	2446	2292	2144	2128	1862	4974	
		I	33109	5290	4117	3581	3321	3084	2990	2722	8004	
PROMOTIONEN	F	M	1707	98	106	78	60	90	82	132	1061	
		W	2268	146	117	98	78	98	124	182	1425	
		I	3975	244	223	176	138	188	206	314	2486	
	H	M	1707	22	28	27	24	29	68	94	1415	
		W	2268	24	25	28	23	38	62	130	1338	
		I	3975	46	53	55	47	67	130	224	3353	
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-	
		W	4	-	2	-	1	-	1	-	-	
		I	5	-	2	-	1	-	2	-	-	
	H	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-	
		W	4	-	2	-	1	-	1	-	-	
		I	5	-	2	-	1	-	2	-	-	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	1117	326	330	185	135	71	26	15	29	
		W	10617	2924	3025	2076	1474	680	199	94	145	
		I	11734	3250	3355	2261	1609	751	225	109	174	
	H	M	1117	226	237	186	145	81	59	54	129	
		W	10617	2316	2684	2011	1559	926	412	238	471	
		I	11734	2542	2921	2197	1704	1007	471	292	600	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDAARSTUFE I	F	M	879	269	208	107	78	65	30	27	95	
		W	2486	788	530	354	270	206	87	66	185	
		I	3365	1057	738	461	348	271	117	93	280	
	H	M	879	171	169	107	86	73	64	35	174	
		W	2486	577	471	338	267	240	159	107	327	
		I	3365	748	640	445	353	313	223	142	501	

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS.
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE SCHL	INS. GESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HÖHEREN	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	5427	1461	1100	695	471	355	242	190	913
		W	9687	2535	1887	1332	1093	814	531	412	1083
		I	15114	3996	2987	2027	1564	1169	773	602	1996
	H	M	5427	1029	1014	698	509	427	301	249	1200
		W	9687	1888	1765	1253	1045	930	715	525	1566
		I	15114	2917	2779	1951	1554	1357	1016	774	2766
LA SONDER- SCHULEN	F	M	57	25	20	3	6	2	1	-	-
		W	210	63	60	30	33	18	3	-	3
		I	267	88	80	33	39	20	4	-	3
	H	M	57	19	20	3	9	1	2	2	1
		W	210	51	52	38	39	18	3	3	6
		I	267	70	72	41	48	19	5	5	7
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	8	-	2	1	2	-	-	-	3
		W	11	2	1	2	-	2	1	1	2
		I	19	2	3	3	2	2	1	1	5
	H	M	8	-	-	-	-	1	1	-	6
		W	11	-	-	2	-	2	1	3	3
		I	19	-	-	2	-	3	2	3	9
SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	15	11	4	-	-	-	-	-	-
		W	48	40	4	3	-	-	-	1	-
		I	63	51	8	3	-	-	-	1	-
	H	M	15	6	4	-	2	2	-	1	-
		W	48	29	5	5	3	2	1	-	3
		I	63	35	9	5	5	4	1	1	3
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	7503	2092	1664	991	692	493	299	232	1040
		W	23059	6352	5507	3797	2870	1720	821	574	1418
		I	30562	8444	7171	4788	3562	2213	1120	806	2458
	H	M	7503	1451	1444	994	751	585	427	341	1510
		W	23059	4861	4977	3647	2913	2118	1291	876	2376
		I	30562	6312	6421	4641	3664	2703	1718	1217	3886
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	324	69	50	41	26	31	23	12	72
		W	746	207	122	124	74	46	42	29	102
		I	1070	276	172	165	100	77	65	41	174
	H	M	324	-	1	-	3	14	16	20	270
		W	746	2	1	3	19	44	67	97	513
		I	1070	2	2	3	22	58	83	117	783
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	321	182	81	30	8	7	2	3	8
		W	387	207	78	50	22	16	4	4	6
		I	708	389	159	80	30	23	6	7	14
	H	M	321	167	76	23	5	1	-	4	45
		W	387	140	46	17	5	7	18	16	138
		I	708	307	122	40	10	8	18	20	183
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	490	393	47	24	11	7	3	-	5
		W	1157	978	101	40	13	14	5	3	3
		I	1647	1371	148	64	24	21	8	3	8
	H	M	490	418	43	12	7	3	2	2	3
		W	1157	1021	103	16	8	2	4	2	1
		I	1647	1439	146	28	15	5	6	4	4
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	181	124	19	21	10	2	2	1	2
		W	273	165	25	40	13	15	3	7	5
		I	454	289	44	61	23	17	5	8	7
	H	M	181	155	19	3	1	-	1	-	2
		W	273	235	21	8	3	-	1	-	5
		I	454	390	40	11	4	-	2	-	7
ZUSAMMEN	F	M	21372	5418	3641	2509	1901	1596	1191	1098	4018
		W	50158	13179	9213	7017	5474	4101	2997	2325	5852
		I	71530	18597	12854	9526	7375	5697	4188	3423	9870
	H	M	21372	3825	2988	2194	1820	1572	1377	1321	6275
		W	50158	9961	7915	6165	5264	4353	3572	2983	9945
		I	71530	13786	10903	8359	7084	5925	4949	4304	16220
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	4135	1265	745	498	394	314	261	180	478
		W	11199	2901	1795	1596	1263	1103	855	622	1064
		I	15334	4166	2540	2094	1657	1417	1116	802	1542
	H	M	4135	691	543	397	363	330	328	321	1162
		W	11199	1949	1495	1230	1203	1073	1018	973	2258
		I	15334	2640	2038	1627	1566	1403	1346	1294	3420
PROMOTIONEN	F	M	332	21	22	9	14	13	14	35	204
		W	609	42	32	27	15	27	29	43	394
		I	941	63	54	36	29	40	43	78	598
	H	M	332	3	7	4	2	3	7	18	288
		W	609	8	1	6	5	5	16	23	545
		I	941	11	8	10	7	8	23	41	833

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS,
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE SCHL	INS. GESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HÖHEREN	
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSE LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	272	101	79	32	24	19	8	3	6
		W	1383	452	429	248	134	72	21	10	17
		I	1655	553	508	280	158	91	29	13	23
	H	M	272	62	68	33	25	24	21	8	31
		W	1383	359	355	237	181	111	55	24	61
		I	1655	421	423	270	206	135	76	32	92
LA REALSCHULEN/ SEKUNARSTUFE I	F	M	543	190	127	69	40	35	17	7	58
		W	1423	487	401	185	117	83	37	21	92
		I	1966	677	528	254	157	118	54	28	150
	H	M	543	117	113	74	57	40	29	19	94
		W	1423	386	354	184	123	103	70	41	162
		I	1966	503	467	258	180	143	99	60	256
LA GYMNASIEN/ SEKUNARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	3220	1122	745	405	254	153	99	83	359
		W	6593	2031	1466	964	628	440	289	230	545
		I	9813	3153	2211	1369	882	593	388	313	904
	H	M	3220	785	684	438	263	202	168	101	579
		W	6593	1549	1334	875	664	556	379	302	934
		I	9813	2334	2018	1313	927	758	547	403	1513
LA BERUFL. SCH. SEKUNARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	6	2	1	-	1	-	2	-	-
		W	19	2	1	1	-	-	5	7	4
		I	25	4	1	1	1	-	7	7	4
	H	M	6	1	-	-	1	-	-	-	4
		W	19	-	-	-	-	1	1	2	15
		I	25	1	-	-	1	1	1	2	19
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	6	5	1	-	-	-	-	-	-
		W	8	6	2	-	-	-	-	-	-
		I	14	11	3	-	-	-	-	-	-
	H	M	6	3	2	-	-	-	1	-	-
		W	8	5	3	-	-	-	-	-	-
		I	14	8	5	-	-	-	1	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	4047	1420	953	506	319	207	126	93	423
		W	9426	2978	2298	1398	879	595	352	268	658
		I	13473	4398	3251	1904	1198	802	478	361	1081
	H	M	4047	968	867	545	346	266	219	128	708
		W	9426	2299	2046	1296	968	771	505	369	1172
		I	13473	3267	2913	1841	1314	1037	724	497	1880
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	105	15	17	9	8	14	7	5	30
		W	226	72	37	29	17	17	9	8	37
		I	331	87	54	38	25	31	16	13	67
	H	M	105	1	-	-	-	3	3	5	93
		W	226	-	-	3	6	13	18	22	164
		I	331	1	-	3	6	16	21	27	257
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	51	26	12	5	4	1	2	-	1
		W	58	22	6	4	11	6	1	2	6
		I	109	48	18	9	15	7	3	2	7
	H	M	51	-	-	-	2	7	7	5	30
		W	58	-	1	1	1	7	2	12	34
		I	109	-	1	1	3	14	9	17	64
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	18	12	4	2	-	-	-	-	-
		W	40	32	3	1	-	3	1	-	-
		I	58	44	7	3	-	3	1	-	-
	H	M	18	18	-	-	-	-	-	-	-
		W	40	33	3	1	1	1	1	-	-
		I	58	51	3	1	1	1	1	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	8	6	-	-	2	-	-	-	-
		W	22	15	1	2	1	1	1	-	1
		I	30	21	1	2	3	1	1	-	1
	H	M	8	8	-	-	-	-	-	-	-
		W	22	15	3	3	-	-	1	-	-
		I	30	23	3	3	-	-	1	-	-
ZUSAMMEN	F	M	8697	2765	1753	1030	741	549	410	313	1136
		W	21580	6062	4172	3057	2186	1752	1248	943	2160
		I	30277	8827	5925	4087	2927	2301	1658	1256	3296
	H	M	8697	1689	1417	947	713	609	564	477	2281
		W	21580	4304	3549	2540	2184	1870	1561	1399	4173
		I	30277	5993	4966	3487	2897	2479	2125	1876	6454

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS.
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULESEMESTERN

FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULESEMESTER	GE SCHL	INS GESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HÖHEREN	
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	F M	3177	948	605	427	261	244	179	164	349	
	W	11645	3145	1931	1583	1223	1057	918	644	1144	
	I	14822	4093	2536	2010	1484	1301	1097	808	1493	
	H M	3177	425	365	256	244	225	238	301	1123	
	W	11645	2013	1472	1187	1096	1056	1064	1006	2751	
	I	14822	2438	1837	1443	1340	1281	1302	1307	3874	
PROMOTIONEN	F M	270	14	17	12	9	13	17	18	170	
	W	667	44	36	35	27	25	34	56	410	
	I	937	58	53	47	36	38	51	74	580	
	H M	270	7	5	5	2	8	3	6	234	
	W	667	7	6	5	5	6	18	23	597	
	I	937	14	11	10	7	14	21	29	831	
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	
	I	1	-	-	-	-	-	1	-	-	
	H M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	
	I	1	-	-	-	-	-	1	-	-	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F M	6	2	1	2	1	-	-	-	-	
	W	78	25	20	17	10	1	3	1	1	
	I	84	27	21	19	11	1	3	1	1	
	H M	6	1	2	1	-	1	1	-	-	
	W	78	21	20	12	11	5	3	2	4	
	I	84	22	22	13	11	6	4	2	4	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F M	54	23	9	2	6	2	1	-	11	
	W	391	125	91	55	44	15	11	11	39	
	I	445	148	100	57	50	17	12	11	50	
	H M	54	15	10	2	4	4	1	4	14	
	W	391	89	82	46	43	31	13	18	69	
	I	445	104	92	48	47	35	14	22	83	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F M	863	242	177	103	66	56	35	44	140	
	W	3602	1035	736	491	360	239	189	153	399	
	I	4465	1277	913	594	426	295	224	197	539	
	H M	863	150	149	77	67	62	36	56	266	
	W	3602	784	665	413	328	296	245	198	673	
	I	4465	934	814	490	395	358	281	254	939	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F M	1	-	-	-	-	-	-	1	-	
	W	14	-	-	-	-	1	7	2	4	
	I	15	-	-	-	-	1	7	3	4	
	H M	1	-	-	-	-	-	-	1	-	
	W	14	-	-	-	-	-	-	6	8	
	I	15	-	-	-	-	-	-	7	8	
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F M	5	4	1	-	-	-	-	-	-	
	W	7	7	-	-	-	-	-	-	-	
	I	12	11	1	-	-	-	-	-	-	
	H M	5	3	1	-	1	-	-	-	-	
	W	7	4	1	-	-	1	1	-	-	
	I	12	7	2	-	1	1	1	-	-	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M	929	271	188	107	73	58	36	45	151	
	W	4092	1192	847	563	414	256	210	167	443	
	I	5021	1463	1035	670	487	314	246	212	594	
	H M	929	169	162	80	72	67	38	61	280	
	W	4092	898	768	471	382	333	262	224	754	
	I	5021	1067	930	551	454	400	300	285	1034	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M	209	31	43	30	21	13	17	15	39	
	W	572	133	90	84	58	34	34	40	99	
	I	781	164	133	114	79	47	51	55	138	
	H M	209	-	-	-	-	1	4	13	191	
	W	572	1	-	1	7	17	25	37	484	
	I	781	1	-	1	7	18	29	50	675	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M	19	9	3	1	-	2	-	3	1	
	W	29	5	2	2	3	2	2	3	10	
	I	48	14	5	3	3	4	2	6	11	
	H M	19	1	-	-	-	1	3	3	11	
	W	29	-	-	-	-	1	4	7	17	
	I	48	1	-	-	-	2	7	10	28	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F M	12	10	-	1	-	1	-	-	-	
	W	48	38	5	5	-	-	-	-	-	
	I	60	48	5	6	-	1	-	-	-	
	H M	12	8	-	-	-	3	-	-	1	
	W	48	39	4	4	-	-	1	-	-	
	I	60	47	4	4	-	3	1	-	1	

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS.
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE SCHL	INS. GESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
		W	11	7	1	-	1	-	1	-	1	1
		I	12	7	1	1	1	-	1	-	-	1
	H	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
		W	11	6	-	1	1	-	-	-	-	3
		I	12	6	-	2	1	-	-	-	-	3
ZUSAMMEN	F	M	4617	1283	856	579	364	331	249	245	710	
		W	17065	4564	2912	2272	1726	1374	1200	910	2107	
		I	21682	5847	3768	2851	2090	1705	1449	1155	2817	
	H	M	4617	610	532	342	318	305	286	384	1840	
		W	17065	2964	2250	1669	1491	1413	1375	1297	4606	
		I	21682	3574	2782	2011	1809	1718	1661	1681	6446	
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK	F	M	1100	268	191	168	155	85	70	57	106	
		W	3017	604	468	501	403	276	273	175	317	
		I	4117	872	659	669	558	361	343	232	423	
	H	M	1100	127	143	117	138	99	99	91	286	
		W	3017	347	399	432	351	302	283	241	662	
		I	4117	474	542	549	489	401	382	332	948	
PROMOTIONEN	F	M	59	1	-	5	3	4	1	9	36	
		W	148	8	-	5	6	5	7	12	96	
		I	207	9	9	10	9	9	8	21	132	
	H	M	59	-	1	3	2	2	1	3	47	
		W	148	2	1	1	2	5	4	8	125	
		I	207	2	2	4	4	7	5	11	172	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		W	3	2	1	-	-	-	-	-	-	
		I	3	2	1	-	-	-	-	-	-	
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		W	3	3	-	-	-	-	-	-	-	
		I	3	3	-	-	-	-	-	-	-	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	3	1	-	2	-	-	-	-	-	
		W	9	5	1	1	-	1	1	-	-	
		I	12	6	1	3	-	1	1	-	-	
	H	M	3	1	-	1	-	-	-	-	1	
		W	9	3	2	2	-	1	1	-	-	
		I	12	4	2	3	-	1	1	-	1	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	103	16	20	21	11	6	4	3	22	
		W	331	68	60	61	36	27	16	16	47	
		I	434	84	80	82	47	33	20	19	69	
	H	M	103	11	16	15	11	6	6	7	31	
		W	331	37	49	52	37	42	22	22	70	
		I	434	48	65	67	48	48	28	29	101	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	106	17	20	23	11	6	4	3	22	
		W	343	75	62	62	36	28	17	16	47	
		I	449	92	82	85	47	34	21	19	69	
	H	M	106	12	16	16	11	6	6	7	32	
		W	343	43	51	54	37	43	23	22	70	
		I	449	55	67	70	48	49	29	29	102	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	11	1	-	2	3	-	1	1	3	
		W	22	5	4	3	3	2	-	1	4	
		I	33	6	4	5	6	2	1	2	7	
	H	M	11	-	-	-	-	-	-	1	10	
		W	22	-	1	-	1	-	-	2	18	
		I	33	-	1	-	1	-	-	3	28	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	6	6	-	-	-	-	-	-	-	
		W	7	6	1	-	-	-	-	-	-	
		I	13	12	1	-	-	-	-	-	-	
	H	M	6	6	-	-	-	-	-	-	-	
		W	7	6	1	-	-	-	-	-	-	
		I	13	12	1	-	-	-	-	-	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	2	1	-	-	-	1	-	-	-	
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
		I	3	2	-	-	-	1	-	-	-	
	H	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-	
		W	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
		I	3	2	1	-	-	-	-	-	-	

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL	INS. GESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOHEREN	
ZUSAMMEN	F	M	1294	294	211	198	172	96	76	70	167
		W	3538	699	544	571	448	311	297	204	464
		I	4822	993	755	769	620	407	373	274	631
	H	M	1284	147	160	136	151	107	106	102	375
		W	3538	398	454	487	391	350	310	273	875
		I	4822	545	614	623	542	457	416	375	1250
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	4718	1329	731	583	436	393	312	279	655
		W	7775	1863	1134	998	867	798	713	488	914
		I	12493	3192	1865	1581	1303	1191	1025	767	1569
	H	M	4718	607	448	394	335	367	393	402	1772
		W	7775	1036	804	711	691	713	768	764	2288
		I	12493	1643	1252	1105	1026	1080	1161	1166	4060
PROMOTIONEN	F	M	505	36	47	28	31	29	30	34	270
		W	644	46	53	37	40	39	23	41	365
		I	1149	82	100	65	71	68	53	75	635
	H	M	505	17	14	13	12	21	28	29	371
		W	644	11	10	12	7	22	16	34	532
		I	1149	28	24	25	19	43	44	63	903
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	1	-	-	-	-
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	1	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	1	-	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	1	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	1	-	-	-
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	1	-	-	-	-	1	-	-
		I	2	1	-	-	-	-	1	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	-	-	-	-	-	-	-	2
		I	2	-	-	-	-	-	-	-	2
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	3	-	1	-	1	-	-	1	-
		W	6	-	-	3	1	1	1	-	-
		I	9	-	1	3	2	1	1	1	-
	H	M	3	-	-	-	-	-	-	-	3
		W	6	-	-	1	-	-	-	-	5
		I	9	-	-	1	-	-	-	-	8
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	16	10	3	2	-	-	-	1	-
		W	8	6	2	-	-	-	-	-	-
		I	24	16	5	2	-	-	-	1	-
	H	M	16	11	2	1	1	-	-	-	1
		W	8	7	1	-	-	-	-	-	-
		I	24	18	3	1	1	-	-	-	1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	6	4	2	-	-	-	-	-	-
		W	5	3	1	-	-	-	-	-	1
		I	11	7	3	-	-	-	-	-	1
	H	M	6	5	1	-	-	-	-	-	-
		W	5	3	1	-	-	-	-	-	1
		I	11	8	2	-	-	-	-	-	1
ZUSAMMEN	F	M	5249	1379	784	613	469	422	342	315	925
		W	8441	1920	1190	1038	908	838	738	529	1280
		I	13690	3299	1974	1651	1377	1260	1080	844	2205
	H	M	5249	640	465	408	349	388	421	431	2147
		W	8441	1057	816	724	698	736	784	798	2828
		I	13690	1697	1281	1132	1047	1124	1205	1229	4975

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOHEREN	
PSYCHOLOGIE											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜEFUNGEN	F	M	7848	1071	1037	970	926	875	846	657	1466
		W	14969	2354	2094	2052	1925	1757	1635	1272	1880
		I	22817	3425	3131	3022	2851	2632	2481	1929	3346
	H	M	7848	671	864	805	801	765	812	701	2429
		W	14969	1644	1740	1726	1739	1721	1560	1393	3446
		I	22817	2315	2604	2531	2540	2486	2372	2094	5875
PROMOTIONEN	F	M	685	62	35	45	20	16	21	40	446
		W	806	71	37	46	27	22	37	65	501
		I	1491	133	72	91	47	38	58	105	947
	H	M	685	1	5	4	5	4	9	28	629
		W	806	3	5	5	8	4	21	54	706
		I	1491	4	10	9	13	8	30	82	1335
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	1	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	1	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	1	-	-	-	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	16	7	2	2	3	1	-	-	1
		W	213	48	58	29	37	31	8	2	-
		I	229	55	60	31	40	32	8	2	1
	H	M	16	4	3	-	5	1	2	-	1
		W	213	34	48	27	41	30	10	7	16
		I	229	38	51	27	46	31	12	7	17
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	38	17	8	5	6	-	1	1	-
		W	59	19	16	8	3	2	4	2	5
		I	97	36	24	13	9	2	5	3	5
	H	M	38	14	3	7	3	6	1	2	2
		W	59	11	15	8	4	2	6	5	8
		I	97	25	18	15	7	8	7	7	10
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	7	-	-	1	-	-	-	-	6
		W	8	1	2	-	-	-	-	3	2
		I	15	1	2	1	-	-	-	3	8
	H	M	7	-	-	-	-	-	-	-	7
		W	8	-	-	-	-	-	-	3	5
		I	15	-	-	-	-	-	-	3	12
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	61	24	10	8	9	1	1	1	7
		W	280	68	76	37	40	33	12	7	7
		I	341	92	86	45	49	34	13	8	14
	H	M	61	18	6	7	8	7	3	2	10
		W	280	45	63	35	45	32	16	15	29
		I	341	63	69	42	53	39	19	17	39
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	35	13	8	3	4	5	2	-	-
		W	78	23	17	12	14	5	2	3	2
		I	113	36	25	15	18	10	4	3	2
	H	M	35	-	-	-	1	2	5	4	23
		W	78	-	-	-	2	6	6	7	57
		I	113	-	-	-	3	8	11	11	80
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	126	60	31	14	5	6	3	1	6
		W	175	58	68	30	9	2	3	-	5
		I	301	118	99	44	14	8	6	1	11
	H	M	126	9	3	5	4	9	6	10	80
		W	175	18	17	9	5	13	10	14	89
		I	301	27	20	14	9	22	16	24	169
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	7	5	2	-	-	-	-	-	-
		W	19	11	4	2	-	1	-	1	-
		I	26	16	6	2	-	1	-	1	-
	H	M	7	6	1	-	-	-	-	-	-
		W	19	16	3	-	-	-	-	-	-
		I	26	22	4	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	21	3	-	1	-	-	1	1	15
		W	24	2	-	-	-	-	1	5	16
		I	45	5	-	1	-	-	2	6	31
	H	M	21	4	-	-	-	-	1	-	16
		W	24	2	-	-	-	-	1	2	19
		I	45	6	-	-	-	-	2	2	35
ZUSAMMEN	F	M	8783	1238	1123	1041	964	903	874	700	1940
		W	16352	2587	2296	2179	2016	1820	1690	1353	2411
		I	25135	3825	3419	3220	2980	2723	2564	2053	4351
	H	M	8783	709	879	821	819	787	836	745	3187
		W	16352	1728	1828	1775	1800	1776	1614	1485	4346
		I	25135	2437	2707	2596	2619	2563	2450	2230	7533

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAM NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS,
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE SCHL	INS GESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HÖHEREN	
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	F	M	9186	2423	1380	1194	876	808	507	481	1497
	W		21327	6212	3371	2812	2188	1862	1451	1058	2373
	I		30493	8635	4751	4006	3064	2670	1958	1539	3870
PROMOTIONEN	H	M	9186	1184	915	711	656	711	675	688	3626
	W		21327	3616	2441	2031	2004	1961	1877	1683	5714
	I		30493	4800	3356	2742	2660	2672	2552	2371	9340
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	1067	69	56	52	51	61	55	83	640
	W		1235	98	74	64	60	75	87	115	662
	I		2302	167	130	116	111	136	142	198	1302
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	H	M	1067	4	3	7	14	19	22	54	944
	W		1235	10	12	7	11	32	45	90	1028
	I		2302	14	15	14	25	51	67	144	1972
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	-	-	1	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	1	-	-	-
LA SONDER- SCHULEN	F	M	924	281	244	180	92	68	25	10	24
	W		3388	1162	910	574	417	218	55	16	36
	I		4312	1443	1154	754	509	286	80	26	60
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	H	M	924	168	180	154	120	115	66	39	82
	W		3388	963	823	587	428	289	117	64	117
	I		4312	1131	1003	741	548	404	183	103	199
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	379	124	76	56	24	26	16	25	32
	W		1126	306	245	195	126	92	53	41	68
	I		1505	430	321	251	150	118	69	66	100
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	H	M	379	79	67	62	29	32	26	24	60
	W		1126	231	217	185	129	115	68	49	132
	I		1505	310	284	247	158	147	94	73	192
LA SONDER- SCHULEN	F	M	997	207	157	133	134	114	73	44	135
	W		1194	254	149	167	190	155	91	81	107
	I		2191	461	306	300	324	269	164	125	242
LA SONDER- SCHULEN	H	M	997	136	136	112	112	128	102	71	200
	W		1194	178	123	130	172	166	136	85	204
	I		2191	314	259	242	284	294	238	156	404
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	2316	608	517	327	231	196	122	115	200
	W		6601	1416	1327	1155	832	673	511	229	458
	I		8917	2024	1844	1482	1063	869	633	344	658
ZUSATZPRUE- FUNG LA	H	M	2316	386	408	255	220	228	195	174	450
	W		6601	998	1062	999	870	792	659	447	774
	I		8917	1384	1470	1254	1090	1020	854	621	1224
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	13	-	10	-	-	-	-	-	3
	W		5	1	2	2	-	-	-	-	-
	I		18	1	12	2	-	-	-	-	3
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	H	M	13	-	1	-	-	-	1	4	7
	W		5	1	-	-	1	1	-	1	1
	I		18	1	1	-	1	1	1	5	8
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	10	9	1	-	-	-	-	-	-
	W		17	12	5	-	-	-	-	-	-
	I		27	21	6	-	-	-	-	-	-
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	H	M	10	6	2	1	-	1	-	-	-
	W		17	2	8	1	-	3	1	-	2
	I		27	8	10	2	-	4	1	-	2
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	4639	1229	1005	696	481	404	236	194	394
	W		12331	3151	2638	2093	1565	1138	710	367	669
	I		16970	4380	3643	2789	2046	1542	946	561	1063
ZUSATZPRUE- FUNG LA	H	M	4639	775	794	584	481	504	390	312	799
	W		12331	2373	2233	1902	1600	1366	981	646	1230
	I		16970	3148	3027	2486	2081	1870	1371	958	2029
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	416	115	77	65	32	19	29	18	61
	W		821	290	181	101	65	36	28	22	98
	I		1237	405	258	166	97	55	57	40	159
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	H	M	416	-	1	1	10	13	36	52	303
	W		821	-	-	4	24	82	134	129	448
	I		1237	-	1	5	34	95	170	181	751
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	257	55	80	53	34	14	5	6	10
	W		542	171	149	110	60	22	11	8	11
	I		799	226	229	163	94	36	16	14	21
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	H	M	257	9	36	14	11	17	13	25	133
	W		542	15	23	12	32	32	57	81	290
	I		799	24	58	26	43	49	70	106	423

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS,
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE SCHL	INS GESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HÖHEREN	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	5	4	-	1	-	-	-	-	-
		W	20	13	2	2	2	-	-	-	1
		I	25	17	2	3	2	-	-	-	1
	H	M	5	4	-	1	-	-	-	-	-
		W	20	14	2	2	-	-	-	-	2
		I	25	18	2	3	-	-	-	-	2
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	7	4	3	-	-	-	-	-	-
		W	26	19	4	1	-	1	-	1	-
		I	33	23	7	1	-	1	-	1	-
	H	M	7	4	2	-	-	-	-	-	1
		W	26	13	-	2	1	2	1	-	7
		I	33	17	2	2	1	2	1	-	8
ZUSAMMEN	F	M	15557	3899	2601	2061	1474	1306	832	782	2602
		W	36303	9955	6419	5183	3940	3134	2287	1571	3814
		I	51860	13854	9020	7244	5414	4440	3119	2353	6416
	H	M	15557	1980	1750	1318	1172	1264	1136	1131	5806
		W	36303	6041	4711	3950	3672	3476	3095	2629	8719
		I	51860	8021	6461	5278	4844	4740	4231	3760	14525
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	117669	27933	19385	14374	11317	9705	7746	6547	20662
		W	201070	51075	35294	27825	21779	17244	13555	10221	24077
		I	318739	79008	54679	42199	33096	26949	21301	16768	44739
	H	M	117669	15653	13900	10771	9700	9326	8804	8673	40842
		W	201070	33521	27591	22458	20165	18025	16062	14385	48863
		I	318739	49174	41491	33229	29865	27351	24866	23058	89705
SPORT											
SPORT											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	5380	908	839	725	662	630	533	338	745
		W	3301	534	482	478	423	420	376	212	376
		I	8681	1442	1321	1203	1085	1050	909	550	1121
	H	M	5380	542	714	626	644	572	510	405	1367
		W	3301	382	405	405	411	400	384	252	662
		I	8681	924	1119	1031	1055	972	894	657	2029
PROMOTIONEN	F	M	286	36	32	39	39	23	19	17	81
		W	105	16	11	17	13	6	5	6	31
		I	391	52	43	56	52	29	24	23	112
	H	M	286	4	3	3	4	7	13	15	237
		W	105	1	1	1	-	2	2	9	89
		I	391	5	4	4	4	9	15	24	326
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	2	-	-	-	1	-	-	-	1
		W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
		I	4	-	-	2	1	-	-	-	1
	H	M	2	-	-	-	-	-	1	-	1
		W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
		I	4	-	-	2	-	-	1	-	1
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	876	156	248	152	120	77	38	21	64
		W	2102	406	614	399	340	185	62	29	67
		I	2978	562	862	551	460	262	100	50	131
	H	M	876	113	168	161	114	91	66	32	131
		W	2102	337	553	381	336	202	99	55	139
		I	2978	450	721	542	450	293	165	87	270
LA REALSCHULEN/ SEKUNARSTUFE I	F	M	919	194	205	138	87	57	38	32	168
		W	731	150	158	100	87	68	34	28	106
		I	1650	344	363	238	174	125	72	60	274
	H	M	919	124	169	138	90	88	47	40	223
		W	731	117	138	105	84	76	44	36	131
		I	1650	241	307	243	174	164	91	76	354
LA GYMNASIEN/ SEKUNARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	3089	682	581	407	271	221	131	107	689
		W	1894	382	326	269	205	144	104	106	358
		I	4983	1064	907	676	476	365	235	213	1047
	H	M	3089	489	513	398	279	244	192	141	833
		W	1894	282	295	260	216	166	107	110	458
		I	4983	771	808	658	495	410	299	251	1291
LA SONDER- SCHULEN	F	M	18	3	1	1	3	4	-	-	6
		W	22	2	1	4	5	4	1	2	3
		I	40	5	2	5	8	8	1	2	9
	H	M	18	-	3	1	3	3	1	1	6
		W	22	1	-	4	6	2	3	2	4
		I	40	1	3	5	9	5	4	3	10

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE SCHL	INS GESAMT	DAVON IM SEMESTER								15. UND HOHEREN
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14		
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F M	8	1	-	1	3	-	-	-	3	
	W	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
	I	9	1	1	1	3	-	-	-	3	
	H M	8	1	-	-	1	-	-	1	5	
	W	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
	I	9	1	1	-	1	-	-	1	5	
SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	F M	24	17	6	1	-	-	-	-	-	
	W	14	11	3	-	-	-	-	-	-	
	I	38	28	9	1	-	-	-	-	-	
	H M	24	10	9	3	-	1	-	-	1	
	W	14	6	4	-	-	1	2	1	-	
	I	38	16	13	3	-	2	2	1	1	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M	4934	1053	1041	700	484	359	207	160	930	
	W	4764	951	1103	772	637	401	201	165	534	
	I	9698	2004	2144	1472	1121	760	408	325	1464	
	H M	4934	737	862	701	487	427	306	215	1199	
	W	4764	743	991	750	642	447	255	204	732	
	I	9698	1480	1853	1451	1129	874	561	419	1931	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M	111	7	7	15	5	10	9	9	49	
	W	125	21	7	11	10	12	10	10	44	
	I	236	28	14	26	15	22	19	19	93	
	H M	111	-	1	-	1	1	6	12	90	
	W	125	-	-	1	2	10	14	13	85	
	I	236	-	1	1	3	11	20	25	175	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M	31	13	14	1	2	-	1	-	-	
	W	47	22	18	3	-	-	1	1	2	
	I	78	35	32	4	2	-	2	1	2	
	H M	31	3	2	-	-	-	3	3	20	
	W	47	3	4	-	-	3	2	8	27	
	I	78	6	6	-	-	3	5	11	47	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F M	27	17	5	2	2	-	-	-	1	
	W	14	9	5	-	-	-	-	-	-	
	I	41	26	10	2	2	-	-	-	1	
	H M	27	11	6	7	2	1	-	-	-	
	W	14	9	4	1	-	-	-	-	-	
	I	41	20	10	8	2	1	-	-	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	3	-	1	1	1	-	-	-	-	
	I	3	-	1	1	1	-	-	-	-	
	H M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	3	2	-	-	1	-	-	-	-	
	I	3	2	-	-	1	-	-	-	-	
ZUSAMMEN	F M	10771	2034	1938	1482	1195	1022	769	524	1807	
	W	8361	1553	1627	1284	1084	839	593	394	987	
	I	19132	3587	3565	2766	2279	1861	1362	918	2794	
	H M	10771	1297	1588	1337	1138	1008	839	650	2914	
	W	8361	1140	1405	1160	1056	862	657	486	1595	
	I	19132	2437	2993	2497	2194	1870	1496	1136	4509	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F M	10771	2034	1938	1482	1195	1022	769	524	1807	
	W	8361	1553	1627	1284	1084	839	593	394	987	
	I	19132	3587	3565	2766	2279	1861	1362	918	2794	
	H M	10771	1297	1588	1337	1138	1008	839	650	2914	
	W	8361	1140	1405	1160	1056	862	657	486	1595	
	I	19132	2437	2993	2497	2194	1870	1496	1136	4509	
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN											
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN											
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F M	315	78	100	56	35	25	10	4	7	
	W	2447	611	780	465	316	184	63	11	17	
	I	2762	689	880	521	351	209	73	15	24	
	H M	315	44	66	72	38	34	24	9	28	
	W	2447	508	697	467	351	205	108	39	72	
	I	2762	552	763	539	389	239	132	48	100	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F M	55	22	16	6	5	2	-	1	3	
	W	24	6	6	8	2	1	-	-	1	
	I	79	28	22	14	7	3	-	1	4	
	H M	55	14	13	3	10	4	3	2	6	
	W	24	4	7	3	4	2	-	1	3	
	I	79	18	20	6	14	6	3	3	9	

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS.
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE SCHL	INS GESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HÖHEREN	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	35	5	8	7	2	1	3	2	7
		W	16	5	1	4	2	-	1	1	2
		I	51	10	9	11	4	1	4	3	9
	H	M	35	3	7	4	2	3	3	3	10
		W	16	4	1	-	1	1	1	2	6
		I	51	7	8	4	3	4	4	5	16
SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	7	4	3	-	-	-	-	-	-
		W	3	1	2	-	-	-	-	-	-
		I	10	5	5	-	-	-	-	-	-
	H	M	7	3	2	2	-	-	-	-	-
		W	3	1	1	-	-	-	1	-	-
		I	10	4	3	2	-	-	1	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	412	109	127	69	42	28	13	7	17
		W	2490	623	789	477	320	185	64	12	20
		I	2902	732	916	546	362	213	77	19	37
	H	M	412	64	88	81	50	41	30	14	44
		W	2490	517	706	470	356	208	110	42	81
		I	2902	581	794	551	406	249	140	56	125
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	7	-	1	2	1	2	1	-	-
		W	44	12	3	11	2	4	5	3	4
		I	51	12	4	13	3	6	6	3	4
	H	M	7	-	-	-	-	1	2	-	4
		W	44	-	-	-	1	3	12	5	23
		I	51	-	-	-	1	4	14	5	27
ZUSAMMEN	F	M	419	109	128	71	43	30	14	7	17
		W	2534	635	792	488	322	189	69	15	24
		I	2953	744	920	559	365	219	83	22	41
	H	M	419	64	88	81	50	42	32	14	48
		W	2534	517	706	470	357	211	122	47	104
		I	2953	581	794	551	407	253	154	61	152
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	22593	6182	4036	2967	2247	1784	1404	1046	2927
		W	17908	5486	3206	2431	1752	1442	1095	783	1713
		I	40501	11668	7242	5398	3999	3226	2499	1829	4640
	H	M	22593	3097	2723	2178	2058	1885	1802	1702	7148
		W	17908	2917	2210	1787	1725	1637	1510	1435	4687
		I	40501	6014	4933	3965	3783	3522	3312	3137	11835
PROMOTIONEN	F	M	2159	136	109	138	131	143	153	179	1170
		W	1111	77	74	65	61	58	76	99	601
		I	3270	213	183	203	192	201	229	278	1771
	H	M	2159	20	26	55	58	80	91	142	1687
		W	1111	8	10	20	26	40	50	79	878
		I	3270	28	36	75	84	120	141	221	2565
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	354	97	121	64	40	19	6	1	6
		W	1307	271	417	296	207	78	20	6	12
		I	1661	368	538	360	247	97	26	7	18
	H	M	354	58	87	68	47	40	16	12	26
		W	1307	191	335	303	225	120	51	22	60
		I	1661	249	422	371	272	160	67	34	86
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	140	30	30	13	8	12	10	5	32
		W	141	43	28	18	11	9	5	7	20
		I	281	73	58	31	19	21	15	12	52
	H	M	140	20	18	16	13	12	7	5	49
		W	141	28	27	15	12	8	4	10	37
		I	281	48	45	31	25	20	11	15	86
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	839	212	152	92	72	44	15	26	226
		W	476	129	77	70	41	28	25	23	83
		I	1315	341	229	162	113	72	40	49	309
	H	M	839	123	144	95	86	58	30	28	275
		W	476	87	68	65	46	34	33	20	123
		I	1315	210	212	160	132	92	63	48	398
LA SONDER- SCHULEN	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	1	-	-	-	-
		I	2	1	-	-	1	-	-	-	-
	H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		I	2	1	-	-	-	-	-	-	1

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL	INS- GESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15. UND HOHEREN	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	53	1	7	7	5	6	6	5	16
		W	57	2	8	7	10	5	8	3	14
		I	110	3	15	14	15	11	14	8	30
	H	M	53	1	-	1	2	2	8	8	31
		W	57	-	1	-	6	5	9	9	27
		I	110	1	1	1	8	7	17	17	58
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1387	341	310	176	125	81	37	37	280
		W	1982	445	530	391	270	120	58	39	129
		I	3369	786	840	567	395	201	95	76	409
	H	M	1387	203	249	180	148	112	61	53	381
		W	1982	306	431	383	289	167	97	61	248
		I	3369	509	680	563	437	279	158	114	629
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	106	18	8	14	10	13	5	2	36
		W	81	25	14	11	5	2	8	3	13
		I	187	43	22	25	15	15	13	5	49
	H	M	106	-	-	-	-	4	2	3	97
		W	81	-	-	-	1	3	8	9	60
		I	187	-	-	-	1	7	10	12	157
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	51	20	13	9	4	3	2	-	-
		W	40	19	10	9	1	1	-	-	-
		I	91	39	23	18	5	4	2	-	-
	H	M	51	19	9	9	7	3	3	-	1
		W	40	18	8	11	2	1	-	-	-
		I	91	37	17	20	9	4	3	-	1
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	4	1	2	-	1	-	-	-	-
		W	4	1	-	1	2	-	-	-	-
		I	8	2	2	1	3	-	-	-	-
	H	M	4	-	-	-	-	-	-	-	4
		W	4	-	-	-	-	-	-	-	3
		I	8	-	-	-	-	-	-	-	7
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	103	88	7	2	1	2	1	-	2
		W	99	81	12	2	1	3	-	-	-
		I	202	169	19	4	2	5	1	-	2
	H	M	103	89	7	1	2	2	1	-	1
		W	99	86	10	1	1	1	-	-	-
		I	202	175	17	2	3	3	1	-	1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	45	23	6	12	2	-	1	-	1
		W	41	19	10	7	1	2	-	-	2
		I	86	42	16	19	3	2	1	-	3
	H	M	45	21	4	8	-	4	3	-	5
		W	41	23	9	4	1	1	1	-	2
		I	86	44	13	12	1	5	4	-	7
ZUSAMMEN	F	M	26448	6809	4491	3318	2521	2026	1603	1264	4416
		W	21266	6153	3856	2917	2093	1628	1237	924	2458
		I	47714	12962	8347	6235	4614	3654	2840	2188	6874
	H	M	26448	3449	3018	2431	2273	2090	1963	1900	9324
		W	21266	3358	2678	2206	2045	1850	1666	1585	5878
		I	47714	6807	5696	4637	4318	3940	3629	3485	15202
SOZIALWESSEN											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1373	324	246	229	158	125	104	57	130
		W	2838	662	525	455	335	295	232	100	234
		I	4211	986	771	684	493	420	336	157	364
	H	M	1373	185	145	137	137	130	121	123	395
		W	2838	445	369	314	282	344	301	228	555
		I	4211	630	514	451	419	474	422	351	950
PROMOTIONEN	F	M	19	3	2	2	-	1	2	2	7
		W	22	2	1	2	-	-	1	2	14
		I	41	5	3	4	-	1	3	4	21
	H	M	19	-	-	-	-	-	2	1	16
		W	22	-	-	-	-	-	2	-	20
		I	41	-	-	-	-	-	4	1	36
KIRCHLICHE PRUEFUNGEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	1	-	-	-	-	-	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	69	27	8	8	1	6	3	-	16
		W	104	40	19	17	4	11	3	1	9
		I	173	67	27	25	5	17	6	1	25
	H	M	69	15	9	6	5	2	5	4	23
		W	104	28	17	10	7	14	8	3	17
		I	173	43	26	16	12	16	13	7	40

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAM NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL	INS- GESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOHEREN	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	69	27	8	8	1	6	3	-	16
		W	104	40	19	17	4	11	3	1	9
		I	173	67	27	25	5	17	6	1	25
	H	M	69	15	9	6	5	2	5	4	23
		W	104	28	17	10	7	14	8	3	17
		I	173	43	26	16	12	16	13	7	40
ZUSÄTZPRUE- FUNG LA	F	M	10	2	2	2	1	-	1	-	2
		W	12	3	4	2	3	-	-	-	-
		I	22	5	6	4	4	-	1	-	2
	H	M	10	-	-	-	-	-	-	-	10
		W	12	-	-	-	-	-	-	-	11
		I	22	-	-	-	-	-	-	1	21
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	11504	3176	2759	2203	1740	785	364	195	282
		W	28195	7637	6983	5725	4523	2024	719	286	298
		I	39699	10813	9742	7928	6263	2809	1083	481	580
	H	M	11504	2501	2390	2016	1689	1003	570	453	882
		W	28195	6618	6395	5358	4539	2475	1125	611	1074
		I	39699	9119	8785	7374	6228	3478	1695	1064	1956
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	36	13	9	6	7	-	-	1	-
		W	69	29	10	23	6	-	-	1	-
		I	105	42	19	29	13	-	-	2	-
	H	M	36	1	2	3	1	1	6	9	13
		W	69	8	2	5	3	2	13	7	29
		I	105	9	4	8	4	3	19	16	42
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	4	-	-	-	-	1	1	2	-
		W	11	1	-	-	1	-	1	3	5
		I	15	1	-	-	1	1	2	5	5
	H	M	4	-	-	-	-	-	-	1	3
		W	11	-	-	-	1	-	2	1	7
		I	15	-	-	-	1	-	2	2	10
ZUSAMMEN	F	M	13015	3545	3026	2450	1907	918	475	257	497
		W	31253	8375	7543	6224	4872	2330	956	393	560
		I	44268	11920	10569	8674	6779	3248	1431	650	997
	H	M	13015	2702	2546	2162	1832	1136	704	591	1342
		W	31253	7100	6784	5687	4832	2835	1451	851	1713
		I	44268	9802	9330	7849	6664	3971	2155	1442	3055
RECHTSWISSENSCHAFT											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	315	116	64	24	22	27	14	2	46
		W	292	90	66	13	41	28	8	8	38
		I	607	206	130	37	63	55	22	10	84
	H	M	315	83	49	35	5	11	11	10	111
		W	292	67	54	18	9	5	6	10	123
		I	607	150	103	53	14	16	17	20	234
PROMOTIONEN	F	M	2207	185	168	93	66	60	177	266	1192
		W	958	85	67	33	25	19	67	140	522
		I	3165	270	235	126	91	79	244	406	1714
	H	M	2207	14	26	29	31	35	147	312	1613
		W	958	7	7	10	13	17	50	142	712
		I	3165	21	33	39	44	52	197	454	2325
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	48471	11121	7994	6436	5762	4731	3587	2289	6551
		W	35320	9022	5514	4646	4475	3603	2846	1656	3558
		I	83791	20143	13508	11082	10237	8334	6433	3945	10109
	H	M	48471	8841	7657	5969	5875	5109	4010	2644	8366
		W	35320	7463	5296	4225	4530	3942	3191	1990	4683
		I	83791	16304	12953	10194	10405	9051	7201	4634	13049
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	18	7	2	1	1	-	-	1	6
		W	17	9	1	-	1	-	1	1	4
		I	35	16	3	1	2	-	1	2	10
	H	M	18	6	2	1	-	-	-	2	7
		W	17	5	3	-	1	-	-	2	6
		I	35	11	5	1	1	-	-	4	13
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	-	-	1	-
		I	1	-	-	-	-	-	-	1	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	-	-	1	-

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL	INS GESAMT	DAVON IM SEMESTER								15 UND HOHEREN
			1, U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14		
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	18	7	2	1	1	-	-	1	6
		W	18	9	1	-	1	-	1	2	4
		I	36	16	3	1	2	-	1	3	10
	H	M	18	6	2	1	-	-	-	2	7
		W	18	5	3	1	1	-	-	3	6
		I	36	11	5	1	1	-	-	5	13
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	4	-	1	-	-	1	1	-	1
		W	4	1	1	-	-	2	-	-	-
		I	8	1	2	-	-	3	1	-	1
	H	M	4	-	-	-	-	-	-	-	4
		W	4	-	-	-	-	-	-	-	4
		I	8	-	-	-	-	-	-	-	8
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	734	298	209	155	67	3	-	-	2
		W	1513	660	439	278	131	4	-	-	1
		I	2247	958	648	433	198	7	-	-	3
	H	M	734	246	204	163	76	14	12	7	12
		W	1513	572	438	295	146	28	16	6	12
		I	2247	818	642	458	222	42	28	13	24
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	295	149	68	39	18	1	7	5	8
		W	166	90	34	20	5	2	5	5	5
		I	461	239	102	59	23	3	12	10	13
	H	M	295	50	20	7	11	24	31	26	126
		W	166	37	19	13	4	7	15	17	54
		I	461	87	39	20	15	31	46	43	180
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	134	72	23	17	9	11	1	1	-
		W	152	105	26	9	6	5	1	-	-
		I	286	177	49	26	15	16	2	1	-
	H	M	134	89	22	17	4	2	-	-	-
		W	152	118	23	8	3	-	-	-	-
		I	286	207	45	25	7	2	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	44	24	5	6	7	2	-	-	-
		W	72	39	2	10	9	6	2	3	1
		I	116	63	7	16	16	8	2	3	1
	H	M	44	35	6	1	2	-	-	-	-
		W	72	66	3	-	2	-	1	-	-
		I	116	101	9	1	4	-	1	-	-
ZUSAMMEN	F	M	52222	11972	8534	6771	5952	4836	3787	2564	7806
		W	38495	10101	6150	5009	4693	3669	2930	1814	4129
		I	90717	22073	14684	11780	10645	8505	6717	4378	11935
	H	M	52222	9364	7986	6222	6004	5195	4211	3001	10239
		W	38495	8335	5843	4569	4708	3999	3279	2168	5594
		I	90717	17699	13829	10791	10712	9194	7490	5169	15833
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1247	318	450	259	76	39	30	21	54
		W	688	194	232	152	52	19	17	10	12
		I	1935	512	682	411	128	58	47	31	66
	H	M	1247	156	198	110	169	175	158	109	172
		W	688	98	89	59	117	95	91	70	69
		I	1935	254	287	169	286	270	249	179	241
PROMOTIONEN	F	M	20	5	10	2	2	-	1	-	-
		W	2	1	1	-	-	-	-	-	-
		I	22	6	11	2	2	-	1	-	-
	H	M	20	-	1	2	-	-	-	9	8
		W	2	-	-	-	-	-	-	1	1
		I	22	-	1	2	-	-	-	10	9
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	20446	8069	6322	5150	803	82	16	2	2
		W	16200	6342	5189	3894	703	55	7	9	1
		I	36646	14411	11511	9044	1506	137	23	11	3
	H	M	20446	7143	6052	5036	1133	401	234	166	281
		W	16200	5594	5010	3866	987	289	177	95	182
		I	36646	12737	11062	8902	2120	690	411	261	463
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	241	240	1	-	-	-	-	-	-
		W	190	187	1	-	2	-	-	-	-
		I	431	427	2	-	2	-	-	-	-
	H	M	241	3	2	-	-	8	53	71	104
		W	190	5	-	-	-	5	38	63	79
		I	431	8	2	-	-	13	91	134	183
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	14	14	-	-	-	-	-	-	-
		W	21	21	-	-	-	-	-	-	-
		I	35	35	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	14	14	-	-	-	-	-	-	-
		W	21	21	-	-	-	-	-	-	-
		I	35	35	-	-	-	-	-	-	-

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS.
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE SCHL	INS- GESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10.	11 U 12	13 U 14	15. UND HÖHEREN	
ZUSAMMEN	F M	21968	8646	6783	5411	881	121	47	23	56	
	W	17101	6745	5423	4046	757	74	24	19	13	
	I	39069	15391	12206	9457	1638	195	71	42	69	
	H M	21968	7316	6253	5148	1302	584	445	355	565	
	W	17101	5718	5099	3925	1104	389	306	229	331	
	I	39069	13034	11352	9073	2406	973	751	584	896	
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	F M	107708	21430	20615	15387	15963	12055	8713	5245	8300	
	W	49130	9869	9531	6721	8033	6096	4199	2255	2426	
	I	156838	31299	30146	22108	23996	18151	12912	7500	10726	
	H M	107708	16786	18361	13875	14709	12739	9868	6666	14704	
	W	49130	7778	8541	6122	7514	6512	4837	3106	4720	
	I	156838	24564	26902	19997	22223	19251	14705	9772	19424	
PROMOTIONEN	F M	3017	301	232	159	122	146	230	351	1476	
	W	789	74	44	44	26	30	58	91	422	
	I	3806	375	276	203	148	176	288	442	1898	
	H M	3017	16	16	21	19	64	214	402	2265	
	W	789	2	3	3	3	13	48	105	612	
	I	3806	18	19	24	22	77	262	507	2877	
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F M	2	1	-	-	-	-	-	-	1	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	2	1	-	-	-	-	-	-	1	
	H M	2	-	-	1	-	-	-	-	1	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	2	-	-	1	-	-	-	-	1	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F M	87	33	19	19	10	3	1	1	1	
	W	94	37	20	20	10	5	1	-	1	
	I	181	70	39	39	20	8	2	1	2	
	H M	87	20	17	16	13	6	3	4	8	
	W	94	26	15	19	10	10	5	2	7	
	I	181	46	32	35	23	16	8	6	15	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F M	86	38	19	10	3	3	2	3	8	
	W	83	31	20	11	8	3	3	2	5	
	I	169	69	39	21	11	6	5	5	13	
	H M	86	19	10	10	9	6	9	3	20	
	W	83	17	16	8	14	8	5	5	10	
	I	169	36	26	18	23	14	14	8	30	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F M	125	54	13	15	14	7	6	10	6	
	W	80	26	8	6	13	9	5	6	7	
	I	205	80	21	21	27	16	11	16	13	
	H M	125	39	14	20	10	14	9	9	10	
	W	80	20	8	8	11	10	3	8	12	
	I	205	59	22	28	21	24	12	17	22	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F M	1310	333	300	206	140	79	52	44	156	
	W	1341	435	317	212	136	84	42	28	87	
	I	2651	768	617	418	276	163	94	72	243	
	H M	1310	239	221	165	121	111	70	81	302	
	W	1341	365	251	176	134	94	56	66	199	
	I	2651	604	472	341	255	205	126	147	501	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M	1608	458	351	250	167	92	61	58	171	
	W	1598	529	365	249	167	101	51	36	100	
	I	3206	987	716	499	334	193	112	94	271	
	H M	1608	317	262	211	153	137	91	97	340	
	W	1598	428	290	211	169	122	69	81	228	
	I	3206	745	552	422	322	259	160	178	568	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M	101	20	13	13	21	8	4	2	20	
	W	86	21	20	15	13	3	3	3	8	
	I	187	41	33	28	34	11	7	5	28	
	H M	101	1	-	-	-	2	10	16	72	
	W	86	-	-	-	1	1	12	9	63	
	I	187	1	-	-	1	3	22	25	135	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F M	36773	8714	7929	7169	5768	3767	1697	766	963	
	W	22812	5965	5137	4373	3448	2407	893	286	303	
	I	59585	14679	13066	11542	9216	6174	2590	1052	1266	
	H M	36773	7198	6963	6378	5598	4085	2392	1474	2685	
	W	22812	5255	4624	4025	3331	2681	1327	602	967	
	I	59585	12453	11587	10403	8929	6766	3719	2076	3652	

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE SCHL	INS. GESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOHEREN	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	1696	679	336	195	142	80	69	47	148
	W		628	324	105	67	30	27	21	10	44
	I		2324	1003	441	262	172	107	90	57	192
	H	M	1696	66	74	29	81	174	185	204	883
	W		628	65	51	26	8	102	70	65	241
	I		2324	131	125	55	89	276	255	269	1124
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSEERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	289	220	23	25	15	4	2	-	-
	W		197	140	23	13	14	6	1	-	-
	I		486	360	46	38	29	10	3	-	-
	H	M	289	263	21	4	-	1	-	-	-
	W		197	171	19	3	3	-	-	-	1
	I		486	434	40	7	3	1	-	-	1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	233	165	8	12	4	3	15	9	17
	W		173	140	4	6	1	3	6	7	6
	I		406	305	12	18	5	6	21	16	23
	H	M	233	175	9	2	1	2	9	10	25
	W		173	148	3	-	1	1	5	4	11
	I		406	323	12	2	2	3	14	14	36
ZUSAMMEN	F	M	151427	31988	29507	23210	22202	16155	10791	6478	11096
	W		75413	17062	15229	11488	11732	8673	5232	2688	3309
	I		226840	49050	44736	34698	33934	24828	16023	9166	14405
	H	M	151427	24822	25706	20521	20561	17204	12769	8869	20975
	W		75413	13847	13531	10390	11030	9432	6368	3972	6843
	I		226840	38669	39237	30911	31591	26636	19137	12841	27818
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	9679	2032	1703	1535	1156	970	796	524	963
	W		926	212	182	176	91	90	76	38	61
	I		10605	2244	1885	1711	1247	1060	872	562	1024
	H	M	9679	1210	1239	1145	978	953	845	800	2509
	W		926	113	108	115	85	83	85	77	260
	I		10605	1323	1347	1260	1063	1036	930	877	2769
PROMOTIONEN	F	M	74	5	3	6	2	-	4	5	49
	W		9	1	-	-	-	-	-	3	5
	I		83	6	3	6	2	-	4	8	54
	H	M	74	-	1	1	-	-	3	7	62
	W		9	-	1	-	-	-	1	1	6
	I		83	-	2	1	-	-	4	8	68
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	9671	3274	2286	1542	1332	689	279	114	155
	W		1590	530	350	277	263	98	37	13	22
	I		11261	3804	2636	1819	1595	787	316	127	177
	H	M	9671	1429	1202	1103	1243	1428	1170	814	1282
	W		1590	305	245	240	250	181	195	84	150
	I		11261	1734	1447	1343	1493	1609	1305	898	1432
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	270	103	74	39	24	17	11	-	2
	W		67	26	16	9	8	5	3	-	-
	I		337	129	90	48	32	22	14	-	2
	H	M	270	18	16	8	27	39	42	31	89
	W		67	8	4	1	9	12	7	7	19
	I		337	26	20	9	36	51	49	38	108
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSEERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	1	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	1	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	1	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	1	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	39	1	-	-	-	3	3	15	17
	W		4	-	1	-	-	1	-	2	-
	I		43	1	1	-	-	4	3	17	17
	H	M	39	3	1	-	-	-	1	13	21
	W		4	1	-	1	-	-	-	1	1
	I		43	4	1	1	-	-	1	14	22
ZUSAMMEN	F	M	19733	5415	4066	3122	2514	1679	1093	658	1186
	W		2597	769	550	462	362	194	116	56	88
	I		22330	6184	4616	3584	2876	1873	1209	714	1274
	H	M	19733	2660	2459	2257	2248	2420	2061	1665	3963
	W		2597	427	359	357	344	276	228	170	436
	I		22330	3087	2818	2614	2592	2696	2269	1835	4399

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE SCHL	INS GESAMT	DAVON IM SEMESTER								15. UND HOHEREN
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14		
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	285232	68484	56535	44353	36020	25765	17810	11251	25014
		W	188659	49840	39543	30634	24831	16757	10564	5909	10581
		I	473891	118324	96078	74987	60851	42522	28374	17160	35595
	H	M	285232	50377	48056	38822	34270	28671	22185	16395	46456
		W	188659	39302	35000	27604	24420	18992	13420	9022	20899
		I	473891	89679	83056	66426	58690	47663	35605	25417	67355
MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN											
MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	F	M	5	3	-	1	1	-	-	-	-
		W	5	-	3	1	1	-	-	-	-
		I	10	3	3	2	2	-	-	-	-
	H	M	5	-	-	-	-	1	-	-	4
		W	5	-	-	-	-	-	1	-	4
		I	10	-	-	-	-	1	1	-	8
PROMOTIONEN	F	M	25	2	3	-	2	2	1	2	13
		W	15	3	1	-	2	1	1	-	7
		I	40	5	4	-	4	3	2	2	20
	H	M	25	-	-	-	-	-	-	4	21
		W	15	-	-	-	-	1	1	1	12
		I	40	-	-	-	-	1	1	5	33
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	356	84	124	78	39	23	5	1	2
		W	2702	652	897	524	376	180	32	21	20
		I	3058	736	1021	602	415	203	37	22	22
	H	M	356	54	87	86	53	33	17	8	18
		W	2702	551	791	535	413	228	77	49	58
		I	3058	605	878	621	466	261	94	57	76
LA SONDER- SCHULEN	F	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	357	84	124	79	39	23	5	1	2
		W	2702	652	897	524	376	180	32	21	20
		I	3059	736	1021	603	415	203	37	22	22
	H	M	357	54	87	87	53	33	17	8	18
		W	2702	551	791	535	413	228	77	49	58
		I	3059	605	878	622	466	261	94	57	76
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	5	2	1	-	-	-	2	-	-
		W	40	25	2	6	2	1	2	2	-
		I	45	27	3	6	2	1	4	2	-
	H	M	5	-	-	-	-	-	2	-	3
		W	40	-	-	-	-	3	14	11	12
		I	45	-	-	-	-	3	16	11	15
ZUSAMMEN	F	M	392	91	128	80	42	25	8	3	15
		W	2762	680	903	531	381	182	35	23	27
		I	3154	771	1031	611	423	207	43	26	42
	H	M	392	54	87	87	53	34	19	12	46
		W	2762	551	791	535	413	232	93	61	86
		I	3154	605	878	622	466	266	112	73	132
MATHEMATIK											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	F	M	17572	4108	2929	2330	1931	1568	1306	996	2404
		W	6594	1706	1051	885	732	634	545	360	681
		I	24166	5814	3980	3215	2663	2202	1851	1356	3085
	H	M	17572	2865	2321	1938	1796	1635	1521	1291	4205
		W	6594	1243	856	758	720	654	618	502	1243
		I	24166	4108	3177	2696	2516	2289	2139	1793	5448
PROMOTIONEN	F	M	726	90	77	56	31	16	31	67	358
		W	179	27	14	8	10	5	9	20	86
		I	905	117	91	64	41	21	40	87	444
	H	M	726	11	12	12	9	14	33	72	563
		W	179	3	2	2	1	5	9	27	130
		I	905	14	14	14	10	19	42	99	693
STAATSPRUE- FUNG (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRUFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL	INS- GESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOHEREN	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	658	260	199	101	41	24	10	7	16
	W		3399	1095	1079	634	356	148	48	14	25
	I		4057	1355	1278	735	397	172	58	21	41
H	M		658	166	174	104	70	51	27	17	49
	W		3399	927	1004	649	417	207	95	34	66
	I		4057	1093	1178	753	487	258	122	51	115
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	776	269	220	101	60	38	17	7	64
	W		1012	394	253	168	83	39	21	15	39
	I		1788	663	473	269	143	77	38	22	103
H	M		776	176	157	100	91	58	43	19	132
	W		1012	312	230	167	102	67	31	22	81
	I		1788	488	387	267	193	125	74	41	213
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	3445	1114	827	505	359	178	114	64	284
	W		2657	872	570	438	315	162	93	49	158
	I		6102	1986	1397	943	674	340	207	113	442
H	M		3445	840	751	494	412	234	156	112	446
	W		2657	745	517	434	331	206	118	85	221
	I		6102	1585	1268	928	743	440	274	197	667
LA SONDER- SCHULEN	F	M	24	14	2	3	3	1	-	-	1
	W		24	8	11	4	-	1	-	-	-
	I		48	22	13	7	3	2	-	-	1
H	M		24	12	3	2	4	1	-	1	1
	W		24	8	10	5	-	1	1	-	-
	I		48	20	13	7	4	1	1	1	1
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	8	3	2	1	1	-	1	-	-
	W		4	4	-	-	-	-	-	-	-
	I		12	7	2	1	1	-	1	-	-
H	M		8	-	-	-	-	2	-	2	4
	W		4	2	-	-	-	-	-	1	1
	I		12	2	-	-	-	2	-	3	5
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	8	5	3	-	-	-	-	-	-
	W		9	6	3	-	-	-	-	-	-
	I		17	11	6	-	-	-	-	-	-
H	M		8	2	3	1	-	1	-	-	1
	W		9	4	4	1	-	-	-	-	-
	I		17	6	7	2	-	1	-	-	1
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	4919	1665	1253	711	464	241	142	78	365
	W		7105	2379	1916	1244	754	350	162	78	222
	I		12024	4044	3169	1955	1218	591	304	156	587
H	M		4919	1196	1088	701	577	347	226	151	633
	W		7105	1998	1765	1256	850	480	245	142	369
	I		12024	3194	2853	1957	1427	827	471	293	1002
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	149	34	28	29	8	5	7	4	34
	W		160	51	44	18	12	3	6	7	19
	I		309	85	72	47	20	8	13	11	53
H	M		149	1	1	1	3	3	8	20	112
	W		160	-	-	-	2	14	19	16	109
	I		309	1	1	1	5	17	27	36	221
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	828	233	183	148	114	82	25	15	28
	W		415	112	90	84	69	35	16	4	5
	I		1243	345	273	232	183	117	41	19	33
H	M		828	183	156	140	122	94	43	35	55
	W		415	100	83	75	73	39	22	9	14
	I		1243	283	239	215	195	133	65	44	69
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	111	58	21	21	8	1	1	1	-
	W		56	31	8	12	2	3	-	-	-
	I		167	89	29	33	10	4	1	1	-
H	M		111	15	9	7	-	2	5	12	61
	W		56	1	4	4	1	4	-	6	36
	I		167	16	13	11	1	6	5	18	97
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	43	30	6	4	1	2	-	-	-
	W		17	10	6	-	-	-	-	-	1
	I		60	40	12	4	1	2	-	-	1
H	M		43	32	4	3	-	1	-	-	3
	W		17	11	4	1	-	-	-	-	1
	I		60	43	8	4	-	1	-	-	4
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	24	7	5	3	1	1	3	2	2
	W		12	2	-	1	1	2	3	1	2
	I		36	9	5	4	2	3	6	3	4
H	M		24	11	4	-	-	1	4	2	2
	W		12	5	1	-	-	1	1	1	4
	I		36	16	5	-	-	1	5	3	6

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS,
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL	INS. GESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOHEREN	
ZUSAMMEN	F	M	24372	6225	4502	3302	2558	1916	1515	1163	3191
		W	14539	4319	3129	2252	1580	1032	741	470	1016
		I	38911	10544	7631	5554	4138	2948	2256	1633	4207
	H	M	24372	4314	3595	2802	2507	2097	1840	1583	5634
		W	14539	3362	2715	2096	1647	1196	914	703	1906
		I	38911	7676	6310	4898	4154	3293	2754	2286	7540
INFORMATIK	F	M	33248	6679	5878	5046	4040	3190	2719	2144	3552
		W	4990	1056	800	766	626	502	427	336	477
		I	38238	7735	6678	5812	4666	3692	3146	2480	4029
	H	M	33248	5214	5079	4382	3836	3213	2852	2386	6286
		W	4990	734	655	610	590	527	454	403	1017
		I	38238	5948	5734	4992	4426	3740	3306	2789	7303
	PROMOTIONEN	M	429	91	58	52	39	17	21	20	131
		W	64	14	17	9	5	1	3	3	12
		I	493	105	75	61	44	18	24	23	143
	H	M	429	7	6	13	14	10	22	46	311
		W	64	1	5	-	-	-	2	9	47
		I	493	8	11	13	14	10	24	55	358
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	6	2	1	1	-	2	-	-	-
		W	8	4	2	1	1	-	-	-	-
		I	14	6	3	2	1	2	-	-	-
	H	M	6	1	-	-	-	-	2	-	3
		W	8	-	1	2	-	1	1	-	3
		I	14	1	1	2	-	1	3	-	6
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	88	25	21	23	9	4	5	-	1
		W	35	8	11	7	4	4	1	-	-
		I	123	33	32	30	13	8	6	-	1
	H	M	88	11	19	11	11	5	14	3	14
		W	35	3	4	5	4	4	2	1	12
		I	123	14	23	16	15	9	16	4	26
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	94	27	22	24	9	6	5	-	1	
	W	43	12	13	8	5	4	1	-	-	
	I	137	39	35	32	14	10	6	-	1	
H	M	94	12	19	11	11	5	16	3	17	
	W	43	3	5	7	4	5	3	1	15	
	I	137	15	24	18	15	10	19	4	32	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	270	76	57	43	32	21	20	10	11	
	W	156	60	36	19	14	12	8	6	1	
	I	426	136	93	62	46	33	28	16	12	
H	M	270	-	1	2	19	21	42	33	152	
	W	156	-	1	3	13	27	24	16	72	
	I	426	-	2	5	32	48	66	49	224	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	15234	3916	3392	2946	2674	1339	510	217	240	
	W	2389	566	500	452	453	245	109	31	33	
	I	17623	4482	3892	3398	3127	1584	619	248	273	
H	M	15234	3159	2820	2696	2453	1648	904	551	1003	
	W	2389	477	434	404	440	259	175	78	122	
	I	17623	3636	3254	3100	2893	1907	1079	629	1125	
KUENSTLERISCHER ABSCHLUSS	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	M	124	61	30	16	5	11	-	-	1	
	W	70	18	28	9	8	7	-	-	-	
	I	194	79	58	25	13	18	-	-	1	
H	M	124	22	18	10	3	3	14	6	48	
	W	70	9	15	1	3	-	-	8	34	
	I	194	31	33	11	6	3	14	14	82	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	M	26	18	4	4	-	-	-	-	-	
	W	5	2	1	2	-	-	-	-	-	
	I	31	20	5	6	-	-	-	-	-	
H	M	26	21	4	1	-	-	-	-	-	
	W	5	4	1	-	-	-	-	-	-	
	I	31	25	5	1	-	-	-	-	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	M	99	14	5	2	8	21	7	9	33	
	W	21	8	1	1	3	2	-	2	4	
	I	120	22	6	3	11	23	7	11	37	
H	M	99	36	8	1	1	-	4	11	38	
	W	21	11	1	1	-	-	-	2	6	
	I	120	47	9	2	1	-	4	13	44	

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE. SCHL	INS GESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOHEREN	
ZUSAMMEN	F M W I	49525 7738 57263	10883 1736 12619	9446 1396 10842	8133 1266 9399	6807 1114 7921	4605 773 5378	3282 548 3830	2400 378 2778	3969 527 4496	
	H M W I	49525 7738 57263	8472 1239 9711	7955 1117 9072	7116 1026 8142	6337 1050 7387	4900 818 5718	3854 658 4512	3036 517 3553	7855 1313 9168	
PHYSIK, ASTRONOMIE											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M W I	29716 3204 32920	5082 750 5832	5041 533 5574	4235 473 4708	3756 381 4137	3476 358 3834	2959 278 3237	2116 192 2308	3051 239 3290	
	H M W I	29716 3204 32920	4347 573 4920	4618 416 5034	3901 392 4293	3619 366 3985	3480 346 3826	3014 313 3327	2329 258 2587	4408 540 4948	
PROMOTIONEN	F M W I	3291 312 3603	355 37 392	291 35 326	240 21 261	163 11 174	71 12 83	117 20 137	314 26 340	1740 150 1890	
	H M W I	3291 312 3603	27 8 35	37 11 48	30 7 37	37 1 38	23 4 27	106 12 118	377 27 404	2654 242 2896	
STAATSPRUE- FUNGEN (AÜSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F M W I	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	
	H M W I	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F M W I	63 17 80	11 5 16	19 4 23	16 6 22	7 2 9	2 - 2	1 - 1	3 - 3	4 - 4	
	H M W I	63 17 80	4 3 7	11 1 12	18 3 21	10 4 14	3 3 6	5 1 6	2 - 2	10 2 12	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F M W I	168 46 214	55 17 72	46 13 59	19 6 25	18 6 24	6 1 7	5 - 5	4 1 5	15 2 17	
	H M W I	168 46 214	28 5 33	30 14 44	23 6 29	22 8 30	14 2 16	7 2 9	9 2 11	35 7 42	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F M W I	995 250 1245	321 80 401	220 53 273	123 42 165	94 27 121	49 21 70	45 8 53	32 8 40	111 11 122	
	H M W I	995 250 1245	216 60 276	198 49 247	109 33 142	105 34 139	60 22 82	51 13 64	52 8 60	204 31 235	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F M W I	4 1 5	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	2 1 3	
	H M W I	4 1 5	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	2 - 2	2 1 3	
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F M W I	2 - 2	2 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	
	H M W I	2 - 2	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	1 - 1	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M W I	1232 314 1546	389 102 491	286 70 356	158 54 212	119 35 154	57 22 79	51 8 59	40 9 49	132 14 146	
	H M W I	1232 314 1546	248 68 316	239 64 303	150 42 192	138 46 184	77 27 104	63 16 79	65 10 75	252 41 293	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M W I	78 46 124	22 16 38	11 11 22	6 5 11	4 4 8	5 1 6	1 3 4	1 - 1	28 6 34	
	H M W I	78 46 124	- 1 1	1 1 2	2 - 2	4 - 4	4 5 9	1 2 3	4 2 6	62 35 97	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F M W I	543 164 707	82 46 128	92 25 117	69 28 97	80 22 102	72 16 88	47 13 60	33 6 39	68 8 76	
	H M W I	543 164 707	62 39 101	81 28 109	69 24 93	79 23 102	73 16 89	58 13 71	28 8 36	93 13 106	

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS,
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE SCHL	INS GESAMT	DAVON IM SEMESTER								15 UND HOHEREN
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14		
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	144	42	36	15	20	6	3	1	21
		W	15	1	3	-	4	3	1	-	3
		I	159	43	39	15	24	9	4	1	24
	H	M	144	2	-	3	-	-	6	17	116
		W	15	-	-	-	-	-	-	-	15
		I	159	2	-	3	-	-	6	17	131
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBEITETS	F	M	51	16	11	4	6	3	6	2	3
		W	18	9	7	-	-	2	-	-	-
		I	69	25	18	4	6	5	6	2	3
	H	M	51	22	15	3	3	3	3	-	2
		W	18	12	5	1	-	-	-	-	-
		I	69	34	20	4	3	3	3	-	2
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	56	15	9	2	1	9	-	3	17
		W	11	4	2	-	-	2	-	-	3
		I	67	19	11	2	1	9	2	3	20
	H	M	56	27	7	-	-	-	1	4	17
		W	11	4	3	-	-	-	1	-	3
		I	67	31	10	-	-	-	2	4	20
ZUSAMMEN	F	M	35112	6003	5777	4729	4149	3700	3184	2510	5060
		W	4084	965	686	581	457	414	325	233	423
		I	39196	6968	6463	5310	4606	4114	3509	2743	5483
	H	M	35112	4735	4998	4158	3880	3661	3252	2824	7604
		W	4084	705	528	466	436	398	357	305	889
		I	39196	5440	5526	4624	4316	4059	3609	3129	8493
CHEMIE											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	22533	4123	3500	3081	2872	2556	2099	1447	2855
		W	7968	1788	1308	1139	972	802	718	446	795
		I	30501	5911	4808	4220	3844	3358	2817	1893	3650
	H	M	22533	3708	3341	2942	2784	2562	2139	1594	3463
		W	7968	1573	1240	1056	968	818	757	518	1038
		I	30501	5281	4581	3998	3752	3380	2896	2112	4501
PROMOTIONEN	F	M	4326	541	466	353	201	78	173	411	2103
		W	1376	145	145	124	68	25	52	120	697
		I	5702	686	611	477	269	103	225	531	2800
	H	M	4326	23	41	26	29	19	175	553	3460
		W	1376	13	32	12	8	9	59	151	1092
		I	5702	36	73	38	37	28	234	704	4552
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	612	111	77	97	93	81	65	36	52
		W	957	178	152	183	154	125	70	41	54
		I	1569	289	229	280	247	206	135	77	106
	H	M	612	91	80	74	93	73	71	49	81
		W	957	144	161	159	140	131	89	54	79
		I	1569	235	241	233	233	204	160	103	160
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	34	12	11	7	1	2	-	-	1
		W	108	37	22	22	19	3	3	1	1
		I	142	49	33	29	20	5	3	1	2
	H	M	34	4	9	7	3	3	1	4	3
		W	108	23	18	20	25	6	5	3	8
		I	142	27	27	27	28	9	6	7	11
LA REALSCHULEN/ SEKUNARSTUFE I	F	M	193	58	40	36	14	14	6	5	20
		W	229	73	55	44	20	12	3	4	18
		I	422	131	95	80	34	26	9	9	38
	H	M	193	28	34	36	16	25	5	10	39
		W	229	55	45	44	26	23	7	7	22
		I	422	83	79	80	42	48	12	17	61
LA GYMNASIEN/ SEKUNARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	916	283	193	126	94	49	32	23	116
		W	882	264	200	152	94	64	31	22	55
		I	1798	547	393	278	188	113	63	45	171
	H	M	916	193	175	119	97	63	62	37	170
		W	882	217	175	136	103	72	44	36	99
		I	1798	410	350	255	200	135	106	73	269
LA SONDER- SCHULEN	F	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	1	-	-	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	8	-	2	-	-	3	-	-	3
		W	28	7	9	4	2	2	-	2	2
		I	36	7	11	4	2	5	-	2	5
	H	M	8	-	2	-	-	2	1	-	3
		W	28	6	7	4	2	1	-	3	5
		I	36	6	9	4	2	3	1	3	8

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS.
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE SCHL	INS- GESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15. UND HOHEREN		
SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	3	1	2	-	-	-	-	-	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	-		
		I	3	1	2	-	-	-	-	-		
	H	M	3	-	1	1	1	-	-	-	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	-		
		I	3	-	1	1	1	-	-	-		
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1155	354	248	170	109	68	38	28	140	
		W	1247	381	286	222	135	81	37	29	76	
		I	2402	735	534	392	244	149	75	57	216	
	H	M	1155	225	221	163	117	94	69	51	215	
		W	1247	301	245	204	156	102	56	49	134	
		I	2402	526	466	367	273	196	125	100	349	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	42	6	7	5	5	5	5	4	5	
		W	49	13	10	9	8	2	2	1	4	
		I	91	19	17	14	13	7	7	5	9	
	H	M	42	-	-	-	-	1	3	4	34	
		W	49	-	-	-	-	-	4	9	36	
		I	91	-	-	-	-	1	7	13	70	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	2370	526	424	505	422	235	111	50	97	
		W	1620	400	339	332	274	172	66	11	26	
		I	3990	926	763	837	696	407	177	61	123	
	H	M	2370	458	383	440	415	251	126	82	215	
		W	1620	373	327	293	280	196	71	31	49	
		I	3990	831	710	733	695	447	197	113	264	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
		W	1	1	-	-	-	-	-	-		
		I	2	2	-	-	-	-	-	-		
	H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
		W	1	1	-	-	-	-	-	-		
		I	2	2	-	-	-	-	-	-		
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	52	23	6	10	1	5	3	-	4	
		W	30	14	7	5	1	2	-	1	-	
		I	82	37	13	15	2	7	3	1	4	
	H	M	52	37	9	4	1	1	-	-	-	
		W	30	20	6	2	1	-	1	-	-	
		I	82	57	15	6	2	1	1	-	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	37	13	4	1	3	8	2	-	6	
		W	22	11	3	1	2	1	2	1	1	
		I	59	24	7	2	5	9	4	1	7	
	H	M	37	20	5	1	3	1	1	-	6	
		W	22	12	4	1	1	-	3	1	-	
		I	59	32	9	2	4	1	4	1	6	
ZUSAMMEN	F	M	31128	5698	4732	4222	3706	3036	2496	1976	5262	
		W	13270	2931	2250	2015	1614	1210	947	650	1653	
		I	44398	8629	6982	6237	5320	4246	3443	2626	6915	
	H	M	31128	4563	4080	3650	3442	3002	2584	2333	7474	
		W	13270	2437	2015	1727	1554	1256	1040	813	2428	
		I	44398	7000	6095	5377	4996	4258	3624	3146	9902	
PHARMAZIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
			W	1	1	-	-	-	-	-	-	
			I	1	1	-	-	-	-	-	-	
		H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
			I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	F	M	428	29	33	27	12	46	63	69	149
			W	359	24	32	15	10	62	56	62	98
			I	787	53	65	42	22	108	119	131	247
		H	M	428	3	3	8	8	41	57	97	211
			W	359	4	4	-	4	40	67	84	156
			I	787	7	7	8	12	81	124	181	367
	STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSEr LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	3039	493	485	494	501	424	206	120	310
			W	7670	1522	1346	1374	1389	1101	460	182	296
			I	10709	2021	1831	1868	1890	1525	666	302	606
		H	M	3039	381	450	457	458	447	234	131	481
			W	7670	1288	1288	1290	1376	1102	559	247	520
			I	10709	1669	1738	1747	1834	1549	793	378	1001
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	2	-	-	-	-	1	1	-	-	
		W	3	-	3	-	-	-	-	-	-	
		I	5	-	3	-	-	1	1	-	-	
	H	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-	
		W	3	-	2	-	1	-	-	-	-	
		I	5	2	2	-	1	-	-	-	-	

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS,
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE SCHL	INS GESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HÖHEREN		
KEINE ABSCHLUSS PRÜEF. MÖGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	F	M	3470	529	518	521	513	471	270	189	459	
		W	8033	1547	1381	1389	1399	1163	516	244	394	
		I	11503	2076	1899	1910	1912	1634	786	433	853	
	H	M	3470	387	453	465	466	488	291	228	692	
		W	8033	1293	1294	1290	1381	1142	626	331	676	
		I	11503	1680	1747	1755	1847	1630	917	559	1368	
BIOLOGIE												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	F	M	14216	2058	1875	1816	1832	1802	1687	1290	1856	
		W	15439	2431	2101	2115	2050	2017	1854	1361	1510	
		I	29655	4489	3976	3931	3882	3819	3541	2651	3366	
	H	M	14216	1774	1807	1682	1729	1728	1649	1387	2460	
		W	15439	2144	2026	1970	1928	1978	1845	1505	2043	
		I	29655	3918	3833	3652	3657	3706	3494	2892	4503	
PROMOTIONEN	F	M	2414	277	253	176	127	56	89	173	1263	
		W	2155	232	197	159	109	57	66	153	1182	
		I	4569	509	450	335	236	113	155	326	2445	
	H	M	2414	21	18	25	23	9	57	190	2071	
		W	2155	20	26	18	13	15	49	159	1855	
		I	4569	41	44	43	36	24	106	349	3926	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	140	32	31	16	23	19	7	8	4	
		W	919	249	205	182	150	81	24	6	22	
		I	1059	281	236	198	173	100	31	14	26	
	H	M	140	21	24	18	22	16	17	6	16	
		W	919	193	188	177	145	103	43	21	49	
		I	1059	214	212	195	167	119	60	27	65	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	550	149	150	64	53	39	29	14	52	
		W	1243	372	290	162	135	110	48	35	91	
		I	1793	521	440	226	188	149	77	49	143	
	H	M	550	105	132	63	58	47	39	25	81	
		W	1243	307	267	163	131	109	75	47	144	
		I	1793	412	399	226	189	156	114	72	225	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	2187	385	391	389	297	211	129	89	296	
		W	2890	593	516	437	404	281	235	141	283	
		I	5077	978	907	826	701	492	364	230	579	
	H	M	2187	294	371	344	285	210	167	116	400	
		W	2890	461	490	417	389	297	247	185	404	
		I	5077	755	861	761	674	507	414	301	804	
LA SONDER- SCHULEN	F	M	4	1	-	-	1	1	-	-	1	
		W	13	6	2	-	-	3	1	1	-	
		I	17	7	2	-	1	4	1	1	1	
	H	M	4	-	1	-	1	1	-	-	1	
		W	13	5	2	-	1	3	1	1	-	
		I	17	5	3	-	2	4	1	1	1	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	25	3	3	3	3	-	-	4	9	
		W	83	20	6	13	9	11	5	9	10	
		I	108	23	9	16	12	11	5	13	19	
	H	M	25	2	2	3	2	-	-	2	14	
		W	83	15	7	15	9	8	8	7	14	
		I	108	17	9	18	11	8	8	9	28	
SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	5	1	3	1	-	-	-	-	-	
		W	6	5	1	-	-	-	-	-	-	
		I	11	6	4	1	-	-	-	-	-	
	H	M	5	1	1	1	1	-	-	-	1	
		W	6	2	3	-	-	-	-	-	1	
		I	11	3	4	1	1	-	-	-	2	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	2911	571	578	473	377	270	165	115	362	
		W	5154	1245	1020	794	698	486	313	192	406	
		I	8065	1816	1598	1267	1075	756	478	307	768	
	H	M	2911	423	531	429	369	274	223	149	513	
		W	5154	983	957	772	675	520	374	261	612	
		I	8065	1406	1488	1201	1044	794	597	410	1125	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	41	3	4	2	2	6	4	-	20	
		W	76	17	10	10	4	7	5	4	19	
		I	117	20	14	12	6	13	9	4	39	
	H	M	41	-	-	-	-	1	3	1	36	
		W	76	-	-	-	4	4	5	6	57	
		I	117	-	-	-	4	5	8	7	93	

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE. SCHL		INS. GESAMT	DAVON IM SEMESTER							
				1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15. UND HOHEREN
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	355	76	69	94	81	28	3	4	-
		W	371	108	101	68	66	19	7	2	-
		I	726	184	170	162	147	47	10	6	-
	H	M	355	63	67	82	88	28	9	12	6
		W	371	88	101	71	69	31	10	5	2
		I	726	151	168	153	151	59	19	17	8
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	46	18	10	16	2	-	-	-	-
		W	26	12	5	7	1	1	-	-	-
		I	72	30	15	23	3	1	-	-	-
	H	M	46	-	-	-	-	1	5	9	31
		W	26	-	-	-	-	-	2	5	19
		I	72	-	-	-	-	1	7	14	50
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	39	18	12	1	1	3	2	-	2
		W	45	29	5	-	2	7	1	-	1
		I	84	47	17	1	3	10	3	-	3
	H	M	39	28	7	3	1	-	-	-	-
		W	45	36	4	1	2	-	1	1	-
		I	84	64	11	4	3	-	1	1	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	18	7	2	2	3	1	1	1	-
		W	23	15	5	1	-	1	1	-	-
		I	41	22	7	3	2	4	2	1	-
	H	M	18	9	4	2	1	2	-	-	-
		W	23	17	5	1	-	-	-	-	-
		I	41	26	9	3	1	2	-	-	-
ZUSAMMEN	F	M	20040	3028	2803	2580	2424	2168	1951	1583	3503
		W	23289	4089	3444	3154	2930	2595	2247	1712	3118
		I	43329	7117	6247	5734	5354	4763	4198	3295	6621
	H	M	20040	2318	2434	2223	2211	2043	1946	1748	5117
		W	23289	3288	3119	2833	2685	2548	2286	1942	4588
		I	43329	5606	5553	5056	4896	4591	4232	3690	9705
GEMWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	8197	1703	1230	959	833	757	710	620	1385
		W	3219	840	556	398	338	293	204	199	391
		I	11416	2543	1786	1357	1171	1050	914	819	1776
	H	M	8197	1180	1009	843	783	798	695	703	2186
		W	3219	588	425	369	337	303	260	254	683
		I	11416	1768	1434	1212	1120	1101	955	957	2869
PROMOTIONEN	F	M	1001	51	65	40	36	38	25	90	656
		W	274	16	18	13	6	9	11	20	181
		I	1275	67	83	53	42	47	36	110	837
	H	M	1001	19	21	22	19	17	22	59	822
		W	274	6	5	3	5	5	4	19	227
		I	1275	25	26	25	24	22	26	78	1049
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	2	-	-	1	-	-	-	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	-	-	1	-	-	-	-	1
	H	M	2	-	-	-	-	-	-	-	2
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	-	-	-	-	-	-	-	2
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	40	-	13	24	2	-	1	-	-
		W	16	-	11	5	-	-	-	-	-
		I	56	-	24	29	2	-	1	-	-
	H	M	40	-	11	22	3	-	2	1	1
		W	16	-	10	6	-	-	-	-	-
		I	56	-	21	28	3	-	2	1	1
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	2	1	-	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	1	-	1	-	-	-	-	-
	H	M	2	-	-	1	-	-	-	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	-	-	1	-	-	-	-	1
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	22	8	6	3	-	1	1	1	2
		W	5	2	2	1	-	-	-	-	-
		I	27	10	8	4	-	1	1	1	2
	H	M	22	9	7	4	1	-	1	-	-
		W	5	3	1	1	-	-	-	-	-
		I	27	12	8	5	1	-	1	-	-

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS,
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL	INS GESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15. UND HÖHEREN	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	23	4	2	3	-	6	1	2	5
		W	6	3	-	-	-	-	-	-	3
		I	29	7	2	3	-	6	1	2	8
	H	M	23	6	3	4	-	3	1	-	6
		W	6	3	-	-	-	-	-	-	3
		I	29	9	3	4	-	3	1	-	9
ZUSAMMEN	F	M	9287	1767	1316	1031	871	802	738	713	2049
		W	3520	861	587	417	344	302	215	219	575
		I	12807	2628	1903	1448	1215	1104	953	932	2624
	H	M	9287	1214	1051	896	806	818	721	763	3018
		W	3520	600	441	379	342	308	264	273	913
		I	12807	1814	1492	1275	1148	1126	985	1036	3931
GEOGRAPHIE											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	9094	2138	1597	1323	1014	833	676	574	939
		W	6808	1658	1184	952	735	669	516	421	673
		I	15902	3796	2781	2275	1749	1502	1192	995	1612
	H	M	9094	1366	1331	1202	1022	889	804	690	1790
		W	6808	1162	1025	889	766	684	585	518	1179
		I	15902	2528	2356	2091	1788	1573	1389	1208	2969
PROMOTIONEN	F	M	516	54	35	35	33	12	26	28	293
		W	278	26	19	11	13	7	16	17	169
		I	794	80	54	46	46	19	42	45	462
	H	M	516	7	5	10	6	5	8	31	444
		W	278	3	2	4	2	3	2	21	241
		I	794	10	7	14	8	8	10	52	685
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	-	1	-	-
		I	2	-	1	-	-	-	1	-	-
	H	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	-	1	-	-
		I	2	-	-	-	1	-	1	-	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	450	129	127	95	54	25	9	2	9
		W	1273	342	398	253	166	84	15	7	8
		I	1723	471	525	348	220	109	24	9	17
	H	M	450	65	109	88	70	40	30	9	39
		W	1273	276	348	242	192	113	35	30	37
		I	1723	341	457	330	262	153	65	39	76
LA REALSCHULEN/ SEKUNARSTUFE I	F	M	380	94	127	50	33	25	11	7	33
		W	325	92	95	43	30	12	11	8	34
		I	705	186	222	93	63	37	22	15	67
	H	M	380	63	93	63	31	32	21	11	66
		W	325	62	89	43	39	19	13	12	48
		I	705	125	182	106	70	51	34	23	114
LA GYMNASIEN/ SEKUNARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1058	322	223	138	75	63	39	28	170
		W	705	231	132	101	56	41	31	20	93
		I	1763	553	355	239	131	104	70	48	263
	H	M	1058	212	207	153	103	66	57	32	228
		W	705	156	117	110	71	51	41	34	125
		I	1763	368	324	263	174	117	98	66	353
LA SONDER- SCHULEN	F	M	2	-	-	-	2	-	-	-	-
		W	4	-	-	2	1	-	1	-	-
		I	6	-	-	2	3	-	1	-	-
	H	M	2	-	-	-	2	-	-	-	-
		W	4	-	-	1	2	-	1	-	-
		I	6	-	-	1	4	-	1	-	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		I	2	-	1	-	-	-	-	-	1
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		I	2	-	-	-	-	-	-	1	1
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	3	1	-	1	-	1	-	-	-
		W	2	1	-	-	-	1	-	-	-
		I	5	2	-	1	-	2	-	-	-
	H	M	3	-	1	-	-	-	-	1	1
		W	2	-	-	-	-	-	1	-	1
		I	5	-	1	-	-	-	1	1	2
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1894	546	478	284	164	114	59	37	212
		W	2310	666	625	399	253	138	58	35	136
		I	4204	1212	1103	683	417	252	117	72	348
	H	M	1894	340	410	304	206	138	108	54	334
		W	2310	494	554	396	304	183	91	76	212
		I	4204	834	964	700	510	321	199	130	546

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL	INS GESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOHEREN	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	59	11	6	6	4	4	3	3	22
		W	74	17	10	7	6	11	2	2	19
		I	133	28	16	13	10	15	5	5	41
	H	M	59	1	-	-	1	2	1	4	50
		W	74	-	-	-	-	2	5	6	61
		I	133	1	-	-	1	4	6	10	111
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	39	27	12	-	-	-	-	-	-
		W	15	9	6	-	-	-	-	-	-
		I	54	36	18	-	-	-	-	-	-
	H	M	39	-	-	-	1	6	12	11	9
		W	15	1	-	-	2	2	1	3	6
		I	54	1	-	-	3	8	13	14	15
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	14	8	3	1	2	-	-	-	-
		W	18	6	8	1	-	1	-	1	1
		I	32	14	11	2	2	1	-	1	1
	H	M	14	5	2	2	1	-	-	-	4
		W	18	6	4	-	-	-	-	-	8
		I	32	11	6	2	1	-	-	-	12
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	20	18	1	-	-	1	-	-	-
		W	14	13	-	-	-	1	-	-	-
		I	34	31	1	-	-	2	-	-	-
	H	M	20	19	1	-	-	-	-	-	-
		W	14	13	1	-	-	-	-	-	-
		I	34	32	2	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		I	2	1	-	1	-	-	-	-	-
	H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	F	M	11638	2803	2133	1649	1217	964	764	642	1466
		W	9519	2395	1852	1371	1007	827	593	476	998
		I	21157	5198	3985	3020	2224	1791	1357	1118	2464
	H	M	11638	1739	1749	1518	1238	1040	933	790	2631
		W	9519	1680	1586	1289	1074	874	685	624	1707
		I	21157	3419	3335	2807	2312	1914	1618	1414	4338
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	184964	37027	31355	26247	22287	17687	14208	11179	24974
		W	86754	19523	15828	12976	10826	8498	6167	4405	8731
		I	271718	56550	46983	39223	33113	26185	20375	15584	33705
	H	M	184964	27796	26402	22915	20940	18083	15440	13317	40071
		W	86754	15155	13606	11641	10582	8772	6923	5569	14506
		I	271718	42951	40008	34556	31522	26855	22363	18886	54577
HUMANMEDIZIN											
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	33	29	3	-	1	-	-	-	-
		W	29	25	3	-	-	-	-	-	1
		I	62	54	6	-	1	-	-	-	1
	H	M	33	13	3	1	1	-	-	1	14
		W	29	11	3	-	-	-	1	6	8
		I	62	24	6	1	1	-	1	7	22
PROMOTIONEN	F	M	1205	71	27	19	14	5	9	152	908
		W	1134	92	20	13	11	4	11	113	870
		I	2339	163	47	32	25	9	20	265	1778
	H	M	1205	23	21	15	14	5	7	87	1033
		W	1134	12	10	16	5	3	6	58	1024
		I	2339	35	31	31	19	8	13	145	2057
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	44639	4947	5798	5929	6070	6209	6063	4944	4679
		W	35582	4238	4220	4892	4808	5072	4630	4077	3645
		I	80221	9185	10018	10821	10878	11281	10693	9021	8324
	H	M	44639	3896	5226	5450	5748	5451	5278	4841	8749
		W	35582	3397	3633	4628	4491	4554	4181	3974	6724
		I	80221	7293	8859	10078	10239	10005	9459	8815	15473
LA BERUFL. SCH. SEKUNDAERST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	2	-	-	-	-	-	-	-	2
		I	3	-	-	-	-	-	-	-	3
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	2	-	-	-	-	-	-	-	2
		I	3	-	-	-	-	-	-	-	3

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS,
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE SCHL	INS. GESAMT	DAVON IM SEMESTER										
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOHEREN			
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
		W	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	
		I	3	-	-	-	-	-	-	-	-	3	
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
		I	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	8	1	5	2	-	-	-	-	-	-	
		W	7	1	2	3	-	1	-	-	-	-	
		I	15	2	7	5	-	1	-	-	-	-	
	H	M	8	-	-	-	-	-	-	-	1	7	
		W	7	1	-	1	-	-	-	1	1	3	
		I	15	1	-	1	-	-	-	1	2	10	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	67	24	6	3	3	8	5	6	12		
		W	39	14	5	1	3	7	7	6	3		
		I	106	38	11	4	3	11	12	12	15		
	H	M	67	46	14	4	2	-	1	-	-		
		W	39	30	7	2	-	-	-	-	-		
		I	106	76	21	6	2	-	1	-	-		
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	64	19	16	10	4	2	2	6	5		
		W	58	10	20	18	1	3	-	3	3		
		I	122	29	36	28	5	5	2	9	8		
	H	M	64	23	14	8	4	3	1	4	7		
		W	58	17	11	19	3	2	1	1	4		
		I	122	40	25	27	7	5	2	5	11		
ZUSAMMEN	F	M	46017	5091	5855	5963	6092	6224	6079	5108	5605		
		W	36851	4380	4270	4927	4820	5083	4648	4199	4524		
		I	82868	9471	10125	10890	10912	11307	10727	9307	10129		
	H	M	46017	4001	5278	5478	5769	5459	5287	4934	9811		
		W	36851	3468	3664	4666	4499	4559	4190	4040	7765		
		I	82868	7469	8942	10144	10268	10018	9477	8974	17576		
ZAHNMEDIZIN													
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-		
		W	1	2	-	-	-	-	-	-	-		
		I	2	2	-	-	-	-	-	-	-		
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-		
		I	2	1	-	-	-	-	-	-	1		
PROMOTIONEN	F	M	381	41	12	5	3	2	37	100	181		
		W	210	31	6	2	1	1	14	63	92		
		I	591	72	18	7	4	3	51	163	273		
	H	M	381	2	3	5	1	3	23	95	249		
		W	210	1	1	1	1	2	11	49	144		
		I	591	3	4	6	2	5	34	144	393		
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	7979	1075	1094	1159	1192	1248	1090	515	606		
		W	4728	845	721	767	637	645	528	277	248		
		I	12707	1920	1815	1926	1889	1893	1618	792	854		
	H	M	7979	791	958	953	1066	1085	1012	569	1545		
		W	4728	668	658	662	685	587	512	314	642		
		I	12707	1459	1616	1615	1751	1672	1524	883	2187		
LA BERUFL. SCH. SEKUNARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	4	-	1	-	-	2	-	1	-		
		W	4	-	1	-	-	-	2	1	-		
		I	8	-	2	-	-	2	2	2	-		
	H	M	4	3	1	-	-	-	-	-	-		
		W	4	3	1	-	-	-	-	-	-		
		I	8	6	2	-	-	-	-	-	-		
ZUSAMMEN	F	M	8365	1117	1107	1164	1195	1252	1127	616	787		
		W	4944	877	728	769	698	646	544	341	341		
		I	13309	1994	1835	1933	1893	1898	1671	957	1128		
	H	M	8365	796	962	958	1067	1088	1035	664	1795		
		W	4944	673	660	663	686	589	523	363	787		
		I	13309	1469	1622	1621	1753	1677	1558	1027	2582		

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS,
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE SCHL	INS- GESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11. U 12	13. U 14	15. UND HOHEREN	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	54382	6208	6962	7127	7287	7476	7206	5724	6992
		W	41795	5257	4998	5696	5518	5729	5192	4540	4865
		I	96177	11465	11960	12823	12805	13205	12398	10264	11257
	H	M	54382	4797	6240	6436	6896	6547	6322	5598	11606
		W	41795	4141	4324	5329	5185	5148	4713	4403	8552
		I	96177	8938	10564	11765	12021	11695	11035	10001	20158
VETERINAERMEDIZIN											
VETERINAERMEDIZIN											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	H	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	1	-	-	-	-
PROMOTIONEN	F	M	524	71	30	15	5	3	39	118	243
		W	820	95	48	21	4	1	34	156	461
		I	1344	166	78	36	9	4	73	274	704
	H	M	524	13	6	4	4	10	31	125	331
		W	820	5	4	4	4	5	21	178	599
		I	1344	18	10	8	8	15	52	303	930
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	1814	222	237	320	278	318	273	97	69
		W	3849	719	676	569	602	552	479	172	80
		I	5663	941	913	889	880	870	752	269	149
	H	M	1814	206	231	280	260	259	234	128	216
		W	3849	652	635	530	537	479	472	243	301
		I	5663	858	866	810	797	738	706	371	517
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	10	-	-	-	-	-	-	5	5
		W	24	-	-	-	-	-	-	15	9
		I	34	-	-	-	-	-	-	20	14
	H	M	10	-	-	-	-	-	-	5	5
		W	24	-	-	-	-	-	-	9	15
		I	34	-	-	-	-	-	-	14	20
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	10	-	-	-	-	-	-	5	5
		W	24	-	-	-	-	-	-	15	9
		I	34	-	-	-	-	-	-	20	14
	H	M	10	-	-	-	-	-	-	5	5
		W	24	-	-	-	-	-	-	9	15
		I	34	-	-	-	-	-	-	14	20
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	13	5	5	2	-	-	-	1	-
		W	15	4	7	4	-	-	-	-	-
		I	28	9	12	6	-	-	-	1	-
	H	M	13	1	2	-	-	-	1	4	5
		W	15	-	2	2	-	-	1	2	8
		I	28	1	4	2	-	-	2	6	13
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	5	-	-	1	-	1	1	2	-
		W	1	-	-	-	-	-	1	-	-
		I	6	-	-	1	-	1	2	2	-
	H	M	5	3	-	-	-	-	2	-	-
		W	1	-	-	-	-	-	1	-	-
		I	6	3	-	-	-	-	3	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	7	6	-	-	-	-	-	-	1
		W	4	4	-	-	-	-	-	-	-
		I	11	10	-	-	-	-	-	-	1
	H	M	7	6	-	-	-	-	-	-	1
		W	4	4	-	-	-	-	-	-	-
		I	11	10	-	-	-	-	-	-	1
ZUSAMMEN	F	M	2374	304	272	338	283	322	313	223	319
		W	4713	822	731	594	606	553	514	343	550
		I	7087	1126	1003	932	889	875	827	566	869
	H	M	2374	229	239	284	265	269	268	262	558
		W	4713	661	641	536	541	484	495	432	923
		I	7087	890	880	820	806	753	763	694	1481
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	2374	304	272	338	283	322	313	223	319
		W	4713	822	731	594	606	553	514	343	550
		I	7087	1126	1003	932	889	875	827	566	869
	H	M	2374	229	239	284	265	269	268	262	558
		W	4713	661	641	536	541	484	495	432	923
		I	7087	890	880	820	806	753	763	694	1481

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS,
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE SCHL	INS GESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HÖHEREN	
AGRAR-, FORST- UND ERNÄHRUNGSWISSENSCHAFTEN											
AGRARWISSENSCHAFTEN											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	F	M	6144	1019	939	899	905	874	649	344	515
		W	3643	645	576	569	518	521	405	230	179
		I	9787	1664	1515	1468	1423	1395	1054	574	694
	H	M	6144	893	862	741	807	814	746	461	820
		W	3643	565	534	449	467	495	436	329	368
		I	9787	1458	1396	1190	1274	1309	1182	790	1188
PROMOTIONEN	F	M	549	36	28	26	28	26	61	78	266
		W	235	19	14	8	15	6	21	40	112
		I	784	55	42	34	43	32	82	118	378
	H	M	549	16	20	21	22	29	31	66	344
		W	235	9	3	10	5	5	10	36	158
		I	784	25	23	31	27	34	41	101	502
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSE LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	2	-	-	-	-	-	-	2	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	-	-	-	-	-	-	2	-
	H	M	2	-	-	-	2	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	-	-	-	2	-	-	-	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	151	43	18	7	7	10	14	28	24
		W	92	28	25	6	4	5	10	10	4
		I	243	71	43	13	11	15	24	38	28
	H	M	151	3	6	1	2	10	23	37	69
		W	92	10	11	1	4	2	11	22	31
		I	243	13	17	2	6	12	34	59	100
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	151	43	18	7	7	10	14	28	24
		W	92	28	25	6	4	5	10	10	4
		I	243	71	43	13	11	15	24	38	28
	H	M	151	3	6	1	2	10	23	37	69
		W	92	10	11	1	4	2	11	22	31
		I	243	13	17	2	6	12	34	59	100
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	-	-	-	-	1	-	-	2
		I	3	-	-	-	-	1	-	-	2
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	3634	962	911	809	547	205	91	38	71
		W	1369	331	281	284	227	142	56	27	21
		I	5003	1293	1192	1093	774	347	147	65	92
	H	M	3634	840	828	786	555	266	147	63	149
		W	1369	293	242	259	223	158	99	49	46
		I	5003	1133	1070	1045	778	424	246	112	195
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	145	59	27	26	8	6	2	5	12
		W	70	22	15	7	8	7	1	1	9
		I	215	81	42	33	16	13	3	6	21
	H	M	145	26	9	12	7	5	7	9	70
		W	70	15	4	2	1	4	2	4	38
		I	215	41	13	14	8	9	9	13	108
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSE BUNDESGBIETES	F	M	16	-	-	-	1	6	7	1	1
		W	8	2	1	1	1	1	1	1	-
		I	24	2	1	1	2	7	8	2	1
	H	M	16	11	4	1	-	-	-	-	-
		W	8	5	2	-	-	1	-	-	-
		I	24	16	6	1	-	1	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEG BZW. ANGESTREBT	F	M	99	49	24	3	-	2	4	8	9
		W	57	22	9	-	-	3	5	8	10
		I	156	71	33	3	-	5	9	16	19
	H	M	99	39	20	4	3	2	3	4	24
		W	57	18	5	2	-	1	-	8	23
		I	156	57	25	6	3	3	3	12	47
ZUSAMMEN	F	M	10740	2168	1947	1770	1496	1129	828	504	898
		W	5477	1072	921	875	773	685	499	317	335
		I	16217	3240	2868	2645	2269	1814	1327	821	1233
	H	M	10740	1828	1749	1566	1398	1126	957	640	1476
		W	5477	915	801	723	700	667	558	447	666
		I	16217	2743	2550	2289	2098	1793	1515	1087	2142

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS.
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL	INS- GESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15. UND HÖHEREN	
GARTENBAU, LANDESPFLEGE											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	F	M	1778	280	215	258	283	254	175	124	189
	W		1924	376	310	249	255	241	220	130	143
	I		3702	656	525	507	538	495	395	254	332
	H	M	1778	220	213	225	252	250	171	147	300
	W		1924	297	312	217	220	225	233	188	232
	I		3702	517	525	442	472	475	404	335	532
PROMOTIONEN	F	M	91	4	6	5	1	-	1	11	63
	W		74	-	-	-	1	1	8	14	50
	I		165	4	6	5	2	1	9	25	113
	H	M	91	1	1	2	1	1	2	10	73
	W		74	-	-	-	-	1	5	8	60
	I		165	1	1	2	1	2	7	18	133
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	36	9	7	4	4	5	1	4	2
	W		43	6	9	5	7	4	9	2	1
	I		79	15	16	9	11	9	10	6	3
	H	M	36	4	6	5	6	3	2	4	6
	W		43	5	8	3	5	3	8	6	5
	I		79	9	14	8	11	6	10	10	11
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	36	9	7	4	4	5	1	4	2
	W		43	6	9	5	7	4	9	2	1
	I		79	15	16	9	11	9	10	6	3
	H	M	36	4	6	5	6	3	2	4	6
	W		43	5	8	3	5	3	8	6	5
	I		79	9	14	8	11	6	10	10	11
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	2293	487	423	436	431	256	120	45	95
	W		2099	436	425	390	360	237	161	37	53
	I		4392	923	848	826	791	493	281	82	148
	H	M	2293	410	393	414	419	283	156	72	146
	W		2099	360	405	385	359	235	172	81	102
	I		4392	770	798	799	778	518	328	153	248
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	30	7	-	2	1	1	-	4	15
	W		20	4	-	-	-	-	2	8	6
	I		50	11	-	2	1	1	2	12	21
	H	M	30	7	-	2	1	-	1	3	16
	W		20	4	-	-	-	-	2	4	10
	I		50	11	-	2	1	-	3	7	26
ZUSAMMEN	F	M	4228	787	651	705	720	516	297	188	364
	W		4160	822	744	644	623	483	400	191	253
	I		8388	1609	1395	1349	1343	999	697	379	617
	H	M	4228	642	613	648	679	537	332	236	541
	W		4160	666	725	605	584	464	420	287	409
	I		8388	1308	1338	1253	1263	1001	752	523	950
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	F	M	1596	288	246	227	296	253	143	74	69
	W		360	84	69	53	56	38	30	19	11
	I		1956	372	315	280	352	291	173	93	80
	H	M	1596	236	237	209	249	253	200	81	131
	W		360	71	64	50	52	41	38	18	26
	I		1956	307	301	259	301	294	238	99	157
PROMOTIONEN	F	M	131	30	18	7	13	3	8	17	35
	W		20	2	3	2	3	-	3	-	7
	I		151	32	21	9	16	3	11	17	42
	H	M	131	2	2	4	8	1	13	25	76
	W		20	2	1	-	1	-	-	2	14
	I		151	4	3	4	9	1	13	27	90
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	1120	506	305	181	103	20	4	-	1
	W		131	72	28	16	13	2	-	-	-
	I		1251	578	333	197	116	22	4	-	1
	H	M	1120	402	302	189	138	45	23	7	14
	W		131	54	34	16	15	6	2	2	2
	I		1251	456	336	205	153	51	25	9	16
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	60	23	14	8	4	3	-	3	5
	W		18	8	2	5	1	-	-	2	-
	I		78	31	16	13	5	3	-	5	5
	H	M	60	15	6	4	-	1	1	11	22
	W		18	4	2	-	-	-	-	2	10
	I		78	19	8	4	-	1	1	13	32

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL	INS GESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HÖHEREN		
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	4	3	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	8	7	-	-	-	-	-	-	-	1
	H	M	4	3	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	8	7	1	-	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	7	7	-	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	7	6	1	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	F	M	2915	854	583	423	416	279	155	94	111	
		W	536	173	102	76	73	40	33	21	18	
		I	3451	1027	685	499	489	319	188	115	129	
	H	M	2915	662	548	406	395	300	237	124	243	
		W	536	137	102	66	68	47	40	24	52	
		I	3451	799	650	472	463	347	277	148	295	
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	512	132	73	81	70	68	46	13	29	
		W	3154	586	513	504	492	470	321	143	125	
		I	3666	718	586	585	562	538	367	156	154	
	H	M	512	99	74	70	69	61	50	29	60	
		W	3154	501	474	495	463	448	367	191	215	
		I	3666	600	548	565	532	509	417	220	275	
PROMOTIONEN	F	M	36	2	2	1	2	-	1	5	23	
		W	107	5	4	4	4	3	8	14	65	
		I	143	7	6	5	6	3	9	19	88	
	H	M	36	-	-	-	1	1	1	3	30	
		W	107	-	1	2	-	1	3	18	82	
		I	143	-	1	2	1	2	4	21	112	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	10	5	2	2	1	-	-	-	-	
		W	381	121	101	65	45	25	13	4	7	
		I	391	126	103	67	46	25	13	4	7	
	H	M	10	3	2	1	3	-	1	-	-	
		W	381	105	87	68	44	32	20	8	17	
		I	391	108	89	69	47	32	21	8	17	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	12	3	1	2	3	1	2	-	-	
		W	226	46	38	34	35	25	9	8	31	
		I	238	49	39	36	38	26	11	8	31	
	H	M	12	-	2	1	1	4	-	3	1	
		W	226	36	35	27	32	28	14	11	43	
		I	238	36	37	28	33	32	14	14	44	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	2	1	-	-	-	-	-	-	1	
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	2	1	-	-	-	-	-	-	1	
	H	M	2	1	-	-	-	-	-	-	1	
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	2	1	-	-	-	-	-	-	1	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	130	16	21	17	23	16	6	12	19	
		W	554	123	78	94	58	75	49	33	44	
		I	684	139	99	111	81	91	55	45	63	
	H	M	130	11	14	14	23	17	8	13	30	
		W	554	76	51	82	61	71	65	65	83	
		I	684	87	65	96	84	88	73	78	113	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	154	25	24	21	27	17	8	12	20	
		W	1161	290	217	193	138	125	71	45	82	
		I	1315	315	241	214	165	142	79	57	102	
	H	M	154	15	18	16	27	21	9	16	32	
		W	1161	217	173	177	137	131	99	84	143	
		I	1315	232	191	193	164	152	108	100	175	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	10	3	1	2	-	3	1	-	-	
		W	52	15	2	16	2	3	4	3	7	
		I	62	18	3	18	2	6	5	3	7	
	H	M	10	-	-	-	-	-	1	3	6	
		W	52	-	-	-	1	2	8	8	33	
		I	62	-	-	-	1	2	9	11	39	

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL	INS GESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1. U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HÖHEREN	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	584	151	106	88	97	80	34	21	27
		W	2590	496	438	410	480	402	175	60	129
		I	3174	647	544	498	577	462	209	81	156
	H	M	584	139	95	88	89	59	48	26	40
		W	2590	450	404	408	472	412	197	64	183
		I	3174	589	499	496	561	471	245	90	223
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	2	1	-	-	-	-	1	-	-
		W	3	2	-	1	-	-	-	-	-
		I	5	3	-	1	-	-	1	-	-
	H	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-	-	-
		I	5	5	-	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	F	M	1299	315	206	193	198	148	91	51	99
		W	7069	1396	1174	1128	1116	1003	579	265	408
		I	8368	1711	1380	1321	1312	1151	670	316	507
	H	M	1299	256	187	174	186	142	109	77	168
		W	7069	1173	1052	1082	1073	994	674	365	656
		I	8368	1429	1239	1256	1259	1136	783	442	824
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	19182	4124	3387	3091	2828	2072	1371	837	1472
		W	17242	3463	2941	2723	2585	2211	1511	794	1014
		I	36424	7587	6328	5814	5413	4283	2882	1631	2486
	H	M	19182	3388	3097	2794	2658	2105	1635	1077	2428
		W	17242	2891	2680	2476	2425	2172	1692	1123	1783
		I	36424	6279	5777	5270	5083	4277	3327	2200	4211
INGENIEURWISSENSCHAFTEN											
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN											
PROMOTIONEN	F	M	3	-	-	2	-	-	-	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	-	-	2	-	-	-	-	1
	H	M	3	-	-	-	-	-	-	-	3
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	-	-	-	-	-	-	-	3
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	3	-	1	-	-	-	-	-	2
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	-	1	-	-	-	-	-	2
	H	M	3	-	1	-	-	-	-	-	2
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	-	1	-	-	-	-	-	2
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	105	18	15	9	18	7	6	3	29
		W	51	10	10	6	6	3	5	3	8
		I	156	28	25	15	24	10	11	6	37
	H	M	105	5	5	9	4	7	7	8	60
		W	51	4	2	3	3	7	3	6	23
		I	156	9	7	12	7	14	10	14	83
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	24	1	8	3	5	2	1	-	4
		W	2	-	1	-	1	-	-	-	-
		I	26	1	9	3	6	2	1	-	4
	H	M	24	1	2	1	4	2	1	1	12
		W	2	-	-	-	1	-	-	-	1
		I	26	1	2	1	5	2	1	1	13
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	3	3	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	2	1	-	-	-	-	-	-
		I	6	5	1	-	-	-	-	-	-
	H	M	3	2	-	-	-	-	1	-	-
		W	3	1	-	-	-	1	-	-	1
		I	6	3	-	-	-	1	1	-	1
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	135	22	24	12	23	9	7	3	35
		W	56	12	12	6	7	3	5	3	8
		I	191	34	36	18	30	12	12	6	43
	H	M	135	8	8	10	8	9	9	9	74
		W	56	5	2	3	4	8	3	6	25
		I	191	13	10	13	12	17	12	15	99

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE SCHL	INS GESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOHEREN	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	158	33	50	22	35	9	4	3	2
		W	113	35	28	12	21	10	1	1	5
		I	271	68	78	34	56	19	5	4	7
	H	M	158	-	-	-	2	7	7	14	128
		W	113	-	-	-	2	2	10	9	90
		I	271	-	-	-	4	9	17	23	218
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	85	66	19	-	-	-	-	-	-
		W	14	13	1	-	-	-	-	-	-
		I	99	79	20	-	-	-	-	-	-
	H	M	85	48	12	6	7	4	1	3	4
		W	14	12	1	1	-	-	-	-	-
		I	99	60	13	7	7	4	1	3	4
ZUSAMMEN	F	M	381	121	93	36	58	18	11	6	38
		W	183	60	41	18	28	13	6	4	13
		I	564	181	134	54	86	31	17	10	51
	H	M	381	56	20	16	17	20	17	26	209
		W	183	17	3	4	6	10	13	15	115
		I	564	73	23	20	23	30	30	41	324
BERGBAU, HUETTENWESEN											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1958	203	183	177	214	236	260	196	489
		W	213	43	29	34	29	18	23	12	25
		I	2171	246	212	211	243	254	283	208	514
	H	M	1958	160	176	157	194	231	278	174	588
		W	213	36	29	30	19	27	24	8	40
		I	2171	196	205	187	213	258	302	182	628
PROMOTIONEN	F	M	382	33	25	29	28	10	16	25	216
		W	28	5	2	-	1	-	1	2	17
		I	410	38	27	29	29	10	17	27	233
	H	M	382	2	6	7	10	12	18	37	290
		W	28	-	-	1	2	-	1	2	22
		I	410	2	6	8	12	12	19	39	312
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	863	156	184	171	112	70	43	43	84
		W	32	5	4	6	10	1	2	3	1
		I	895	161	188	177	122	71	45	46	85
	H	M	863	135	168	160	118	78	43	45	116
		W	32	5	4	6	10	1	2	3	1
		I	895	140	172	166	128	79	45	48	117
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	7	6	-	1	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	8	7	-	1	-	-	-	-	-
	H	M	7	4	-	1	-	-	-	-	2
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	8	5	-	1	-	-	-	-	2
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	21	7	3	6	-	2	-	-	3
		W	2	-	1	1	-	-	-	-	-
		I	23	7	4	7	-	2	-	-	3
	H	M	21	9	3	7	1	1	-	-	-
		W	2	-	1	1	-	-	-	-	-
		I	23	9	4	8	1	1	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	10	2	1	-	-	-	3	1	3
		W	1	-	-	-	-	1	-	-	-
		I	11	2	1	-	-	1	3	1	3
	H	M	10	2	1	-	-	1	1	1	4
		W	1	-	-	-	-	-	-	1	-
		I	11	2	1	-	-	1	1	2	4
ZUSAMMEN	F	M	3241	407	396	384	354	318	322	265	795
		W	277	54	36	41	40	20	26	17	43
		I	3518	461	432	425	394	338	348	282	838
	H	M	3241	312	354	332	323	323	340	257	1000
		W	277	42	34	38	31	28	27	14	63
		I	3518	354	388	370	354	351	367	271	1063
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	54752	9975	9331	8163	7366	6153	5025	3406	5333
		W	4123	963	782	691	547	410	307	171	252
		I	58875	10938	10113	8854	7913	6563	5332	3577	5585
	H	M	54752	9074	9004	7546	6987	6237	5263	3745	6896
		W	4123	819	732	613	502	440	350	243	424
		I	58875	9893	9736	8159	7489	6677	5613	3988	7320

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRUFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE SCHL	INS. GESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15. UND HOHEREN	
PROMOTIONEN	F M	2198	222	206	155	111	71	76	164	1193	
	W	171	37	26	22	11	10	5	10	50	
	I	2369	259	232	177	122	81	81	174	1243	
	H M	2198	25	40	53	56	35	72	222	1695	
	W	171	2	2	6	9	9	10	17	116	
	I	2369	27	42	59	65	44	82	239	1811	
KIRCHLICHE PRUEFUNGEN	F M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	H M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	3	-	-	-	1	-	-	1	1	
	I	3	-	-	-	1	-	-	1	1	
	H M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	3	-	-	-	1	-	-	1	1	
	I	3	-	-	-	1	-	-	1	1	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	6	2	-	-	1	2	-	1	-	
	I	6	2	-	-	1	2	-	1	-	
	H M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	6	-	1	-	-	2	1	1	1	
	I	6	-	1	-	-	2	1	1	1	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	2	-	-	-	1	-	-	-	1	
	I	2	-	-	-	1	-	-	-	1	
	H M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	2	-	-	-	-	-	-	-	2	
	I	2	-	-	-	-	-	-	-	2	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F M	887	195	196	185	134	67	33	24	53	
	W	598	124	118	113	91	82	45	11	14	
	I	1485	319	314	298	225	149	78	35	67	
	H M	887	140	130	123	125	100	74	49	146	
	W	598	98	107	97	81	104	55	16	40	
	I	1485	238	237	220	206	204	129	65	186	
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	H M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M	887	195	196	185	134	67	33	24	53	
	W	610	127	118	113	94	84	45	13	16	
	I	1497	322	314	298	228	151	78	37	69	
	H M	887	140	130	123	125	100	74	49	146	
	W	610	99	108	97	82	106	56	18	44	
	I	1497	239	238	220	207	206	130	67	190	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M	25	3	8	4	2	5	2	-	1	
	W	28	7	14	1	4	2	-	-	-	
	I	53	10	22	5	6	7	2	-	1	
	H M	25	-	-	-	-	2	3	2	18	
	W	28	-	-	-	2	2	3	7	14	
	I	53	-	-	-	2	4	6	9	32	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F M	78582	17309	16380	15130	12859	8132	3654	1903	3215	
	W	8600	1947	1728	1664	1439	959	392	182	289	
	I	87182	19256	18108	16794	14298	9091	4046	2085	3504	
	H M	78582	15365	15083	14387	12630	8626	4526	2721	5244	
	W	8600	1718	1613	1622	1455	1026	490	255	421	
	I	87182	17083	16696	16009	14085	9652	5016	2976	5665	
KUENSTLERISCHER ABSCHLUSS	F M	158	39	20	28	14	25	12	11	9	
	W	81	15	21	12	8	8	8	5	4	
	I	239	54	41	40	22	33	20	16	13	
	H M	158	26	19	22	13	26	13	17	22	
	W	81	12	15	11	10	13	8	5	7	
	I	239	38	34	33	23	39	21	22	29	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M	470	271	112	37	11	11	9	6	13	
	W	311	122	67	28	18	20	12	13	31	
	I	781	393	179	65	29	31	21	19	44	
	H M	470	86	33	13	22	48	42	51	175	
	W	311	67	42	22	18	24	21	34	83	
	I	781	153	75	35	40	72	63	85	258	

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL	INS GESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOHEREN	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	74	32	16	5	6	6	2	3	4
		W	7	3	2	1	1	-	-	-	-
		I	81	35	18	6	7	6	2	3	4
	H	M	74	46	12	3	6	6	1	-	-
		W	7	4	1	2	-	-	-	-	-
		I	81	50	13	5	6	6	1	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	154	33	12	4	5	22	11	14	53
		W	30	9	1	1	1	4	2	5	7
		I	184	42	13	5	6	26	13	19	60
	H	M	154	53	14	3	4	3	5	14	58
		W	30	14	2	2	-	-	-	2	10
		I	184	67	16	5	4	3	5	16	68
ZUSAMMEN	F	M	137300	28079	26281	23711	20508	14492	8824	5531	9874
		W	13962	3231	2759	2533	2123	1497	771	399	649
		I	151262	31310	29040	26244	22631	15989	9595	5930	10523
	H	M	137300	24815	24335	22150	19843	15083	9999	6821	14254
		W	13962	2736	2515	2375	2078	1620	938	581	1119
		I	151262	27551	26850	24525	21921	16703	10937	7402	15373
ELEKTROTECHNIK											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	38086	6530	6392	5898	5148	4384	3614	2379	3741
		W	1634	360	315	268	193	179	139	71	109
		I	39720	6890	6707	6166	5341	4563	3753	2450	3850
	H	M	38086	5718	5934	5418	5015	4462	3822	2725	4992
		W	1634	337	274	261	178	188	145	79	172
		I	39720	6055	6208	5679	5193	4650	3967	2804	5164
PROMOTIONEN	F	M	906	67	72	59	35	25	51	76	521
		W	37	2	3	3	1	2	2	5	19
		I	943	69	75	62	36	27	53	81	540
	H	M	906	10	13	19	14	14	41	86	709
		W	37	-	1	1	1	3	1	6	24
		I	943	10	14	20	15	17	42	92	733
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	1	-	-	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	488	107	96	98	69	30	14	14	60
		W	49	18	13	7	6	2	-	1	2
		I	537	125	109	105	75	32	14	15	62
	H	M	488	66	56	57	56	49	53	32	119
		W	49	12	10	4	5	5	-	5	8
		I	537	78	66	61	61	54	53	37	127
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	489	107	96	99	69	30	14	14	60
		W	49	18	13	7	6	2	-	1	2
		I	538	125	109	106	75	32	14	15	62
	H	M	489	66	56	57	56	50	53	32	119
		W	49	12	10	4	5	5	-	5	8
		I	538	78	66	61	61	55	53	37	127
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	5	-	1	-	-	1	-	-	3
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	5	-	1	-	-	1	-	-	3
	H	M	5	-	-	-	-	1	-	1	3
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	5	-	-	-	-	1	-	1	3
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	53541	11257	10950	10617	8706	5318	2756	1430	2507
		W	1762	414	383	347	299	182	70	28	39
		I	55303	11671	11333	10964	9005	5500	2826	1458	2546
	H	M	53541	10166	10060	10160	8717	5638	3158	1883	3759
		W	1762	370	342	316	305	210	85	45	89
		I	55303	10536	10402	10476	9022	5848	3243	1928	3848
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	31	28	2	-	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	31	28	2	-	1	-	-	-	-
	H	M	31	6	-	-	8	5	11	1	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	31	6	-	-	8	5	11	1	-
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	68	30	23	4	6	1	3	-	1
		W	9	3	4	1	1	-	-	-	-
		I	77	33	27	5	7	1	3	-	1
	H	M	68	39	23	3	2	1	-	-	-
		W	9	6	2	-	1	-	-	-	-
		I	77	45	25	3	3	1	-	-	-

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL	INS- GESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15. UND HÖHEREN	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	100	11	2	7	26	18	8	5	23
		W	14	5	-	1	4	2	-	1	1
		I	114	16	2	8	30	20	8	6	24
	H	M	100	47	10	4	3	-	4	5	27
		W	14	9	1	1	1	-	2	-	-
		I	114	56	11	5	4	-	6	5	27
ZUSAMMEN	F	M	93226	18030	17538	16684	13991	9777	6446	3904	6856
		W	3505	802	718	627	504	367	211	106	170
		I	96731	18832	18256	17311	14495	10144	6657	4010	7026
	H	M	93226	16052	16096	15661	13815	10171	7089	4733	9609
		W	3505	734	630	583	491	406	233	135	293
		I	96731	16786	16726	16244	14306	10577	7322	4868	9902
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	310	61	47	42	38	25	25	28	44
		W	14	2	3	5	2	1	1	-	-
		I	324	63	50	47	40	26	26	28	44
	H	M	310	42	44	41	42	36	22	22	61
		W	14	2	4	3	2	2	-	-	1
		I	324	44	48	44	44	38	22	22	62
PROMOTIONEN	F	M	23	-	1	1	5	1	3	3	9
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	23	-	1	1	5	1	3	3	9
	H	M	23	-	-	2	5	4	3	2	7
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	23	-	-	2	5	4	3	2	7
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	1368	310	272	269	208	128	52	39	90
		W	45	17	8	10	3	2	1	1	3
		I	1413	327	280	279	211	130	53	40	93
	H	M	1368	260	259	247	223	131	62	59	127
		W	45	16	7	11	4	1	1	-	5
		I	1413	276	266	258	227	132	63	59	132
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	7	2	1	-	-	1	-	2	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	7	2	1	-	-	1	-	2	1
	H	M	7	1	2	-	-	2	1	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	7	1	2	-	-	2	1	-	1
ZUSAMMEN	F	M	1710	374	321	313	251	155	80	72	144
		W	59	19	11	15	5	3	2	1	3
		I	1769	393	332	328	256	158	82	73	147
	H	M	1710	303	305	291	270	173	88	83	197
		W	59	18	11	14	6	3	1	-	6
		I	1769	321	316	305	276	176	89	83	203
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	10811	1451	1528	1464	1335	1277	1134	904	1718
		W	6519	1089	911	945	818	810	650	526	770
		I	17330	2540	2439	2409	2153	2087	1784	1430	2488
	H	M	10811	1072	1360	1254	1183	1127	1151	1012	2652
		W	6519	862	830	814	743	745	722	579	1224
		I	17330	1934	2190	2068	1926	1872	1873	1591	3876

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS.
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15. UND HÖHEREN	
PROMOTIONEN	F	M	367	17	18	7	7	9	9	19	281
	W	I	154	9	1	5	3	2	1	4	129
	I		521	26	19	12	10	11	10	23	410
	H	M	367	5	5	3	5	6	8	15	320
	W	I	154	1	2	2	1	1	1	3	143
	I		521	6	7	5	6	7	9	18	463
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	165	29	31	32	21	14	19	7	12
	W	I	73	16	22	8	11	11	4	1	-
	I		238	45	53	40	32	25	23	8	12
	H	M	165	17	26	23	25	14	17	16	27
	W	I	73	13	19	10	8	10	4	4	5
	I		238	30	45	33	33	24	21	20	32
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	165	29	31	32	21	14	19	7	12
	W	I	73	16	22	8	11	11	4	1	-
	I		238	45	53	40	32	25	23	8	12
	H	M	165	17	26	23	25	14	17	16	27
	W	I	73	13	19	10	8	10	4	4	5
	I		238	30	45	33	33	24	21	20	32
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	15770	2740	2857	2474	2247	1758	1156	803	1735
	W	I	11498	2201	2004	1841	1761	1382	844	519	946
	I		27268	4941	4861	4315	4008	3140	2000	1322	2681
	H	M	15770	2163	2461	2326	2106	1808	1293	1016	2597
	W	I	11498	1796	1810	1736	1717	1430	982	646	1381
	I		27268	3959	4271	4062	3823	3238	2275	1662	3978
KUENSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M	230	32	29	25	38	26	29	11	40
	W	I	165	23	30	18	30	21	15	11	17
	I		395	55	59	43	68	47	44	22	57
	H	M	230	22	13	27	27	23	36	18	64
	W	I	165	17	20	18	26	17	20	10	37
	I		395	39	33	45	53	40	56	28	101
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	126	42	38	16	8	8	4	3	7
	W	I	99	45	30	7	7	6	2	1	1
	I		225	87	68	23	15	14	6	4	8
	H	M	126	10	2	2	6	10	11	20	65
	W	I	99	10	2	2	1	4	16	14	50
	I		225	20	4	4	7	14	27	34	115
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	4	1	-	-	-	2	1	-	-
	W	I	3	2	-	-	-	-	1	-	-
	I		7	3	-	-	-	2	2	-	-
	H	M	4	4	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	3	3	-	-	-	-	-	-	-
	I		7	7	-	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	51	7	2	-	-	-	3	10	29
	W	I	27	5	1	-	1	2	1	3	14
	I		78	12	3	-	1	2	4	13	43
	H	M	51	6	2	-	-	-	1	5	37
	W	I	27	5	1	-	1	2	-	1	17
	I		78	11	3	-	1	2	1	6	54
ZUSAMMEN	F	M	27524	4319	4503	4018	3656	3094	2355	1757	3822
	W	I	18538	3390	2999	2824	2631	2234	1518	1065	1877
	I		46062	7709	7502	6842	6287	5328	3873	2822	5699
	H	M	27524	3299	3869	3635	3362	2988	2517	2102	5762
	W	I	18538	2707	2684	2582	2497	2209	1745	1257	2857
	I		46062	6006	6553	6217	5849	5197	4262	3359	8619
RAUMPLANUNG											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1676	220	219	244	253	202	178	114	246
	W	I	787	122	125	123	114	83	75	68	77
	I		2463	342	344	367	367	285	253	182	323
	H	M	1676	143	177	175	216	185	184	155	441
	W	I	787	87	101	95	92	87	95	82	148
	I		2463	230	278	270	308	272	279	237	589
PROMOTIONEN	F	M	58	4	10	10	5	5	2	1	21
	W	I	11	3	1	2	1	-	-	-	4
	I		69	7	11	12	6	5	2	1	25
	H	M	58	1	3	3	3	4	3	3	38
	W	I	11	-	-	-	-	1	1	1	9
	I		69	1	3	3	3	4	4	4	47
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	572	110	108	99	70	57	27	15	86
	W	I	344	67	61	64	38	24	24	13	53
	I		916	177	169	163	108	81	51	28	139
	H	M	572	101	83	88	66	53	33	24	124
	W	I	344	56	55	60	39	24	27	21	62
	I		916	157	138	148	105	77	60	45	186

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE SCHL	INS- GESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11. U. 12	13. U. 14	15 UND HOHEREN	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	34	34	-	-	-	-	-	-	-
		W	18	18	-	-	-	-	-	-	-
		I	52	52	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	34	24	-	-	6	1	1	1	1
		W	18	13	-	-	2	1	1	-	1
		I	52	37	-	-	8	2	2	1	2
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	22	3	1	-	-	-	3	8	7
		W	11	-	-	-	1	-	1	4	5
		I	33	3	1	-	1	-	4	12	12
	H	M	22	3	1	-	-	-	1	7	10
		W	11	-	-	-	-	-	-	4	7
		I	33	3	1	-	-	-	1	11	17
ZUSAMMEN	F	M	2362	371	338	353	328	264	210	138	360
		W	1171	210	187	189	154	107	100	85	139
		I	3533	581	525	542	482	371	310	223	499
	H	M	2362	272	264	266	291	243	222	190	614
		W	1171	156	156	155	133	112	124	108	227
		I	3533	428	420	421	424	355	346	298	841
BAUINGENIEURWESEN											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	14118	4200	2986	1768	1121	833	788	684	1738
		W	3198	1154	697	443	274	133	118	124	255
		I	17316	5354	3683	2211	1395	966	906	808	1993
	H	M	14118	3633	2887	1718	1170	908	823	722	2257
		W	3198	1005	693	405	273	157	136	125	404
		I	17316	4638	3580	2123	1443	1065	959	847	2661
PROMOTIONEN	F	M	376	25	33	15	18	15	12	21	237
		W	49	2	5	2	-	2	4	3	31
		I	425	27	38	17	18	17	16	24	268
	H	M	376	7	14	12	15	5	21	23	279
		W	49	2	3	2	2	-	3	4	33
		I	425	9	17	14	17	5	24	27	312
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	383	102	59	66	51	28	31	14	32
		W	150	53	21	26	23	11	7	3	6
		I	533	155	80	92	74	39	38	17	38
	H	M	383	78	51	51	49	34	28	27	65
		W	150	43	21	24	19	9	16	3	15
		I	533	121	72	75	68	43	44	30	80
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	383	102	59	66	51	28	31	14	32
		W	150	53	21	26	23	11	7	3	6
		I	533	155	80	92	74	39	38	17	38
	H	M	383	78	51	51	49	34	28	27	65
		W	150	43	21	24	19	9	16	3	15
		I	533	121	72	75	68	43	44	30	80
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	3	2	-	-	-	-	-	-	1
		W	2	1	1	-	-	-	-	-	-
		I	5	3	1	-	-	-	-	-	1
	H	M	3	-	-	-	-	-	-	1	2
		W	2	-	-	-	-	-	-	1	1
		I	5	-	-	-	-	-	-	2	3
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	16768	4361	3614	2870	2386	1374	732	403	1028
		W	2716	903	628	443	341	185	79	42	95
		I	19484	5264	4242	3313	2727	1559	811	445	1123
	H	M	16768	3785	3326	2770	2294	1601	817	578	1597
		W	2716	795	584	437	347	231	106	51	165
		I	19484	4580	3910	3207	2641	1832	923	629	1762
KUENSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	414	230	77	41	29	16	5	7	9
		W	86	59	16	4	4	2	-	-	1
		I	500	289	93	45	33	18	5	7	10
	H	M	414	191	49	36	17	23	23	21	54
		W	86	47	16	4	3	3	1	-	12
		I	500	238	65	40	20	26	24	21	66
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	19	8	5	3	-	-	-	-	3
		W	5	2	1	2	-	-	-	-	-
		I	24	10	6	5	-	-	-	-	3
	H	M	19	8	5	3	-	2	1	-	-
		W	5	4	-	1	-	-	-	-	-
		I	24	12	5	4	-	2	1	-	-

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE SCHL	INS. GESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15. UND HÖHEREN	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	53	11	2	4	3	10	9	3	11
		W	7	1	1	1	1	2	-	1	-
		I	60	12	3	5	4	12	9	4	11
	H	M	53	21	9	4	2	-	2	2	13
		W	7	3	1	1	-	-	-	1	1
		I	60	24	10	5	2	-	2	3	14
ZUSAMMEN	F	M	32136	8941	6776	4767	3608	2276	1577	1132	3059
		W	6214	2176	1370	921	643	395	208	173	388
		I	38350	11117	8146	5688	4251	2611	1785	1305	3447
	H	M	32136	7725	6341	4594	3547	2573	1715	1374	4267
		W	6214	1900	1318	874	644	400	262	185	631
		I	38350	9625	7659	5468	4191	2973	1977	1559	4898
VERMESSUNGSWESEN											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1145	260	209	141	149	110	102	81	93
		W	291	89	45	27	34	33	22	19	22
		I	1436	349	254	168	183	143	124	100	115
	H	M	1145	213	186	142	145	119	117	93	130
		W	291	69	46	28	32	29	30	20	37
		I	1436	282	232	170	177	148	147	113	167
PROMOTIONEN	F	M	48	7	5	6	-	-	1	1	28
		W	10	2	-	1	-	-	-	2	5
		I	58	9	5	7	-	-	1	3	33
	H	M	48	4	3	3	2	-	4	4	28
		W	10	1	-	1	2	-	-	-	6
		I	58	5	3	4	4	-	4	4	34
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	5	1	-	1	1	1	-	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	5	1	-	1	1	1	-	-	1
	H	M	5	-	-	-	1	1	1	1	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	5	-	-	-	1	1	1	1	1
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	5	1	-	1	1	1	-	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	5	1	-	1	1	1	-	-	1
	H	M	5	-	-	-	1	1	1	1	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	5	-	-	-	1	1	1	1	1
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	2217	598	454	403	378	139	82	52	111
		W	762	235	170	150	118	41	23	12	13
		I	2979	833	624	553	496	180	105	64	124
	H	M	2217	509	420	388	352	171	120	75	182
		W	762	210	159	151	104	64	34	22	18
		I	2979	719	579	539	456	235	154	97	200
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	6	1	-	-	1	2	1	-	1
		W	2	-	-	-	1	1	-	-	-
		I	8	1	-	-	2	3	1	-	1
	H	M	6	1	-	-	1	2	1	-	1
		W	2	1	-	-	1	-	-	-	-
		I	8	2	-	-	2	2	1	-	1
ZUSAMMEN	F	M	3422	868	668	551	529	252	186	134	234
		W	1065	326	215	178	153	75	45	33	40
		I	4487	1194	883	729	682	327	231	167	274
	H	M	3422	728	609	533	501	293	243	173	342
		W	1065	281	205	180	139	93	64	42	61
		I	4487	1009	814	713	640	386	307	215	403
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	301302	81510	56914	50817	43283	30646	20011	12939	25182
		W	44974	10268	8336	7346	6281	4651	2887	1883	3322
		I	346276	71778	65250	58163	49564	35297	22898	14822	28504
	H	M	301302	53562	52193	47478	41959	31867	22230	15759	36254
		W	44974	8591	7556	6805	6025	4881	3407	2337	5372
		I	346276	62153	59749	54283	47984	36748	25637	18096	41626

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS.
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE SCHL	INS GESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOHEREN	
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT											
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	F	M	2864	543	398	366	323	271	233	218	512
	W		8142	1530	1130	1023	953	852	808	621	1225
	I		11006	2073	1528	1389	1276	1123	1041	839	1737
	H	M	2864	303	312	253	262	236	250	277	971
	W		8142	1038	880	830	857	828	834	766	2109
	I		11006	1341	1192	1083	1119	1064	1084	1043	3080
PROMOTIONEN	F	M	873	51	49	42	32	40	49	74	536
	W		1879	94	70	57	67	65	76	133	1317
	I		2752	145	119	99	99	105	125	207	1853
	H	M	873	10	16	17	15	13	32	63	707
	W		1879	23	22	21	35	37	49	98	1594
	I		2752	33	38	38	50	50	81	161	2301
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	221	46	43	48	35	18	11	7	13
	W		1682	287	442	312	307	181	58	25	50
	I		1883	333	485	360	342	199	69	32	63
	H	M	221	24	36	36	29	25	19	23	29
	W		1662	188	363	297	285	220	108	58	143
	I		1883	212	399	333	314	245	127	81	172
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	279	37	70	41	23	26	19	15	48
	W		945	129	187	156	144	93	65	49	122
	I		1224	166	257	197	167	119	84	64	170
	H	M	279	27	42	42	24	26	20	26	72
	W		945	87	143	139	126	108	87	65	190
	I		1224	114	185	181	150	134	107	91	262
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	632	107	105	90	96	72	49	33	80
	W		1169	218	223	176	151	134	92	62	113
	I		1801	325	328	266	247	206	141	95	193
	H	M	632	57	90	79	83	60	68	52	143
	W		1169	114	188	174	128	130	109	89	237
	I		1801	171	278	253	211	190	177	141	380
LA SONDER- SCHULEN	F	M	4	1	-	2	1	-	-	-	-
	W		20	3	3	4	2	2	4	-	2
	I		24	4	3	6	3	2	4	-	2
	H	M	4	-	1	1	2	-	-	-	-
	W		20	2	3	2	1	2	3	3	4
	I		24	2	4	3	3	2	3	3	4
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-
	W		5	-	1	-	-	-	-	3	1
	I		6	-	1	-	-	-	-	4	1
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-
	W		5	-	1	-	-	-	-	-	4
	I		6	-	1	-	-	-	-	1	4
SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	5	3	2	-	-	-	-	-	-
	W		11	7	3	1	-	-	-	-	-
	I		16	10	5	1	-	-	-	-	-
	H	M	5	-	3	1	1	-	-	-	-
	W		11	6	2	2	1	-	-	-	-
	I		16	6	5	3	2	-	-	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1142	194	220	181	155	116	79	56	141
	W		3812	644	859	649	604	410	219	139	288
	I		4954	838	1079	830	759	526	298	195	429
	H	M	1142	108	172	159	139	111	107	102	244
	W		3812	397	700	614	541	460	307	215	578
	I		4954	505	872	773	680	571	414	317	822
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	48	2	1	11	4	6	5	4	15
	W		109	12	10	16	20	14	5	6	26
	I		157	14	11	27	24	20	10	10	41
	H	M	48	-	-	-	1	2	-	2	43
	W		109	-	-	2	3	5	5	11	83
	I		157	-	-	2	4	7	5	13	126
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	40	15	17	2	3	-	1	1	1
	W		69	36	25	2	3	1	1	-	1
	I		109	51	42	4	6	1	2	1	2
	H	M	40	1	5	3	1	3	1	3	23
	W		69	14	6	3	4	1	8	5	28
	I		109	15	11	6	5	4	9	8	51

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS,
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRUFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE SCHL	INS GESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOHEREN	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	9	5	3	1	-	-	-	-	-
		W	29	17	5	6	-	1	-	-	-
		I	38	22	8	7	-	1	-	-	-
	H	M	9	6	3	-	-	-	-	-	-
		W	29	22	2	4	1	-	-	-	-
		I	38	28	5	4	1	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	8	6	2	-	-	-	-	-	-
		W	25	14	7	-	-	-	1	-	3
		I	33	20	9	-	-	-	1	-	3
	H	M	8	5	-	-	-	-	-	-	2
		W	25	6	3	1	1	1	3	2	8
		I	33	11	3	1	1	1	3	4	9
ZUSAMMEN	F	M	4984	816	690	603	517	433	367	353	1205
		W	14065	2347	2106	1753	1647	1343	1110	899	2860
		I	19049	3163	2796	2356	2164	1776	1477	1252	4065
	H	M	4984	433	508	432	418	365	390	449	1989
		W	14065	1500	1613	1475	1442	1332	1206	1097	4400
		I	19049	1933	2121	1907	1860	1697	1596	1546	6389
BILDENDE KUNST											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	778	142	157	122	104	86	67	46	54
		W	953	142	130	209	140	132	105	37	58
		I	1731	284	287	331	244	218	172	83	112
	H	M	778	95	140	89	89	96	71	67	131
		W	953	96	100	178	129	120	116	67	147
		I	1731	191	240	267	218	216	187	134	278
PROMOTIONEN	F	M	2	1	-	-	-	-	-	-	1
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	2	-	-	-	-	-	-	1
	H	M	2	-	-	-	-	-	-	-	2
		W	1	-	-	-	-	-	1	-	-
		I	3	-	-	-	-	-	1	-	2
KIRCHLICHE PRUEFUNGEN	F	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	1	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	1	-	-	-
STAATSPRUE- FUNKEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	1	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	1	-	-	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	24	7	8	1	3	1	-	1	3
		W	133	32	41	26	16	9	4	2	3
		I	157	39	49	27	19	10	4	3	6
	H	M	24	3	6	1	2	1	4	4	3
		W	133	20	33	24	24	10	9	2	11
		I	157	23	39	25	26	11	13	6	14
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	12	4	5	-	1	-	-	-	2
		W	27	11	7	4	2	1	-	2	-
		I	39	15	12	4	3	1	-	2	2
	H	M	12	3	3	1	-	1	2	-	2
		W	27	9	4	6	3	1	1	1	2
		I	39	12	7	7	3	2	3	1	4
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	93	15	13	7	7	9	9	7	26
		W	189	27	45	29	19	14	18	15	22
		I	282	42	58	36	26	23	27	22	48
	H	M	93	10	13	8	4	11	8	6	33
		W	189	19	27	25	24	22	14	20	38
		I	282	29	40	33	28	33	22	26	71
1. STAATSPRUE- FUNKEN LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	129	26	26	8	11	10	9	8	31
		W	349	70	93	59	37	24	22	19	25
		I	478	96	119	67	48	34	31	27	56
	H	M	129	16	22	10	6	13	14	10	38
		W	349	48	64	55	51	33	24	23	51
		I	478	64	86	65	57	46	38	33	89
ZUSATZPRUE- FUNKEN LA	F	M	4	-	-	2	-	-	-	1	1
		W	21	7	4	2	2	3	1	-	2
		I	25	7	4	4	2	3	1	1	3
	H	M	4	-	-	-	-	-	-	-	4
		W	21	-	-	1	2	-	2	5	11
		I	25	-	-	1	2	-	2	5	15

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAM NACH FACHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS,
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE SCHL	INS GESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15. UND HOHEREN	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F M	151	26	22	24	18	23	9	7	22	
	W	143	11	18	24	21	22	15	12	20	
	I	294	37	40	48	39	45	24	19	42	
	H M	151	24	15	12	17	25	10	11	37	
	W	143	8	12	18	15	16	18	10	46	
	I	294	32	27	30	32	41	28	21	83	
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS	F M	168	36	29	27	27	31	8	-	10	
	W	162	26	22	34	32	25	12	5	6	
	I	330	62	51	61	59	56	20	5	16	
	H M	168	17	28	26	23	29	13	8	24	
	W	162	16	12	29	26	22	17	12	28	
	I	330	33	40	55	49	51	30	20	52	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M	487	49	49	42	65	81	70	52	79	
	W	428	47	47	47	43	69	61	45	69	
	I	915	96	96	89	108	150	131	97	148	
	H M	487	29	35	30	43	76	51	48	175	
	W	428	24	23	22	37	42	57	41	182	
	I	915	53	58	52	80	118	108	89	357	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F M	99	16	14	17	17	9	13	7	6	
	W	60	18	9	5	8	12	5	2	1	
	I	159	34	23	22	25	21	18	9	7	
	H M	99	28	17	15	17	7	8	4	3	
	W	60	19	15	8	5	5	6	1	1	
	I	159	47	32	23	22	12	14	5	4	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F M	556	92	112	87	88	99	72	3	3	
	W	586	117	93	101	116	90	58	6	5	
	I	1142	209	205	188	204	189	130	9	8	
	H M	556	65	82	79	76	72	70	43	59	
	W	586	79	68	94	81	86	62	45	71	
	I	1142	144	160	173	157	158	132	88	130	
ZUSAMMEN	F M	2376	388	409	329	330	341	248	124	207	
	W	2703	439	416	481	399	377	279	126	186	
	I	5079	827	825	810	729	718	527	250	393	
	H M	2376	274	349	261	271	320	237	191	473	
	W	2703	290	294	405	346	324	303	204	537	
	I	5079	564	643	666	617	644	540	395	1010	
GESTALTUNG											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M	1548	198	220	225	221	168	174	106	236	
	W	1094	168	163	173	175	131	93	77	114	
	I	2642	366	383	398	396	299	267	183	350	
	H M	1548	137	170	203	200	164	163	130	381	
	W	1094	107	135	131	151	139	98	104	229	
	I	2642	244	305	334	351	303	261	234	610	
PROMOTIONEN	F M	16	-	2	1	1	1	2	3	6	
	W	11	1	-	-	3	-	-	-	7	
	I	27	1	2	1	4	1	2	3	13	
	H M	16	-	1	1	-	1	-	1	12	
	W	11	-	-	-	1	-	-	-	10	
	I	27	-	1	1	1	1	-	1	22	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F M	118	30	40	28	7	4	1	3	5	
	W	522	131	148	76	72	48	21	11	15	
	I	640	161	188	104	79	52	22	14	20	
	H M	118	19	31	29	12	9	4	1	13	
	W	522	94	135	77	75	55	32	22	32	
	I	640	113	166	106	87	64	36	23	45	
LA REALSCHULEN/ SEKUNARSTUFE I	F M	104	37	29	17	7	5	2	3	4	
	W	160	38	30	21	18	11	13	8	21	
	I	264	75	59	38	25	16	15	11	25	
	H M	104	28	17	19	7	6	6	7	14	
	W	160	25	23	21	14	18	15	6	38	
	I	264	53	40	40	21	24	21	13	52	
LA SONDER- SCHULEN	F M	5	-	-	2	-	1	1	1	-	
	W	6	2	2	1	-	1	-	-	-	
	I	11	2	2	3	-	2	1	1	-	
	H M	5	-	-	-	1	-	2	1	1	
	W	6	2	2	1	-	1	-	-	-	
	I	11	2	2	1	1	1	2	1	1	
LA BERUFL. SCH. SEKUNARST. II, BERUFL. SCHULEN	F M	206	53	40	31	25	16	17	7	17	
	W	320	93	72	39	27	38	24	13	14	
	I	526	146	112	70	52	54	41	20	31	
	H M	206	43	35	25	22	21	17	10	39	
	W	320	79	65	37	30	40	21	16	32	
	I	526	122	100	62	52	61	38	26	65	

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS.
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE. SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15. UND HÖHEREN	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	433	120	109	78	39	26	21	14	26
	W		1008	264	252	137	117	98	58	32	50
	I		1441	384	361	215	156	124	79	46	76
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	35	6	9	3	10	1	-	2	4
	W		65	13	9	6	10	7	5	5	10
	I		100	19	18	9	20	8	5	7	14
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	5372	917	877	852	829	699	433	252	513
	W		7089	1267	1255	1269	1127	924	586	262	419
	I		12461	2184	2132	2121	1956	1623	999	514	932
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M	514	83	84	81	55	66	58	27	60
	W		579	82	80	93	88	91	71	31	43
	I		1093	165	164	174	143	157	129	58	103
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	4	1	1	-	-	-	2	-	-
	W		28	6	13	2	2	2	1	1	1
	I		32	7	14	2	2	2	3	1	1
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	2	1	1	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	-	1	-	-	-	-
	I		3	1	1	-	1	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	17	2	1	-	4	1	1	7	1
	W		31	2	4	6	4	8	2	2	3
	I		48	4	5	6	8	9	3	9	4
ZUSAMMEN	F	M	7941	1328	1304	1240	1159	962	691	411	846
	W		9806	1803	1776	1686	1527	1251	796	410	647
	I		17847	3131	3080	2926	2686	2223	1487	821	1493
DARSTELLENDEN KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN	F	M	1542	283	256	397	160	97	80	54	215
	W		2056	448	301	482	175	184	119	119	228
	I		3598	731	557	879	335	281	199	173	443
PROMOTIONEN	F	M	101	6	2	5	-	5	4	8	71
	W		172	7	2	3	4	5	4	18	129
	I		273	13	4	8	4	10	8	26	200
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	25	11	5	3	1	2	1	-	2
	W		72	26	19	9	10	4	-	2	2
	I		97	37	24	12	11	6	1	2	4
ZUSAMMEN	F	M	25	4	1	-	-	1	3	3	13
	W		72	8	9	1	2	2	4	6	40
	I		97	12	10	1	2	3	7	9	53

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL	INS GESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOHEREN	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	-	-	-	-	-	-	-	2
		I	2	-	-	-	-	-	-	-	2
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	-	-	-	-	-	-	-	2
		I	2	-	-	-	-	-	-	-	2
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	25	11	5	3	1	2	1	-	2
		W	74	26	19	9	10	4	-	2	4
		I	99	37	24	12	11	6	1	2	6
	H	M	25	4	1	-	-	1	3	3	13
		W	74	8	9	1	2	2	4	6	42
		I	99	12	10	1	2	3	7	9	55
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M	372	87	89	53	68	31	31	4	9
		W	547	127	129	101	66	55	46	13	10
		I	919	214	218	154	134	86	77	17	19
	H	M	372	62	68	43	50	34	35	27	53
		W	547	93	98	73	72	53	61	32	65
		I	919	155	166	116	122	87	96	59	118
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	10	-	3	4	2	1	-	-	-
		W	24	2	9	6	9	3	-	1	-
		I	34	2	12	10	5	4	-	1	-
	H	M	10	-	3	3	2	2	-	-	-
		W	24	2	7	6	4	3	-	2	-
		I	34	2	10	9	6	5	-	2	-
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	4	-	2	-	-	2	-	-	-
		W	14	2	4	4	2	1	1	-	-
		I	18	2	6	4	2	3	1	-	-
	H	M	4	-	2	-	-	2	-	-	-
		W	14	3	4	3	2	1	1	-	-
		I	18	3	6	3	2	3	1	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	3	1	1	-	-	-	1	-	-
		W	11	4	-	-	-	-	2	3	2
		I	14	5	1	-	-	-	3	3	2
	H	M	3	2	1	-	-	-	-	-	-
		W	11	4	-	-	-	-	-	2	5
		I	14	6	1	-	-	-	-	2	5
ZUSAMMEN	F	M	2057	388	358	462	231	138	117	66	297
		W	2898	616	464	605	260	252	172	156	373
		I	4955	1004	822	1067	491	390	289	222	670
	H	M	2057	279	307	293	263	182	146	125	462
		W	2898	441	405	399	322	267	229	196	639
		I	4955	720	712	692	585	449	375	321	1101
MUSIK, MUSIKWISSENSCHAFT											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	4539	1137	784	703	578	436	309	196	396
		W	4279	1076	775	683	609	451	286	156	243
		I	8818	2213	1559	1386	1187	887	595	352	639
	H	M	4539	747	597	571	495	432	409	312	976
		W	4279	678	621	496	559	459	387	305	774
		I	8818	1425	1218	1067	1054	891	796	617	1750
PROMOTIONEN	F	M	565	39	43	25	41	32	25	45	315
		W	419	38	30	25	16	21	42	31	216
		I	984	77	73	50	57	53	67	76	531
	H	M	565	11	17	6	19	13	19	36	444
		W	419	9	7	12	4	16	27	33	311
		I	984	20	24	18	23	29	46	69	755
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	446	73	102	96	75	49	17	12	28
		W	1682	289	417	344	298	211	65	28	30
		I	2128	362	519	440	373	254	82	40	58
	H	M	446	50	69	76	78	55	27	21	70
		W	1682	211	372	295	280	250	110	57	107
		I	2128	261	441	371	358	305	137	78	177
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	735	124	113	108	90	77	52	44	127
		W	756	110	122	121	113	111	65	36	78
		I	1491	234	235	229	203	188	117	80	205
	H	M	735	75	86	94	92	72	66	51	199
		W	756	75	98	95	111	105	74	58	140
		I	1491	150	184	189	203	177	140	109	339

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS,
ANGESTREBT AB SCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL	INS GESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOHEREN	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1161	203	210	213	164	148	73	48	102
		W	1102	196	188	206	185	157	66	51	53
		I	2263	399	398	419	349	305	139	99	155
	H	M	1161	121	199	168	165	152	91	85	180
		W	1102	126	163	175	180	157	116	75	110
		I	2263	247	362	343	345	309	207	160	290
LA SONDER- SCHULEN	F	M	18	3	6	4	1	2	1	1	-
		W	48	6	16	9	3	10	3	1	-
		I	66	9	22	13	4	12	4	2	-
	H	M	18	2	4	4	2	2	-	1	3
		W	48	6	5	17	4	9	5	1	1
		I	66	8	9	21	6	11	5	2	4
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1
SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	6	4	1	1	-	-	-	-	-
		W	3	2	1	-	-	-	-	-	-
		I	9	6	2	1	-	-	-	-	-
	H	M	6	2	2	2	-	-	-	-	-
		W	3	1	1	1	-	-	-	-	-
		I	9	3	3	3	-	-	-	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	2366	407	432	422	330	270	143	105	257
		W	3592	609	744	680	599	489	199	116	162
		I	5958	1010	1176	1102	929	759	342	221	419
	H	M	2366	250	360	344	337	281	184	158	452
		W	3592	419	639	583	575	521	305	191	359
		I	5958	669	999	927	912	802	489	349	811
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	67	9	6	12	4	9	2	6	19
		W	98	15	13	25	12	9	10	5	9
		I	165	24	19	37	16	18	12	11	28
	H	M	67	-	-	-	2	3	3	7	52
		W	98	-	-	1	4	9	10	8	66
		I	165	-	-	1	6	12	13	15	118
KUENSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M	3447	725	743	576	572	364	215	150	102
		W	3271	728	694	526	527	403	178	112	103
		I	6718	1453	1437	1102	1099	767	393	262	205
	H	M	3447	470	512	405	485	383	320	346	526
		W	3271	445	463	407	447	406	358	287	458
		I	6718	915	975	812	932	789	678	633	984
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	17	4	1	3	5	1	-	2	1
		W	28	10	4	2	-	-	5	3	4
		I	45	14	5	5	5	1	5	5	5
	H	M	17	1	1	2	1	1	2	2	7
		W	28	3	3	1	1	1	1	9	9
		I	45	4	4	3	2	2	3	11	16
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	13	8	4	-	-	1	-	-	-
		W	9	7	1	1	-	-	-	-	-
		I	22	15	5	1	-	1	-	-	-
	H	M	13	7	4	1	1	-	-	-	-
		W	9	6	1	1	-	-	-	-	-
		I	22	13	5	2	1	-	-	1	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	46	7	3	1	1	12	9	5	8
		W	61	12	2	1	2	10	19	8	7
		I	107	19	5	2	3	22	28	13	15
	H	M	46	6	5	2	2	10	7	5	9
		W	61	12	6	5	3	3	12	9	11
		I	107	18	11	7	5	13	19	14	20
ZUSAMMEN	F	M	11060	2336	2016	1742	1531	1125	709	509	1098
		W	11758	2489	2263	1944	1765	1383	739	431	744
		I	22818	4825	4279	3686	3296	2508	1442	940	1842
	H	M	11060	1492	1496	1331	1342	1123	944	866	2466
		W	11758	1572	1740	1506	1593	1415	1100	843	1989
		I	22818	3064	3236	2837	2935	2538	2044	1709	4455
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	28418	5256	4777	4376	3768	2999	2126	1463	3653
		W	41330	7694	7025	6469	5598	4616	3096	2022	4810
		I	69748	12950	11802	10845	9366	7615	5222	3485	8463
	H	M	28418	3494	3761	3418	3345	2969	2477	2179	6775
		W	41330	5142	5565	5284	5075	4687	3756	2968	8853
		I	69748	8636	9326	8702	8420	7656	6233	5147	15628

WINTERSEMESTER 1991/92

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE SCHL	INS GESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOHEREN	
SONSTIGE FAECHER/ OHNE ANGABE											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	10	9	-	-	1	-	-	-	-
	W	I	13	13	-	-	-	-	-	-	-
	I		23	22	-	-	1	-	-	-	-
PROMOTIONEN	H	M	10	2	1	-	-	1	-	2	4
	W	I	13	2	-	-	1	-	-	3	7
	I		23	4	1	-	1	1	-	5	11
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	24	-	1	3	-	1	4	5	10
	W	I	12	-	-	4	-	-	1	2	5
	I		36	-	1	7	-	1	5	7	15
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	H	M	24	-	2	1	-	-	1	1	19
	W	I	12	-	-	1	-	-	2	1	8
	I		36	-	2	2	-	-	3	2	27
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	2	-	-	-	-	-	-	1	1
	W	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	-	-	-	-	-	-	1	1
ZUSATZPRUE- FUNG LA	H	M	2	-	-	-	-	-	-	1	1
	W	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	-	-	-	-	-	-	1	1
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	2	-	-	1	-	-	-	-	1
	W	I	3	-	-	-	-	-	-	-	3
	I		5	-	-	1	-	-	-	-	4
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	H	M	2	-	-	-	-	-	-	-	2
	W	I	3	-	-	-	-	-	-	-	3
	I		5	-	-	-	-	-	-	-	5
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	4	-	-	1	-	-	-	1	2
	W	I	3	-	-	-	-	-	-	-	3
	I		7	-	-	1	-	-	-	1	5
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	H	M	4	-	-	-	-	-	-	1	3
	W	I	3	-	-	-	-	-	-	-	3
	I		7	-	-	-	-	-	-	1	6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	2	-	-	-	-	-	-	-	2
	W	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	I		3	-	-	-	-	-	-	-	3
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	H	M	2	-	-	-	-	-	-	-	2
	W	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	I		3	-	-	-	-	-	-	-	3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	88	84	4	-	-	-	-	-	-
	W	I	114	108	6	-	-	-	-	-	-
	I		202	192	10	-	-	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	H	M	88	82	6	-	-	-	-	-	-
	W	I	114	104	10	-	-	-	-	-	-
	I		202	186	16	-	-	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	128	93	5	4	1	1	4	6	14
	W	I	143	121	6	4	-	-	1	2	9
	I		271	214	11	8	1	1	5	8	23
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	H	M	128	84	9	1	-	1	1	4	28
	W	I	143	106	10	1	1	-	2	4	19
	I		271	190	19	2	1	1	3	8	47
INSGESAMT	F	M	1004422	212973	181530	152209	128269	97695	71564	50693	109489
	W	I	635041	149616	116129	95551	79108	61098	44080	30513	58946
	I		1639463	362589	297659	247760	207377	158793	115644	81206	168435
INSGESAMT	H	M	1004422	160677	155485	134256	121111	100846	80201	63914	187932
	W	I	635041	110650	98378	83294	75475	64023	51127	40729	111365
	I		1639463	271327	253863	217550	196586	164869	131328	104643	299297

WINTERSEMESTER 1991/92

5 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH AUSGEWÄHLTEN HOCHSCHULARTEN
UND GEBURTSDATUM

GEBURTSDATUM	GE-SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITÄTEN UND GESAMTHOCHSCHULEN										
1976	M	1	1	1	1	1	1	1	1	
	W	1	1	1	1	1	1	1	1	
	I	2	2	2	2	2	2	2	2	
1975	M	1	1	1	1	1	1	1	1	
	W	1	1	1	1	1	1	1	1	
	I	1	1	1	1	1	1	1	1	
1974	M	15	13	13	4	2	2	11	11	11
	W	9	9	9	3	3	3	6	6	6
	I	24	22	22	7	5	5	17	17	17
1973	M	520	502	503	389	385	386	131	117	117
	W	605	580	583	460	457	458	145	123	125
	I	1125	1082	1086	849	842	844	276	240	242
1972	M	7965	7558	7598	6941	6729	6751	1024	829	847
	W	16487	16019	16080	15540	15211	15287	947	808	793
	I	24452	23577	23678	22481	21940	22038	1971	1637	1640
1971	M	29052	21233	21837	26569	19735	20328	2483	1498	1509
	W	37616	20384	21943	35185	18774	20399	2431	1610	1544
	I	66668	41617	43780	61754	38509	40727	4914	3108	3053
1970	M	50018	21315	23356	46780	20116	22079	3238	1199	1277
	W	42371	8613	10844	39731	7484	9761	2640	1129	1083
	I	92389	29928	34200	86511	27600	31840	5878	2328	2360
1969	M	64991	12560	15503	61512	11630	14514	3479	930	989
	W	46495	5432	7367	43714	4549	6490	2781	883	877
	I	111486	17992	22870	105226	16179	21004	6260	1813	1866
1968	M	72012	7759	10679	68466	7023	9893	3546	736	786
	W	49355	4198	5955	46771	3565	5320	2584	633	635
	I	121367	11957	16634	115237	10588	15213	6130	1369	1421
1967	M	74862	4860	7399	71321	4323	6759	3541	537	640
	W	48825	2743	4578	46324	2277	4069	2501	466	509
	I	123687	7603	11977	117645	6600	10828	6042	1003	1149
1966	M	72097	2829	5322	68844	2392	4786	3253	437	536
	W	45446	1879	3938	43164	1574	3568	2282	305	370
	I	117543	4708	9260	112008	3966	8354	5535	742	906
1965	M	85460	1775	4451	62300	1413	3979	3160	362	472
	W	39710	1501	3648	37507	1207	3263	2203	294	385
	I	105170	3276	8099	99807	2620	7242	5363	656	857
1964	M	56032	1250	3864	52960	893	3383	3072	357	481
	W	33652	1180	3123	31660	936	2792	1992	244	331
	I	89684	2430	6987	84620	1829	6175	5064	601	812
1963	M	45981	986	3436	42863	633	2987	3118	353	449
	W	26765	963	2485	24878	758	2208	1887	195	277
	I	72746	1939	5921	67741	1391	5195	5005	548	726
1962	M	35429	808	2630	32353	478	2202	3076	330	428
	W	20726	736	1956	19003	578	1729	1723	158	227
	I	56155	1544	4586	51356	1056	3931	4799	488	655
1961	M	27726	558	1968	25061	322	1638	2665	236	330
	W	16554	543	1406	15152	417	1237	1402	126	169
	I	44280	1101	3374	40213	739	2875	4067	362	499
1960	M	20980	418	1427	18530	219	1140	2450	199	287
	W	12602	411	1097	11383	304	951	1219	107	146
	I	33582	829	2524	29913	523	2091	3669	306	433
1959	M	16642	365	1197	14444	193	960	2198	172	237
	W	9958	344	889	8897	251	772	1061	93	117
	I	26600	709	2086	23341	444	1732	3259	265	354
1958	M	12976	254	851	10979	141	679	1997	113	172
	W	7811	248	677	6955	187	591	856	61	86
	I	20787	502	1528	17934	328	1270	2853	174	258
1957	M	10640	207	699	9001	112	555	1639	95	144
	W	6648	199	601	5885	138	520	763	61	81
	I	17288	406	1300	14886	250	1075	2402	156	225
1956	M	8425	191	624	7024	102	488	1401	89	136
	W	5344	142	464	4741	104	413	603	38	51
	I	13769	333	1088	11765	206	901	2004	127	187
1955	M	6809	122	482	5649	61	383	1160	61	99
	W	4302	138	381	3756	97	325	546	41	58
	I	11111	260	863	9405	158	708	1706	102	155
1954	M	5631	102	398	4754	57	330	877	45	68
	W	3399	104	300	2994	73	258	405	31	42
	I	9030	206	698	7748	130	588	1282	76	110
1953	M	4557	71	288	3852	43	240	705	28	48
	W	2775	112	289	2453	79	248	322	33	41
	I	7332	183	577	6305	122	488	1027	61	89
1952 U. FRÜHER	M	24043	466	1690	20418	308	1463	3625	158	227
	W	16805	644	1602	15149	525	1442	1656	119	160
	I	40848	1110	3292	35567	833	2905	5281	277	387
INSGESAMT	M	712865	86204	116217	661016	77312	105927	51849	8892	10290
	W	494261	67113	90216	461306	59549	82105	32955	7564	8111

WINTERSEMESTER 1991/92

5 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH AUSGEWÄHLTEN HOCHSCHULARTEN UND GEBURTSJAHR

GEBURTSJAHR	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (EINSCHL. VERWALTUNGS-FH)										
1977 U. SPAETER	M W I	1 1	1 1	1 1				1 1	1 1	1 1
1976	M W I	2 2	2 2	2 2	2 2	2 2	2 2			
1975	M W I	1 1	1 1	1 1	1 1	1 1	1 1			
1974	M W I	2 1 3	2 1 3	2 1 3	1 1	1 1	1 1	2 2	2 2	2 2
1973	M W I	558 513 1071	556 508 1064	557 510 1067	512 485 997	512 480 992	512 483 995	46 28 74	44 28 72	45 27 72
1972	M W I	2044 3265 5309	1511 2887 4398	1509 2903 4412	1818 3126 4944	1365 2798 4163	1369 2825 4194	226 139 365	146 89 235	140 78 218
1971	M W I	6454 7533 13987	4244 3909 8153	4297 4120 8417	5887 7197 13084	3925 3713 7638	4021 3986 8007	567 336 903	319 196 515	276 134 410
1970	M W I	13584 10797 24381	6568 2903 9471	6886 3300 10186	12716 10358 23074	6240 2750 8990	6587 3177 9764	868 499 1307	328 153 481	299 123 422
1969	M W I	23429 13394 36823	7786 2668 10454	8509 3099 11608	22231 12903 35134	7465 2541 10006	8190 2375 11165	1198 491 1689	321 127 448	319 124 443
1968	M W I	31808 13884 45692	7256 2139 9395	8246 2555 10801	30559 13420 43979	7001 2037 9038	7965 2462 10427	1249 464 1713	255 102 357	281 93 374
1967	M W I	36250 13304 49554	5360 1642 7002	6482 2048 8530	34994 12859 47853	5188 1565 6753	6265 1964 8229	1256 445 1701	172 77 249	217 84 301
1966	M W I	36289 11558 47847	3529 1283 4812	4600 1593 6193	35047 11204 46251	3390 1245 4635	4421 1542 5963	1242 354 1596	139 38 177	179 51 230
1965	M W I	30513 9478 39991	2163 967 3130	3025 1234 4259	29437 9133 38570	2046 926 2972	2870 1187 4057	1076 345 1421	117 41 158	155 47 202
1964	M W I	24107 7590 31697	1400 762 2162	2130 1005 3135	23198 7278 30476	1308 730 2038	1992 963 2955	909 312 1221	92 32 124	138 42 180
1963	M W I	17876 5747 23623	1087 578 1665	1648 799 2447	16981 5501 22482	1007 548 1555	1533 757 2290	895 246 1141	80 30 110	115 42 157
1962	M W I	12900 4128 17028	856 449 1305	1284 613 1897	12093 3906 15999	788 429 1217	1188 580 1768	807 222 1029	68 20 88	96 33 129
1961	M W I	9821 3116 12937	673 289 962	994 417 1411	9132 2921 12053	625 269 894	923 397 1320	689 195 884	48 20 68	71 20 91
1960	M W I	7265 2250 9515	593 213 806	838 299 1137	6571 2118 8689	541 203 744	761 281 1042	694 132 826	52 10 62	77 18 95
1959	M W I	5572 1741 7313	429 186 615	605 248 853	4935 1627 6562	386 172 558	548 234 782	637 114 751	43 14 57	57 14 71
1958	M W I	4148 1292 5440	315 124 439	416 165 581	3608 1207 4815	294 117 411	381 158 539	540 85 625	21 7 28	35 7 42
1957	M W I	3014 1101 4115	166 116 282	254 163 417	2601 1017 3618	154 106 260	235 151 386	413 84 497	12 10 22	19 12 31
1956	M W I	2220 786 3006	154 94 248	221 136 357	1880 722 2602	142 90 232	197 128 325	340 64 404	12 4 16	24 8 32
1955	M W I	1495 605 2100	100 72 172	151 104 255	1255 567 1822	90 70 160	139 101 234	240 38 278	10 2 12	18 3 21

WINTERSEMESTER 1991/92

5 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN- UND STUDIENANFÄNGER NACH AUSGEWÄHLTEN HOCHSCHULARTEN UND GEBURTSJAHR

GEBURTSJAHR	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (EINSCHL. VERWALTUNGS-FH)										
1954	M	1180	84	116	978	79	106	202	5	10
	W	509	68	92	477	64	87	32	4	5
	I	1689	152	208	1455	143	193	234	9	15
1953	M	748	55	92	618	49	81	130	6	11
	W	378	52	72	348	46	67	30	6	5
	I	1126	107	164	966	95	148	160	12	16
1952 U. FRÜEHER	M	2259	123	200	1823	108	173	436	15	27
	W	1556	203	256	1446	191	239	110	12	17
	I	3815	326	456	3269	299	412	546	27	44
INSGESAMT	M	273537	45011	53063	258875	42704	50452	14662	2307	2611
	W	114529	22116	25735	109823	21093	24747	4706	1023	988
	I	388066	67127	78798	368698	63797	75199	19368	3330	3599
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
1977 U. SPAETER	M	1	1	1			1	1	1	1
	W	1	1	1			1	1	1	1
	I	2	2	2			2	2	2	2
1976	M	1	1	1	1	1	1			
	W	6	5	5	4	3	3	2	2	2
	I	7	6	6	5	4	4	2	2	2
1975	M	6	5	5	3	2	2	3	3	3
	W	15	14	14	6	6	6	9	8	8
	I	21	19	19	9	8	8	12	11	11
1974	M	27	19	19	10	4	4	17	15	15
	W	43	27	27	21	12	12	22	15	15
	I	70	46	46	31	16	16	39	30	30
1973	M	1114	1078	1080	920	906	907	194	172	173
	W	1171	1107	1112	972	945	949	199	162	163
	I	2285	2185	2192	1892	1851	1856	393	334	336
1972	M	10151	9192	9230	8882	8203	8229	1269	989	1001
	W	20472	19553	19634	19332	18630	18737	1140	923	897
	I	30623	28745	28864	28214	26833	26966	2409	1912	1898
1971	M	36020	25786	26468	32924	23942	24656	3096	1844	1812
	W	47358	25344	27216	44482	23495	25496	2876	1849	1720
	I	83378	51130	53684	77406	47437	50152	5972	3693	3532
1970	M	64558	28251	30673	60379	26700	29073	4179	1551	1600
	W	56118	12040	14837	52907	10727	13599	3211	1313	1238
	I	120676	40291	45510	113286	37427	42672	7390	2864	2838
1969	M	89882	20655	24448	85112	19371	23110	4770	1284	1338
	W	63154	8369	10869	59738	7307	9817	3416	1082	1052
	I	153036	29024	35317	144850	26678	32927	8186	2346	2390
1968	M	105561	15230	19259	100657	14203	18164	4904	1027	1095
	W	66339	6545	8839	63107	5754	8059	3232	791	780
	I	171900	21775	28098	163764	19957	26223	8136	1818	1875
1967	M	113011	10377	14127	108071	9627	13230	4940	750	897
	W	64937	4569	6950	61787	3972	6311	3150	597	639
	I	177948	14946	21077	169858	13599	19541	8090	1347	1536
1966	M	110358	6473	10146	105689	5860	9394	4669	613	752
	W	59314	3286	5775	56502	2912	5313	2812	374	462
	I	169672	9759	15921	162191	8772	14707	7481	987	1214
1965	M	97818	4027	7667	93437	3521	7013	4381	506	654
	W	51076	2548	5082	48341	2187	4620	2735	361	462
	I	148894	6575	12749	141778	5708	11633	7116	867	1116
1964	M	81737	2715	6138	77616	2236	5492	4121	479	646
	W	42786	2007	4280	40300	1711	3884	2486	296	396
	I	124523	4722	10418	117916	3947	9376	6607	775	1042
1963	M	65168	2117	5196	61022	1666	4612	4146	451	584
	W	33685	1576	3392	31420	1335	3056	241	291	336
	I	98853	3693	8588	92442	3001	7668	6411	692	920
1962	M	49340	1713	4006	45328	1291	3463	4012	422	543
	W	25709	1222	2652	23663	1035	2380	2046	187	272
	I	75049	2935	6658	68991	2326	5843	6058	609	815
1961	M	38273	1254	3012	34833	957	2597	3440	297	415
	W	20331	861	1889	18656	706	1688	1675	155	201
	I	58604	2115	4901	53489	1663	4285	5115	452	616
1960	M	28865	1023	2303	25626	766	1929	3239	257	374
	W	15375	649	1451	13945	523	1276	1430	126	175
	I	44240	1672	9754	39571	1289	3205	4669	383	549
1959	M	22634	812	1833	19740	587	1531	2894	225	302
	W	12052	535	1172	10829	424	1035	1223	111	137
	I	34686	1347	3005	30569	1011	2566	4117	336	439

WINTERSEMESTER 1991/92

5 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH AUSGEWÄHLTEN HOCHSCHULARTEN UND GEBURTSJAHR

GEBURTSJAHR	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
1958	M	17480	580	1296	14892	441	1083	2588	139	213
	W	9405	384	873	8413	310	774	932	74	99
	I	26885	964	2169	23305	751	1857	3580	213	312
1957	M	13904	387	976	11806	271	804	2098	116	172
	W	7984	330	792	7104	257	696	880	73	96
	I	21888	717	1768	18910	528	1500	2978	189	268
1956	M	10854	349	859	9080	245	697	1774	104	162
	W	6308	246	620	5617	198	554	691	48	66
	I	17162	595	1479	14697	443	1251	2465	152	228
1955	M	8468	229	647	7039	154	526	1429	75	121
	W	5059	215	501	4459	172	442	600	43	59
	I	13527	444	1148	11498	326	968	2029	118	180
1954	M	6917	192	524	5817	137	440	1100	55	84
	W	4049	178	409	3599	142	361	450	36	48
	I	10966	370	933	9416	279	801	1550	91	132
1953	M	5417	128	386	4568	93	326	849	35	60
	W	3273	167	373	2913	128	327	360	39	46
	I	8690	295	759	7481	221	653	1209	74	106
1952 U. FRÜEHER	M	26857	605	1953	22746	423	1690	4111	182	263
	W	19021	871	1938	17214	735	1755	1807	136	183
	I	45878	1476	3891	39960	1158	3445	5918	318	446
INSGESAMT	M	1004422	133199	172253	936198	121607	158973	68224	11592	13280
	W	635041	92649	120703	595331	83626	111150	39710	9023	9553
	I	1639463	225848	292956	1531529	205233	270123	107934	20615	22833

6 DEUTSCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN, LAND DES

LFD. NR.	LAND DES STUDIENORTES	GE-SCHL.	FRUEHERES BUNDESGBIET		DAVON MIT STÄNDIGEM									
					SCHLESWIG-HOLSTEIN		HAMBURG		NIEDERSACHSEN		BREMEN		NORDRHEIN-WESTFALEN	
					ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%
			UNIVERSITÄTEN UND											
1	SCHLESWIG-HOLSTEIN	M	11298	100	7627	67,5	391	3,4	1496	13,2	269	2,3	712	6,3
2		W	8747	100	5391	61,6	418	4,7	1374	15,7	199	2,2	621	7,0
3		I	20045	100	13018	64,9	809	4,0	2870	14,3	468	2,3	1333	6,6
4	HAMBURG	M	24790	100	4582	18,4	13961	56,3	3295	13,2	395	1,5	1079	4,3
5		W	19556	100	3065	15,6	11322	57,8	2471	12,6	333	1,7	975	4,9
6		I	44346	100	7647	17,2	25283	57,0	5766	13,0	728	1,6	2054	4,6
7	NIEDER-SACHSEN	M	67301	100	2726	4,0	1228	1,8	48760	72,4	1289	1,9	6587	9,7
8		W	48703	100	1618	3,3	1142	2,3	35908	73,7	973	1,9	4436	9,1
9		I	116004	100	4344	3,7	2370	2,0	84668	72,9	2262	1,9	11023	9,5
10	BREMEN	M	7782	100	88	1,1	60	0,7	2268	29,1	4967	63,8	226	2,9
11		W	6426	100	76	1,1	61	0,9	1688	26,2	4233	65,8	195	3,0
12		I	14208	100	164	1,1	121	0,8	3956	27,8	9200	64,7	421	2,9
13	NORDRHEIN-WESTFALEN	M	212008	100	1455	0,6	977	0,4	9310	4,3	731	0,3	175317	82,6
14		W	139870	100	900	0,6	637	0,4	6318	4,5	549	0,3	118180	84,4
15		I	351878	100	2355	0,6	1614	0,4	15628	4,4	1280	0,3	293497	83,4
16	HESSEN	M	57081	100	438	0,7	191	0,3	2531	4,4	193	0,3	4416	7,7
17		W	42041	100	436	1,0	169	0,4	2235	5,3	186	0,4	4084	9,7
18		I	99122	100	874	0,8	360	0,3	4766	4,8	379	0,3	8500	8,5
19	RHEINLAND-PFALZ	M	27327	100	206	0,7	90	0,3	654	2,3	51	0,1	2683	9,8
20		W	22097	100	185	0,8	106	0,4	584	2,6	64	0,2	2330	10,5
21		I	49424	100	391	0,7	196	0,3	1238	2,5	115	0,2	5013	10,1
22	BADEN-WÜRTTEMBERG	M	88754	100	712	0,8	370	0,4	2033	2,2	232	0,2	4518	5,0
23		W	49420	100	502	1,0	232	0,4	1311	2,6	141	0,2	2800	5,6
24		I	138174	100	1214	0,8	602	0,4	3344	2,4	373	0,2	7318	5,2
25	BAYERN	M	104894	100	882	0,8	440	0,4	2468	2,3	261	0,2	5795	5,5
26		W	78854	100	570	0,7	319	0,4	1726	2,1	174	0,2	3794	4,8
27		I	183748	100	1452	0,7	759	0,4	4194	2,2	435	0,2	9589	5,2
28	SAARLAND	M	10684	100	84	0,7	50	0,4	247	2,3	34	0,3	572	5,3
29		W	8072	100	65	0,8	62	0,7	283	3,5	19	0,2	528	6,5
30		I	18766	100	149	0,7	112	0,5	530	2,8	53	0,2	1100	5,8
31	BERLIN-WEST	M	49097	100	1261	2,5	730	1,4	3452	7,0	493	1,0	4378	8,9
32		W	37520	100	901	2,4	603	1,6	2732	7,2	369	0,9	3692	9,8
33		I	86617	100	2162	2,4	1333	1,5	6184	7,1	862	0,9	8070	9,3
34	FRUEHERES BUNDESGBIET	M	661016	100	20061	3,0	18488	2,7	76514	11,5	8915	1,3	206283	31,2
35		W	461306	100	13709	2,9	15071	3,2	56630	12,2	7240	1,5	141635	30,7
36		I	1122322	100	33770	3,0	33559	2,9	133144	11,8	16155	1,4	347918	30,9
			PAEDAGOGISCHE											
37	SCHLESWIG-HOLSTEIN	M	921	100	810	87,9	16	1,7	45	4,8	3	0,3	24	2,6
38		W	2487	100	2034	81,7	75	3,0	210	8,4	16	0,6	76	3,0
39		I	3408	100	2844	83,4	91	2,6	255	7,4	19	0,5	100	2,9
40	BADEN-WÜRTTEMBERG	M	3482	100	2	0,0		0,0	8	0,2	1	0,0	17	0,4
41		W	10175	100	14	0,1	7	0,0	53	0,5	5	0,0	115	1,1
42		I	13657	100	16	0,1	7	0,0	61	0,4	6	0,0	132	0,9
43	FRUEHERES BUNDESGBIET	M	4403	100	812	18,4	16	0,3	53	1,2	4	0,0	41	0,9
44		W	12662	100	2048	16,1	82	0,6	263	2,0	21	0,1	191	1,5
45		I	17065	100	2860	16,7	98	0,5	316	1,8	25	0,1	232	1,3

SEMESTER 1991/92

STUDIENORTES UND LAND DES STÄNDIGEN WOHNSTITZES

WOHNSTITZ IN (IM)																LFD. NR.
HESSEN		RHEINLAND-PFALZ		BADEN-WÜRTTEMBERG		BAYERN		SAARLAND		BERLIN-WEST		NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST		AUSLAND/ OHNE ANGABE		
ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	

GESAMTHOCHSCHULEN

165	1,4	77	0,6	233	2,0	136	1,2	20	0,1	67	0,5	87	0,7	18	0,1	1
172	1,9	77	0,8	202	2,3	116	1,3	13	0,1	52	0,5	91	1,0	21	0,2	2
337	1,6	154	0,7	435	2,1	252	1,2	33	0,1	119	0,5	178	0,8	39	0,1	3
331	1,3	143	0,5	463	1,8	214	0,8	22	0,0	90	0,3	101	0,4	114	0,4	4
330	1,6	122	0,6	411	2,1	205	1,0	26	0,1	75	0,3	124	0,6	97	0,4	5
661	1,4	265	0,5	874	1,9	419	0,9	48	0,1	165	0,3	225	0,5	211	0,4	6
3323	4,9	451	0,6	954	1,4	591	0,8	87	0,1	244	0,3	726	1,0	335	0,4	7
2028	4,1	360	0,7	855	1,7	464	0,9	56	0,1	187	0,3	525	1,0	151	0,3	8
5351	4,6	811	0,6	1809	1,5	1055	0,9	143	0,1	431	0,3	1251	1,0	486	0,4	9
0,0	0,0	20	0,2	60	0,7	40	0,5	9	0,1	36	0,4	0,0	0,0	8	0,1	10
0,0	0,0	23	0,3	73	1,1	35	0,5	6	0,0	28	0,4	0,0	0,0	8	0,1	11
0,0	0,0	43	0,3	133	0,9	75	0,5	15	0,1	64	0,4	0,0	0,0	16	0,1	12
4612	2,1	7195	3,3	4789	2,2	4211	1,9	1006	0,4	801	0,3	258	0,1	1346	0,6	13
2573	1,8	3796	2,7	2835	2,0	2138	1,5	439	0,3	407	0,2	238	0,1	860	0,6	14
7185	2,0	10991	3,1	7624	2,1	6349	1,8	1445	0,4	1208	0,3	496	0,1	2206	0,6	15
42168	73,8	2303	4,0	2283	3,9	1739	3,0	211	0,3	185	0,3	318	0,5	105	0,1	16
29743	70,7	1526	3,6	1821	4,3	1178	2,8	188	0,4	124	0,2	272	0,6	79	0,1	17
71911	72,5	3829	3,8	4104	4,1	2917	2,9	399	0,4	309	0,3	530	0,5	184	0,1	18
4852	17,7	14972	54,7	1754	6,4	579	2,1	1219	4,4	72	0,2	71	0,2	124	0,4	19
4279	19,3	11278	51,0	1506	6,8	524	2,3	992	4,4	79	0,3	66	0,2	104	0,4	20
9131	18,4	26250	53,1	3260	6,5	1103	2,2	2211	4,4	151	0,3	137	0,2	228	0,4	21
3503	3,9	5300	5,9	67106	75,6	3550	3,9	620	0,6	274	0,3	164	0,1	372	0,4	22
2302	4,6	2980	6,0	36375	73,6	1925	3,8	313	0,6	166	0,3	113	0,2	260	0,5	23
5805	4,2	8280	5,9	103481	74,8	5475	3,9	933	0,6	440	0,3	277	0,2	632	0,4	24
2561	2,4	1468	1,3	8381	7,9	81218	77,4	267	0,2	306	0,2	467	0,4	380	0,3	25
1910	2,4	936	1,1	6219	7,8	62192	78,8	194	0,2	156	0,1	373	0,4	291	0,3	26
4471	2,4	2404	1,3	14600	7,9	143410	78,0	461	0,2	462	0,2	840	0,4	671	0,3	27
211	1,9	1356	12,6	849	7,9	210	1,9	6927	64,8	33	0,3	33	0,3	78	0,7	28
215	2,6	1115	13,8	706	8,7	251	3,1	4724	58,5	17	0,2	30	0,3	57	0,7	29
426	2,2	2471	13,1	1555	8,2	461	2,4	11651	62,1	50	0,2	63	0,3	135	0,7	30
1480	3,0	898	1,8	2846	5,7	1682	3,4	209	0,4	28834	58,7	935	1,9	1899	3,8	31
1309	3,4	708	1,8	2241	5,9	1385	3,6	172	0,4	21948	58,4	588	1,5	872	2,3	32
2789	3,2	1606	1,8	5087	5,8	3067	3,5	381	0,4	50782	58,6	1523	1,7	2771	3,1	33
63206	9,5	34183	5,1	89718	13,5	94170	14,2	10597	1,6	30942	4,6	3160	0,4	4779	0,7	34
44861	9,7	22921	4,9	53244	11,5	70413	15,2	7123	1,5	23239	5,0	2420	0,5	2800	0,6	35
108067	9,6	57104	5,0	142962	12,7	164589	14,6	17720	1,5	54181	4,8	5580	0,4	7579	0,6	36

HOCHSCHULEN

6	0,6		0,0	5	0,5	5	0,5		0,0	5	0,5	1	0,1	1	0,1	37
23	0,9		0,2	12	0,4	7	0,2		0,0	12	0,4	13	0,5	2	0,0	38
29	0,8	5	0,1	17	0,4	12	0,3	2	0,0	17	0,4	14	0,4	3	0,0	39
48	1,3	76	2,1	3279	94,1	34	0,9	10	0,2	3	0,0	1	0,0	3	0,0	40
282	2,7	278	2,7	9257	90,9	86	0,8	59	0,5	6	0,0	5	0,0	8	0,0	41
330	2,4	354	2,5	12536	91,7	120	0,8	69	0,5	9	0,0	6	0,0	11	0,0	42
54	1,2	76	1,7	3284	74,5	39	0,8	10	0,2	8	0,1	2	0,0	4	0,0	43
305	2,4	283	2,2	9269	73,2	93	0,7	61	0,4	18	0,1	18	0,1	10	0,0	44
359	2,1	359	2,1	12553	73,5	132	0,7	71	0,4	26	0,1	20	0,1	14	0,0	45

6 DEUTSCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN, LAND DES

LFD. NR.	LAND DES STUDIENORTES	GE-SCHL.	FRUEHERES BUNDESGBIET		DAVON MIT STÄNDIGEM									
					SCHLESWIG-HOLSTEIN		HAMBURG		NIEDERSACHSEN		BREMEN		NORRHEIN-WESTFALEN	
			ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%
46	NORRHEIN-	M	609	100	15	2,4	5	0,8	76	12,4	5	0,8	437	71,7
47	WESTFALEN	W	282	100	5	1,7	2	0,7	38	13,4	2	0,7	198	70,2
48		I	891	100	20	2,2	7	0,7	114	12,7	7	0,7	635	71,2
49	HESSEN	M	265	100	7	2,6	3	1,1	53	20,0	3	1,1	20	7,5
50		W	56	100		0,0		0,0	2	3,5		0,0	4	7,1
51		I	321	100	7	2,1	3	0,9	55	17,1	3	0,9	24	7,4
52	RHEINLAND-	M	183	100		0,0		0,0	2	1,0	1	0,5	15	8,1
53	PFALZ	W	57	100		0,0		0,0	2	3,5		0,0	5	8,7
54		I	240	100		0,0		0,0	4	1,6	1	0,4	20	8,3
55	BADEN-	M	25	100		0,0		0,0	4	16,0	1	4,0	2	8,0
56	WUERTTEM-	W	49	100		0,0		0,0	2	4,0	1	2,0	12	24,4
57	BERG	I	74	100		0,0		0,0	6	8,1	2	2,7	14	18,9
58	BAYERN	M	381	100	3	0,7	1	0,2	8	2,0		0,0	17	4,4
59		W	278	100	2	0,7		0,0	1	0,3		0,0	2	0,7
60		I	659	100	5	0,7	1	0,1	9	1,3		0,0	19	2,8
61	BERLIN-	M	255	100	4	1,5	1	0,3	15	5,8		0,0	12	4,7
62	WEST	W	190	100	6	3,1		0,0	15	7,8		0,0	18	9,4
63		I	445	100	10	2,2	1	0,2	30	6,7		0,0	30	6,7
64	FRUEHERES	M	1718	100	29	1,6	10	0,5	158	9,1	10	0,5	503	29,2
65	BUNDESGBIET	W	912	100	13	1,4	2	0,2	60	6,5	3	0,3	239	26,2
66		I	2630	100	42	1,5	12	0,4	218	8,2	13	0,4	742	28,2

THEOLOGISCHE

KUNSTHOCH

67	SCHLESWIG-	M	159	100	61	38,3	19	11,9	29	18,2	2	1,2	22	13,8
68	HOLSTEIN	W	192	100	60	31,2	25	13,0	46	23,9	4	2,0	18	9,3
69		I	351	100	121	34,4	44	12,5	75	21,3	6	1,7	40	11,3
70	HAMBURG	M	892	100	115	12,8	508	56,9	75	8,4	9	1,0	55	6,1
71		W	663	100	82	12,3	365	55,0	78	11,7	7	1,0	31	4,6
72		I	1555	100	197	12,6	873	56,1	153	9,8	16	1,0	86	5,5
73	NIEDER-	M	855	100	28	3,2	23	2,6	534	62,4	20	2,3	96	11,2
74	SACHSEN	W	1184	100	48	4,0	37	3,1	805	67,9	17	1,4	111	9,3
75		I	2039	100	76	3,7	60	2,9	1339	65,6	37	1,8	207	10,1
76	BREMEN	M	334	100	1	0,2	3	0,8	83	24,8	210	62,8	15	4,4
77		W	364	100	4	1,0	20	5,4	61	16,7	236	64,8	19	5,2
78		I	698	100	5	0,7	23	3,2	144	20,6	448	63,8	34	4,8
79	NORRHEIN-	M	2446	100	32	1,3	20	0,8	112	4,5	11	0,4	1882	68,7
80	WESTFALEN	W	2271	100	47	2,0	27	1,1	149	6,5	18	0,7	1513	66,6
81		I	4717	100	79	1,6	47	0,9	261	5,5	29	0,6	3195	67,7
82	HESSEN	M	611	100	8	1,3	5	0,8	15	2,4	3	0,4	39	6,3
83		W	557	100	5	0,8	5	0,8	11	1,9	2	0,3	55	9,8
84		I	1168	100	13	1,1	10	0,8	26	2,2	5	0,4	94	8,0
85	BADEN-	M	1590	100	14	0,8	7	0,4	25	1,5	8	0,5	101	6,3
86	WUERTTEM-	W	1742	100	18	1,0	14	0,8	51	2,9	8	0,4	108	6,1
87	BERG	I	3332	100	32	0,9	21	0,6	76	2,2	16	0,4	209	6,2
88	BAYERN	M	981	100	8	0,8	8	0,8	14	1,4	1	0,1	48	4,8
89		W	1060	100	19	1,7	8	0,7	18	1,6	2	0,1	29	2,7
90		I	2041	100	27	1,3	16	0,7	32	1,5	3	0,1	77	3,7
91	SAARLAND	M	279	100	1	0,3	2	0,7	7	2,5	2	0,7	17	6,0
92		W	217	100	3	1,3		0,0	5	2,3	2	0,9	20	9,2
93		I	496	100	4	0,8	2	0,4	12	2,4	4	0,8	37	7,4
94	BERLIN-	M	2039	100	44	2,1	35	1,7	118	5,7	26	1,2	182	8,9
95	WEST	W	2378	100	65	2,7	47	1,9	132	5,5	16	0,6	183	7,6
96		I	4417	100	109	2,4	82	1,8	250	5,6	42	0,9	365	8,2
97	FRUEHERES	M	10186	100	312	3,0	630	6,1	1012	9,9	292	2,8	2257	22,1
98	BUNDESGBIET	W	10628	100	351	3,3	548	5,1	1356	12,7	312	2,9	2087	19,6
99		I	20814	100	663	3,1	1178	5,6	2368	11,3	604	2,9	4344	20,8

SEMESTER 1991/92

STUDIENORTES UND LAND DES STÄNDIGEN WOHNORTES

WOHNORT IN (IM)																LFD. NR.
HESSEN		RHEINLAND- PFALZ		BADEN- WÜRTTEMBERG		BAYERN		SAARLAND		BERLIN-WEST		NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST		AUSLAND/ OHNE ANGABE		
ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	
HOCHSCHULEN																
20	3,2	12	1,9	8	1,3	4	0,6	3	0,4	14	2,2	4	0,6	6	0,9	46
9	3,1	12	4,2	10	3,5	1	0,3	1	0,3	1	0,3	1	0,3	2	0,7	47
29	3,2	24	2,6	18	2,0	5	0,5	4	0,4	15	1,6	5	0,5	8	0,8	48
129	48,6	16	6,0	11	4,1	10	3,7	1	0,3	3	1,1	1	0,3	8	3,0	49
37	66,0	5	8,9	4	7,1	2	3,5	1	1,7		0,0		0,0	1	1,7	50
166	51,7	21	6,5	15	4,6	12	3,7	2	0,6	3	0,9	1	0,3	9	2,8	51
2	1,0	119	65,0	1	0,5	5	2,7	38	20,7		0,0		0,0		0,0	52
1	1,7	38	66,6		0,0		0,0	8	14,0		0,0	1	1,7	2	3,5	53
3	1,2	157	65,4	1	0,4	5	2,0	46	19,1		0,0	1	0,4	2	0,8	54
2	8,0	1	4,0	12	48,0	1	4,0		0,0	1	4,0	1	4,0		0,0	55
5	10,2	3	6,1	22	44,8	1	2,0	1	2,0	1	2,0	1	2,0		0,0	55
7	9,4	4	5,4	34	45,9	2	2,7	1	1,3	2	2,7	2	2,7		0,0	57
7	1,8	8	2,0	54	14,1	277	72,7	1	0,2	1	0,2	3	0,7	1	0,2	58
9	3,2	4	1,4	36	12,9	222	79,8	1	0,3	1	0,0	1	0,3	1	0,0	59
16	2,4	12	1,8	90	13,6	499	75,7	2	0,3	1	0,1	4	0,6	1	0,1	60
10	3,9	2	0,7	19	7,4	3	1,1		0,0	178	69,8	11	4,3		0,0	61
4	2,1	1	0,5	16	8,4	3	1,5	1	0,5	122	64,2	4	2,1		0,0	62
14	3,1	3	0,6	35	7,8	6	1,3	1	0,2	300	67,4	15	3,3		0,0	63
170	9,8	158	9,1	105	6,1	300	17,4	43	2,5	197	11,4	20	1,1	15	0,8	64
65	7,1	63	6,9	88	9,6	229	25,1	13	1,4	124	13,5	8	0,8	5	0,5	65
235	8,9	221	8,4	193	7,3	529	20,1	56	2,1	321	12,2	28	1,0	20	0,7	66

SCHULEN

4	2,5		0,0	8	5,0	6	3,7	2	1,2	4	2,5	2	1,2		0,0	67
3	1,5	1	0,5	11	5,7	8	4,1		0,0	12	6,2	2	1,0	2	1,0	68
7	1,9	1	0,2	19	5,4	14	3,9	2	0,5	16	4,5	4	1,1	2	0,5	69
28	3,1	14	1,5	31	3,4	22	2,4	2	0,2	16	1,7	8	0,8	9	1,0	70
22	3,3	4	0,6	27	4,0	20	3,0	1	0,1	12	1,8	4	0,6	10	1,5	71
50	3,2	18	1,1	58	3,7	42	2,7	3	0,1	28	1,8	12	0,7	19	1,2	72
31	3,6	7	0,8	53	6,1	27	3,1	7	0,8	23	2,6	1	0,1	5	0,5	73
52	4,3	9	0,7	34	2,8	28	2,3	4	0,3	16	1,3	8	0,6	15	1,2	74
83	4,0	16	0,7	87	4,2	55	2,6	11	0,5	39	1,9	9	0,4	20	0,9	75
1	0,2	1	0,2	8	2,3	3	0,8		0,0	3	0,8		0,0	6	1,7	76
5	1,3	1	0,2	3	0,8	3	0,8		0,0	3	0,8		0,0	9	2,4	77
6	0,8	2	0,2	11	1,5	6	0,8		0,0	6	0,8		0,0	15	2,1	78
98	4,0	122	4,9	147	6,0	89	3,6	19	0,7	33	1,3	7	0,2	74	3,0	79
76	3,3	101	4,4	156	6,8	78	3,4	7	0,3	21	0,9	8	0,3	70	3,0	80
174	3,6	223	4,7	303	6,4	167	3,5	26	0,5	54	1,1	15	0,3	144	3,0	81
340	55,6	37	6,0	76	12,4	67	10,9	7	1,1	10	1,6		0,0	4	0,6	82
290	52,0	37	6,6	82	14,7	51	9,1	4	0,7	11	1,9		0,0	4	0,7	83
630	53,9	74	6,3	158	13,5	118	10,1	11	0,9	21	1,7		0,0	8	0,6	84
46	2,8	108	6,7	1127	70,8	109	6,8	15	0,9	13	0,8	5	0,3	12	0,7	85
60	3,4	101	5,7	1211	69,5	120	6,8	11	0,6	13	0,7	13	0,7	14	0,8	86
106	3,1	209	6,2	2338	70,1	229	6,8	26	0,7	26	0,7	18	0,5	26	0,7	87
23	2,3	20	2,0	78	7,9	758	77,2	1	0,1	11	1,1	4	0,4	7	0,7	88
40	3,7	17	1,6	109	10,2	789	74,4	2	0,1	7	0,6	12	1,1	8	0,7	89
63	3,0	37	1,8	187	9,1	1547	75,7	3	0,1	18	0,8	16	0,7	15	0,7	90
13	4,6	44	15,7	29	10,3	15	5,3	144	51,6	3	1,0		0,0	2	0,7	91
10	4,6	28	12,9	23	10,5	15	6,9	108	49,7	1	0,4		0,0	2	0,9	92
23	4,6	72	14,5	52	10,4	30	6,0	252	50,8	4	0,8		0,0	4	0,8	93
81	3,9	45	2,2	139	6,8	102	5,0	5	0,2	1235	60,5	10	0,4	17	0,8	94
95	3,9	43	1,8	176	7,4	123	5,1	12	0,5	1453	61,1	19	0,7	14	0,5	95
176	3,9	88	1,9	315	7,1	225	5,0	17	0,3	2688	60,8	29	0,6	31	0,7	96
665	6,5	398	3,9	1696	16,6	1198	11,7	202	1,9	1351	13,2	37	0,3	136	1,3	97
653	6,1	342	3,2	1832	17,2	1235	11,6	149	1,4	1549	14,5	66	0,6	148	1,3	98
1318	6,3	740	3,5	3528	16,9	2433	11,6	351	1,6	2900	13,9	103	0,4	284	1,3	99

WINTERSEMESTER 1991/92

7 DEUTSCHE STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND BERUFLICHER STELLUNG DER ELTERN

BERUFLICHE STELLUNG DER MUTTER	GE- SCHL	INSGESAMT	DAVON NACH DER BERUFLICHEN STELLUNG DES VATERS						
			ANGESTELLTER	ARBEITER	BEAMTER	MITHELFFENDER FAMILIEN- ANGEHÖRIGER	SELB- STÄNDIGER	NIE ERWERBS- TÄTIG	OHNE ANGABE
UNIVERSITÄTEN									
ANGESTELLTE	M	21856	11349	1919	4333	40	3586	131	498
	W	17498	8717	1489	3583	34	3160	102	413
	I	39354	20066	3408	7916	74	6746	233	911
ARBEITERIN	M	2910	973	1356	337	4	130	27	83
	W	2016	638	1002	204	8	92	19	53
	I	4926	1611	2358	541	12	222	46	136
BEAMTIN	M	4233	1247	91	2223	13	566	22	71
	W	3854	1083	64	2035	6	586	18	62
	I	8087	2330	155	4258	19	1152	40	133
MITHELFFENDE FAMILIEN- ANGEHÖRIGE	M	7512	2846	574	1495	47	2466	16	68
	W	5393	1838	354	1053	21	2068	11	48
	I	12905	4684	928	2548	68	4534	27	116
SELBSTÄNDIGE	M	3531	1145	140	568	49	1532	25	72
	W	3016	994	100	482	16	1345	15	64
	I	6547	2139	240	1050	65	2877	40	136
NIE ERWERBSTÄTIG	M	8007	3726	1160	1906	8	906	210	91
	W	5539	2450	778	1448	5	665	128	85
	I	13546	6176	1938	3354	13	1571	338	156
OHNE ANGABE	M	17226	1837	397	911	-	365	5	13711
	W	15353	1352	279	735	2	330	1	12654
	I	32579	3189	676	1646	2	695	6	26365
INSGESAMT	M	65275	23123	5637	11773	161	9551	436	14594
	W	52669	17072	4066	9540	92	8246	294	13359
	I	117944	40195	9703	21313	253	17797	730	27953
GESAMTHOCHSCHULEN									
ANGESTELLTE	M	3662	1869	569	553	3	526	12	130
	W	2397	1260	327	357	4	354	6	89
	I	6059	3129	896	910	7	880	18	219
ARBEITERIN	M	901	254	505	65	2	32	2	41
	W	384	107	221	26	1	17	-	12
	I	1285	361	726	91	3	49	2	53
BEAMTIN	M	333	107	9	172	1	35	-	9
	W	195	68	9	91	2	18	-	7
	I	528	175	18	263	3	53	-	16
MITHELFFENDE FAMILIEN- ANGEHÖRIGE	M	1122	388	184	124	7	397	1	21
	W	570	176	59	50	2	272	-	11
	I	1692	564	243	174	9	669	1	32
SELBSTÄNDIGE	M	498	168	34	51	10	211	2	22
	W	333	88	23	32	5	172	1	12
	I	831	256	57	83	15	383	3	34
NIE ERWERBSTÄTIG	M	1070	454	289	161	3	123	17	23
	W	627	310	131	97	-	73	4	12
	I	1697	764	420	258	3	196	21	35
OHNE ANGABE	M	4451	516	239	192	5	101	5	3393
	W	2374	237	95	72	3	61	5	1901
	I	6825	753	334	264	8	162	10	5294
INSGESAMT	M	12037	3756	1829	1318	31	1425	39	3639
	W	6880	2246	865	725	17	967	16	2044
	I	18917	6002	2694	2043	48	2392	55	5683
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN									
ANGESTELLTE	M	237	115	23	73	-	24	-	2
	W	1057	545	80	253	-	172	1	6
	I	1294	660	103	326	-	196	1	8
ARBEITERIN	M	64	22	33	8	-	1	-	-
	W	118	43	54	11	1	9	-	-
	I	182	65	87	19	1	10	-	-
BEAMTIN	M	42	11	-	29	-	1	-	1
	W	188	59	2	98	-	25	1	3
	I	230	70	2	127	-	26	1	4
MITHELFFENDE FAMILIEN- ANGEHÖRIGE	M	68	25	4	21	-	17	-	1
	W	280	93	18	53	-	116	-	-
	I	348	118	22	74	-	133	-	1
SELBSTÄNDIGE	M	22	6	2	6	1	7	-	-
	W	102	38	6	15	1	40	-	2
	I	124	44	8	21	2	47	-	2
NIE ERWERBSTÄTIG	M	61	23	13	17	-	7	-	1
	W	206	96	34	63	-	12	-	1
	I	267	119	47	80	-	19	-	2

WINTERSEMESTER 1991/92

7 DEUTSCHE STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND BERUFLICHER STELLUNG DER ELTERN

BERUFLICHE STELLUNG DER MUTTER	GE. SCHL.	INSGESAMT	DAVON NACH DER BERUFLICHEN STELLUNG DES VATERS						
			ANGESTELLTER	ARBEITER	BEAMTER	MITHELFENDER FAMILIEN- ANGEHÖRIGER	SELB- STÄNDIGER	NIE ERWERBS- TATIG	OHNE ANGABE
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN									
OHNE ANGABE	M	34	8	1	10	-	1	-	14
	W	74	23	3	15	-	5	-	28
	I	108	31	4	25	-	6	-	42
INSGESAMT	M	528	210	76	164	1	58	-	19
	W	2025	897	197	508	2	379	2	40
	I	2553	1107	273	672	3	437	2	59
THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN									
ANGESTELLTE	M	98	52	10	22	-	13	-	1
	W	59	29	5	15	-	9	-	2
	I	157	81	15	37	-	22	-	2
ARBEITERIN	M	13	3	9	1	-	-	-	-
	W	6	1	2	2	-	1	-	-
	I	19	4	11	3	-	1	-	-
BEAMTIN	M	19	6	-	12	-	1	-	-
	W	14	2	-	12	-	-	-	-
	I	33	8	-	24	-	1	-	-
MITHELFENDE FAMILIEN- ANGEHÖRIGE	M	32	14	3	7	-	8	-	-
	W	14	2	1	4	-	7	-	-
	I	46	16	4	11	-	15	-	-
SELBSTAENDIGE	M	8	1	-	2	-	5	-	-
	W	8	2	1	-	-	5	-	-
	I	16	3	1	2	-	10	-	-
NIE ERWERBSTAETIG	M	42	14	9	14	-	4	-	1
	W	25	8	3	10	-	1	1	2
	I	67	22	12	24	-	5	1	3
OHNE ANGABE	M	33	16	4	6	-	1	-	6
	W	12	4	-	3	-	1	-	4
	I	45	20	4	9	-	2	-	10
INSGESAMT	M	245	106	35	64	-	32	-	8
	W	138	48	12	46	-	24	1	7
	I	383	154	47	110	-	56	1	15
KUNSTHOCHSCHULEN									
ANGESTELLTE	M	216	117	10	45	-	39	-	5
	W	216	95	16	58	-	41	2	4
	I	432	212	26	103	-	80	2	9
ARBEITERIN	M	30	8	14	4	-	2	-	2
	W	15	4	10	-	-	1	-	-
	I	45	12	24	4	-	3	-	2
BEAMTIN	M	60	7	1	41	-	11	-	-
	W	60	14	-	31	-	14	-	1
	I	120	21	1	72	-	25	-	1
MITHELFENDE FAMILIEN- ANGEHÖRIGE	M	38	8	6	11	-	13	-	-
	W	52	15	-	12	-	21	1	3
	I	90	23	6	23	-	34	1	3
SELBSTAENDIGE	M	53	11	-	15	1	26	-	-
	W	53	18	-	10	1	22	-	2
	I	106	29	-	25	2	48	-	2
NIE ERWERBSTAETIG	M	119	40	15	41	-	18	2	3
	W	126	49	11	47	-	14	3	2
	I	245	89	26	88	-	32	5	5
OHNE ANGABE	M	302	9	3	8	-	-	-	282
	W	299	5	1	6	-	4	-	283
	I	601	14	4	14	-	4	-	565
INSGESAMT	M	818	200	49	165	1	109	2	292
	W	821	200	38	164	1	117	6	295
	I	1639	400	87	329	2	226	8	587
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)									
ANGESTELLTE	M	9683	4657	1547	1436	14	1630	64	315
	W	4437	2208	539	687	13	799	28	163
	I	14100	6865	2086	2123	27	2429	92	478
ARBEITERIN	M	3050	892	1660	248	5	109	37	99
	W	977	273	552	57	2	48	7	38
	I	4027	1165	2212	305	7	157	44	137
BEAMTIN	M	654	219	43	274	2	89	6	21
	W	398	124	19	170	2	64	4	15
	I	1052	343	62	444	4	153	10	36

WINTERSEMESTER 1991/92

7 DEUTSCHE STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND BERUFLICHER STELLUNG DER ELTERN

BERUFLICHE STELLUNG DER MUTTER	GE-SCHL.	INSGESAMT	DAVON NACH DER BERUFLICHEN STELLUNG DES VATERS						
			ANGESTELLTER	ARBEITER	BEAMTER	MITHELFFENDER FAMILIEN-ANGEHÖRIGER	SELB-STÄNDIGER	NIE ERWERBS-TATIG	OHNE ANGABE
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)									
MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	M	2624	743	401	227	13	1180	7	53
	W	1136	310	123	106	5	573	2	17
	I	3760	1053	524	333	18	1753	9	70
SELBSTÄNDIGE	M	1457	477	140	134	24	615	16	51
	W	695	200	31	68	6	370	2	18
	I	2152	677	171	202	30	985	18	69
NIE ERWERBSTÄETIG	M	6361	2618	1846	925	4	719	128	121
	W	2185	844	530	372	5	325	61	48
	I	8546	3462	2376	1297	9	1044	189	169
OHNE ANGABE	M	11989	1162	699	437	3	298	7	9383
	W	5193	540	187	173	-	131	3	4159
	I	17182	1702	886	610	3	429	10	13542
INSGESAMT	M	35798	10768	6336	3681	65	4640	265	10043
	W	15021	4499	1981	1633	33	2310	107	4458
	I	50819	15267	8317	5314	98	6950	372	14501
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN									
ANGESTELLTE	M	2350	1077	501	535	3	181	4	49
	W	2674	1267	496	599	1	244	7	60
	I	5024	2344	997	1134	4	425	11	109
ARBEITERIN	M	1007	255	585	120	1	30	6	10
	W	656	187	356	71	-	31	3	8
	I	1663	442	941	191	1	61	9	18
BEAMTIN	M	132	32	12	70	-	13	2	3
	W	154	42	9	88	-	11	-	4
	I	286	74	21	158	-	24	2	7
MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	M	431	99	81	90	3	154	1	3
	W	372	80	44	54	1	191	1	1
	I	803	179	125	144	4	345	2	4
SELBSTÄNDIGE	M	227	71	33	28	3	84	2	6
	W	215	79	23	28	4	76	2	3
	I	442	150	56	56	7	160	4	9
NIE ERWERBSTÄETIG	M	1443	458	505	333	-	122	18	7
	W	1047	431	252	261	2	91	5	5
	I	2490	889	757	594	2	213	23	12
OHNE ANGABE	M	1316	148	153	118	-	33	4	860
	W	954	99	70	67	-	19	1	698
	I	2270	247	223	185	-	52	5	1558
INSGESAMT	M	6906	2140	1870	1294	10	617	37	938
	W	6072	2185	1250	1168	8	663	19	779
	I	12978	4325	3120	2462	18	1280	56	1717
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
ANGESTELLTE	M	38082	19236	4579	6997	60	5999	211	1000
	W	28338	14121	2952	5552	52	4779	146	736
	I	66420	33357	7531	12549	112	10778	357	736
ARBEITERIN	M	7975	2407	4162	783	12	304	72	235
	W	4172	1253	2197	371	12	199	29	111
	I	12147	3660	6359	1154	24	503	101	346
BEAMTIN	M	5473	1629	156	2821	16	716	30	105
	W	4863	1392	103	2525	10	718	23	92
	I	10336	3021	259	5346	26	1434	53	197
MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	M	11827	4123	1253	1975	70	4235	25	146
	W	7817	2514	599	1332	29	3248	15	80
	I	19644	6637	1852	3307	99	7483	40	226
SELBSTÄNDIGE	M	5796	1879	349	804	88	2480	45	151
	W	4422	1419	184	635	33	2030	20	101
	I	10218	3298	533	1439	121	4510	65	252
NIE ERWERBSTÄETIG	M	17103	7333	3837	3397	15	1899	375	247
	W	9755	4188	1739	2298	12	1181	202	135
	I	26858	11521	5576	5695	27	3080	577	382
OHNE ANGABE	M	35351	3696	1496	1682	8	799	21	27649
	W	24259	2260	635	1071	5	551	10	19727
	I	59610	5956	2131	2753	13	1350	31	47376
INSGESAMT	M	121607	40303	15832	18459	269	16432	779	29533
	W	83626	27147	8409	13784	153	12706	445	20982
	I	205233	67450	24241	32243	422	29138	1224	50515

WINTERSEMESTER 1991/92

8 AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAND

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHÖRIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULESEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH
UNIVERSITÄTEN									
EUROPA									
ALBANIEN	14	13	1	7	6	1	7	6	1
ANDORRA	3	2	1	-	-	-	-	-	-
BELGIEN	515	245	270	187	78	109	149	66	83
BULGARIEN	224	99	125	73	29	44	87	40	47
DAENEMARK	297	133	164	103	57	46	93	46	47
FINNLAND	643	150	493	152	52	100	137	34	103
FRANKREICH	2771	874	1897	1148	374	774	965	283	682
GRIECHENLAND	5616	3285	2331	705	365	340	907	497	410
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	1604	774	830	752	273	479	649	241	408
IRLAND	264	96	168	152	46	106	133	36	97
ISLAND	194	107	87	46	25	21	48	23	25
ITALIEN	2667	1213	1454	690	278	412	702	296	406
JUGOSLAWIEN	2743	1387	1356	659	349	310	737	369	348
LIECHTENSTEIN	9	5	4	-	-	-	-	-	-
LUXEMBURG	959	690	269	157	113	44	173	124	49
MALTA	8	3	5	1	-	1	1	-	1
NIEDERLANDE	1516	942	574	311	195	116	330	208	122
NORWEGEN	810	425	385	165	95	70	159	83	76
ÖSTERREICH	3377	2007	1370	510	286	224	632	365	267
POLEN	1587	679	908	280	118	162	278	122	156
PORTUGAL	487	218	269	115	54	61	118	56	62
RUMAENIEN	277	128	149	84	41	43	78	34	44
SAN MARINO	2	1	1	1	1	-	1	1	-
SCHWEDEN	469	217	252	146	72	74	146	69	77
SCHWEIZ	943	527	416	174	81	93	200	98	102
SOWJETUNION	542	284	258	253	144	109	190	97	93
SPANIEN	2050	979	1071	545	253	292	544	260	284
TSCHECHOSLOWAKEI	459	254	205	122	79	43	116	68	48
TUERKEI	8797	5763	3034	1460	902	558	1817	1136	681
UNGARN	536	253	283	221	110	111	212	103	109
VATIKANSTADT-	3	1	2	1	-	1	1	-	1
ZYPERN	360	228	132	13	8	5	26	16	10
ABHAENG. GEBIET (BRIT.)	1	1	1	1	-	1	1	-	1
UEBRIGES EUROPA	15	10	5	2	1	1	3	2	1
EUROPA ZUSAMMEN	40762	21992	18770	9236	4485	4751	9640	4799	4841
AFRIKA									
AEGYPTEN	897	814	83	143	125	18	170	153	17
AEQUATORIALGUINEA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
AETHIOPIEN	331	284	47	28	26	2	40	38	2
ALGERIEN	180	141	39	20	15	5	28	22	6
ANGOLA	13	10	3	-	-	-	2	1	1
BENIN	46	44	2	4	4	-	8	8	-
BOTSUANA	2	1	1	-	-	-	-	-	-
BURKINA FASO	21	17	4	2	1	1	1	-	1
BURUNDI	18	17	1	4	4	-	4	4	-
COTE D'IVOIRE 1)	42	40	2	5	5	-	7	7	-
DSCHIBUTI	2	1	1	-	-	-	-	-	-
GABUN	10	9	1	-	1	-	3	3	-
GAMBIA	5	5	-	-	-	-	-	-	-
GHANA	336	311	25	47	45	2	62	60	2
GUINEA	40	33	7	4	4	-	5	5	-
GUINEA - BISSAU	2	2	-	-	-	-	-	-	-
KAMERUN	522	436	86	125	106	19	112	94	18
KAP VERDE	6	4	2	3	1	2	3	1	2
KENIA	73	53	20	12	7	5	13	9	4
KONGO	23	22	1	2	1	1	3	2	1
LESOTHO	1	-	1	-	-	-	-	-	-
LIBERIA	9	5	4	-	-	-	1	1	-
LIBYEN	24	23	1	2	2	-	1	1	-
MADAGASKAR	76	38	38	9	3	6	12	5	7
MALAWI	3	3	1	1	1	-	1	1	-
MALI	66	49	17	3	2	1	3	2	1
MAROKKO	883	777	106	212	184	28	306	273	33
MAURETANIEN	4	3	1	-	-	-	1	1	-
MAURITIUS	12	7	5	1	1	-	1	1	-
MOSAMBIK	7	6	1	-	-	-	-	-	-
NIGER	7	6	1	-	-	-	-	-	-
NIGERIA	196	171	25	43	36	7	49	42	7
RUANDA	38	29	9	4	2	2	3	1	2
SAMBIA	24	18	6	5	4	1	7	3	4
SAO TOME UND PRINCIPE	1	1	-	-	-	-	-	-	-
SENEGAL	72	59	13	11	7	4	14	9	5
SESCHELLEN	1	-	1	-	-	-	1	-	1
SIERRA LEONE	70	56	14	9	8	1	9	8	1
SIMBABWE	18	16	2	1	1	-	-	-	-
SOMALIA	60	50	10	4	3	1	4	3	1
SUDAN	156	142	14	26	25	1	30	27	3
SUEDAFRIKA	83	54	29	10	5	5	12	8	4
SWASILAND	4	2	2	1	-	1	1	-	1
TANSANIA	64	55	9	11	9	2	14	12	2
TOGO	71	60	11	8	7	1	13	12	1
TSCHAD	9	8	1	-	-	-	-	-	-
TUNESIEN	556	483	73	55	40	15	73	56	17
UGANDA	75	57	18	12	9	3	15	11	4
ZAIRE	144	127	17	9	7	2	14	11	3
ZENTRALAFRIKANISCHE REP.	6	6	-	-	-	-	1	1	-
ABHAENG. GEBIET (BRIT.)	1	1	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES AFRIKA	23	17	6	3	3	-	4	4	-
AFRIKA ZUSAMMEN	5335	4575	760	840	704	136	1051	900	151

1) EHEM. ELFENBEINKÜESTE.

WINTERSEMESTER 1991/92

8 AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAND

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHÖRIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH
UNIVERSITÄTEN									
AMERIKA									
ARGENTINIEN	291	155	136	49	33	16	56	37	19
BARBADOS	4	2	2	-	-	-	-	-	-
BELIZE	1	1	-	-	-	-	-	-	-
BOLIVIEN	125	83	42	16	9	7	15	7	8
BRASILIEN	800	325	475	137	63	74	163	65	98
CHILE	412	249	163	40	24	16	55	33	22
COSTA RICA	66	51	15	3	2	1	4	3	1
DOMINIKANISCHE REPUBLIK	14	12	2	-	-	-	-	-	-
ECUADOR	58	35	23	8	5	3	10	7	3
EL SALVADOR	45	32	13	5	4	1	7	6	1
GUATEMALA	18	11	7	1	-	1	2	-	2
GUYANA	4	2	2	1	1	-	2	1	1
HAITI	11	8	3	1	1	-	1	1	-
HONDURAS	13	10	3	1	1	-	2	2	-
JAMAICA	13	8	5	4	3	1	3	2	1
KANADA	336	161	175	118	53	65	121	52	69
KOLUMBIEN	320	176	144	36	14	22	45	19	26
KUBA	11	5	6	1	-	1	3	1	2
MEXIKO	223	134	89	34	15	19	29	13	16
NICARAGUA	27	19	8	4	3	1	5	4	1
PANAMA	13	10	3	3	2	1	3	2	1
PARAGUAY	36	22	14	6	4	2	6	4	2
PERU	372	209	163	33	14	19	50	25	25
ST. VINCENT	1	-	1	-	-	-	-	-	-
SURINAME	1	1	-	1	1	-	1	1	-
ST. LUCIA	1	-	1	-	-	-	-	-	-
TRINIDAD UND TOBAGO	10	5	5	1	1	-	1	1	-
URUGUAY	51	26	25	5	4	1	6	4	2
VENEZUELA	68	36	32	8	5	3	12	7	5
VEREINIGTE STAATEN	3681	1863	1818	1532	748	784	1529	724	805
UEBRIGES AMERIKA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
AMERIKA ZUSAMMEN	7028	3653	3375	2048	1010	1038	2131	1021	1110
ASIEN									
AFGHANISTAN	378	318	60	26	18	8	44	35	9
BAHRAIN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
BANGLADESCH	79	70	9	4	2	2	5	3	2
BHUTAN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
CHINA 1)	4374	2635	1739	774	452	322	916	513	403
INDIEN	515	387	128	85	61	24	95	65	30
INDONESIEN	1226	930	296	140	99	41	176	128	48
IRAK	289	257	32	18	17	1	41	39	2
IRAN	6781	4608	2173	431	255	176	680	426	254
ISRAEL	941	829	112	89	70	19	150	122	28
JAPAN	807	358	449	180	91	89	207	104	103
JEMEN	27	25	2	1	1	-	2	2	-
JORDANIEN	814	751	63	69	64	5	106	99	7
KAMBODSCHA	11	7	4	3	1	2	4	2	2
KATAR	3	3	-	-	-	-	-	-	-
KOREA, DEM. VOLKSREP.	27	14	13	5	3	2	7	5	2
KOREA, REPUBLIK	3599	2051	1548	363	200	163	509	272	237
KUWAIT	13	12	1	2	2	-	2	2	-
LAOS	7	3	4	2	2	2	2	1	1
LIBANON	218	182	36	16	10	6	24	17	7
MALAYSIA	41	25	16	6	3	3	6	3	3
MONGOLEI	17	8	9	3	1	2	6	3	3
MYANMAR 2)	23	12	11	5	3	2	5	3	2
NEPAL	20	19	1	1	1	-	1	1	-
OMAN, SULTANAT	3	2	1	1	-	1	1	-	1
PAKISTAN	148	123	25	22	16	6	25	19	6
PHILIPPINEN	99	39	60	23	13	10	29	13	16
SAUDI - ARABIEN	30	29	1	1	-	-	-	-	-
SINGAPUR	16	4	12	3	-	3	3	-	3
SRI LANKA	107	80	27	11	8	3	12	9	3
SYRIEN	441	399	42	46	41	5	62	55	7
TAIWAN	914	402	512	137	46	91	199	68	131
THAILAND	177	88	89	28	13	15	33	19	14
VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE	14	12	2	1	1	-	1	1	-
VIETNAM	601	440	161	86	59	27	105	77	28
ABHAENG. GEBIETE (BRIT.)	6	3	3	3	2	1	3	2	1
UEBRIGES ASIEN	31	25	6	2	2	-	2	2	-
ASIEN ZUSAMMEN	22799	15152	7647	2587	1555	1032	3463	2110	1353
AUSTRALIEN UND OZEANIEN									
AUSTRALIEN	92	48	44	20	10	10	20	8	12
FIDSCHI	1	-	1	-	-	-	-	-	-
NEUSEELAND	23	11	12	5	1	4	5	1	4
PAPUA - NEUGUINEA	1	1	-	-	-	-	-	-	-

1) OHNE TAIWAN.

2) EHEM. BIRMA.

WINTERSEMESTER 1991/92

8 AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAND

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHÖRIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH
UNIVERSITÄTEN									
AUSTRALIEN UND OZEANIEN									
TONGA	1	-	1	-	-	-	-	-	-
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	118	60	58	25	11	14	25	9	16
STAATENLOS	607	544	63	39	33	6	60	52	8
UNGEKLAERT	208	166	42	17	12	5	26	19	7
OHNE ANGABE	111	78	33	14	8	6	19	12	7
INSGESAMT	76968	46220	30748	14806	7818	6988	16415	8922	7493
GESAMTHOCHSCHULEN									
EUROPA									
ALBANIEN	3	2	1	1	1	-	1	1	-
BELGIEN	45	32	13	12	9	3	12	10	2
BULGARIEN	10	5	5	6	2	4	7	3	4
DAENEMARK	12	7	5	-	-	-	2	-	2
FINNLAND	40	12	28	13	6	7	9	3	6
FRANKREICH	158	41	117	58	13	45	49	13	36
GRIECHENLAND	399	285	114	53	36	17	77	52	25
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	111	57	54	46	20	26	29	15	14
IRLAND	19	6	13	15	3	12	7	3	4
ISLAND	2	1	1	-	-	-	1	-	1
ITALIEN	269	164	105	80	44	36	84	55	29
JUGOSLAWIEN	313	202	111	103	63	40	112	69	43
LIECHTENSTEIN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
LUXEMBURG	67	48	19	12	7	5	19	13	6
NIEDERLANDE	222	149	73	47	33	14	62	45	17
NORWEGEN	20	14	6	-	-	-	1	1	-
OESTERREICH	898	641	257	296	191	105	322	211	111
POLEN	122	67	55	22	9	13	28	13	15
PORTUGAL	70	47	23	20	9	11	16	10	6
RUMAENIEN	23	15	8	8	5	3	10	7	3
SCHWEDEN	19	9	10	2	-	2	4	-	4
SCHWEIZ	86	63	23	20	13	7	25	17	8
SOWJETUNION	30	17	13	13	9	4	13	9	4
SPANIEN	215	143	72	35	22	13	45	31	14
TSSCHECHOSLOWAKEI	36	21	15	11	5	6	16	8	8
TUERKEI	1578	1159	419	314	234	80	383	288	95
UNGARN	31	13	18	15	5	10	16	5	11
ZYPERN	15	13	2	2	1	1	3	2	1
EUROPA ZUSAMMEN	4814	3233	1581	1204	740	464	1353	884	469
AFRIKA									
AEGYPTEN	74	70	4	16	15	1	27	26	1
AETHIOPIEN	72	67	5	11	9	2	13	11	2
ALGERIEN	26	21	5	3	3	-	10	9	1
ANGOLA	2	2	-	-	-	-	1	1	-
BENIN	2	2	-	-	-	-	-	-	-
BURUNDI	5	4	1	-	-	-	-	-	-
COTE D'IVOIRE 1)	8	7	1	1	1	-	1	1	-
GABUN	3	3	-	-	-	-	-	-	-
GAMBIA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
GHANA	30	30	-	13	13	-	12	12	-
GUINEA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KAMERUN	62	58	4	16	14	2	19	17	2
KAP VERDE	1	-	1	-	-	-	1	-	1
KENIA	10	9	1	-	-	-	2	1	1
KONGO	2	1	1	-	-	-	-	-	-
LIBERIA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
LIBYEN	5	5	-	-	-	-	-	-	-
MADAGASKAR	5	2	3	-	-	-	-	-	-
MALI	12	11	1	2	2	-	3	3	-
MAROKKO	163	155	8	64	64	-	73	72	1
MAURETANIEN	10	10	-	1	1	-	3	3	-
MAURITIUS	2	2	-	-	-	-	-	-	-
MOSAMBIK	9	9	-	6	6	-	6	6	-
NIGERIA	12	12	-	-	-	-	2	2	-
RUANDA	2	2	-	1	1	-	1	1	-
SAMBIA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
SENEGAL	6	5	1	1	1	-	1	1	-
SIERRA LEONE	2	2	-	-	-	-	-	-	-
SOMALIA	4	4	-	-	-	-	-	-	-
SUDAN	7	7	-	2	2	-	3	3	-
SUEDAFRIKA	4	1	3	1	1	-	1	1	-
TANSANIA	4	4	-	1	1	-	1	1	-
TGSD	6	5	1	-	-	-	1	1	-
TSCHAD	8	8	-	4	4	-	4	4	-
TUNESIEN	68	65	3	9	8	1	10	9	1
UGANDA	4	4	-	1	1	-	1	1	-
ZAIRE	40	38	2	7	6	1	13	12	1
ZENTRALAFRIKANISCHE REP.	1	1	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES AFRIKA	2	1	1	1	-	1	-	-	-
AFRIKA ZUSAMMEN	678	632	46	161	153	8	209	198	11

1) EHEM. ELFENBEINKUESTE.

WINTERSEMESTER 1991/92

8 AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAND

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHÖRIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH
GESAMTHOCHSCHULEN									
AMERIKA									
ARGENTINIEN	6	3	3	2	-	2	2	-	2
BOLIVIEN	17	13	4	1	1	-	2	2	-
BRASILIEN	30	16	14	7	2	5	9	3	6
CHILE	22	17	5	2	1	1	3	2	1
COSTA RICA	5	4	1	1	-	1	1	-	1
ECUADOR	5	4	1	-	-	-	-	-	-
EL SALVADOR	4	4	-	1	1	-	1	1	-
GUATEMALA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
HAITI	7	7	-	1	1	-	2	2	-
KANADA	24	17	7	6	5	1	7	6	1
KOLUMBIEN	27	19	8	1	1	-	4	4	-
KUBA	2	1	1	-	-	-	-	-	-
MEXIKO	10	5	5	2	1	1	4	3	1
NICARAGUA	6	3	3	-	-	-	1	1	-
PARAGUAY	1	1	-	-	-	-	-	-	-
PERU	26	19	7	4	2	2	3	1	2
VENEZUELA	11	9	2	1	1	-	1	1	-
VEREINIGTE STAATEN AMERIKA ZUSAMMEN	107	59	48	29	12	17	38	19	19
	312	203	109	58	28	30	78	45	33
ASIEN									
AFGHANISTAN	55	48	7	5	3	2	8	6	2
BANGLADESCH	7	6	1	1	1	-	1	1	-
CHINA 1)	411	254	157	61	32	29	76	38	38
INDIEN	30	24	6	3	2	1	5	4	1
INDONESIEN	78	65	13	4	3	1	10	7	3
IRAK	24	22	2	2	2	-	4	4	-
IRAN	755	618	137	65	52	13	103	82	21
ISRAEL	58	55	3	8	8	-	16	16	-
JAPAN	19	8	11	6	2	4	8	3	5
JEMEN	8	8	-	-	-	-	-	-	-
JORDANIEN	95	88	7	3	2	1	7	6	1
KAMBODSCHA	4	4	-	-	-	-	1	1	-
KOREA, DEM. VOLKSREP.	2	2	-	-	-	-	-	-	-
KOREA, REPUBLIK	172	101	71	21	7	14	31	14	17
LAOS	2	2	-	1	1	-	1	1	-
LIBANON	19	18	1	1	1	-	3	3	-
MALAYSIA	1	-	1	-	-	-	1	-	1
OMAN, SULTANAT	1	1	-	-	-	-	-	-	-
PAKISTAN	14	14	-	-	-	-	2	2	-
PHILIPPINEN	7	4	3	1	1	-	1	1	-
SAUDI - ARABIEN	12	12	-	-	-	-	-	-	-
SINGAPUR	5	2	3	-	-	-	1	-	1
SRI LANKA	9	8	1	2	1	1	3	2	1
SYRIEN	25	23	2	2	2	-	3	2	1
TAIWAN	28	20	8	3	2	1	6	3	3
THAILAND	9	4	5	1	-	1	2	-	2
VIETNAM	78	62	16	21	17	4	31	26	5
ASIEN ZUSAMMEN	1928	1473	455	211	139	72	324	222	102
AUSTRALIEN UND OZEANIEN									
AUSTRALIEN	4	1	3	1	1	-	1	1	-
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	4	1	3	1	1	-	1	1	-
STAATENLOS	51	45	6	11	10	1	14	12	2
UNGEKLAERT	9	8	1	-	-	-	1	1	-
OHNE ANGABE	40	34	6	4	3	1	6	5	1
INSGESAMT	7836	5629	2207	1650	1074	576	1986	1368	618
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN									
EUROPA									
DAENEMARK	13	2	11	4	1	3	4	1	3
FRANKREICH	17	4	13	4	2	2	6	3	3
GRIECHENLAND	25	12	13	3	-	3	4	-	4
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	9	3	6	4	1	3	3	1	2
IRLAND	4	2	2	3	1	2	4	2	2
ITALIEN	10	3	7	2	1	1	1	1	1
JUGOSLAWIEN	19	8	11	7	1	6	7	1	6
NIEDERLANDE	7	4	3	1	-	1	1	1	1
NORWEGEN	1	1	-	-	-	-	2	1	1
OESTERREICH	21	2	19	4	-	4	4	-	4
POLEN	4	2	2	3	2	1	2	1	1
RUMAENIEN	2	-	2	1	-	1	1	-	1
SCHWEDEN	5	1	4	4	1	3	4	1	3
SCHWEIZ	11	2	9	3	1	2	3	1	2
SOWJETUNION	3	1	2	1	-	1	-	-	-
SPANIEN	8	2	6	-	-	-	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	2	1	1	-	-	-	-	-	-
TUERKEI	17	6	11	5	1	4	6	2	4
UNGARN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	179	57	122	49	12	37	52	15	37

1) OHNE TAIWAN.

WINTERSEMESTER 1991/92

8 AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAND

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHÖRIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN									
AFRIKA									
AEGYPTEN	2	1	1	1	-	1	-	-	-
GHANA	3	3	-	1	1	-	-	-	-
KAMERUN	2	1	1	-	-	-	1	1	-
NIGERIA	3	2	1	2	2	-	2	2	-
TANSANIA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
UGANDA	3	3	-	-	-	-	-	-	-
AFRIKA ZUSAMMEN	14	8	6	5	3	2	4	3	1
AMERIKA									
ARGENTINIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
BRASIL IEN	6	2	4	1	-	1	1	-	1
CHILE	2	-	2	-	-	-	-	-	-
HONDURAS	1	1	-	1	1	-	1	1	-
KANADA	2	-	2	-	-	-	-	-	-
PERU	1	-	1	1	-	1	1	-	1
VEREINIGTE STAATEN	11	2	9	2	1	1	2	1	1
AMERIKA ZUSAMMEN	24	6	18	5	2	3	5	2	3
ASIEN									
CHINA 1)	4	1	3	1	1	-	1	1	-
INDONESIEN	2	1	1	1	1	-	1	1	-
IRAN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
JAPAN	1	-	1	-	-	-	1	1	-
KOREA, REPUBLIK	6	-	6	-	-	-	-	-	-
TAIWAN	4	1	3	1	-	1	1	-	1
ASIEN ZUSAMMEN	18	4	14	3	2	1	4	3	1
INSGESAMT	235	75	160	62	19	43	65	23	42
THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN									
EUROPA									
BELGIEN	3	3	-	1	1	-	1	1	-
DAENEMARK	1	-	1	1	-	1	-	-	-
FRANKREICH	4	4	-	1	1	-	1	1	-
GRIECHENLAND	3	3	-	1	1	-	3	3	-
GROSSBRITANNIEN UND									
NORDIRLAND	6	5	1	2	2	-	1	1	-
IRLAND	2	1	1	1	1	-	1	1	-
ITALIEN	8	6	2	1	1	-	1	-	1
JUGOSLAWIEN	14	13	1	4	4	-	5	4	1
LUXEMBURG	8	6	2	1	-	1	1	-	1
NIEDERLANDE	2	1	1	-	-	-	-	-	-
NORWEGEN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	22	18	4	7	5	2	3	2	1
POLEN	24	24	-	7	7	-	5	5	-
PORTUGAL	5	4	1	2	1	1	2	1	1
RUMAENIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
SCHWEDEN	2	1	1	-	-	-	-	-	-
SCHWEIZ	13	12	1	2	2	-	1	1	-
SOWJETUNION	1	-	1	-	-	-	-	-	-
SPANIEN	3	3	-	1	1	-	1	1	-
TSCHECHOSLOWAKEI	12	11	1	7	7	-	5	5	-
UNGARN	4	2	2	3	1	2	1	1	-
EUROPA ZUSAMMEN	139	118	21	42	35	7	32	27	5
AFRIKA									
BURUNDI	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KENIA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
NIGERIA	12	12	-	3	3	-	4	4	-
SUEDAFRIKA	3	3	-	-	-	-	1	1	-
TANSANIA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
ZAIRE	8	8	-	1	1	-	-	-	-
AFRIKA ZUSAMMEN	27	27	-	4	4	-	5	5	-
AMERIKA									
ARGENTINIEN	3	3	-	-	-	-	-	-	-
BRASIL IEN	8	8	-	3	3	-	3	3	-
CHILE	4	4	-	-	-	-	-	-	-
ECUADOR	3	3	-	1	1	-	1	1	-
GUATEMALA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KOLUMBIEN	5	5	-	1	1	-	1	1	-
MEXIKO	1	1	-	1	1	-	-	-	-
PANAMA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
PARAGUAY	1	1	-	-	-	-	-	-	-
VEREINIGTE STAATEN	8	6	2	3	2	1	3	2	1
AMERIKA ZUSAMMEN	35	33	2	9	8	1	8	7	1

1) OHNE TAIWAN.

WINTERSEMESTER 1991/92

8 AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFANGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAND

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHÖRIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
				HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH
THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN									
ASIEN									
CHINA 1)	2	2	-	-	-	-	-	-	-
INDIEN	11	11	-	3	3	-	2	2	-
INDONESIEN	5	5	-	1	1	-	1	1	-
ISRAEL	2	1	1	-	-	-	-	-	-
JAPAN	3	3	-	-	-	-	-	-	-
KOREA, REPUBLIK	22	18	4	2	1	1	1	-	1
MYANMAR 2)	1	-	1	-	-	-	-	-	-
PHILIPPINEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
TAIWAN	3	3	-	1	1	-	-	-	-
VIETNAM	6	6	-	1	1	-	2	2	-
ASIEN ZUSAMMEN	56	50	6	8	7	1	6	5	1
AUSTRALIEN UND OZEANIEN									
AUSTRALIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	258	229	29	63	54	9	51	44	7
KUNSTHOCHSCHULEN									
EUROPA									
ALBANIEN	1	-	1	1	-	1	1	-	1
BELGIEN	26	14	12	7	2	5	7	3	4
BULGARIEN	39	18	21	11	5	6	11	5	6
DAENEMARK	26	10	16	9	3	6	10	3	7
FINNLAND	34	15	19	8	4	4	11	4	7
FRANKREICH	109	37	72	27	10	17	28	9	19
GRIECHENLAND	81	42	39	14	7	7	13	6	7
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	99	56	43	39	26	13	35	23	12
IRLAND	11	6	5	5	2	3	6	2	4
ISLAND	25	8	17	3	2	1	5	2	3
ITALIEN	148	73	75	37	19	18	39	21	18
JUGOSLAWIEN	87	39	48	24	12	12	24	11	13
LUXEMBURG	16	9	7	2	1	1	3	2	1
NIEDERLANDE	48	22	26	8	3	5	8	3	5
NORWEGEN	30	13	17	9	2	7	8	3	6
ÖSTERREICH	137	64	73	29	17	12	27	14	13
POLEN	109	60	49	28	17	11	25	13	12
PORTUGAL	17	11	6	4	3	1	4	3	1
RUMAENIEN	36	16	20	7	4	3	9	5	4
SCHWEDEN	30	14	16	12	6	6	10	6	4
SCHWEIZ	126	58	68	26	10	16	26	9	17
SOWJETUNION	66	39	27	27	14	13	20	9	11
SPANIEN	98	44	54	27	10	17	28	10	18
TSCHECHOSLOWAKEI	27	16	11	2	1	1	2	1	1
TUERKEI	79	45	34	11	6	5	19	12	7
UNGARN	54	17	37	11	3	8	13	4	9
ZYPERN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	1560	746	814	388	189	199	392	182	210
AFRIKA									
ÄGYPTEN	13	9	4	1	1	-	1	1	-
ÄTHIOPIEN	2	1	1	-	-	-	-	-	-
ALGERIEN	4	3	1	-	-	-	1	1	-
GHANA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
KAMERUN	2	2	-	-	-	-	-	-	-
LIBYEN	2	1	1	-	-	-	-	-	-
MAROKKO	2	2	-	-	-	-	-	-	-
NIGERIA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
SENEGAL	1	1	-	-	-	-	-	-	-
SUEDAFRIKA	10	8	2	2	2	-	2	2	-
TANSANIA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES AFRIKA	2	1	1	-	-	-	-	-	-
AFRIKA ZUSAMMEN	42	32	10	3	3	-	4	4	-
AMERIKA									
ARGENTINIEN	28	16	12	8	5	3	9	6	3
BAHAMAS	1	1	-	1	1	-	1	1	-
BOLIVIEN	5	4	1	-	-	-	-	-	-
BRASILIEN	64	40	24	9	8	1	11	10	1
CHILE	24	13	11	3	3	3	3	-	3
DOMINIKANISCHE REPUBLIK	1	-	1	-	-	-	-	-	-
ECUADOR	4	4	-	-	-	-	-	-	-
EL SALVADOR	1	1	-	-	-	-	-	-	-
HONDURAS	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KANADA	21	10	11	4	2	2	4	2	2
KOLUMBIEN	9	8	1	1	1	-	1	1	-
MEXIKO	9	5	4	1	1	-	1	1	-
PARAGUAY	1	1	-	1	1	-	1	1	-
PERU	12	9	3	2	1	1	2	1	1
URUGUAY	3	1	2	-	-	-	-	-	-
VENEZUELA	11	9	2	5	4	1	4	3	1
VEREINIGTE STAATEN	122	47	75	35	16	19	32	13	19
UEBRIGES AMERIKA	3	1	2	-	-	-	-	-	-
AMERIKA ZUSAMMEN	320	171	149	70	40	30	69	39	30

1) OHNE TAIWAN.

2) EHEM. BIRMA.

WINTERSEMESTER 1991/92

8 AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAND

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHÖRIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH
KUNSTHOCHSCHULEN									
ASIEN									
AFGHANISTAN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
BANGLADESCH	1	1	-	-	-	-	-	-	-
CHINA 1)	113	60	53	18	12	6	17	10	7
INDIEN	6	2	4	2	1	1	1	-	1
INDONESIEN	27	14	13	2	2	-	1	1	-
IRAK	7	7	-	1	1	-	2	2	-
IRAN	49	35	14	3	2	1	7	6	1
ISRAEL	24	18	6	2	2	-	2	2	-
JAPAN	385	99	286	66	18	48	68	18	50
KAMBODSCHA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KATAR	1	-	1	-	-	-	-	-	-
KOREA, DEM. VOLKSREP.	3	-	3	2	-	2	2	-	2
KOREA, REPUBLIK	543	161	382	100	34	66	101	35	66
LAOS	1	1	-	1	1	-	1	1	-
LIBANON	3	2	1	-	-	-	-	-	-
MALAYSIA	8	1	7	-	-	-	1	-	1
MONGOLEI	1	-	1	1	-	1	1	-	1
PAKISTAN	4	4	-	2	2	-	2	2	-
PHILIPPINEN	5	2	3	1	-	1	1	-	1
SRI LANKA	1	1	-	1	1	-	1	1	-
SYRIEN	2	2	-	-	-	-	-	-	-
TAIWAN	95	19	76	22	5	17	24	3	21
THAILAND	6	5	1	1	1	-	1	-	1
VIETNAM	4	2	2	1	1	-	1	-	1
ABHÄNG. GEBIETE (BRIT.)	2	-	2	-	-	-	1	1	-
UEBRIGES ASIEN	2	-	2	2	-	2	-	-	2
ASIEN ZUSAMMEN	1295	438	857	228	83	145	236	82	154
AUSTRALIEN UND OZEANIEN									
AUSTRALIEN	23	7	16	9	3	6	9	2	7
NEUSEELAND	3	1	2	-	-	-	-	-	-
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	26	8	18	9	3	6	9	2	7
STAATENLOS	9	6	3	-	-	-	1	1	-
UNGEKLÄRT	10	4	6	5	2	3	5	2	3
OHNE ANGABE	7	4	3	1	-	1	1	-	1
INSGESAMT	3269	1409	1860	704	320	384	717	312	405
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)									
EUROPA									
BELGIEN	128	91	37	21	14	7	26	16	10
BULGARIEN	15	14	1	5	4	1	5	4	1
DAENEMARK	64	40	24	19	14	5	11	7	4
FINNLAND	51	12	39	6	1	5	8	2	6
FRANKREICH	935	521	414	294	167	127	106	50	56
GRIECHENLAND	630	488	142	81	56	25	112	85	27
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	432	231	201	135	64	71	79	41	38
IRLAND	63	29	34	45	22	23	17	8	9
ISLAND	22	11	11	1	1	-	2	1	1
ITALIEN	636	486	150	135	93	42	135	96	39
JUGOSLAWIEN	938	658	280	253	170	83	277	189	88
LIECHTENSTEIN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
LUXEMBURG	82	57	25	17	12	5	19	15	4
MALTA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
MONACO	1	-	1	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	404	302	102	72	47	25	62	40	22
NORWEGEN	29	16	13	12	5	7	12	5	7
OESTERREICH	1058	759	299	180	121	59	215	150	65
POLEN	265	169	96	66	42	24	59	33	26
PORTUGAL	145	117	28	28	22	6	31	25	6
RUMAENIEN	71	44	27	23	12	11	26	15	11
SAN MARINO	1	1	-	-	-	-	-	-	-
SCHWEDEN	57	34	23	12	8	4	13	10	3
SCHWEIZ	212	146	66	30	19	11	34	22	12
SOWJETUNION	65	49	16	24	17	7	13	9	4
SPANIEN	433	302	131	64	37	27	71	46	25
TSCHECHOSLOWAKEI	121	77	44	34	21	13	26	19	7
TUERKEI	4008	3239	769	630	492	138	735	580	155
UNGARN	63	33	30	18	8	10	13	6	7
VATIKANSTADT	1	1	-	-	-	-	-	-	-
ZYPERN	37	27	10	3	3	-	5	5	-
ABHÄNG. GEBIET (BRIT.)	1	1	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES EUROPA	5	4	1	-	-	-	-	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	10976	7961	3015	2208	1472	736	2112	1479	633

1) OHNE TAIWAN.

WINTERSEMESTER 1991/92

8 AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAND

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHÖRIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)									
AFRIKA									
AEGYPTEN	66	62	4	9	9	-	14	14	-
AEQUATORIALGUINEA	1	-	1	-	-	-	1	-	1
AETHIOPIEN	94	82	12	10	10	-	14	13	1
ALGERIEN	58	52	6	5	4	1	6	4	2
ANGOLA	7	6	1	1	1	-	1	1	-
BENIN	7	7	-	-	-	-	1	1	-
BOTSJUANA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
BURKINA FASO	22	21	1	5	4	1	6	5	1
BURUNDI	9	7	2	2	1	1	2	1	1
COTE D'IVOIRE 1)	22	21	1	1	1	-	2	2	-
GABUN	20	19	1	-	-	-	-	-	-
GHANA	40	38	2	6	6	-	8	8	-
GUINEA	8	8	-	-	-	-	-	-	-
GUINEA - BISSAU	3	3	-	-	-	-	-	-	-
KAMERUN	149	128	21	29	26	3	38	35	3
KAP VERDE	8	5	3	3	2	1	3	2	1
KENIA	16	13	3	5	3	2	5	3	2
KOMOREN	9	9	-	-	-	-	-	-	-
KONGO	5	5	-	-	-	-	-	-	-
LESOTHO	1	1	-	-	-	-	-	-	-
LIBERIA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
LIBYEN	10	9	1	-	-	-	-	-	-
MADAGASKAR	10	7	3	1	-	1	1	-	1
MALAWI	1	1	-	1	1	-	1	1	-
MALI	25	21	4	5	4	1	6	5	1
MAROKKO	408	383	25	146	138	8	182	174	8
MAURETANIEN	23	22	1	5	5	-	5	5	-
MOSAMBIK	4	4	-	-	-	-	1	1	-
NIGER	1	-	1	-	-	-	-	-	-
NIGERIA	40	38	2	1	1	-	4	4	-
RUANDA	47	44	3	4	4	-	5	4	1
SAMBIA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
SENEGAL	17	17	-	-	-	-	1	1	-
SIERRA LEONE	6	4	2	1	1	-	1	1	-
SIMBABWE	11	10	1	1	1	-	1	1	-
SOMALIA	12	10	2	1	1	-	3	2	1
SUDAN	23	22	1	7	7	-	7	7	-
SUEDAFRIKA	17	13	4	2	2	-	3	2	1
SWASILAND	1	1	-	-	-	-	-	-	-
TANSANIA	9	9	-	1	1	-	1	1	-
TOGO	33	31	2	3	3	-	8	8	-
TSCHAD	22	22	-	8	8	-	9	9	-
TUNESIEN	129	120	9	22	20	2	28	26	2
UGANDA	20	15	5	1	-	1	2	-	2
ZAIRE	49	39	10	5	4	1	9	8	1
ZENTRALAFRIKANISCHE REP.	4	4	-	-	-	-	2	2	-
UEBRIGES AFRIKA	7	6	1	2	1	1	2	1	1
AFRIKA ZUSAMMEN	1473	1338	135	293	269	24	383	352	31
AMERIKA									
ARGENTINIEN	28	18	10	1	1	-	3	2	1
BARBADOS	1	-	-	-	-	-	-	-	-
BOLIVIEN	95	81	14	13	11	2	17	15	2
BRASILIEN	75	41	34	13	2	11	16	3	13
CHILE	49	37	12	5	3	2	6	3	3
COSTA RICA	7	4	3	-	-	-	-	-	-
DOMINIKANISCHE REPUBLIK	2	1	1	-	-	-	-	-	-
ECUADOR	24	19	5	1	1	-	3	2	1
EL SALVADOR	14	12	2	1	-	1	2	1	1
GUATEMALA	8	5	3	1	-	1	1	-	1
GUYANA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
HAITI	17	15	2	-	-	-	1	1	-
HONDURAS	3	3	-	1	1	-	1	1	-
JAMAICA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KANADA	41	25	16	9	4	5	6	3	3
KOLUMBIEN	65	48	17	10	6	4	12	8	4
MEXIKO	15	10	5	1	1	-	2	2	-
NICARAGUA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
PANAMA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
PARAGUAY	9	5	4	1	1	-	1	1	-
PERU	125	88	37	19	10	9	24	15	9
SURINAME	1	1	-	-	-	-	-	-	-
URUGUAY	7	5	2	3	1	2	3	1	2
VENEZUELA	28	22	6	4	3	1	3	3	-
VEREINIGTE STAATEN	300	207	93	61	30	31	71	40	31
ABHAENG. GEBIETE (BRIT.)	2	2	-	-	-	-	1	1	-
UEBRIGES AMERIKA	2	1	1	-	-	-	-	-	-
AMERIKA ZUSAMMEN	923	655	268	144	75	69	173	102	71
ASIEN									
AFGHANISTAN	135	130	5	16	16	-	17	17	-
BAHRAIN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
BANGLADESCH	16	15	1	3	3	-	3	3	-
CHINA 2)	264	132	132	84	35	49	97	40	57
INDIEN	67	56	11	5	4	1	7	6	1
INDONESIEN	840	643	197	70	48	22	108	73	35

1) EHEM. ELFENBEINKÜSTE.

2) OHNE TAIWAN.

WINTERSEMESTER 1991/92

8 AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAND

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHÖRIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULESEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)									
ASIEN									
IRAK	56	53	3	5	5	-	8	8	-
IRAN	3137	2531	606	316	242	74	416	319	97
ISRAEL	81	73	8	12	12	-	20	20	-
JAPAN	21	8	13	1	1	-	2	-	2
JEMEN	10	9	1	-	-	-	1	1	-
JORDANIEN	140	134	6	14	14	-	24	24	-
KAMBODSCHA	8	7	1	3	2	-	3	2	-
KATAR	2	2	-	-	-	1	-	-	1
KOREA, DEM. VOLKSREP.	8	2	6	1	-	-	-	-	-
KOREA, REPUBLIK	144	54	90	18	10	8	25	12	13
KUWAIT	5	5	-	-	-	-	-	-	-
LAOS	6	6	-	-	-	-	-	-	-
LIBANON	82	78	4	16	16	-	20	20	-
MALAYSIA	8	5	3	2	2	-	2	2	-
MALEDIVEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
MYANMAR 1)	2	1	1	1	-	1	1	-	1
NEPAL	2	2	-	-	-	-	-	-	1
OMAN, SULTANAT	3	3	-	-	-	-	-	-	-
PAKISTAN	40	36	4	8	7	1	9	8	1
PHILIPPINEN	13	7	6	5	2	3	5	3	2
SAUDI - ARABIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
SINGAPUR	7	7	-	-	-	-	-	-	-
SRI LANKA	26	22	4	1	1	-	1	1	-
SYRIEN	57	55	2	3	3	-	3	2	1
TAIWAN	25	16	9	5	3	2	5	3	2
THAILAND	38	28	10	3	1	2	5	3	2
VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE	2	2	-	-	-	-	-	-	-
VIETNAM	466	374	92	57	42	15	84	65	19
ABHAENG. GEBIETE (BRIT.)	1	1	-	1	1	-	1	1	-
UEBRIGES ASIEN	6	6	-	-	-	-	-	-	-
ASIEN ZUSAMMEN	5721	4506	1215	652	472	180	876	640	236
AUSTRALIEN UND OZEANIEN									
AUSTRALIEN	16	10	6	2	1	1	2	1	1
NEUSEELAND	2	1	1	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES OZEANIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	19	12	7	2	1	1	2	1	1
STAATENLOS	123	113	10	7	7	-	24	21	3
UNGEKLAERT	21	18	3	6	5	1	9	8	1
OHNE ANGABE	109	58	51	18	6	12	20	8	12
INSGESAMT	19365	14661	4704	3330	2307	1023	3599	2611	988
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN									
AMERIKA									
KANADA	1	-	1	-	-	-	-	-	-
AMERIKA ZUSAMMEN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	2	1	1	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	3	1	2	-	-	-	-	-	-
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
EUROPA									
ALBANIEN	18	15	3	9	7	2	9	7	2
ANDORRA	3	2	1	-	-	-	-	-	-
BELGIEN	717	385	332	228	104	124	195	96	99
BULGARIEN	288	136	152	95	40	55	110	52	58
DAENEMARK	413	192	221	136	75	61	120	57	63
FINNLAND	788	189	579	179	63	116	165	43	122
FRANKREICH	3994	1481	2513	1532	567	965	1155	359	796
GRIECHENLAND	6754	4115	2639	857	465	392	1116	643	473
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	2261	1126	1135	978	386	592	796	322	474
IRLAND	363	140	223	221	75	146	168	52	116
ISLAND	243	127	116	50	28	22	56	26	30
ITALIEN	3738	1945	1793	945	436	509	963	469	494
JUGOSLAWIEN	4114	2307	1807	1050	599	451	1162	663	499
LIECHTENSTEIN	11	6	5	-	-	-	-	-	-
LUXEMBURG	1132	810	322	189	133	56	215	154	61
MALTA	10	5	5	1	-	1	1	-	1
MONACO	1	-	1	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	2199	1420	779	439	278	161	464	297	167
NORWEGEN	891	469	422	186	102	84	180	91	89
OESTERREICH	5513	3491	2022	1026	620	406	1203	742	461
POLEN	2111	1001	1110	406	195	211	397	187	210
PORTUGAL	724	397	327	169	89	80	171	95	76
RUMAENIEN	410	204	206	123	62	61	124	61	63

1) EHEM. BIRMA.

WINTERSEMESTER 1991/92

8 AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAND

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHÖRIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULESEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
EUROPA									
SAN MARINO	3	2	1	1	1	-	1	1	-
SCHWEDEN	582	276	306	176	87	89	177	86	91
SCHWEIZ	1391	808	583	255	126	129	289	148	141
SOWJETUNION	707	390	317	318	184	134	236	124	112
SPANIEN	2807	1473	1334	672	323	349	689	348	341
TSSCHECHOSLOWAKEI	657	380	277	176	113	63	165	101	64
TUERKEI	14479	10212	4267	2420	1635	785	2960	2018	942
UNGARN	689	319	370	268	127	141	255	119	136
VATIKANSTADT	4	1	3	1	-	1	1	-	1
ZYPERN	413	268	145	18	12	6	34	23	11
ABHAENG. GEBIET (BRIT.)	2	1	1	1	-	1	1	-	1
UEBRIGES EUROPA	20	14	6	2	1	1	3	2	1
EUROPA ZUSAMMEN	58430	34107	24323	13127	6933	6194	13581	7386	6195
AFRIKA									
AEGYPTEN	1052	956	96	170	150	20	212	194	18
AEQUATORIALGUINEA	3	2	1	-	-	-	1	-	1
AETHIOPIEN	499	434	65	49	45	4	67	62	5
ALGERIEN	268	217	51	28	22	6	45	36	9
ANGOLA	22	18	4	1	1	-	4	3	1
BENIN	55	53	2	4	4	-	9	9	-
BOTSUANA	3	2	1	-	-	-	-	-	-
BURKINA FASO	43	38	5	7	5	2	7	5	2
BURUNDI	33	29	4	6	5	1	6	5	1
COTE D'IVOIRE (1)	72	68	4	7	7	-	10	10	-
DSCHIBUTI	2	1	1	-	-	-	-	-	-
GABUN	33	31	2	1	1	-	3	3	-
GAMBIA	6	6	-	-	-	-	-	-	-
GHANA	411	384	27	67	65	2	83	81	2
GUINEA	49	42	7	4	4	-	5	5	-
GUINEA - BISSAU	5	5	-	-	-	-	-	-	-
KAMERUN	737	625	112	170	146	24	169	146	23
KAP VERDE	15	9	6	6	3	3	7	3	4
KENIA	100	76	24	17	10	7	20	13	7
KOMOREN	3	3	-	-	-	-	-	-	-
KONGO	30	28	2	2	1	1	3	2	1
LESOTHO	2	1	1	-	-	-	-	-	-
LIBERIA	12	8	4	-	-	-	1	1	-
LIBYEN	41	38	3	2	2	-	1	1	-
MADAGASKAR	91	47	44	10	3	7	13	5	8
MALAWI	4	4	-	2	2	-	2	2	-
MALI	103	81	22	10	8	2	12	10	2
MAROKKO	1456	1317	139	422	386	36	561	519	42
MAURETANIEN	37	35	2	6	6	-	9	9	-
MAURITIUS	14	9	5	1	1	-	1	1	-
MOSAMBIK	20	19	1	6	6	-	7	7	-
NIGER	8	6	2	-	-	-	-	-	-
NIGERIA	264	236	28	49	42	7	61	54	7
RUANDA	87	75	12	9	7	2	9	6	3
SAMBIA	28	22	6	5	4	1	7	3	4
SAD TOME UND PRINCIPE	1	1	-	-	-	-	-	-	-
SENEGAL	96	82	14	12	8	4	16	11	5
SESCHELLEN	1	-	1	-	-	-	1	-	1
SIERRA LEONE	78	62	16	10	9	1	10	9	1
SIMBABWE	29	26	3	2	2	-	1	1	-
SOMALIA	76	64	12	5	4	1	7	5	2
SUDAN	186	171	15	35	34	1	40	37	3
SUEDAFRIKA	117	79	38	15	10	5	19	14	5
SHASILAND	5	3	2	1	-	1	1	-	1
TANSANIA	81	72	9	13	11	2	16	14	2
TOGO	110	96	14	11	10	1	22	21	1
TSCHAD	39	38	1	12	12	-	13	13	-
TUNESIEN	753	668	85	86	68	18	111	91	20
UGANDA	102	76	26	15	10	5	19	12	7
ZAIRE	241	212	29	22	18	4	36	31	5
ZENTRALAFRIKANISCHE REP.	11	11	-	-	-	-	3	3	-
ABHAENG. GEBIET (BRIT.)	1	1	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES AFRIKA	34	25	9	6	4	2	6	5	1
AFRIKA ZUSAMMEN	7569	6612	957	1306	1136	170	1656	1462	194
AMERIKA									
ARGENTINIEN	357	196	161	60	39	21	70	45	25
BAHAMAS	1	1	-	1	1	-	1	1	-
BARBADOS	5	2	3	-	-	-	-	-	-
BELIZE	1	1	-	-	-	-	-	-	-
BOLIVIEN	242	181	61	30	21	9	34	24	10
BRASILIEN	983	432	551	170	78	92	203	84	119
CHILE	513	320	193	50	28	22	67	38	29
COSTA RICA	78	59	19	4	2	2	5	3	2
DOMINIKANISCHE REPUBLIK	17	13	4	-	-	-	-	-	-

1) EHEM. ELFENBEINKUESTE.

WINTERSEMESTER 1991/92

8 AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAND

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHÖRIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULESEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
AMERIKA									
ÉCUADOR	94	65	29	10	7	3	14	10	4
EL SALVADOR	64	49	15	7	5	2	10	8	2
GUATEMALA	29	19	10	2	-	2	3	-	3
GUYANA	5	3	2	1	1	-	2	1	1
HAITI	35	30	5	2	2	-	4	4	-
HONDURAS	18	15	3	3	3	-	4	4	-
JAMAICA	14	9	5	4	3	1	3	2	1
KANADA	425	213	212	137	64	73	138	63	75
KOLUMBIEN	426	256	170	49	23	26	63	33	30
KUBA	13	6	7	1	-	1	3	1	2
MEXIKO	258	155	103	39	19	20	36	19	17
NICARAGUA	34	23	11	4	3	1	6	5	1
PANAMA	16	13	3	3	2	1	3	2	1
PARAGUAY	48	30	18	8	6	2	8	6	2
PERU	536	325	211	59	27	32	80	42	38
ST. VINCENT	1	-	1	-	-	-	-	-	-
SURINAME	2	2	-	1	1	-	1	1	-
ST. LUCIA	1	-	1	-	-	-	-	-	-
TRINIDAD UND TOBAGO	10	5	5	1	1	-	1	1	-
URUGUAY	61	32	29	8	5	3	9	5	4
VENEZUELA	118	76	42	18	13	5	20	14	6
VEREINIGTE STAATEN	4229	2184	2045	1662	809	853	1675	799	876
ABHÄNG. GEBIETE (BRIT.)	2	2	-	-	-	-	1	1	-
UEBRIGES AMERIKA	7	4	3	-	-	-	-	-	-
AMERIKA ZUSAMMEN	8643	4721	3922	2334	1163	1171	2464	1216	1248
ASIEN									
AFGHANISTAN	569	497	72	47	37	10	69	58	11
BAHRAIN	2	2	-	-	-	-	-	-	-
BANGLADESCH	103	92	11	8	6	2	9	7	2
BHUTAN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
CHINA 1)	5168	3084	2084	938	532	406	1107	602	505
INDIEN	629	480	149	98	71	27	110	77	33
INDONESIEN	2178	1658	520	218	154	64	297	211	86
IRAK	376	339	37	26	25	1	55	53	2
IRAN	10723	7793	2930	815	551	264	1207	834	373
ISRAEL	1106	976	130	111	92	19	188	160	28
JAPAN	1236	476	760	253	112	141	285	125	160
JEMEN	45	42	3	1	1	-	3	3	-
JORDANIEN	1049	973	76	86	80	6	137	129	8
KAMBODSCHA	24	19	5	6	3	3	8	5	3
KATAR	6	5	1	-	-	-	-	-	-
KOREA, DEM. VOLKSREP.	40	18	22	8	3	5	11	5	6
KOREA, REPUBLIK	4486	2385	2101	504	252	252	667	339	334
KUWAIT	18	17	1	2	2	-	2	2	-
LAOS	16	12	4	4	2	2	4	3	1
LIBANON	322	280	42	33	27	6	47	40	7
MALAYSIA	58	31	27	8	5	3	10	5	5
MALEDIVEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
MONGOLEI	18	8	10	4	1	3	7	3	4
MYANMAR 2)	26	13	13	6	3	3	6	3	3
NEPAL	22	21	1	1	1	-	1	1	-
OMAN, SULTANAT	7	6	1	1	-	1	1	-	1
PAKISTAN	206	177	29	32	25	7	38	31	7
PHILIPPINEN	125	53	72	30	18	14	36	17	19
SAUDI - ARABIEN	43	42	1	1	-	1	-	-	-
SINGAPUR	28	13	15	4	1	3	5	1	4
SRI LANKA	143	111	32	16	12	4	19	14	5
SYRIEN	525	479	46	51	46	5	71	63	8
TAIWAN	1069	461	608	169	57	112	235	77	158
THAILAND	230	125	105	33	15	18	41	22	19
VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE	16	14	2	1	1	-	1	1	-
VIETNAM	1155	884	271	166	120	46	223	171	52
ABHÄNG. GEBIETE (BRIT.)	9	4	5	4	3	1	4	3	1
UEBRIGES ASIEN	39	31	8	4	2	2	5	3	2
ASIEN ZUSAMMEN	31817	21623	10194	3689	2258	1431	4909	3062	1847
AUSTRALIEN UND OZEANIEN									
AUSTRALIEN	136	67	69	32	15	17	32	12	20
FIDSCHI	1	-	1	-	-	-	-	-	-
NEUSEELAND	28	13	15	5	1	4	5	1	4
PAPUA - NEUGUINEA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
TONGA	1	-	1	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES OZEANIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	168	82	86	37	16	21	37	13	24
STAATENLOS	790	708	82	57	50	7	99	86	13
UNGEKLAERT	248	196	52	28	19	9	41	30	11
OHNE ANGABE	269	175	94	37	17	20	46	25	21
INSGESAMT	107934	68224	39710	20615	11592	9023	22833	13280	9553

1) OHNE TAIWAN.

2) EHEM. BIRMA.

WINTERSEMESTER 1991/92

9 AUSLÄNDISCHE STUDENTEN NACH HERKUNFTSLAND UND FÄCHERGRUPPE DES 1. STUDIENFACHS

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHÖRIGKEIT)	GE- SCHL	INS- GESAMT	DAVON IN DER FÄCHERGRUPPE									
			SPRACH- U KULTUR- WISS	SPORT- SPORT- WISS	RECHTS- WIRTSCH- U SOZIAL- WISS	MATHE- MATIK- NATUR- WISS	HUMAN- MEDIZIN	VETE- RINAR- MEDIZIN	AGRAR- FORST- U ERNAHR- WISS	INGE- NIEUR- WISS	KUNST- KUNST- WISS	SONSTIGE FÄCHER U UN- GEKLART
EUROPA												
ALBANIEN	M	15	2	1	3	4	-	2	-	2	1	-
	W	3	-	-	-	1	-	-	1	-	1	-
	I	18	2	1	3	5	-	2	1	2	2	-
ANDORRA	M	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	I	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-
BELGIEN	M	385	68	4	103	49	17	2	3	115	24	-
	W	332	155	1	82	24	15	6	9	7	31	2
	I	717	223	5	185	73	32	8	12	122	55	2
BULGARIEN	M	136	13	-	45	29	6	1	-	20	22	-
	W	152	53	-	27	17	12	-	2	17	23	1
	I	288	66	-	72	46	18	1	2	37	45	1
DAENEMARK	M	192	31	2	63	27	7	-	3	46	13	-
	W	221	92	4	59	15	8	2	-	18	21	2
	I	413	123	6	122	42	15	2	3	64	34	2
FINNLAND	M	189	28	1	74	20	10	1	8	30	16	1
	W	579	225	7	153	25	51	18	9	42	36	3
	I	768	253	8	237	45	61	19	17	72	52	4
FRANKREICH	M	1481	270	7	467	195	18	5	11	452	55	1
	W	2513	1301	5	816	129	27	11	8	98	116	2
	I	3994	1571	12	1283	324	45	16	19	550	171	3
GRIECHENLAND	M	4115	579	204	1158	819	316	2	27	933	76	1
	W	2639	1195	58	594	326	226	9	18	132	80	1
	I	6754	1774	262	1752	1145	542	11	45	1065	156	2
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	M	1126	358	8	322	167	24	3	8	168	67	1
	W	1135	548	5	340	87	20	5	12	35	83	-
	I	2261	906	13	662	254	44	8	20	203	150	1
IRLAND	M	140	37	2	53	19	6	-	2	12	9	-
	W	223	124	-	77	9	1	-	-	2	10	-
	I	363	161	2	130	28	7	-	2	14	19	-
ISLAND	M	127	27	6	22	13	1	2	-	48	8	-
	W	116	47	4	15	9	1	2	1	19	18	-
	I	243	74	10	37	22	2	4	1	67	26	-
ITALIEN	M	1945	406	20	523	293	50	3	16	521	112	1
	W	1793	1077	7	343	107	41	4	15	52	144	3
	I	3738	1483	27	866	400	91	7	31	573	256	4
JUGOSLAWIEN	M	2307	291	29	572	401	92	1	14	844	62	1
	W	1807	719	12	521	152	101	8	23	168	101	2
	I	4114	1010	41	1093	553	193	9	37	1012	163	3
LIECHTENSTEIN	M	6	2	-	2	-	-	-	-	2	-	-
	W	5	3	-	2	-	-	-	-	-	-	-
	I	11	5	-	4	-	-	-	-	2	-	-
LUXEMBURG	M	810	79	11	137	135	16	3	29	385	15	-
	W	322	147	3	53	38	16	8	13	24	20	-
	I	1132	226	14	190	173	32	11	42	409	35	-
MALTA	M	5	3	-	1	-	-	-	-	1	-	-
	W	5	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	10	8	-	1	-	-	-	-	1	-	-
MONACO	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	M	1420	205	12	412	256	33	11	28	409	53	1
	W	779	299	6	196	101	31	10	16	45	75	-
	I	2199	504	18	608	357	64	21	44	454	128	1
NORWEGEN	M	469	33	1	200	32	105	13	1	72	12	-
	W	422	77	-	119	18	130	31	4	18	25	-
	I	891	110	1	319	50	235	44	5	90	37	-
OESTERREICH	M	3491	454	30	1056	734	93	7	67	911	138	1
	W	2022	687	18	617	213	72	22	47	142	204	-
	I	5513	1141	48	1673	947	165	29	114	1053	342	1
POLEN	M	1001	233	13	201	122	33	1	28	291	79	-
	W	1110	554	4	216	93	61	3	17	88	93	1
	I	2111	787	17	417	215	94	4	45	359	172	1
PORTUGAL	M	397	47	4	97	66	8	-	5	153	17	-
	W	327	153	1	96	24	15	1	4	19	14	-
	I	724	200	5	193	90	23	1	9	172	31	-

WINTERSEMESTER 1991/92

9 AUSLÄNDISCHE STUDENTEN NACH HERKUNFTSLAND UND FÄCHERGRUPPE DES 1. STUDIENFACHS

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHÖRIGKEIT)	GE. SCHL.	INS. GESAMT	DAVON IN DER FÄCHERGRUPPE									
			SPRACH- U KULTUR- WISS.	SPORT. SPORT- WISS.	RECHTS- WIRTSCH. U SOZIAL- WISS.	MATHE- MATIK NATUR- WISS.	HUMAN- MEDIZIN	VETE- RINAR- MEDIZIN	AGRAR- FORST- U ERNAHR- WISS.	INGE- NIUR- WISS.	KUNST- KUNST- WISS.	SONSTIGE FÄCHER U. UN- GEKLART
EUROPA												
RUMAENIEN	M	204	25	2	27	44	17	2	-	65	21	1
	W	206	55	1	27	47	35	-	1	14	26	-
	I	410	80	3	54	91	52	2	1	79	47	1
SAN MARINO	M	2	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	2	-	-	-	-	-	-	1	-	-
SCHWEDEN	M	276	41	3	102	36	21	1	5	52	15	-
	W	306	106	4	88	13	35	13	-	16	30	1
	I	582	147	7	190	49	56	14	5	68	45	1
SCHWEIZ	M	808	213	12	174	126	12	1	19	148	103	-
	W	583	268	3	105	45	14	2	13	33	102	-
	I	1391	479	15	279	171	26	3	32	181	205	-
SOJNETUNION	M	390	46	-	128	68	9	-	7	88	42	2
	W	317	144	1	83	30	9	-	3	16	31	-
	I	707	190	1	211	98	18	-	10	104	73	2
SPANIEN	M	1473	295	6	435	203	43	4	22	397	68	-
	W	1334	732	1	320	93	44	1	8	48	83	4
	I	2807	1027	7	755	296	87	5	30	445	151	4
TSCHECHOSLOWAKEI	M	380	73	6	90	56	21	1	8	96	28	1
	W	277	89	2	72	30	23	1	9	13	35	3
	I	657	162	8	162	86	44	2	17	109	63	4
TUERKEI	M	10212	1051	65	2950	1331	360	6	49	4297	95	8
	W	4267	1112	7	1741	525	277	5	45	473	80	2
	I	14479	2163	72	4691	1856	637	11	94	4770	175	10
UNGARN	M	319	54	1	78	46	21	4	25	65	24	1
	W	370	151	2	100	28	18	3	5	20	43	-
	I	689	205	3	178	74	39	7	30	85	67	1
VATIKANSTADT	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	1	-	-	-	-	-	-	-	2	-
	I	4	1	-	1	-	-	-	-	-	2	-
ZYPERN	M	268	17	4	61	40	63	-	1	76	2	4
	W	145	47	2	25	19	37	-	-	10	4	1
	I	413	64	6	86	59	100	-	1	86	6	5
ABHAENG. GEBIET (BRIT.)	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-
UEBRIGES EUROPA	M	14	3	1	-	1	1	-	-	8	-	-
	W	6	3	-	1	1	-	-	-	1	-	-
	I	20	6	1	1	2	1	-	-	9	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	M	34107	4985	455	9557	5334	1403	76	386	10709	1177	25
	W	24323	10169	158	8899	2220	1320	165	283	1550	1531	28
	I	58430	15154	613	16456	7554	2723	241	669	12259	2708	53
AFRIKA												
AEGYPTEN	M	956	183	15	135	232	34	6	24	307	17	3
	W	96	34	-	11	16	8	1	3	17	5	1
	I	1052	217	15	146	248	42	7	27	324	22	4
AEQUATORIALGUINEA	M	2	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	-	-	2	-	-	-	-	1	-	-
AETHIOPIEN	M	434	29	-	99	66	22	5	44	165	3	1
	W	65	11	-	19	15	6	-	8	3	2	1
	I	499	40	-	118	81	28	5	52	168	5	2
ALGERIEN	M	217	37	2	32	46	2	1	1	92	4	-
	W	51	23	-	11	11	1	-	-	3	2	-
	I	268	60	2	43	57	3	1	1	95	6	-
ANGOLA	M	18	-	-	5	4	1	-	-	8	-	-
	W	4	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-
	I	22	-	-	7	6	1	-	-	8	-	-
BENIN	M	53	4	-	11	10	-	-	6	22	-	-
	W	2	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	I	55	4	-	11	11	1	-	6	22	-	-
BOTSJANA	M	2	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	1	-	1	-	-	-	-	1	-	-
BURKINA FASO	M	38	10	-	9	4	-	-	-	15	-	-
	W	5	2	-	2	-	1	-	-	-	-	-
	I	43	12	-	11	4	1	-	-	15	-	-

WINTERSEMESTER 1991/92

9 AUSLÄNDISCHE STUDENTEN NACH HERKUNFTSLAND UND FÄCHERGRUPPE DES 1. STUDIENFACHS

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHÖRIGKEIT)	GE- SCHL	INS- GESAMT	DAVON IN DER FÄCHERGRUPPE									
			SPRACH- U KULTUR- WISS	SPORT- SPORT- WISS	RECHTS- WIRTSCH- U. SOZIAL- WISS	MATHE- MATIK, NATUR- WISS.	HUMAN- MEDIZIN	VETE- RINAR- MEDIZIN	AGRAR- FORST- U ERNÄHR- WISS	INGE- NIEUR- WISS	KUNST- KUNST- WISS	SONSTIGE FÄCHER U UN- GEKLÄRT
AFRIKA												
BURUNDI	M	29	3	-	1	4	-	-	3	18	-	-
	W	4	1	-	-	2	-	-	-	1	-	-
	I	33	4	-	1	6	-	-	3	19	-	-
COTE D'IVOIRE 1)	M	68	11	-	15	16	1	-	2	23	-	-
	W	4	-	-	3	3	1	-	-	-	-	-
	I	72	11	-	18	16	2	-	2	23	-	-
DSCHIBUTI	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GABUN	M	31	1	-	1	4	-	-	-	24	1	-
	W	2	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	I	33	2	-	1	4	-	-	-	25	1	-
GAMBIA	M	6	1	-	-	1	1	-	1	2	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	6	1	-	-	1	1	-	1	2	-	-
GHANA	M	384	63	3	84	73	31	-	18	111	1	-
	W	27	8	-	3	5	5	-	3	2	1	-
	I	411	71	3	87	78	36	-	21	113	2	-
GUINEA	M	42	2	-	15	14	1	2	4	4	-	-
	W	7	3	-	-	2	1	-	1	-	-	-
	I	49	5	-	15	16	2	2	5	4	-	-
GUINEA - BISSAU	M	5	-	-	2	1	-	-	-	2	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	5	-	-	2	1	-	-	-	2	-	-
KAMERUN	M	625	63	-	66	92	44	2	21	336	1	-
	W	112	34	-	21	26	20	1	2	7	1	-
	I	737	97	-	87	118	64	3	23	343	2	-
KAP VERDE	M	9	-	-	1	2	-	-	-	5	-	1
	W	6	2	-	2	-	-	-	-	1	-	1
	I	15	2	-	3	2	-	-	-	6	-	2
KENIA	M	76	10	-	8	21	-	-	7	30	-	-
	W	24	8	-	4	5	-	-	3	3	1	-
	I	100	18	-	12	26	-	-	10	33	1	-
KOMOREN	M	3	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-
KONGO	M	28	2	1	4	7	-	-	3	11	-	-
	W	2	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-
	I	30	2	1	5	7	-	-	3	12	-	-
LESOTHO	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
LIBERIA	M	8	-	-	1	1	4	-	-	2	-	-
	W	4	-	-	3	-	1	-	-	-	-	-
	I	12	-	-	4	1	5	-	-	2	-	-
LIBYEN	M	38	1	1	6	8	2	-	1	16	3	-
	W	3	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	I	41	3	1	6	8	2	-	1	16	4	-
MADAGASKAR	M	47	5	-	8	12	-	-	7	15	-	-
	W	44	18	-	5	11	-	-	7	3	-	-
	I	91	23	-	13	23	-	-	14	18	-	-
MALAWI	M	4	-	-	1	-	-	-	1	2	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	4	-	-	1	-	-	-	1	2	-	-
MALI	M	81	7	-	15	8	1	-	10	40	-	-
	W	22	3	-	5	7	3	2	1	1	-	-
	I	103	10	-	20	15	4	2	11	41	-	-
MAROKKO	M	1917	146	1	91	291	8	1	19	755	3	2
	W	139	45	-	18	35	3	-	4	31	1	2
	I	1456	191	1	109	326	11	1	23	786	4	4
MAURETANIEN	M	35	-	-	1	2	1	-	2	29	-	-
	W	2	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	I	37	1	-	1	3	1	-	2	29	-	-
MAURITIUS	M	9	1	-	2	2	-	-	1	3	-	-
	W	5	2	-	1	1	-	-	1	-	-	-
	I	14	3	-	3	3	-	-	2	3	-	-
MOSAMBIK	M	19	3	-	1	6	-	-	-	9	-	-
	W	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	I	20	3	-	1	7	-	-	-	9	-	-

1) EHEM. ELFENBEINKÜSTE.

WINTERSEMESTER 1991/92

9 AUSLÄNDISCHE STUDENTEN NACH HERKUNFTSLAND UND FÄCHERGRUPPE DES 1. STUDIENFACHS

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHÖRIGKEIT)	GE- SCHL	INS- GESAMT	DAVON IN DER FÄCHERGRUPPE									
			SPRACH- U KULTUR- WISS	SPORT- SPORT- WISS	RECHTS- WIRTSCH- U SOZIAL- WISS	MATHE- MATIK. NATUR- WISS	HUMAN- MEDIZIN	VETE- RINAR- MEDIZIN	AGRAR- FORST- U ERNAHR- WISS	INGE- NIEUR- WISS	KUNST- KUNST- WISS	SONSTIGE FÄCHER U UN- GEKLART
AFRIKA												
NIGER	M	6	-	-	1	-	-	-	3	2	-	-
	W	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
	I	8	-	-	2	1	-	-	3	2	-	-
NIGERIA	M	236	48	1	41	47	11	-	10	75	2	1
	W	28	13	-	5	4	5	-	-	1	-	-
	I	264	61	1	46	51	16	-	10	76	2	1
RUANDA	M	75	2	-	11	14	-	-	3	45	-	-
	W	12	1	-	7	2	-	-	-	-	-	-
	I	87	3	-	18	16	2	-	3	45	-	-
SAMBIA	M	22	1	-	7	7	-	-	2	5	-	-
	W	6	2	-	2	-	-	-	1	1	-	-
	I	28	3	-	9	7	-	-	3	6	-	-
SAO TOME UND PRINCIPE	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SENEGAL	M	82	13	-	16	22	-	-	2	28	1	-
	W	14	5	-	6	2	-	-	-	-	-	1
	I	96	18	-	22	24	-	-	2	28	1	1
SESCHELLEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
SIERRA LEONE	M	62	4	-	11	8	7	-	13	19	-	-
	W	16	9	-	-	1	1	-	4	1	-	-
	I	78	13	-	11	9	8	-	17	20	-	-
SIMBABWE	M	26	1	-	2	2	2	-	2	17	-	-
	W	3	-	-	1	1	-	-	-	1	-	-
	I	29	1	-	3	3	2	-	2	18	-	-
SOMALIA	M	64	1	-	19	15	4	-	4	20	1	-
	W	12	2	-	2	3	1	-	1	1	2	-
	I	76	3	-	21	18	5	-	5	21	3	-
SUDAN	M	171	11	-	31	37	21	1	24	44	2	-
	W	15	-	-	2	3	5	-	4	1	-	-
	I	186	11	-	33	40	26	1	28	45	2	-
SUEDAFRIKA	M	79	20	-	17	12	6	-	-	18	6	-
	W	38	18	-	6	3	2	-	1	2	6	-
	I	117	38	-	23	15	8	-	1	20	12	-
SWASILAND	M	3	-	-	1	-	-	-	-	2	-	-
	W	2	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
	I	5	-	-	2	-	1	-	-	2	-	-
TANSANIA	M	72	7	1	28	5	1	1	7	21	1	-
	W	9	1	-	2	3	-	-	3	-	-	-
	I	81	8	1	30	8	1	1	10	21	1	-
TOGO	M	96	13	-	23	13	6	-	5	35	1	-
	W	14	5	-	8	-	-	-	-	1	-	-
	I	110	18	-	31	13	6	-	5	36	1	-
TSCHAD	M	38	2	-	5	7	-	1	5	18	-	-
	W	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	I	39	2	-	5	8	-	1	5	18	-	-
TUNESIEN	M	688	37	4	59	129	10	-	2	426	1	-
	W	85	17	1	7	33	-	-	-	27	-	-
	I	753	54	5	66	162	10	-	2	453	1	-
UGANDA	M	76	15	-	22	9	6	-	6	17	1	-
	W	26	10	-	10	2	2	-	2	-	-	-
	I	102	25	-	32	11	8	-	8	17	1	-
ZAIRE	M	212	40	-	74	28	3	1	8	58	-	-
	W	29	3	-	19	6	-	-	1	-	-	-
	I	241	43	-	93	34	3	1	9	58	-	-
ZENTRALAFRIKANISCHE REP.	M	11	1	-	5	1	-	-	-	4	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	11	1	-	5	1	-	-	-	4	-	-
ABHAENG. GEBIET (BRIT.)	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES AFRIKA	M	25	3	1	7	4	2	1	-	6	1	-
	W	9	1	-	3	3	-	-	1	-	1	-
	I	34	4	1	10	7	2	1	1	6	2	-
AFRIKA ZUSAMMEN	M	6612	804	30	997	1287	232	22	271	2911	50	8
	W	957	287	1	196	209	70	4	51	110	23	6
	I	7569	1091	31	1193	1496	302	26	322	3021	73	14

WINTERSEMESTER 1991/92

9 AUSLÄNDISCHE STUDENTEN NACH HERKUNFTSLAND UND FÄCHERGRUPPE DES 1. STUDIENFACHS

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHÖRIGKEIT)	GE- SCHL	INS- GESAMT	DAVON IN DER FÄCHERGRUPPE									
			SPRACH- U KULTUR- WISS	SPORT- SPORT- WISS	RECHTS- WIRTSCH- U SOZIAL- WISS	MATHE- MATIK- NATUR- WISS	HUMAN- MEDIZIN	VETE- RINAR- MEDIZIN	AGRAR- FORST- U ERNÄHR- WISS	INGE- NIEUR- WISS	KUNST- KUNST- WISS	SONSTIGE FÄCHER U. UN- GEKLART
AMERIKA												
ARGENTINIEN	M	196	46	3	39	40	3	-	12	32	21	-
	W	161	72	4	23	22	1	1	6	10	21	1
	I	357	118	7	62	62	4	1	18	42	42	1
BAHAMAS	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
BARBADOS	M	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	3	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-
	I	5	1	-	2	-	2	-	-	-	-	-
BELIZE	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
BOLIVIEN	M	181	17	-	37	25	2	-	13	81	5	1
	W	61	22	-	9	14	2	-	4	9	1	-
	I	242	39	-	46	39	4	-	17	90	6	1
BRASILIEN	M	432	103	8	67	87	13	10	13	84	45	2
	W	551	249	13	83	79	19	3	12	32	46	15
	I	983	352	21	150	166	32	13	25	116	91	17
CHILE	M	320	65	7	65	57	15	3	12	70	25	1
	W	193	93	1	24	24	4	-	8	15	22	2
	I	513	158	8	89	81	19	3	20	85	47	3
COSTA RICA	M	59	7	1	13	19	1	2	2	12	2	-
	W	19	2	-	3	10	-	-	2	2	-	-
	I	78	9	1	16	29	1	2	4	14	2	-
DOMINIKANISCHE REPUBLIK	M	13	3	-	2	5	-	-	1	2	-	-
	W	4	-	-	1	1	-	-	-	2	-	-
	I	17	3	-	3	6	-	-	1	4	-	-
ECUADOR	M	65	7	-	9	3	-	-	7	33	5	1
	W	29	10	1	10	4	1	-	-	2	1	-
	I	94	17	1	19	7	1	-	7	35	6	1
EL SALVADOR	M	49	4	-	8	11	2	-	-	24	-	-
	W	15	5	-	4	1	1	-	1	2	1	-
	I	64	9	-	12	12	3	-	1	26	1	-
GUATEMALA	M	19	1	-	3	2	-	-	6	5	2	-
	W	10	5	-	3	1	-	-	1	-	-	-
	I	29	6	-	6	3	-	-	7	5	2	-
GUYANA	M	3	-	-	-	1	-	-	1	1	-	-
	W	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	5	2	-	-	1	-	-	1	1	-	-
HAITI	M	30	1	-	2	1	1	-	6	19	-	-
	W	5	2	-	-	-	-	-	-	2	1	-
	I	35	3	-	2	1	1	-	6	21	1	-
HONDURAS	M	15	2	-	4	2	1	-	-	5	1	-
	W	3	1	-	1	-	-	-	-	1	-	-
	I	18	3	-	5	2	1	-	-	6	1	-
JAMAICA	M	9	1	-	4	-	-	-	1	2	1	-
	W	5	2	1	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	14	3	1	4	-	2	-	1	2	1	-
KANADA	M	213	83	2	41	24	5	-	3	38	17	-
	W	212	120	1	34	19	10	1	3	4	20	-
	I	425	203	3	75	43	15	1	6	42	37	-
KOLUMBIEN	M	256	44	4	43	31	6	-	10	107	11	-
	W	170	61	2	38	28	2	-	6	26	6	1
	I	426	105	6	81	59	8	-	16	133	17	1
KUBA	M	6	3	-	1	1	-	-	-	1	-	-
	W	7	2	-	1	3	-	-	-	-	-	-
	I	13	5	-	2	4	1	-	-	1	-	-
MEXIKO	M	155	22	1	23	37	9	2	14	40	7	-
	W	103	40	-	24	15	5	2	7	1	9	-
	I	258	62	1	47	52	14	4	21	41	16	-
NICARAGUA	M	23	2	-	7	1	-	1	4	8	-	-
	W	11	3	-	4	1	-	-	1	2	-	-
	I	34	5	-	11	2	-	1	5	10	-	-
PANAMA	M	13	4	-	3	2	-	-	3	1	-	-
	W	3	2	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	I	16	6	-	3	3	-	-	3	1	-	-
PARAGUAY	M	30	7	-	7	3	-	-	4	9	-	-
	W	18	5	-	2	2	1	1	1	6	-	-
	I	48	12	-	9	5	1	1	5	15	-	-

WINTERSEMESTER 1991/92

9 AUSLÄNDISCHE STUDENTEN NACH HERKUNFTSLAND UND FÄCHERGRUPPE DES 1. STUDIENFACHS

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHÖRIGKEIT)	GE- SCHL	INS- GESAMT	DAVON IN DER FÄCHERGRUPPE									
			SPRACH- U KULTUR WISS	SPORT- SPORT- WISS	RECHTS- WIRTSCH- U SOZIAL- WISS	MATHE- MATIK- NATUR- WISS	HUMAN- MEDIZIN	VETE- RINAR- MEDIZIN	AGRAR- FORST- U ERNAHR- WISS	INGE- NIEUR- WISS	KUNST- KUNST- WISS	SONSTIGE FÄCHER U UN- GEKLART
AMERIKA												
PERU	M	325	39	1	79	45	15	3	9	122	11	1
	W	211	84	1	56	28	3	-	14	15	7	3
	I	536	123	2	135	73	18	3	23	137	18	4
ST. VINCENT	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
SURINAME	M	2	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-
ST. LUCIA	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
TRINIDAD UND TOBAGO	M	5	-	-	2	1	1	-	1	-	-	-
	W	5	3	-	1	-	-	-	1	-	-	-
	I	10	3	-	3	1	1	-	2	-	-	-
URUGUAY	M	32	4	2	10	7	1	-	1	6	1	-
	W	29	13	2	1	3	1	2	-	5	1	1
	I	61	17	4	11	10	2	2	1	11	2	1
VENEZUELA	M	76	4	1	16	11	2	-	6	24	11	1
	W	42	16	-	11	5	2	-	1	4	3	-
	I	118	20	1	27	16	4	-	7	28	14	1
VEREINIGTE STAATEN	M	2184	971	8	522	246	67	12	16	228	110	4
	W	2045	1200	11	361	127	87	20	8	49	168	14
	I	4229	2171	19	883	373	154	32	24	277	278	18
ABHAENG. GEBIETE (BRIT.)	M	2	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-
UEBRIGES AMERIKA	M	4	-	-	2	-	1	-	-	-	1	-
	W	3	-	-	1	-	-	-	-	-	2	-
	I	7	-	-	3	-	1	-	-	-	3	-
AMERIKA ZUSAMMEN	M	4721	1440	38	1011	662	147	33	145	957	277	11
	W	3922	2015	37	697	389	149	30	76	189	309	37
	I	8643	3455	75	1708	1051	290	63	221	1146	586	48
ASIEN												
AFGHANISTAN	M	497	42	6	58	53	123	1	8	204	2	-
	W	72	16	-	15	7	23	-	-	10	1	-
	I	569	58	6	73	60	146	1	8	214	3	-
BAHRAIN	M	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-
BANGLADESCH	M	92	8	-	15	20	4	-	4	41	-	-
	W	11	3	-	5	2	1	-	-	-	-	-
	I	103	11	-	20	22	5	-	4	41	-	-
BHUTAN	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
CHINA 1)	M	3084	499	21	407	722	45	2	82	1205	82	19
	W	2084	664	5	289	493	47	-	26	482	65	13
	I	5168	1163	26	696	1215	92	2	108	1687	147	32
INDIEN	M	480	77	2	83	112	23	3	8	165	7	-
	W	149	52	1	33	28	17	-	1	11	5	1
	I	629	129	3	116	140	40	3	9	176	12	1
INDONESIEN	M	1658	33	-	184	289	34	9	78	1014	17	-
	W	520	65	1	106	121	18	3	48	137	21	-
	I	2178	98	1	290	410	52	12	126	1151	38	-
IRAK	M	339	56	3	66	46	21	1	7	129	8	2
	W	37	10	-	6	6	11	-	1	2	1	-
	I	376	66	3	72	52	32	1	8	131	9	2
IRAN	M	7793	399	56	808	1589	856	27	274	3689	84	11
	W	2930	419	7	405	796	653	11	94	488	53	4
	I	10723	818	63	1213	2385	1509	38	368	4177	137	15
ISRAEL	M	976	111	11	188	189	197	13	9	230	26	2
	W	130	54	-	20	13	15	2	2	4	18	2
	I	1106	165	11	208	202	212	15	11	234	44	4
JAPAN	M	476	159	5	107	34	8	2	5	27	124	5
	W	760	298	3	62	13	2	3	6	5	362	6
	I	1236	457	8	169	47	10	5	11	32	486	11
JEMEN	M	42	9	-	9	3	5	-	-	16	-	-
	W	3	-	-	1	-	2	-	-	-	-	-
	I	45	9	-	10	3	7	-	-	16	-	-

1) OHNE TAIWAN.

WINTERSEMESTER 1991/92

9 AUSLÄNDISCHE STUDENTEN NACH HERKUNFTSLAND UND FÄCHERGRUPPE DES 1. STUDIENFACHS

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHÖRIGKEIT)	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IN DER FÄCHERGRUPPE									
			SPRACH- U KULTUR- WISS.	SPORT. SPORT- WISS.	RECHTS- WIRTSCH. U. SOZIAL- WISS.	MATHE- MATIK. NATUR- WISS.	HUMAN- MEDIZIN	VETE- RINAR- MEDIZIN	AGRAR- FORST- U ERNÄHR- WISS.	INGE- NIEUR- WISS.	KUNST- KUNST- WISS.	SONSTIGE FÄCHER U. UN- GEKLART
ASIEN												
JORDANIEN	M	973	42	4	95	179	138	1	8	503	2	1
	W	76	27	-	5	20	9	1	1	11	2	-
	I	1049	69	4	100	199	147	2	9	514	4	1
KAMBODSCHA	M	19	-	-	3	4	-	-	1	11	-	-
	W	5	1	-	1	2	-	-	-	1	-	-
	I	24	1	-	4	6	-	-	1	12	-	-
KATAR	M	5	-	-	-	-	3	-	-	2	-	-
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	I	6	-	-	-	-	3	-	-	2	1	-
KOREA, DEM. VOLKSREP.	M	18	1	-	5	5	-	-	1	4	2	-
	W	22	3	-	6	4	1	-	-	-	8	-
	I	40	4	-	11	9	1	-	1	4	10	-
KOREA, REPUBLIK	M	2385	873	18	511	276	41	3	31	411	215	6
	W	2101	943	7	198	189	66	-	34	53	604	7
	I	4486	1816	25	709	465	107	3	65	464	819	13
KUWAIT	M	17	1	-	3	3	3	-	-	7	-	-
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	18	1	-	3	3	4	-	-	7	-	-
LAOS	M	12	-	-	-	3	-	-	1	7	1	-
	W	4	1	-	2	-	-	-	1	-	-	-
	I	16	1	-	2	3	-	-	2	7	1	-
LIBANON	M	280	21	-	43	35	27	-	1	149	3	1
	W	42	9	-	8	7	5	-	3	7	3	7
	I	322	30	-	51	42	32	-	4	156	6	1
MALAYSIA	M	31	3	-	5	2	1	-	-	18	1	1
	W	27	5	-	11	2	-	-	-	1	8	-
	I	58	8	-	16	4	1	-	-	19	9	1
MALEDIVEN	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
MONGOLEI	M	8	1	-	6	-	1	-	-	-	-	-
	W	10	4	-	4	-	-	-	1	1	-	-
	I	18	5	-	10	-	1	-	1	1	-	-
MYANMAR 1)	M	13	4	-	2	5	-	-	1	1	-	-
	W	13	4	-	2	4	3	-	-	-	-	-
	I	26	8	-	4	9	3	-	1	1	-	-
NEPAL	M	21	1	-	5	7	2	-	2	4	-	-
	W	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	I	22	1	-	5	8	2	-	2	4	-	-
OMAN, SULTANAT	M	6	2	-	-	-	-	-	-	4	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	I	7	2	-	1	-	-	-	-	4	-	-
PAKISTAN	M	177	16	1	44	43	10	-	6	55	2	-
	W	29	9	-	9	3	4	-	1	2	1	-
	I	206	25	1	53	46	14	-	7	57	3	-
PHILIPPINEN	M	53	8	-	12	14	5	-	-	12	2	-
	W	72	20	-	18	17	3	-	4	5	5	-
	I	125	28	-	30	31	8	-	4	17	7	-
SAUDI - ARABIEN	M	42	32	-	-	1	6	-	-	3	-	-
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	43	33	-	-	1	6	-	-	3	-	-
SINGAPUR	M	13	1	-	-	3	1	-	1	7	-	-
	W	15	8	-	4	1	2	-	-	-	-	-
	I	28	9	-	4	4	3	-	1	7	-	-
SRI LANKA	M	111	9	-	17	30	6	-	3	45	1	-
	W	32	8	-	5	11	2	-	-	6	-	-
	I	143	17	-	22	41	8	-	3	51	1	-
SYRIEN	M	479	46	-	42	111	73	3	15	183	5	1
	W	46	17	1	10	5	4	-	2	7	-	-
	I	525	63	1	52	116	77	3	17	190	5	1
TAIWAN	M	461	81	2	120	76	12	1	11	131	26	1
	W	608	285	-	114	37	6	-	5	25	127	9
	I	1069	366	2	234	113	18	1	16	156	153	10
THAILAND	M	125	6	-	21	19	6	-	2	65	5	1
	W	105	36	-	26	10	9	2	8	8	5	1
	I	230	42	-	47	29	15	2	10	73	10	2

1) EHEM. BIRMA.

WINTERSEMESTER 1991/92

9 AUSLÄNDISCHE STUDENTEN NACH HERKUNFTSLAND UND FÄCHERGRUPPE DES 1. STUDIENFACHS

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHÖRIGKEIT)	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IN DER FÄCHERGRUPPE									
			SPRACH- U KULTUR- WISS	SPORT- SPORT- WISS	RECHTS- WIRTSCH- U SOZIAL- WISS	MATHE- MATIK- NATUR- WISS	HUMAN- MEDIZIN	VETE- RINAR- MEDIZIN	AGRAR- FORST- U ERNAHR- WISS	INGE- NIEUR- WISS	KUNST- KUNST- WISS	SONSTIGE FÄCHER U UN- GEKLART
ASIEN												
VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE	M	14	-	-	-	1	9	-	1	3	-	-
	W	2	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-
	I	16	-	-	-	2	10	-	1	3	-	-
VIETNAM	M	884	37	-	82	248	48	1	5	453	10	-
	W	271	16	-	58	125	30	-	3	34	5	-
	I	1155	53	-	140	373	78	1	8	487	15	-
ABHAENG. GEBIETE (BRIT.)	M	4	1	-	1	1	-	-	-	1	-	-
	W	5	1	-	1	-	-	-	-	-	2	1
	I	9	2	-	2	1	-	-	-	1	2	1
UEBRIGES ASIEN	M	31	3	-	3	8	6	-	-	11	-	-
	W	8	1	-	1	2	-	-	1	-	-	-
	I	39	4	-	4	10	6	-	1	11	3	-
ASIEN ZUSAMMEN	M	21623	2582	129	2945	4131	1715	67	565	8813	625	51
	W	10194	2980	25	1426	1920	935	22	242	1300	1300	44
	I	31817	5562	154	4371	6051	2650	89	807	10113	1925	95
AUSTRALIEN UND OZEANIEN												
AUSTRALIEN	M	67	18	-	9	13	5	-	-	11	11	-
	W	69	33	-	10	2	1	-	1	5	17	-
	I	136	51	-	19	15	6	-	1	16	28	-
FIDSCHI	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NEUSEELAND	M	13	8	-	3	1	-	-	-	-	1	-
	W	15	6	1	1	2	-	-	1	1	3	-
	I	28	14	1	4	3	-	-	1	1	4	-
PAPUA - NEUGUINEA	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
TONGA	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES OZEANIEN	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	M	82	26	-	13	14	5	-	-	12	12	-
	W	86	40	1	12	4	1	-	2	6	20	-
	I	168	66	1	25	18	6	-	2	18	32	-
STAATENLOS	M	708	46	4	81	121	128	-	5	313	8	2
	W	82	16	-	20	21	12	-	-	9	3	1
	I	790	62	4	101	142	140	-	5	322	11	3
UNGEKLAERT	M	196	25	-	39	31	46	4	3	40	8	-
	W	52	19	-	10	4	9	2	1	-	7	-
	I	248	44	-	49	35	55	6	4	40	15	-
OHNE ANGABE	M	175	13	3	63	28	16	1	4	4	5	-
	W	94	18	-	48	4	3	-	6	3	6	-
	I	269	31	3	111	32	19	1	10	51	11	-
INSGESAMT	M	68224	9921	659	14706	11608	3692	203	1379	29797	2162	97
	W	39710	15544	222	9308	4771	2493	223	661	3173	3199	116
	I	107934	25465	881	24014	16379	6185	426	2040	28970	5361	213

10 Deutsche und ausländische Studenten im Erst- und im weiterführenden Studium nach angestrebter
Abschlussprüfung sowie ausgewählten Fächergruppen und Studienbereichen

Fächergruppe Studienbereich (m = männlich, w = weiblich, i = insgesamt)	Insgesamt				Darunter Deutsche				
	insgesamt	davon im		zusammen	davon im				
		Erststudium	weiterführenden Studium		Erststudium	weiterführenden Studium			
	Anzahl		%	Anzahl		%			
Diplom (U) und entsprechende Hochschulprüfungen									
Sprach- und Kulturwissen- schaften	m	73 265	57 352	15 913	21,7	66 731	52 470	14 261	21,4
	w	118 908	100 430	18 478	15,5	107 792	91 602	16 190	15,0
	i	192 173	157 782	34 391	17,9	174 523	144 072	30 451	17,4
darunter:									
Ev. Theologie, - Reli- gionslehre	m	593	441	152	25,6	477	379	98	20,5
	w	434	336	98	22,6	392	311	81	20,7
	i	1 027	777	250	24,3	869	690	179	20,6
Kath. Theologie, - Reli- gionslehre	m	3 137	2 686	451	14,4	2 869	2 477	392	13,7
	w	1 118	900	218	19,5	1 085	876	209	19,3
	i	4 255	3 586	669	15,7	3 954	3 353	601	15,2
Philosophie	m	10 866	6 273	4 593	42,3	10 074	5 774	4 300	42,7
	w	6 919	3 831	3 088	44,6	6 506	3 563	2 943	45,2
	i	17 785	10 104	7 681	43,2	16 580	9 337	7 243	43,7
Geschichte	m	11 168	9 085	2 083	18,7	10 590	8 658	1 932	18,2
	w	9 004	7 520	1 484	16,5	8 456	7 106	1 350	16,0
	i	20 172	16 605	3 567	17,7	19 046	15 764	3 282	17,2
Bibliothekswesen, Doku- mentation, Publizistik ..	m	3 119	2 896	223	7,1	2 950	2 754	196	6,6
	w	3 098	2 858	240	7,7	2 881	2 680	201	7,0
	i	6 217	5 754	463	7,4	5 831	5 434	397	6,8
Allgemeine u. ver- gleichende Literatur- u. Sprachwissenschaft ..	m	2 898	2 473	425	14,7	2 588	2 255	333	12,9
	w	5 360	4 753	607	11,3	4 786	4 322	464	9,7
	i	8 258	7 226	1 032	12,5	7 374	6 577	797	10,8
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	m	10 845	9 498	1 347	12,4	8 882	7 989	893	10,1
	w	22 264	19 936	2 328	10,5	18 364	16 870	1 494	8,1
	i	33 109	29 434	3 675	11,1	27 246	24 859	2 387	8,8
Anglistik, Amerikanistik	m	4 135	3 481	654	15,8	3 701	3 143	558	15,1
	w	11 199	10 015	1 184	10,6	10 023	9 066	957	9,5
	i	15 334	13 496	1 838	12,0	13 724	12 209	1 515	11,0
Romanistik	m	3 177	2 366	811	25,5	2 842	2 107	735	25,9
	w	11 645	10 100	1 545	13,3	10 474	9 090	1 384	13,2
	i	14 822	12 466	2 356	15,9	13 316	11 197	2 119	15,9
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	m	1 100	921	179	16,3	976	824	152	15,6
	w	3 017	2 743	274	9,1	2 652	2 429	223	8,4
	i	4 117	3 664	453	11,0	3 628	3 253	375	10,3
Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	m	4 718	3 620	1 098	23,3	4 300	3 305	995	23,1
	w	7 775	6 614	1 161	14,9	7 207	6 179	1 028	14,3
	i	12 493	10 234	2 259	18,1	11 507	9 484	2 023	17,6
Psychologie	m	7 848	7 109	739	9,4	7 429	6 754	675	9,1
	w	14 969	13 823	1 146	7,7	14 122	13 096	1 026	7,3
	i	22 817	20 932	1 885	8,3	21 551	19 850	1 701	7,9
Erziehungswissenschaften	m	9 166	6 118	3 048	33,3	8 611	5 709	2 902	33,7
	w	21 327	16 345	4 982	23,4	20 119	15 403	4 716	23,4
	i	30 493	22 463	8 030	26,3	28 730	21 112	7 618	26,5
Sport	m	5 380	5 025	355	6,6	4 933	4 661	272	5,5
	w	3 301	3 117	184	5,6	3 168	3 014	154	4,9
	i	8 681	8 142	539	6,2	8 101	7 675	426	5,3
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	m	142 915	128 207	14 708	10,3	134 274	121 123	13 151	9,8
	w	71 782	64 444	7 338	10,2	67 319	60 717	6 602	9,8
	i	214 697	192 651	22 046	10,3	201 593	181 840	19 753	9,8
darunter:									
Politik- und Sozialwissen- schaften	m	22 593	17 736	4 857	21,5	20 749	16 324	4 425	21,3
	w	17 908	14 213	3 695	20,6	16 662	13 255	3 407	20,4
	i	40 501	31 949	8 552	21,1	37 411	29 579	7 832	20,9
Sozialwesen	m	1 373	969	404	29,4	1 326	942	384	29,0
	w	2 838	2 287	551	19,4	2 739	2 210	529	19,3
	i	4 211	3 256	955	22,7	4 065	3 152	913	22,5
Wirtschaftswissenschaften	m	107 708	100 396	7 312	6,8	101 919	95 290	6 629	6,5
	w	49 130	46 489	2 641	5,4	46 275	43 948	2 327	5,0
	i	156 838	146 885	9 953	6,3	148 194	139 238	8 956	6,0
Wirtschaftsingenieurwesen	m	9 679	7 811	1 868	19,3	8 943	7 390	1 553	17,4
	w	926	682	244	26,3	838	623	215	25,7
	i	10 605	8 493	2 112	19,9	9 781	8 013	1 768	18,1

10 Deutsche und ausländische Studenten im Erst- und im weiterführenden Studium nach angestrebter
Abschlußprüfung sowie ausgewählten Fächergruppen und Studienbereichen

Fächergruppe Studienbereich (m = männlich, w = weiblich, i = insgesamt)	Insgesamt				Darunter Deutsche			
	insgesamt	davon im		zusammen	davon im			
		Erststudium	weiterführenden Studium		Erststudium	weiterführenden Studium		
		Anzahl	%		Anzahl	%		
Diplom (U) und entsprechende Hochschulprüfungen								
Mathematik, Naturwissen- schaften	m 134 581	126 201	8 380	6,2	126 552	119 307	7 245	5,7
	w 48 228	45 094	3 134	6,5	45 093	42 476	2 617	5,8
	i 182 809	171 295	11 514	6,3	171 645	161 783	9 862	5,7
darunter:								
Mathematik	m 17 572	15 603	1 969	11,2	16 469	14 735	1 734	10,5
	w 6 594	5 931	663	10,1	6 207	5 627	580	9,3
	i 24 166	21 534	2 632	10,9	22 676	20 362	2 314	10,2
Informatik	m 33 248	30 780	2 468	7,4	30 857	28 597	2 260	7,3
	w 4 990	4 409	581	11,6	4 380	3 863	517	11,8
	i 38 238	35 189	3 049	8,0	35 237	32 460	2 777	7,9
Physik, Astronomie	m 29 716	28 295	1 421	4,8	28 283	27 065	1 218	4,3
	w 3 204	2 831	373	11,6	2 961	2 646	315	10,6
	i 32 920	31 126	1 794	5,4	31 244	29 711	1 533	4,9
Chemie	m 22 533	21 622	911	4,0	21 063	20 378	685	3,3
	w 7 968	7 520	448	5,6	7 166	6 876	290	4,0
	i 30 501	29 142	1 359	4,5	28 229	27 254	975	3,5
Biologie	m 14 216	13 832	384	2,7	13 477	13 182	295	2,2
	w 15 439	15 067	372	2,4	14 690	14 406	284	1,9
	i 29 655	28 899	756	2,5	28 167	27 588	579	2,1
Geowissenschaften (ohne Geographie)	m 8 197	7 538	659	8,0	7 548	7 019	529	7,0
	w 3 219	2 929	290	9,0	3 065	2 803	262	8,5
	i 11 416	10 467	949	8,3	10 613	9 822	791	7,5
Geographie	m 9 094	8 529	565	6,2	8 850	8 329	521	5,9
	w 6 808	6 404	404	5,9	6 620	6 253	367	5,5
	i 15 902	14 933	969	6,1	15 470	14 582	888	5,7
Agrar-, Forst- und Er- nährungswissenschaften ...	m 10 030	9 547	483	4,8	9 365	9 027	338	3,6
	w 9 081	8 759	322	3,5	8 747	8 477	270	3,1
	i 19 111	18 306	805	4,2	18 112	17 504	608	3,4
Agrarwissenschaften	m 6 144	5 812	332	5,4	5 628	5 419	209	3,7
	w 3 643	3 503	140	3,8	3 492	3 389	103	2,9
	i 9 787	9 315	472	4,8	9 120	8 808	312	3,4
Gartenbau, Landespflege .	m 1 778	1 693	85	4,8	1 709	1 631	78	4,6
	w 1 924	1 844	80	4,2	1 861	1 788	73	3,9
	i 3 702	3 537	165	4,5	3 570	3 419	151	4,2
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	m 1 596	1 558	38	2,4	1 558	1 526	32	2,1
	w 360	349	11	3,1	346	337	9	2,6
	i 1 956	1 907	49	2,5	1 904	1 863	41	2,2
Ernährungs- und Haus- haltungswissenschaften	m 512	484	28	5,5	470	451	19	4,0
	w 3 154	3 063	91	2,9	3 048	2 963	85	2,8
	i 3 666	3 547	119	3,2	3 518	3 414	104	3,0
Ingenieurwissenschaften ...	m 122 856	117 121	5 735	4,7	111 071	107 179	3 892	3,5
	w 16 779	15 587	1 192	7,1	15 220	14 366	854	5,6
	i 139 635	132 708	6 927	5,0	126 291	121 545	4 746	3,8
darunter:								
Bergbau, Hüttenwesen	m 1 958	1 792	166	8,5	1 672	1 588	84	5,0
	w 213	183	30	14,1	181	168	13	7,2
	i 2 171	1 975	196	9,0	1 853	1 756	97	5,2
Maschinenbau/Verfahrens- technik	m 54 752	52 996	1 756	3,2	50 239	49 227	1 012	2,0
	w 4 123	3 799	324	7,9	3 706	3 509	197	5,3
	i 58 875	56 795	2 080	3,5	53 945	52 736	1 209	2,2
Elektrotechnik	m 38 086	36 036	2 050	5,4	33 909	32 355	1 554	4,6
	w 1 634	1 504	130	8,0	1 327	1 269	58	4,4
	i 39 720	37 540	2 180	5,5	35 236	33 624	1 612	4,6
Architektur, Innen- architektur	m 10 811	10 043	768	7,1	9 997	9 359	638	6,4
	w 6 519	6 133	386	5,9	6 091	5 751	340	5,6
	i 17 330	16 176	1 154	6,7	16 088	15 110	978	6,1
Raumplanung	m 1 676	1 391	285	17,0	1 512	1 312	200	13,2
	w 787	678	109	13,9	739	641	98	13,3
	i 2 463	2 069	394	16,0	2 251	1 953	298	13,2
Bauingenieurwesen	m 14 118	13 477	641	4,5	12 436	12 071	365	2,9
	w 3 198	3 005	193	6,0	2 883	2 751	132	4,6
	i 17 316	16 482	834	4,8	15 319	14 822	497	3,2
Vermessungswesen	m 1 145	1 099	46	4,0	1 063	1 031	32	3,0
	w 291	272	19	6,5	282	266	16	5,7
	i 1 436	1 371	65	4,5	1 345	1 297	48	3,6

Fächergruppe Studienbereich (m = männlich, w = weiblich, i = insgesamt)	Insgesamt				Darunter Deutsche				
	insgesamt	davon im		zusammen	davon im				
		Erststudium	weiterführenden Studium		Erststudium	weiterführenden Studium			
		Anzahl	%		Anzahl	%			
Diplom (U) und entsprechende Hochschulprüfungen									
Kunst, Kunstwissenschaft ..	m	11 271	9 987	1 284	11,4	10 493	9 340	1 153	11,0
	w	16 524	14 713	1 811	11,0	15 274	13 737	1 537	10,1
	i	27 795	24 700	3 095	11,1	25 767	23 077	2 690	10,4
darunter:									
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	m	2 864	2 416	448	15,6	2 727	2 306	421	15,4
	w	8 142	7 355	787	9,7	7 730	7 032	698	9,0
	i	11 006	9 771	1 235	11,2	10 457	9 338	1 119	10,7
Gestaltung	m	1 548	1 476	72	4,7	1 465	1 404	61	4,2
	w	1 094	1 021	73	6,7	1 035	968	67	6,5
	i	2 642	2 497	145	5,5	2 500	2 372	128	5,1
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theater- wissenschaften	m	1 542	1 477	65	4,2	1 440	1 386	54	3,8
	w	2 056	1 950	106	5,2	1 914	1 830	84	4,4
	i	3 598	3 427	171	4,8	3 354	3 216	138	4,1
Musik	m	4 539	3 918	621	13,7	4 151	3 597	554	13,3
	w	4 279	3 522	757	17,7	3 717	3 101	616	16,6
	i	8 818	7 440	1 378	15,6	7 868	6 698	1 170	14,9
Prüfungsgruppe zusammen ...	m	500 343	453 452	46 891	9,4	463 448	423 116	40 332	8,7
	w	284 646	252 157	32 489	11,4	262 648	234 400	28 248	10,8
	i	784 989	705 609	79 380	10,1	726 096	657 516	68 580	9,4
Promotionen									
Sprach- und Kulturwissen- schaften	m	9 609	1 521	8 088	84,2	8 214	1 344	6 870	83,6
	w	9 524	1 319	8 205	86,2	8 595	1 223	7 372	85,8
	i	19 133	2 840	16 293	85,2	16 809	2 567	14 242	84,7
darunter:									
Philosophie	m	1 227	249	978	79,7	946	210	736	77,8
	w	467	67	400	85,7	392	61	331	84,4
	i	1 694	316	1 378	81,3	1 338	271	1 067	79,7
Geschichte	m	2 120	556	1 564	73,8	1 974	527	1 447	73,3
	w	1 620	444	1 176	72,6	1 523	424	1 099	72,2
	i	3 740	1 000	2 740	73,3	3 497	951	2 546	72,8
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	m	1 707	281	1 426	83,5	1 435	249	1 186	82,6
	w	2 268	318	1 950	86,0	1 988	287	1 701	85,6
	i	3 975	599	3 376	84,9	3 423	536	2 887	84,3
Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	m	505	153	352	69,7	367	122	245	66,8
	w	644	161	483	75,0	589	155	434	73,7
	i	1 149	314	835	72,7	956	277	679	71,0
Psychologie	m	685	5	680	99,3	625	4	621	99,4
	w	806	3	803	99,6	745	2	743	99,7
	i	1 491	8	1 483	99,5	1 370	6	1 364	99,6
Erziehungswissenschaften	m	1 067	29	1 038	97,3	984	27	957	97,3
	w	1 235	36	1 199	97,1	1 136	31	1 105	97,3
	i	2 302	65	2 237	97,2	2 120	58	2 062	97,3
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	m	7 496	533	6 963	92,9	6 627	434	6 193	93,5
	w	2 891	217	2 674	92,5	2 632	189	2 443	92,8
	i	10 387	750	9 637	92,8	9 259	623	8 636	93,3
darunter:									
Politik- und Sozial- wissenschaften	m	2 159	524	1 635	75,7	1 782	432	1 350	75,8
	w	1 111	214	897	80,7	973	188	785	80,7
	i	3 270	738	2 532	77,4	2 755	620	2 135	77,5
Rechtswissenschaft	m	2 207	2	2 205	99,9	2 000	-	2 000	100,0
	w	958	1	957	99,9	888	-	888	100,0
	i	3 165	3	3 162	99,9	2 888	-	2 888	100,0
Wirtschaftswissenschaften	m	3 017	7	3 010	99,8	2 749	2	2 747	99,9
	w	789	1	788	99,9	741	-	741	100,0
	i	3 806	8	3 798	99,8	3 490	2	3 488	99,9
Mathematik, Naturwissen- schaften	m	13 156	84	13 072	99,4	12 068	61	12 007	99,5
	w	5 012	36	4 976	99,3	4 685	29	4 656	99,4
	i	18 168	120	18 048	99,3	16 753	90	16 663	99,5
darunter:									
Physik, Astronomie	m	3 291	36	3 255	98,9	3 087	32	3 055	99,0
	w	312	5	307	98,4	278	5	273	98,2
	i	3 603	41	3 562	98,9	3 365	37	3 328	98,9

10 Deutsche und ausländische Studenten im Erst- und im weiterführenden Studium nach angestrebter Abschlussprüfung sowie ausgewählten Fächergruppen und Studienbereichen

Fächergruppe Studienbereich (m = männlich, w = weiblich, i = insgesamt)	Insgesamt				Darunter Deutsche			
	insgesamt	davon im		zusammen	davon im			
		Erststudium	weiterführenden Studium		Erststudium	weiterführenden Studium		
	Anzahl		%	Anzahl		%		
Promotionen								
Chemie	m 4 326	4	4 322	99,9	4 070	1	4 069	100,0
	w 1 376	9	1 367	99,3	1 296	7	1 289	99,5
	i 5 702	13	5 689	99,8	5 366	8	5 358	99,9
Biologie	m 2 414	13	2 401	99,5	2 241	7	2 234	99,7
	w 2 155	10	2 145	99,5	2 035	6	2 029	99,7
	i 4 569	23	4 546	99,5	4 276	13	4 263	99,7
Geowissenschaften (ohne Geographie)	m 1 001	4	997	99,6	794	-	794	100,0
	w 274	1	273	99,6	244	1	243	99,6
	i 1 275	5	1 270	99,6	1 038	1	1 037	99,9
Humanmedizin	m 1 586	1	1 585	99,9	1 415	1	1 414	99,9
	w 1 344	2	1 342	99,9	1 232	1	1 231	99,9
	i 2 930	3	2 927	99,9	2 647	2	2 645	99,9
darunter:								
Humanmedizin (ohne Zahn- medizin)	m 1 205	-	1 205	100,0	1 067	-	1 067	100,0
	w 1 134	2	1 132	99,8	1 038	1	1 037	99,9
	i 2 339	2	2 337	99,9	2 105	1	2 104	100,0
Veterinärmedizin	m 524	-	524	100,0	475	-	475	100,0
	w 820	-	820	100,0	793	-	793	100,0
	i 1 344	-	1 344	100,0	1 268	-	1 268	100,0
Agrar-, Forst- und Er- nährungswissenschaften ...	m 807	-	807	100,0	576	-	576	100,0
	w 436	-	436	100,0	380	-	380	100,0
	i 1 243	-	1 243	100,0	956	-	956	100,0
Ingenieurwissenschaften ...	m 4 361	22	4 339	99,5	3 308	9	3 299	99,7
	w 460	2	458	99,6	354	-	354	100,0
	i 4 821	24	4 797	99,5	3 662	9	3 653	99,8
darunter:								
Maschinenbau/Verfahrens- technik	m 2 198	8	2 190	99,6	1 772	5	1 767	99,7
	w 171	1	170	99,4	138	-	138	100,0
	i 2 369	9	2 360	99,6	1 910	5	1 905	99,7
Kunst, Kunstwissenschaft ..	m 1 557	558	999	64,2	1 467	545	922	62,8
	w 2 482	875	1 607	64,7	2 342	840	1 502	64,1
	i 4 039	1 433	2 606	64,5	3 809	1 385	2 424	63,6
darunter:								
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	m 873	340	533	61,1	837	332	505	60,3
	w 1 879	717	1 162	61,8	1 798	687	1 111	61,8
	i 2 752	1 057	1 695	61,6	2 635	1 019	1 616	61,3
Musik	m 565	211	354	62,7	527	206	321	60,9
	w 419	146	273	65,2	369	142	227	61,5
	i 984	357	627	63,7	896	348	548	61,2
Prüfungsgruppe zusammen ...	m 39 406	2 727	36 679	93,1	34 400	2 398	32 002	93,0
	w 23 086	2 453	20 633	89,4	21 118	2 283	18 835	89,2
	i 62 492	5 180	57 312	91,7	55 518	4 681	50 837	91,6
Kirchliche Prüfungen								
Prüfungsgruppe zusammen ...	m 5 550	5 264	286	5,2	5 467	5 203	264	4,8
	w 3 176	3 037	139	4,4	3 148	3 014	134	4,3
	i 8 726	8 301	425	4,9	8 615	8 217	398	4,6
Staatsprüfungen (außer Lehramtsprüfungen)								
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	m 48 473	46 205	2 268	4,7	46 989	44 839	2 150	4,6
	w 35 320	33 852	1 468	4,2	33 949	32 542	1 407	4,1
	i 83 793	80 057	3 736	4,5	80 938	77 381	3 557	4,4
darunter:								
Rechtswissenschaft	m 48 471	46 203	2 268	4,7	46 987	44 837	2 150	4,6
	w 35 320	33 852	1 468	4,2	33 949	32 542	1 407	4,1
	i 83 791	80 055	3 736	4,5	80 936	77 379	3 557	4,4
Mathematik, Naturwissen- schaften	m 3 653	3 483	170	4,7	3 202	3 059	143	4,5
	w 8 629	8 346	283	3,3	8 176	7 923	253	3,1
	i 12 282	11 829	453	3,7	11 378	10 982	396	3,5
darunter:								
Chemie	m 612	577	35	5,7	564	538	26	4,6
	w 957	926	31	3,2	882	859	23	2,6
	i 1 569	1 503	66	4,2	1 446	1 397	49	3,4

10 Deutsche und ausländische Studenten im Erst- und im weiterführenden Studium nach angestrebter
Abschlußprüfung sowie ausgewählten Fächergruppen und Studienbereichen

Fächergruppe Studienbereich (m = männlich, w = weiblich, i = insgesamt)	Insgesamt				Darunter Deutsche				
	insgesamt	davon im		zusammen	davon im				
		Erststudium	weiterführenden Studium		Erststudium	weiterführenden Studium			
	Anzahl		%	Anzahl		%			
Staatsprüfungen (außer Lehramtsprüfungen)									
Pharmazie	m	3 039	2 904	135	4,4	2 637	2 520	117	4,4
	w	7 670	7 418	252	3,3	7 292	7 062	230	3,2
	i	10 709	10 322	387	3,6	9 929	9 582	347	3,5
Humanmedizin	m	52 618	50 971	1 647	3,1	49 209	47 700	1 509	3,1
	w	40 310	39 231	1 079	2,7	37 995	37 029	966	2,5
	i	92 928	90 202	2 726	2,9	87 204	84 729	2 475	2,8
Humanmedizin (ohne Zahn- medizin)	m	44 639	43 432	1 207	2,7	41 677	40 575	1 102	2,6
	w	35 582	34 683	899	2,5	33 586	32 776	810	2,4
	i	80 221	78 115	2 106	2,6	75 263	73 351	1 912	2,5
Zahnmedizin	m	7 979	7 539	440	5,5	7 532	7 125	407	5,4
	w	4 728	4 548	180	3,8	4 409	4 253	156	3,5
	i	12 707	12 087	620	4,9	11 941	11 378	563	4,7
Veterinärmedizin	m	1 814	1 744	70	3,9	1 677	1 611	66	3,9
	w	3 849	3 749	100	2,6	3 661	3 565	96	2,6
	i	5 663	5 493	170	3,0	5 338	5 176	162	3,0
Prüfungsgruppe zusammen ...	m	106 570	102 415	4 155	3,9	101 087	97 219	3 868	3,8
	w	88 123	85 189	2 934	3,3	83 795	81 069	2 726	3,3
	i	194 693	187 604	7 089	3,6	184 882	178 288	6 594	3,6
LA Grund- und Hauptschulen/Primarstufe									
Prüfungsgruppe zusammen ...	m	7 222	6 778	444	6,1	7 147	6 708	439	6,1
	w	37 938	36 931	1 007	2,7	37 604	36 622	982	2,6
	i	45 160	43 709	1 451	3,2	44 751	43 330	1 421	3,2
LA Realschulen/Sekundarstufe I									
Prüfungsgruppe zusammen ...	m	7 096	6 627	469	6,6	6 957	6 506	451	6,5
	w	12 259	11 660	599	4,9	11 988	11 417	571	4,8
	i	19 355	18 287	1 068	5,5	18 945	17 923	1 022	5,4
LA Gymnasien/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen									
Sprach- und Kulturwissen- schaften	m	15 586	14 757	829	5,3	15 301	14 491	810	5,3
	w	25 372	24 183	1 189	4,7	24 740	23 620	1 120	4,5
	i	40 958	38 940	2 018	4,9	40 041	38 111	1 930	4,8
darunter:									
Kath. Theologie, - Reli- gionslehre	m	463	414	49	10,6	459	410	49	10,7
	w	446	415	31	7,0	444	413	31	7,0
	i	909	829	80	8,8	903	823	80	8,9
Geschichte	m	2 702	2 579	123	4,6	2 669	2 547	122	4,6
	w	1 687	1 605	82	4,9	1 661	1 579	82	4,9
	i	4 389	4 184	205	4,7	4 330	4 126	204	4,7
Altphilologie (Klass. Philologie), Neu- griechisch	m	1 145	1 090	55	4,8	1 134	1 080	54	4,8
	w	1 194	1 154	40	3,4	1 190	1 150	40	3,4
	i	2 339	2 244	95	4,1	2 324	2 230	94	4,0
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	m	5 427	5 189	238	4,4	5 326	5 093	233	4,4
	w	9 687	9 267	420	4,3	9 459	9 059	400	4,2
	i	15 114	14 456	658	4,4	14 785	14 152	633	4,3
Anglistik, Amerikanistik	m	3 220	3 063	157	4,9	3 142	2 995	147	4,7
	w	6 593	6 315	278	4,2	6 434	6 172	262	4,1
	i	9 813	9 378	435	4,4	9 576	9 167	409	4,3
Romanistik	m	863	783	80	9,3	829	750	79	9,5
	w	3 602	3 380	222	6,2	3 443	3 247	196	5,7
	i	4 465	4 163	302	6,8	4 272	3 997	275	6,4
Erziehungswissenschaften	m	997	951	46	4,6	982	937	45	4,6
	w	1 194	1 151	43	3,6	1 159	1 118	41	3,5
	i	2 191	2 102	89	4,1	2 141	2 055	86	4,0
Sport	m	3 089	2 961	128	4,1	2 996	2 872	124	4,1
	w	1 894	1 809	85	4,5	1 861	1 777	84	4,5
	i	4 983	4 770	213	4,3	4 857	4 649	208	4,3
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	m	1 017	927	90	8,8	995	909	86	8,6
	w	589	548	41	7,0	581	541	40	6,9
	i	1 606	1 475	131	8,2	1 576	1 450	126	8,0
darunter:									
Politik- und Sozial- wissenschaften	m	839	755	84	10,0	823	743	80	9,7
	w	476	439	37	7,8	470	433	37	7,9
	i	1 315	1 194	121	9,2	1 293	1 176	117	9,0

10 Deutsche und ausländische Studenten im Erst- und im weiterführenden Studium nach angestrebter
Abschlussprüfung sowie ausgewählten Fächergruppen und Studienbereichen

Fächergruppe Studienbereich (m = männlich, w = weiblich, i = insgesamt)	Insgesamt				Darunter Deutsche				
	insgesamt	davon im		zusammen	davon im				
		Erststudium	weiterführenden Studium		Erststudium	weiterführenden Studium			
		Anzahl		%	Anzahl		%		
LA Gymnasien/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen									
Mathematik, Naturwissen- schaften	m	8 689	8 236	453	5,2	8 595	8 154	441	5,1
	w	7 419	7 136	283	3,8	7 347	7 070	277	3,8
	i	16 108	15 372	736	4,6	15 942	15 224	718	4,5
darunter:									
Mathematik	m	3 445	3 281	164	4,8	3 417	3 256	161	4,7
	w	2 657	2 575	82	3,1	2 638	2 556	82	3,1
	i	6 102	5 856	246	4,0	6 055	5 812	243	4,0
Chemie	m	916	874	42	4,6	907	865	42	4,6
	w	882	844	38	4,3	870	834	36	4,1
	i	1 798	1 718	80	4,4	1 777	1 699	78	4,4
Biologie	m	2 187	2 109	78	3,6	2 154	2 078	76	3,5
	w	2 890	2 799	91	3,1	2 856	2 767	89	3,1
	i	5 077	4 908	169	3,3	5 010	4 845	165	3,3
Geographie	m	1 058	1 002	56	5,3	1 052	996	56	5,3
	w	705	675	30	4,3	703	673	30	4,3
	i	1 763	1 677	86	4,9	1 755	1 669	86	4,9
Kunst, Kunstwissenschaft ..	m	1 886	1 788	98	5,2	1 858	1 764	94	5,1
	w	2 460	2 340	120	4,9	2 427	2 309	118	4,9
	i	4 346	4 128	218	5,0	4 285	4 073	212	4,9
darunter:									
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	m	632	592	40	6,3	617	579	38	6,2
	w	1 169	1 089	80	6,8	1 143	1 064	79	6,9
	i	1 801	1 681	120	6,7	1 760	1 643	117	6,6
Musik	m	1 161	1 108	53	4,6	1 152	1 100	52	4,5
	w	1 102	1 070	32	2,9	1 096	1 065	31	2,8
	i	2 263	2 178	85	3,8	2 248	2 165	83	3,7
Prüfungsgruppe zusammen ...	m	30 296	28 683	1 613	5,3	29 774	28 204	1 570	5,3
	w	37 741	36 019	1 722	4,6	36 962	35 319	1 643	4,4
	i	68 037	64 702	3 335	4,9	66 736	63 523	3 213	4,8
LA Sonderschulen									
Prüfungsgruppe zusammen ...	m	2 454	2 061	393	16,0	2 436	2 043	393	16,1
	w	6 967	6 281	686	9,8	6 893	6 213	680	9,9
	i	9 421	8 342	1 079	11,5	9 329	8 256	1 073	11,5
LA Berufliche Schulen/Sekundarstufe II, Berufliche Schulen									
Prüfungsgruppe zusammen ...	m	3 989	3 180	809	20,3	3 940	3 148	792	20,1
	w	3 602	3 026	576	16,0	3 560	2 996	564	15,8
	i	7 591	6 206	1 385	18,2	7 500	6 144	1 356	18,1
Sonstige LA nach Schularten									
Prüfungsgruppe zusammen ...	m	115	109	6	5,2	113	107	6	5,3
	w	144	136	8	5,6	136	129	7	5,1
	i	259	245	14	5,4	249	236	13	5,2
Zusatzprüfung LA									
Prüfungsgruppe zusammen ...	m	3 070	3	3 067	99,9	3 050	3	3 047	99,9
	w	4 896	8	4 888	99,8	4 869	8	4 861	99,8
	i	7 966	11	7 955	99,9	7 919	11	7 908	99,9
Diplom (FH)/Kurzstudiengänge									
Sprach- und Kulturwissen- schaften	m	1 326	1 243	83	6,3	1 260	1 179	81	6,4
	w	4 416	4 204	212	4,8	4 213	4 012	201	4,8
	i	5 742	5 447	295	5,1	5 473	5 191	282	5,2
darunter:									
Kath. Theologie, - Reli- gionslehre	m	229	227	2	0,9	225	224	1	0,4
	w	539	531	8	1,5	534	526	8	1,5
	i	768	758	10	1,3	759	750	9	1,2
Bibliothekswesen, Doku- mentation, Publizistik ..	m	672	635	37	5,5	658	622	36	5,5
	w	2 029	1 930	99	4,9	1 979	1 886	93	4,7
	i	2 701	2 565	136	5,0	2 637	2 508	129	4,9
Allgemeine und ver- gleichende Literatur- und Sprachwissenschaft ..	m	222	219	3	1,4	174	171	3	1,7
	w	1 447	1 399	48	3,3	1 299	1 256	43	3,3
	i	1 669	1 618	51	3,1	1 473	1 427	46	3,1

Fächergruppe Studienbereich (m = männlich, w = weiblich, i = insgesamt)	Insgesamt				Darunter Deutsche				
	insgesamt	davon im		zusammen	davon im		Anzahl	%	
		Erststudium	weiterführenden Studium		Erststudium	weiterführenden Studium			
									Anzahl
Diplom (FH)/Kurzstudiengänge									
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	m	79 179	74 290	4 889	6,2	76 413	71 888	4 525	5,9
	w	70 350	68 683	1 667	2,4	67 967	66 434	1 533	2,3
	i	149 529	142 973	6 556	4,4	144 380	138 322	6 058	4,2
Sozialwesen	m	11 504	11 227	277	2,4	11 196	10 937	259	2,3
	w	28 195	27 741	454	1,6	27 413	26 974	439	1,6
	i	39 699	38 968	731	1,8	38 609	37 911	698	1,8
Rechtswissenschaft	m	734	728	6	0,8	734	728	6	0,8
	w	1 513	1 485	28	1,9	1 513	1 485	28	1,9
	i	2 247	2 213	34	1,5	2 247	2 213	34	1,5
Verwaltungswissenschaft ..	m	20 446	20 232	214	1,0	20 445	20 231	214	1,0
	w	16 200	15 887	313	1,9	16 198	15 885	313	1,9
	i	36 646	36 119	527	1,4	36 643	36 116	527	1,4
Wirtschaftswissenschaften	m	36 773	35 799	974	2,6	34 841	33 957	884	2,5
	w	22 812	22 302	510	2,2	21 328	20 909	419	2,0
	i	59 585	58 101	1 484	2,5	56 169	54 866	1 303	2,3
Wirtschaftsingenieur- wesen	m	9 671	6 254	3 417	35,3	9 156	5 995	3 161	34,5
	w	1 590	1 228	362	22,8	1 477	1 143	334	22,6
	i	11 261	7 482	3 779	33,6	10 633	7 138	3 495	32,9
Mathematik, Naturwissen- schaften	m	19 409	18 915	494	2,5	18 049	17 642	407	2,3
	w	4 990	4 892	98	2,0	4 565	4 481	84	1,8
	i	24 399	23 807	592	2,4	22 614	22 123	491	2,2
darunter:									
Mathematik	m	828	818	10	1,2	786	779	7	0,9
	w	415	413	2	0,5	392	391	1	0,3
	i	1 243	1 231	12	1,0	1 178	1 170	8	0,7
Informatik	m	15 234	14 825	409	2,7	14 111	13 780	331	2,3
	w	2 389	2 328	61	2,6	2 088	2 033	55	2,6
	i	17 623	17 153	470	2,7	16 199	15 813	386	2,4
Chemie	m	2 370	2 343	27	1,1	2 222	2 201	21	0,9
	w	1 620	1 604	16	1,0	1 540	1 528	12	0,8
	i	3 990	3 947	43	1,1	3 762	3 729	33	0,9
Agrar-, Forst- und Er- nährungswissenschaften ...	m	7 631	7 539	92	1,2	7 346	7 286	60	0,8
	w	6 189	6 051	138	2,2	6 010	5 888	122	2,0
	i	13 820	13 590	230	1,7	13 356	13 174	182	1,4
Agrarwissenschaften	m	3 634	3 581	53	1,5	3 443	3 420	23	0,7
	w	1 369	1 343	26	1,9	1 287	1 272	15	1,2
	i	5 003	4 924	79	1,6	4 730	4 692	38	0,8
Gartenbau, Landespflege ..	m	2 293	2 272	21	0,9	2 246	2 226	20	0,9
	w	2 099	2 079	20	1,0	2 061	2 042	19	0,9
	i	4 392	4 351	41	0,9	4 307	4 268	39	0,9
Forstwissenschaft, Holz- wirtschaft	m	1 120	1 118	2	0,2	1 110	1 108	2	0,2
	w	131	129	2	1,5	130	128	2	1,5
	i	1 251	1 247	4	0,3	1 240	1 236	4	0,3
Ernährungs- und Haus- haltungswissenschaften	m	584	568	16	2,7	547	532	15	2,7
	w	2 590	2 500	90	3,5	2 532	2 446	86	3,4
	i	3 174	3 068	106	3,3	3 079	2 978	101	3,3
Ingenieurwissenschaften ...	m	169 766	168 181	1 585	0,9	159 453	158 188	1 265	0,8
	w	25 773	25 366	407	1,6	24 425	24 067	358	1,5
	i	195 539	193 547	1 992	1,0	183 878	182 255	1 623	0,9
darunter:									
Bergbau, Hüttenwesen	m	863	857	6	0,7	809	805	4	0,5
	w	32	32	-	-	29	29	-	-
	i	895	889	6	0,7	838	834	4	0,5
Maschinenbau/Verfahrens- technik	m	78 582	77 977	605	0,8	74 448	73 988	460	0,6
	w	8 600	8 508	92	1,1	8 202	8 127	75	0,9
	i	87 182	86 485	697	0,8	82 650	82 115	535	0,6
Elektrotechnik	m	53 541	53 217	324	0,6	49 603	49 363	240	0,5
	w	1 762	1 741	21	1,2	1 557	1 541	16	1,0
	i	55 303	54 958	345	0,6	51 160	50 904	256	0,5
Nautik, Schiffstechnik ..	m	1 368	1 352	16	1,2	1 285	1 271	14	1,1
	w	45	45	-	-	43	43	-	-
	i	1 413	1 397	16	1,1	1 328	1 314	14	1,1
Architektur, Innenarchi- tektur	m	15 770	15 479	291	1,8	14 817	14 546	271	1,8
	w	11 498	11 274	224	1,9	10 928	10 720	208	1,9
	i	27 268	26 753	515	1,9	25 745	25 266	479	1,9

Wintersemester 1991/92

10 Deutsche und ausländische Studenten im Erst- und im weiterführenden Studium nach angestrebter
Abschlußprüfung sowie ausgewählten Fächergruppen und Studienbereichen

Fächergruppe Studienbereich (m = männlich, w = weiblich, i = insgesamt)	Insgesamt				Darunter Deutsche				
	insgesamt	davon im		zusammen	davon im				
		Erststudium	weiterführenden Studium		Erststudium	weiterführenden Studium			
	Anzahl		%	Anzahl		%			
Diplom (FH)/Kurzstudiengänge									
Bauingenieurwesen	m	16 768	16 497	271	1,6	15 733	15 510	223	1,4
	w	2 716	2 668	48	1,8	2 579	2 538	41	1,6
	i	19 484	19 165	319	1,6	18 312	18 048	264	1,4
Vermessungswesen	m	2 217	2 188	29	1,3	2 152	2 125	27	1,3
	w	762	759	3	0,4	745	744	1	0,1
	i	2 979	2 947	32	1,1	2 897	2 869	28	1,0
Kunst, Kunstwissenschaft ..	m	5 523	5 369	154	2,8	5 276	5 127	149	2,8
	w	7 232	6 997	235	3,2	6 939	6 712	227	3,3
	i	12 755	12 366	389	3,0	12 215	11 839	376	3,1
darunter:									
Bildende Kunst	m	151	139	12	7,9	129	117	12	9,3
	w	143	134	9	6,3	134	125	9	6,7
	i	294	273	21	7,1	263	242	21	8,0
Gestaltung	m	5 372	5 230	142	2,6	5 147	5 010	137	2,7
	w	7 089	6 863	226	3,2	6 805	6 587	218	3,2
	i	12 461	12 093	368	3,0	11 952	11 597	355	3,0
Prüfungsgruppe zusammen ...	m	282 834	275 537	7 297	2,6	267 797	261 310	6 487	2,4
	w	118 950	116 193	2 757	2,3	114 119	111 594	2 525	2,2
	i	401 784	391 730	10 054	2,5	381 916	372 904	9 012	2,4
Künstlerischer Abschluß									
Prüfungsgruppe zusammen ...	m	3 914	3 049	865	22,1	3 305	2 631	674	20,4
	w	3 875	2 855	1 020	26,3	2 925	2 223	702	24,0
	i	7 789	5 904	1 885	24,2	6 230	4 854	1 376	22,1
Sonstiger Abschluß im Bundesgebiet									
Prüfungsgruppe zusammen ...	m	5 887	1 982	3 905	66,3	4 851	1 408	3 443	71,0
	w	4 072	1 518	2 554	62,7	3 397	1 158	2 239	65,9
	i	9 959	3 500	6 459	64,9	8 248	2 566	5 682	68,9
Abschlußprüfung außerhalb des Bundesgebietes									
Prüfungsgruppe zusammen ...	m	2 052	1 474	578	28,2	25	21	4	16,0
	w	2 389	2 023	366	15,3	29	24	5	17,2
	i	4 441	3 497	944	21,3	54	45	9	16,7
Keine Abschlußprüfung möglich bzw. angestrebt									
Prüfungsgruppe zusammen ...	m	2 160	1 276	884	40,9	1 082	608	474	43,8
	w	1 771	1 277	494	27,9	905	638	267	29,5
	i	3 931	2 553	1 378	35,1	1 987	1 246	741	37,3
Angestrebte Abschlußprüfungen insgesamt									
Insgesamt ...	m	1 004 422	895 914	108 508	10,8	936 198	841 809	94 389	10,1
	w	635 041	561 979	73 062	11,5	595 331	530 179	65 152	10,9
	i	1 639 463	1 457 893	181 570	11,1	1 531 529	1 371 988	159 541	10,4

Wintersemester 1991/92
11 Ausländische Besucher der Studienkollegs

Herkunftsland (Staats- angehörigkeit)	Früheres Bundes- gebiet	Davon in									
		Schles- wig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin- West
Europa											
Albanien	2	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-
Belgien	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Bulgarien	51	-	4	-	20	2	3	4	7	-	11
Dänemark	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Finnland	9	-	-	-	8	-	-	1	-	-	-
Frankreich	31	-	-	-	26	-	-	1	-	-	4
Griechenland	334	-	11	3	90	54	14	57	96	3	6
Großbritannien ..	14	-	-	-	13	-	-	-	-	-	1
Irland	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Island	7	-	-	-	6	-	-	1	-	-	-
Italien	20	1	-	-	12	-	-	1	-	-	6
Jugoslawien	37	-	-	-	29	-	1	1	-	-	6
Niederlande	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
Norwegen	9	-	-	-	8	-	-	1	-	-	-
Polen	116	-	6	7	61	10	1	5	4	1	21
Portugal	6	-	-	-	5	1	-	-	-	-	-
Rumänien	38	-	1	2	11	3	1	8	8	1	3
Schweden	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Schweiz	3	-	-	-	1	-	-	-	1	-	1
Ehem.Sowjetunion	73	-	-	2	31	3	-	10	7	-	20
Spanien	48	-	-	-	43	-	-	-	-	-	5
Tschechoslowakei	26	-	-	1	9	1	-	6	8	-	1
Türkei	270	-	-	-	232	-	1	12	1	-	24
Ungarn	50	-	-	-	12	4	-	6	17	-	11
Zypern	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-
Europa zusammen ...	1 153	1	22	15	623	78	21	115	149	5	124
Afrika											
Ägypten	100	1	-	-	76	3	-	13	4	-	3
Äthiopien	12	-	2	-	3	4	-	1	1	-	1
Algerien	13	-	1	1	9	-	-	1	-	1	-
Angola	3	-	-	-	-	-	1	-	-	-	2
Benin	3	-	1	-	1	-	-	1	-	-	-
Burundi	3	-	-	-	1	-	-	-	2	-	-
Côte d'Ivoire 1)..	17	-	2	-	6	1	3	2	-	2	1
Gabun	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Ghana	62	-	-	-	57	-	5	-	-	-	-
Guinea	11	-	-	-	8	1	-	1	-	-	1
Guinea-Bissau ...	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Kamerun	48	-	-	-	43	-	-	3	-	1	1
Kap Verde	7	-	-	1	4	-	-	-	2	-	-
Kenia	9	1	-	-	8	-	-	-	-	-	-
Komoren	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Kongo (Volksrep.)	2	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-
Liberia	2	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
Libyen	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
Madagaskar	9	-	-	1	4	1	-	1	-	-	2
Mali	6	-	-	-	1	-	1	-	-	4	-
Marokko	1 013	13	11	29	715	38	77	22	81	14	13
Mauretanien	11	2	-	6	2	1	-	-	-	-	-
Niger	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Nigeria	21	-	-	-	20	1	-	-	-	-	-
Ruanda	6	-	-	-	5	-	1	-	-	-	-
Sambia	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Senegal	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Sierra Leone	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Sudan	70	-	3	5	32	4	12	3	-	4	7
Südafrika	2	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-
Tansania	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
Togo	3	-	-	1	1	-	-	-	-	1	-
Tschad	13	-	-	-	8	3	-	-	-	1	1
Tunesien	63	-	4	14	12	4	3	18	4	-	4
Uganda	3	-	-	-	2	-	-	-	-	-	1
Zaire	41	-	-	2	21	3	9	-	3	1	2
Zentralafrik.Rep.	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
Übriges Afrika ...	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-
Afrika zusammen ...	1 569	17	26	60	1 055	65	112	67	97	29	41

1) Ehem. Elfenbeinküste.

Wintersemester 1991/92
11 Ausländische Besucher der Studienkollegs

Herkunftsland (Staats- angehörigkeit)	Früheres Bundes- gebiet	Davon in									
		Schles- wig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin- West
Amerika											
Argentinien	21	-	1	-	10	-	2	4	1	-	3
Bolivien	25	1	1	1	11	2	3	2	2	1	1
Brasilien	81	-	3	2	41	2	2	12	10	-	9
Chile	19	-	-	-	15	-	2	-	-	-	2
Costa Rica	3	-	-	-	1	1	-	-	-	-	1
Dominik. Rep. ...	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
Ecuador	15	-	4	-	3	-	-	2	3	1	2
El Salvador	5	-	1	-	-	1	1	-	1	-	1
Guayana	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Haiti	5	-	-	2	3	-	-	-	-	-	-
Honduras	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Kanada	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Kolumbien	22	-	2	-	12	2	-	4	-	-	2
Mexico	15	-	-	-	7	1	1	3	-	1	2
Nicaragua	2	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
Paraguay	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Peru	78	-	4	1	25	17	11	5	3	-	12
USA	20	-	-	-	20	-	-	-	-	-	-
Venezuela	34	2	2	-	11	4	-	3	11	-	1
Amerika zusammen ..	350	3	19	6	160	30	23	35	32	4	38
Asien											
Afghanistan	20	-	5	-	8	2	1	3	-	-	1
Bangladesch	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Brunei	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
China (Taiwan) ..	63	-	1	-	57	-	-	1	1	-	3
China (Volksrep.)	483	-	8	10	323	12	12	47	16	6	49
Indien	26	-	1	-	13	-	2	3	2	-	5
Indonesien	312	32	13	12	90	13	38	5	19	22	68
Irak	24	-	2	2	8	2	-	4	2	3	1
Iran	656	11	43	67	242	143	26	49	21	13	41
Israel	32	-	-	6	21	-	-	1	1	-	3
Japan	35	-	1	-	30	-	-	1	-	-	3
Jemen	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Jordanien	125	1	3	3	63	7	1	17	4	7	19
Katar	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
Korea (Dem. Volksrep.)	5	-	-	-	5	-	-	-	-	-	-
Korea (Republik).	200	-	2	-	168	-	1	4	1	-	24
Kuwait	8	-	3	-	2	-	-	1	1	1	-
Libanon	33	-	1	-	5	4	3	3	3	1	13
Malaysia	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Pakistan	10	-	-	-	7	-	1	-	-	-	2
Philippinen	11	-	-	-	10	-	-	1	-	-	-
Saudi-Arabien ...	6	-	1	1	1	1	-	1	-	-	1
Singapur	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
Sri Lanka	11	-	-	1	3	3	1	3	-	-	-
Syrien	105	-	6	-	56	8	4	15	9	3	4
Thailand	32	-	3	2	13	1	3	1	7	1	1
Verein. Arab. Emirate	2	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-
Vietnam	10	-	-	1	4	3	-	-	-	-	2
Übriges Asien ...	20	1	-	-	-	-	13	1	-	4	1
Asien zusammen	2 237	45	94	106	1 136	199	106	162	87	61	241
Australien und Ozeanien											
Australien	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Australien und Ozeanien zusammen .	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Staatenlos	110	-	10	8	28	16	-	17	3	12	16
Ungeklärt	23	-	-	-	21	-	-	2	-	-	-
Ohne Angabe	10	-	-	-	-	-	-	-	10	-	-
Insgesamt	5 453	66	171	195	3 023	388	262	398	378	111	461

12 Studenten an Berufsakademien in Baden-Württemberg *)

Ausbildungsbereich Fachrichtung	Studenten 1991		Dagegen						
	insgesamt	darunter weiblich	1990	1989	1988	1987	1986	1985	1984
Sozialwesen zusammen	930	672	801	778	777	723	817	846	842
darunter									
Arbeit mit Behinderten	107	77	76	85	83	83	85	87	98
Arbeit mit psychisch Kranken	71	36	67	55	59	50	49	50	57
Arbeit mit Straffälligen	33	20	31	30	31	31	28	28	25
Heimerziehung	339	259	276	232	198	212	220	243	254
Jugendarbeit	73	51	64	85	108	76	114	119	119
Soziale Arbeit im Gesundheitswesen	38	29	32	22	20	-	-	-	-
Soziale Arbeit in der Verwaltung	269	200	255	269	278	271	315	307	289
Technik zusammen	3 152	438	2 972	2 701	2 426	2 002	1 695	1 288	1 104
davon									
Elektrotechnik	839	116	810	763	734	664	626	507	421
Holz- u. Kunststofftechnik	121	9	124	119	88	78	68	66	48
Maschinenbau	1 367	155	1 267	1 113	1 020	900	811	662	586
Strahlen- u. Umweltschutz	73	34	65	65	47	43	48	53	49
Technische Informatik	752	124	706	641	537	317	142	-	-
Wirtschaft zusammen	7 949	3 367	7 344	6 705	6 087	5 604	5 072	4 382	3 411
davon									
Bank	804	333	608	505	434	400	356	351	285
Datenverarbeitung	120	39	306	462	534	658	597	471	318
Fremdenverkehr	246	179	210	210	241	267	309	321	311
Handel	1 427	636	1 438	1 332	1 160	1 055	911	737	536
Handwerk	75	23	68	41	20	-	-	-	-
Industrie	2 346	1 007	2 355	2 286	2 214	2 190	2 006	1 671	1 275
Internationales Marketing	156	80	96	86	78	-	-	-	-
Medien- und Kommunikationswirtschaft	87	47	-	-	-	-	-	-	-
Öffentliche Wirtschaft	101	62	103	94	97	96	96	95	76
Spedition	316	97	279	244	201	181	162	141	115
Steuern-Prüfungswesen	482	284	427	405	388	361	339	322	238
Versicherung	516	165	448	386	351	340	296	273	257
Wirtschaftsinformatik	1 273	415	1 006	654	369	56	-	-	-
Insgesamt	12 031	4 477	11 117	10 184	9 290	8 329	7 584	6 516	5 357

Berufsakademie Ausbildungsbereich	Studenten 1991		Dagegen						
	insgesamt	darunter weiblich	1990	1989	1988	1987	1986	1985	1984
Heidenheim zusammen	882	364	830	744	641	592	543	480	401
davon									
Wirtschaft	544	213	518	447	378	343	317	272	209
Technik	172	23	169	168	152	133	107	81	65
Sozialwesen	166	128	143	129	111	116	119	127	127
Karlsruhe zusammen	1 230	460	1 091	935	812	747	714	620	494
davon									
Wirtschaft	886	393	797	698	610	545	507	436	331
Technik	344	67	294	237	202	202	207	184	163
Lörrach zusammen	589	167	529	471	410	368	317	248	201
davon									
Wirtschaft	428	159	376	332	291	256	224	175	133
Technik	161	8	153	139	119	112	93	73	68
Mannheim zusammen	2 751	938	2 566	2 402	2 247	1 915	1 712	1 424	1 119
darunter									
Wirtschaft	2 054	799	1 869	1 690	1 537	1 423	1 205	1 028	741
Technik	697	139	697	692	653	492	413	286	262
Mosbach zusammen	826	216	810	730	659	552	494	410	309
davon									
Wirtschaft	443	180	436	401	382	430	316	275	200
Technik	383	36	374	329	277	212	178	135	109
Ravensburg¹⁾ zusammen	1 031	421	950	885	837	773	777	693	574
davon									
Wirtschaft	721	388	655	608	594	566	584	541	467
Technik	310	33	295	277	243	207	193	152	107
Stuttgart²⁾ zusammen	3 659	1 376	3 401	3 144	2 883	2 601	2 309	2 004	1 704
davon									
Wirtschaft	2 108	907	2 008	1 891	1 734	1 585	1 435	1 249	1 011
Technik	1 085	132	990	859	780	644	504	377	330
Sozialwesen	466	337	403	394	369	372	370	378	363
Villingen-Schwenningen zusammen	1 063	535	940	873	801	781	718	637	555
davon									
Wirtschaft	765	328	685	638	561	546	484	406	319
Sozialwesen	298	207	255	235	240	235	234	231	236
Insgesamt	12 031	4 477	11 117	10 184	9 290	8 329	7 584	6 516	5 357

*) Die Daten wurden der Schriftenreihe "Statistik von Baden-Württemberg - Das Bildungswesen 1992" entnommen.

1) Einschließlich 168 Studenten der Außenstelle Tettnang im Jahr 1991.

2) Einschließlich 115 Studenten der Außenstelle Horb im Jahr 1991.

A N H A N G

Übersicht 1

Prüfungsgruppen und Abschlußprüfungen

Die Schlüsselzahlen in Klammern entsprechen den Signaturen der Abschlußprüfungen in der bundeseinheitlichen Studenten- und Prüfungsstatistik

Stand: Wintersemester 1991/92

Diplom (U) und entsprechende Hochschulprüfungen

- (02) Magister
- (03) Lizentiat
- (10) Fakultätsprüfung
- (11) Diplom (U)
- (12) Diplom (U) - Dolmetscher
- (13) Diplom (U) - Übersetzer
- (14) Diplom - Kurzstudium
- (15) Diplom (U), Aufbaustudium
- (16) Magister, Aufbaustudium
- (17) Ergänzungspr. Dipl.-Lehrer
- (18) Diplom - Lehrerprüfung

LA Gymnasien/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen

- (25) LA Gymnasien
- (44) LA Oberstufe/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen

Diplom (FH)/Kurzstudiengänge

- (51) Diplom (FH)
- (53) Diplom (FH) - Dolmetscher
- (54) Diplom (FH) - Übersetzer
- (56) Staatliche Laufbahnprüfung (Verw. FH)
- (57) Diplom Aufbaustudium (FH/Kurzstudium)
- (58) Sonstiger Abschluß an FH
- (59) Sonstiger Abschluß Kurzstudium

LA Sonderschulen

- (26) LA Sonderschulen

Promotionen

- (06) Promotion (Abschlußprüfung vorausgesetzt)
- (07) Promotion ohne vorausgesetzte Abschlußprüfung

LA Berufliche Schulen/Sekundarstufe II, berufliche Schulen

- (27) LA Berufliche Schulen
- (45) LA Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen

Künstlerischer Abschluß

- (71) Bühnenreife-/Konzertreifeprüfung
- (72) Privatmusiklehrerprüfung
- (73) Kirchenmusikprüfung A
- (74) Kirchenmusikprüfung B
- (75) Diplom an Kunsthochschulen
- (76) Aufbaustudium an Kunsthochschulen
- (78) Kirchenmusikprüfung C
- (79) Solistenprüfung
- (80) Sonstiger künstlerischer Abschluß

Kirchliche Prüfungen

Sonstige LA nach Schularten

- (29) Sonstige Staatsprüfungen nach Schularten

Staatsprüfungen (außer Lehramtsprüfungen)

- (08) Staatsexamen/1. Staatsprüfung
- (09) Staatsexamen (einphasige Ausbildung)

Sonstiger Abschluß im Bundesgebiet

- (91) Sonstiges Grundständiges Studium
- (92) Sonstiges Aufbaustudium (nach 1. Abschluß)
- (93) Sonstige Ergänzungs-/Zusatzprüfung
- (94) Kontaktstudium/Weiterbildung
- (95) Sonstiger Abschluß

LA Grund- u. Hauptschulen/Primarstufe

- (19) Fachlehrer für musisch-technische Fächer
- (20) LA Grund- und Hauptschulen
- (21) LA Grundschulen
- (22) LA Hauptschulen
- (42) LA Grundstufe/Primarstufe

- (30) Zusatzpr. LA Grund- und Hauptschulen
- (31) Zusatzpr. LA Grundschulen
- (32) Zusatzpr. LA Hauptschulen
- (33) Zusatzpr. LA Realschulen
- (34) Zusatzpr. LA Gymnasien
- (35) Zusatzpr. LA Sonderschulen
- (36) Zusatzpr. LA berufliche Schulen
- (38) Sonstige Zusatzpr. LA nach Schularten

Abschlußprüfung außerhalb des Bundesgebietes

- (96) Abschlußprüfung außerhalb des Bundesgebietes

LA Realschulen/Sekundarstufe I

- (23) LA Realschulen
- (24) LA Haupt- und Realsch./Unter- und Mittelstufe Gymnasien
- (43) LA Mittelstufe/Sekundarstufe I

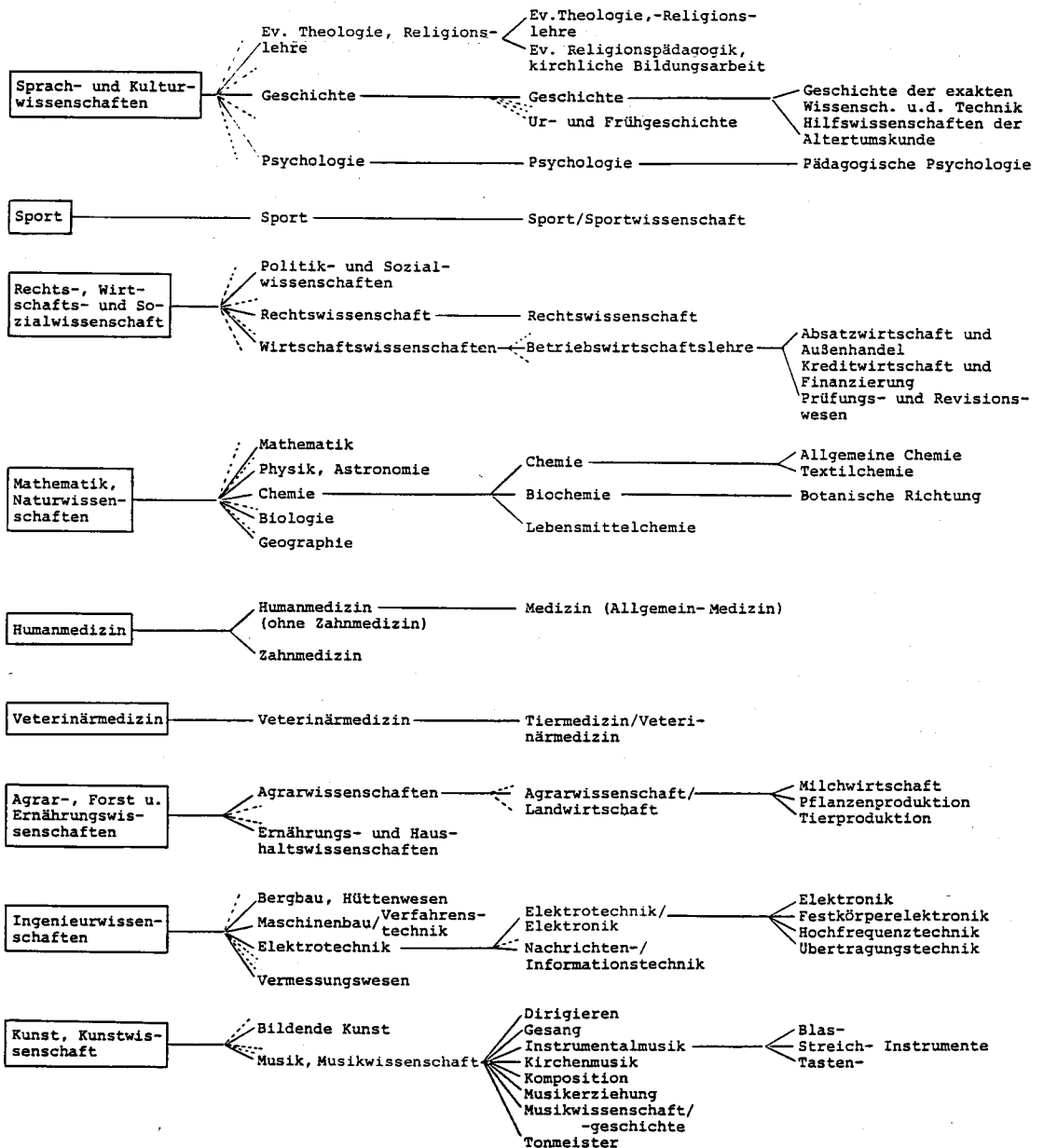
- (46) Zusatzpr. LA Grundstufe/Primarstufe
- (47) Zusatzpr. LA Mittelstufe/Sekundarstufe I
- (48) Zusatzpr. LA Oberstufe/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen
- (49) Zusatzpr. LA Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen

Keine Abschlußprüfung

- (97) Keine Abschlußprüfung möglich bzw. angestrebt

Übersicht 2
Schematische Darstellung der Fächergliederung

Einheiten	Fächergruppen	Studienbereiche	Studienfächer	Hochschul-/landes-spezifische Fächer
(Spalte)	(1)	(2)	(3)	(4)
Anzahl der Einheiten	9	54	200 - 250	100 - 200 insgesamt ca. 300 - 450
Einheit wird aggregiert (aus Einheiten der Spalte/n)	ja (2)	ja (3)	teilweise z.T. (4)	nein -
Gliederung	vollständig	Auswahl	Beispiele	



Anwendungsbereich (Beispiele)	Schnellmeldungen, "Eckdaten", Übersichtstabellen in zusammenfassenden Veröffentlichungen	Standardtabellen für Veröffentlichungen Verknüpfungseinheiten für verschiedene Hochschulstatistiken	Arbeitstabellen in unterschiedlicher Gliederungstiefe (entsprechend den Bedürfnissen für Bundes- und Länderstatistiken sowie für einzelne Hochschulen) Sonderaufbereitungen für Dokumentations- und Planungsaufgaben
-------------------------------	---	--	---

Übersicht 3

Fächergruppen, Studienbereiche und Studienfächer

Stand: Wintersemester 1991/92

Fächergruppe	Studienbereiche	Studienfächer
Sprach- und Kulturwissenschaften	allgemein	Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik
		Sozialwesen
Sprach- und Kulturwissenschaften	allgemein	(146) Slawistik (Slaw. Philologie)
		(253) Sozialwesen
Ev. Theologie, -Religionslehre	Ev. Religionspädagogik, kirchliche Bildungsarbeit	(139) Russisch
		(208) Sozialarbeit/-hilfe
Kath. Theologie, -Religionslehre	Kath. Religionspädagogik, kirchliche Bildungsarbeit	(153) Südslawisch (Bulgarisch, Serbokroatisch, Slowenisch usw.)
		(245) Sozialpädagogik
Philosophie	Philosophie	(130) Westslawisch (Polnisch, Tschechisch, Slowakisch usw.)
		Rechtswissenschaft
Geschichte	Geschichte	(016) Baltistik
		(135) Rechtswissenschaft
Bibliotheks- und Informationswissenschaft	Bibliotheks- und Informationswissenschaft	(056) Finno-Ugristik
		(256) Rechtspflege
Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft	Allgemeine Literaturwissenschaft	Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften
		Verwaltungswissenschaft
Altphilologie (Klass. Philologie), Neugriechisch	Klassische Philologie	(002) Afrikanistik
		(172) Verwaltungswissenschaft/-wesen
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	Deutsch für Ausländer (Lehrerbildung)	(001) Ägyptologie
		(257) Arbeits- und Berufsberatung
Anglistik, Amerikanistik	Anglistik/Englisch	(010) Arabisch/Arabistik
		(258) Arbeitsverwaltung
Romanistik	Romanistik (Roman. Philologie, Einzelsprachen a.n.g.)	(073) Hebräisch/Judaistik
		(259) Auswärtige Angelegenheiten
Sport	Sport/Sportwissenschaft	(078) Indologie
		(260) Bundeswehrverwaltung
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	(081) Iranistik
		(261) Innere Verwaltung
Politik- und Sozialwissenschaften	Politikwissenschaft/Politologie	(083) Islamwissenschaft
		(263) Polizei/Verfassungsschutz
Mathematik, Naturwissenschaften	Mathematik	(085) Japanologie
		(264) Sozialversicherung
Wirtschaftswissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	(122) Orientalistik/Altorientalistik
		(266) Finanzverwaltung
Wirtschaftswissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	(145) Sinologie/Koreanistik
		(269) Zoll- und Steuerverwaltung
Wirtschaftswissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	(158) Turkologie
		(184) Wirtschaftswissenschaften
Wirtschaftswissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	(187) Zentralasiatische Sprachen und Kulturen
		(011) Arbeitslehre/Wirtschaftslehre
Wirtschaftswissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	(015) Außereuropäische Sprachen und Kulturen in Südostasien, Ozeanien und Amerika
		(265) Bankwesen
Wirtschaftswissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	(173) Völkerkunde (Ethnologie)
		(021) Betriebswirtschaftslehre
Wirtschaftswissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	Psychologie
		(267) Post- und Fernmeldewesen
Wirtschaftswissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	Erziehungswissenschaften
		(274) Touristik
Wirtschaftswissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	(132) Psychologie
		(268) Verkehrswesen
Wirtschaftswissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	Erziehungswissenschaften
		(175) Volkswirtschaftslehre
Wirtschaftswissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	(052) Erziehungswissenschaft (Pädagogik)
		(181) Wirtschaftspädagogik
Wirtschaftswissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	(361) Schulpädagogik
		(179) Wirtschaftsingenieurwesen
Wirtschaftswissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	(115) Grundschul-/Primarstufenpädagogik
		Mathematik, Naturwissenschaften
Wirtschaftswissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	(254) Sachunterricht
		Mathematik, Naturwissenschaften allgemein
Wirtschaftswissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	(270) Berufspädagogik
		(186) Lernbereich Naturwissenschaften*)
Wirtschaftswissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	(321) Erwachsenenbildung und außerschulische Jugendbildung
		(275) Geschichte der Mathematik und Naturwissenschaften
Wirtschaftswissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	(190) Sonderpädagogik
		Mathematik
Wirtschaftswissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	(027) Blinden-/Sehbehindertenpädagogik
		(105) Mathematik
Wirtschaftswissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	(051) Erziehungsschwierigenpädagogik
		(237) Statistik
Wirtschaftswissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	(062) Gehörlosen-/Schwerhörigenpädagogik
		(276) Wirtschaftsmathematik
Wirtschaftswissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	(063) Geistigbehindertenpädagogik/Praktisch-Bildbaren Pädagogik
		Mathematik
Wirtschaftswissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	(087) Körperbehindertenpädagogik
		Mathematik
Wirtschaftswissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	(099) Lernbehindertenpädagogik
		Mathematik
Wirtschaftswissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	(151) Sprachheilpädagogik/Logopädie
		Mathematik
Wirtschaftswissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	(170) Verhaltensgestörtenpädagogik
		Mathematik
Wirtschaftswissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	Sport
		Mathematik
Wirtschaftswissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	(098) Sport/Sportwissenschaft
		Mathematik
Wirtschaftswissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften
		Mathematik
Wirtschaftswissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	Wirtschafts- und Gesellschaftslehre allgemein
		Mathematik
Wirtschaftswissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	(154) Lernbereich Gesellschaftslehre*)
		Mathematik
Wirtschaftswissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	Politik- und Sozialwissenschaften
		Mathematik
Wirtschaftswissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	(129) Politikwissenschaft/Politologie
		Mathematik
Wirtschaftswissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	(147) Sozialkunde
		Mathematik
Wirtschaftswissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	(148) Sozialwissenschaft
		Mathematik
Wirtschaftswissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	(149) Soziologie
		Mathematik
Wirtschaftswissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	Physik, Astronomie
		Chemie
Wirtschaftswissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	(128) Physik
		Chemie
Wirtschaftswissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	(014) Astronomie, Astrophysik
		Chemie
Wirtschaftswissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	Chemie
		Chemie
Wirtschaftswissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	(032) Chemie
		Chemie
Wirtschaftswissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	(025) Biochemie
		Chemie
Wirtschaftswissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	(096) Lebensmittelchemie
		Chemie
Wirtschaftswissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	Pharmazie
		Chemie
Wirtschaftswissenschaften	Wirtschaftswissenschaften	(126) Pharmazie
		Chemie

*) Studienfach der Lehrerbildung, das in mehrere Studienbereiche der Fächergruppe übergreift.

Biologie

- (026) Biologie
- (009) Anthropologie (Humanbiologie)
- (282) Biotechnologie

Geowissenschaften (ohne Geographie)

- (065) Geologie/Paläontologie
- (066) Geophysik
- (110) Meteorologie
- (111) Mineralogie
- (124) Ozeanographie

Geographie

- (050) Geographie/Erdkunde
- (178) Wirtschafts-/Sozialgeographie
- (283) Geoökologie

Humanmedizin

Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)

- (107) Medizin (Allgemein-Medizin)

Zahnmedizin

- (185) Zahnmedizin

Veterinärmedizin

Veterinärmedizin

- (156) Tiermedizin/Veterinärmedizin

Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften

Agrarwissenschaften

- (003) Agrarwissenschaft/Landwirtschaft
- (220) Milch- und Molkereiwirtschaft
- (353) Pflanzenproduktion
- (371) Tierproduktion
- (227) Weinbau und Kellerwirtschaft
- (028) Brauwesen/Getränketechnologie
- (097) Lebensmitteltechnologie

Gartenbau, Landespflege

- (060) Gartenbau
- (093) Landespflege/Landschaftsgestaltung

Forstwissenschaft, Holzwirtschaft

- (058) Forstwissenschaft/-wirtschaft
- (075) Holzwirtschaft

Ernährungs- und Haushaltswissenschaften

- (071) Haushalts- und Ernährungswissenschaft
- (320) Ernährungswissenschaft
- (333) Haushaltswissenschaft

Ingenieurwissenschaften

Ingenieurwissenschaften allgemein

- (199) Lernbereich Technik*)
- (201) Werken (technisch)/Technologie

Bergbau, Hüttenwesen

- (020) Bergbau
- (076) Hütten- und Gießereiwesen
- (103) Markscheidewesen

Maschinenbau/Verfahrenstechnik

- (104) Maschinenbau/-wesen
- (235) Fahrzeugtechnik
- (212) Feinwerktechnik
- (057) Luft- und Raumfahrttechnik
- (226) Verfahrenstechnik
- (033) Chemie-Ingenieurwesen/Chemietechnik
- (231) Druck- und Reproduktionstechnik
- (211) Energietechnik (ohne Elektrotechnik)
- (202) Fertigungs-/Produktionstechnik
- (215) Gesundheitstechnik
- (241) Kerntechnik/Kernverfahrenstechnik
- (224) Physikalische Technik
- (457) Umwelttechnik
- (213) Versorgungstechnik
- (177) Werkstoffwissenschaften
- (216) Glastechnik/Keramik
- (219) Kunststofftechnik
- (108) Metallgewerbe
- (225) Textil- u. Bekleidungstechnik/-gewerbe

Elektrotechnik

- (048) Elektrotechnik/Elektronik
- (222) Nachrichten-/Informationstechnik
- (286) Mikrosystemtechnik
- (316) Elektrische Energietechnik

Nautik, Schiffstechnik

- (223) Nautik/Seefahrt
- (142) Schiffbau/Schiffstechnik

Architektur, Innenarchitektur

- (013) Architektur
- (242) Innenarchitektur

Raumplanung

- (134) Raumplanung
- (458) Umweltschutz

Bauingenieurwesen

- (017) Bauingenieurwesen/Ingenieurbau
- (429) Stahlbau

Vermessungswesen

- (171) Vermessungswesen (Geodäsie)
- (280) Kartographie

Kunst, Kunstwissenschaft

Kunst, Kunstwissenschaft allgemein

- (091) Kunsterziehung
- (092) Kunstgeschichte, Kunstwissenschaft

Bildende Kunst

- (023) Bildende Kunst/Graphik
- (205) Bildhauerei/Plastik
- (204) Malerei
- (287) Neue Medien

Gestaltung

- (007) Angewandte Kunst
- (069) Graphikdesign/Kommunikationsgestaltung
- (203) Industriedesign/Produktgestaltung
- (116) Textilgestaltung
- (176) Werkerziehung

Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaften

- (035) Darstellende Kunst/Bühnenkunst/Regie
- (054) Film und Fernsehen
- (155) Theaterwissenschaft

Musik, Musikwissenschaft

- (113) Musikerziehung
- (114) Musikwissenschaft/-geschichte
- (192) Dirigieren
- (230) Gesang
- (080) Instrumentalmusik
- (193) Kirchenmusik
- (191) Komposition
- (194) Tonmeister

Außerhalb der Studienbereichsgliederung

Außerhalb der Studienbereichsgliederung

- (196) Studienkolleg
- (290) Ohne Angabe/ungeklärt

*) Studienfach der Lehrerausbildung, das in mehrere Studienbereiche der Fächergruppe übergreift.

Anschriftenverzeichnis der Statistischen Landesämter

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg	Postfach 10 60 33 70049 Stuttgart	Tel. (0711) 641-0
Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung	80288 München	Tel. (089) 2119-0
Statistisches Landesamt Berlin	10702 Berlin	Tel. (030) 867-1
Statistisches Landesamt Brandenburg, Außenstelle Cottbus	Postfach 10 12 51 03012 Cottbus	Tel. (0355) 30275
Statistisches Landesamt Bremen	Postfach 10 13 09 28013 Bremen	Tel. (0421) 361-1
Statistisches Landesamt Hamburg	20453 Hamburg	Tel. (040) 3681-0
Hessisches Statistisches Landesamt	65175 Wiesbaden	Tel. (0611) 165-0
Statistisches Landesamt Mecklenburg-Vorpommern	Postfach 02 01 35 19018 Schwerin	Tel. (0385) 40785
Niedersächsisches Landesamt für Statistik	Postfach 44 60 30044 Hannover	Tel. (0511) 8083-1
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen	Postfach 10 11 05 40002 Düsseldorf	Tel. (0211) 94 49 01
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz	Mainzer Straße 14-16 56130 Bad Ems	Tel. (02630) 71-0
Statistisches Amt des Saarlandes	Postfach 10 30 44 66030 Saarbrücken	Tel. (0681) 505-1
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen	Postfach 105 01911 Kamenz	Tel. (03578) 700
Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt	Postfach 2 62 06106 Halle	Tel. (0345) 37421
Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein	Postfach 11 41 24100 Kiel	Tel. (0431) 6895-0
Thüringer Landesamt für Statistik Abt. Bildung/Kultur	Postfach 4 12 07545 Gera	Tel. (0365) 60450

Anschriftenverzeichnis der Kultus- bzw. Wissenschaftsministerien der Länder

Ministerium für Wissenschaft und Forschung Baden-Württemberg	Postfach 10 34 53 70029 Stuttgart	Tel. (0711) 279-0
Bayerisches Staatsministerium für Unter- richt, Kultus, Wissenschaft und Kunst	Salvatorplatz 2 80327 München	Tel. (089) 2186-0
Senatsverwaltung für Wissenschaft und Forschung des Landes Berlin	Bredtschneiderstraße 5 14057 Berlin	Tel. (030) 3032-0
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg	Friedrich-Ebert-Straße 4 14467 Potsdam	Tel. (0331) 866-0
Senator für Bildung und Wissenschaft Bremen	Rembertiring 8-12 28195 Bremen	Tel. (0421) 361-0
Behörde für Wissenschaft und Forschung - Hochschulamt -	Hamburger Straße 37 22083 Hamburg	Tel. (040) 29188-1
Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst	Postfach 32 60 65021 Wiesbaden	Tel. (0611) 165-0
Kultusministerium des Landes Mecklenburg- Vorpommern	Werderstraße 124 19055 Schwerin	Tel. (0385) 588-0
Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur	Leibnizufer 9 30169 Hannover	Tel. (0511) 120-1
Ministerium für Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen	Völklinger Straße 49 40221 Düsseldorf	Tel. (0211) 8960-104
Ministerium für Wissenschaft und Weiter- bildung Rheinland-Pfalz	Postfach 32 30 55022 Mainz	Tel. (06131) 16-1
Ministerium für Wissenschaft und Kultur Saarland	Postfach 10 24 52 66024 Saarbrücken	Tel. (0681) 503-1
Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst	Archivstraße 5 01076 Dresden	Tel. (0351) 564-0
Ministerium für Kultur des Landes Sachsen-Anhalt	Postfach 30 26 39114 Magdeburg	Tel. (0391) 56701
Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur, Schleswig-Holstein	Postfach 11 33 24100 Kiel	Tel. (0431) 596-1
Thüringer Ministerium für Wissenschaft und Kunst	Postfach 190 99004 Erfurt	Tel. (0361) 386-0

Fachserie 11: Bildung und Kultur

Reihe 1: Allgemeinbildende Schulen

Die jährlich erscheinende Veröffentlichung über die allgemeinbildenden Schulen enthält Gesamtübersichten mit den wichtigsten Eckzahlen über Schulen, Klassen, Schüler und Lehrer. Ergänzend hierzu werden die Angaben über die Schüler weiter nach Schularten, Klassenstufen, Alter, Staatsangehörigkeit, Teilnahme am fremdsprachlichen Unterricht und Abschlußarten gegliedert. Alle Daten sind regional nach Bundesländern aufgeschlüsselt. In einem Anhang werden ausgewählte Zahlen über die Lehrerausbildung an Studienseminaren nachgewiesen.

Reihe 2: Berufliche Schulen

Der Aufbau dieser ebenfalls jährlich erscheinenden Veröffentlichung entspricht dem der Reihe 1. Neben den Gesamtübersichten für alle beruflichen Schulen erscheinen ergänzende Tabellen für die Schüler in der Untergliederung nach Schularten, Alter, Staatsangehörigkeit, Teilnahme am fremdsprachlichen Unterricht, Abschlußarten und Fachrichtung. In einem Anhang werden Daten über die Schulen des Gesundheitswesens und die Lehrerausbildung an Studienseminaren dargestellt.

Reihe 3: Berufliche Bildung

In dieser Reihe werden jährlich Angaben über die betriebliche Berufsausbildung veröffentlicht. Zusammenfassende Übersichten vermitteln Zeitreihen und die wichtigsten Eckdaten über die Auszubildenden und die Teilnehmer an einer beruflichen Ausbildung. Die aktuellen Zahlenangaben über Auszubildende und Abschlußprüfungen werden überwiegend in der Untergliederung nach Ausbildungsberufen nachgewiesen. Außerdem sind Daten über Ausbilder, Ausbildungsberater sowie die Teilnahme an Fortbildungsprüfungen zusammengestellt.

Reihe 4: Hochschulen

4.1: Studenten an Hochschulen

Diese Veröffentlichung erscheint halbjährlich jeweils wechselweise für die Sommer- und Wintersemester mit Angaben über die deutschen und ausländischen Studenten und Studienanfänger in der Aufgliederung nach Hochschularten, Hochschulen und Bundesländern, sowie differenziert nach Studienfächern, angestrebter Abschlußprüfung und einigen anderen Merkmalen. Vorwegergebnisse mit den wichtigsten Eckzahlen werden bereits kurz nach Semesterende in einem Vorbericht bekanntgegeben.

4.2: Prüfungen an Hochschulen

Über die von Hochschulen und Prüfungsämtern gemeldeten Abschlußprüfungen wird jährlich berichtet. Zusätzliche Angaben über Alter, Staatsangehörigkeit, Hochschulen und Studiendauer der Absolventen liefert die Individualbefragung der Prüfungskandidaten. In der Veröffentlichung sind jeweils die Ergebnisse des Wintersemesters und des folgenden Sommersemesters zu einem Prüfungsjahr zusammengefaßt.

4.3: Hochschulstatistische Kennzahlen

Diese neue Fachserie enthält Ergebnisse für die Jahre 1980 und 1985 bis 1989, die künftig jährlich fortgeschrieben werden. Die Kennzahlen dienen vor allem der Hochschulplanung bei der Beschreibung und Bewertung aktueller Entwicklungen. Sie umfassen bevölkerungsbezogene Bildungsquoten (Studienberechtigte, Studienanfänger), Studenten-Personal-Relationen und Stellenquoten für das wissenschaftliche und künstlerische sowie das nichtwissenschaftliche Hochschulpersonal. Die Tabellen enthalten Bundes- und Länderergebnisse, die teilweise nach Hochschularten und Fächergruppen untergliedert sind.

4.4: Personal an Hochschulen

In dieser jährlich erscheinenden Veröffentlichung wird das wissenschaftliche, künstlerische, technische, Verwaltungs- und sonstige Personal an Hochschulen in der Gliederung nach Hochschularten, dienstrechtlicher Stellung und Fächergruppen nachgewiesen. Weiterhin werden Angaben über Habilitationen und Habilitierte gebracht.

4.5: Finanzen der Hochschulen

Diese jährlich erscheinende Reihe enthält Angaben über die Ausgaben und Einnahmen der Hochschulen in der Gliederung nach Ausgabe- und Einnahmearten, Hochschularten, Fächergruppen sowie nach Lehr- und Forschungsbereichen. Der Nachweis der Hochschulausgaben erfolgt auch nach Bundesländern.

Reihe 5: Presse

In dieser Veröffentlichung werden jährlich Angaben über Beschäftigte, Umsatz, Kosten und andere Merkmale von Unternehmen gebracht, die Presseerzeugnisse herstellen. Die Angaben über die verlegten Zeitungen und Zeitschriften sind u.a. nach Auflagenhöhe, Art der technischen Herstellung, Umfang, Preisen und Vertriebsarten gegliedert.

Reihe 6: (unbesetzt)

Reihe 7: Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)

In dieser Reihe werden jährlich Angaben über die Zahl der nach dem BAföG geförderten Schüler und Studenten, den finanziellen Aufwand, Art, Umfang und Höhe der Förderung sowie über den sozialen Hintergrund der Geförderten dargestellt.

Reihe 8: Sonderbeiträge

S. 1: Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen 1989

In dieser Veröffentlichung wird das wissenschaftlich und künstlerisch tätige Personal an Hochschulen in der Gliederung nach Hochschularten, Personal- und Fächergruppen sowie nach Lehr- und Forschungsbereichen nachgewiesen. Über die Angaben in der Reihe „Personal an Hochschulen“ hinausgehend, wurde eine Untergliederung nach wissenschaftlicher Qualifikation, sowie nach dem Alter vorgenommen.

Ergänzend wird auf die thematische Querschnittsveröffentlichung **Bildung im Zahlenspiegel** (jährliche Erscheinungsfolge) hingewiesen, die Angaben über alle wichtigen Daten aus dem Bildungsbereich enthält.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
65189 WIESBADEN

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, erhältlich.

